



Statistische Berichte Niedersachsen

Landesamt für Statistik
Niedersachsen

C IV 9.2 - 3j / 2016

Agrarstrukturerhebung (ASE) 2016

Heft 2

Größenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe
und Forstbetriebe, Struktur der Bodennutzung,
Hauptnutzungs- und Kulturarten
Wald und Kurzumtriebsplantagen



Niedersachsen

Zeichenerklärung

-	= Nichts vorhanden	D	= Durchschnitt
0	= Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit	p	= vorläufige Zahl
.	= Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht	r	= berichtigte Zahl
r	= berichtigte Zahl	s	= geschätzte Zahl
X	= Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich oder Fragestellung trifft nicht zu	dav.	= davon. Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet
...	= Angabe fällt später an	dar.	= darunter. Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt
/	= Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ	ha	= Hektar (10 000 m ²)

Änderungen bereits bekanntgegebener Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen. Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen. Soweit nicht anders vermerkt ist, wurden die Tabellen im Landesamt für Statistik Niedersachsen erarbeitet und gelten für das Gebiet des Landes Niedersachsen.

Qualität

Sollte dem LSN nach Veröffentlichung dieser Publikation ein Fehler bekannt werden, so wird in der Online-Version darauf hingewiesen und der Fehler korrigiert. Die Online-Version finden Sie im Internet unter www.statistik.niedersachsen.de > [Veröffentlichungen](#) > [Statistische Berichte](#) > [C Land- und Forstwirtschaft, Fischerei](#) bzw. in der Statistischen Bibliothek (Publikationsserver der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder).

Der dazugehörige Qualitätsbericht steht Ihnen als kostenfreier Download im Publikationsangebot des Statistischen Bundesamtes unter dem Thema Land- & Forstwirtschaft, Fischerei zur Verfügung www.destatis.de > [Publikationen](#) > [Qualitätsberichte](#) > [Land- & Forstwirtschaft, Fischerei](#).

Information und Beratung

Auskünfte zu dieser Veröffentlichung unter:
E-Mail: Dezernat42@statistik.niedersachsen.de
Tel.: 0511 9898-2464 (Sibylle Sauer)

Auskünfte aus allen Bereichen der amtlichen Statistik unter:
Tel.: 0511 9898-1132, -1134
Fax: 0511 9898-991134
E-Mail: auskunft@statistik.niedersachsen.de
Internet: www.statistik.niedersachsen.de

Herausgeber

Landesamt für Statistik Niedersachsen
Postfach 91 07 64
30427 Hannover

Erscheinungsweise: 3-jährlich
Erschienen im März 2019

© Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover 2019.

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Aus der Agrarstrukturerhebung 2016 werden folgende Hefte veröffentlicht:

Heft 1 - A

Gemeindeergebnisse Teil I –
Betriebsgrößenstruktur, Bodennutzung, Viehhaltung

Heft 1 - B

Gemeindeergebnisse Teil II –
Betriebswirtschaftliche Ausrichtung (BWA), Ökologischer Landbau

Heft 2

Größenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe

Heft 3

Struktur der Bodennutzung, Hauptnutzungs- und Kulturarten

Heft 4

Viehhaltung

Heft 5

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung (BWA), Standardoutput

Heft 6

Rechtsform der Betriebe, Sozialökonomische Betriebstypen,
Gewinnermittlung/Umsatzbesteuerung, Bezug von Beihilfen zur Förderung
der ländlichen Entwicklung

Heft 8

Bodenmanagement, Bewässerung, Ökologische Vorrangflächen,
Tierischer Wirtschaftsdünger

Heft 9

Arbeitskräfte in der Landwirtschaft, Berufsausbildung des Betriebsleiters /
Geschäftsführers, Einkommenskombinationen

Heft 10

Eigentums- und Pachtverhältnisse, Pachtflächen und Pachtentgelte

Heft 11

Ökologischer Landbau

Heft 12

Gartenbauerhebung – Betriebe mit Anbau von Gartenbaugewächsen

Inhalt

1 Vorbemerkungen.....	8
2 Rechtsgrundlagen.....	8
3 Aufbau der Erhebung.....	9
4 Berichtskreis.....	9
5 Vergleichbarkeit.....	9
6 Verwendete Begriffe und Definitionen.....	11
Umrechnungsschlüssel für Großvieheinheiten.....	17
7 Rundungsdifferenzen.....	20
8 Qualitätskennzeichen.....	20
Übersicht 1: Gliederung der Agrarstrukturerhebung 2016.....	21
Übersicht 2: Betriebswirtschaftliche Ausrichtung.....	22

Bodennutzung sowie Wald und Kurzumtriebsplantagen

1 Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche in Niedersachsen im Vergleich der Jahre 2016, 2013 und 2010.....	27
2 Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche auf Kreisebene.....	28
3 Landwirtschaftliche Betriebe 2016 insgesamt nach Hauptnutzungs- und Kulturarten auf Kreisebene.....	32
0103 T Landwirtschaftliche Betriebe nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche auf Kreisebene.....	36
0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche auf Kreisebene.....	62
0105 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung und Silomais / Grünmais 2016 nach Größenklassen des Ackerlandes auf Kreisebene	111
0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche auf Kreisebene	116
0107 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2016 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche auf Bezirksebene.....	142
0108 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen insgesamt und Obstanlagen 2016 nach Größenklassen der Dauerkulturen auf Bezirksebene	145
0109 T Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2016 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirt- schaftlich genutzten Fläche auf Bezirksebene.....	146

0110 T	Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2016 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands auf Bezirksebene.....	149
0111 T	Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2016 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart auf Bezirksebene.....	152
1102 T	Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen 2016 nach Größenklassen der Wald- und Kurzumtriebsplantagen auf Bezirksebene.....	157
1103 T	Forstbetriebe 2016 nach Waldbesitzarten und nach Größenklassen der Waldfläche auf Bezirksebene.....	160

Anhang

- Erhebungsvordruck S Agrarstrukturerhebung 2016
- Erhebungsvordruck N Agrarstrukturerhebung 2016
- Erhebungsvordruck F Agrarstrukturerhebung 2016

Vorbemerkungen

1 Vorbemerkungen

Die Agrarstrukturerhebung (ASE) 2016 setzt die Reihe der seit 1975 alle zwei Jahre, bzw. seit 2007 alle drei Jahre stattfindenden Erhebungen über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe fort. In zehnjährlichem Abstand werden außerdem Landwirtschaftszählungen (LZ) durchgeführt, zuletzt im Jahr 2010. In den Jahren, in denen eine Landwirtschaftszählung durchgeführt wird, ist die Agrarstrukturerhebung Teil dieser Totalerhebung. 2010 war die Agrarstrukturerhebung Bestandteil der totalen Haupterhebung der LZ.

Bei der Agrarstrukturerhebung 2016 handelt es sich um eine Kombination einer allgemeinen Erhebung mit einer Stichprobenerhebung. Befragt werden alle landwirtschaftlichen Betriebe, die bestimmte Mindestgrenzen überschreiten. Dabei werden bei, nach einem Stichprobenplan ausgewählten Betrieben außerdem zusätzliche Merkmale erhoben. Ziel der Erhebung ist die Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen über die Betriebsstruktur sowie die wirtschaftliche und soziale Situation in den landwirtschaftlichen Betrieben. Die Daten dienen dazu, den Strukturwandel in der Landwirtschaft zu erkennen und auf seine Ursachen hin untersuchen zu können sowie Erntemengen zu berechnen. Außerdem liefern die Daten zahlreiche Informationen als Grundlage zur Ausgestaltung der Gemeinsamen Agrarpolitik der Europäischen Union und für die Verteilung des Agrarhaushaltes auf die Mitgliedstaaten nach 2020.

Die ASE 2016 ist eine teilweise repräsentative und teilweise totale Erhebung, die in verschiedene Merkmalskomplexe, wie z. B. Bodennutzung und Viehbestände gegliedert ist. Innerhalb dieser Merkmalskomplexe werden unterschiedliche Sachverhalte (Merkmale) erfragt.

Sofern die betreffenden Merkmale in den jeweiligen Strukturerhebungen allgemein erhoben wurden, d. h. bei allen Betrieben, wurden sie auch auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht. Dies war seit 1971 bis einschließlich 2007 alle vier Jahre der Fall, danach zuletzt im Jahr 2010. Während in der ASE 2013 alle Merkmale repräsentativ erhoben wurden, wurde ein Teil der Merkmale der ASE 2016 total erfragt und ein anderer Teil der Merkmale wurde nur repräsentativ erhoben. Merkmale, die lediglich repräsentativ, d. h. nur bei einem Teil der Betriebe, erhoben wurden, sind nur auf Ebene der Länder bzw. auf NUTS2-Ebene („Statistische Regionen“, entsprechen in Niedersachsen den früheren Regierungsbezirken) verfügbar. Merkmale, die total erfragt wurden, sind auf Kreis- und teilweise auch Gemeindeebene verfügbar.

Die Ergebnisse der ASE 2016 werden in insgesamt zwölf Heften veröffentlicht. Dieses Heft enthält verschiedene Tabellen zur Struktur der Bodennutzung und der Betriebsgrößenstruktur landwirtschaftlicher Betriebe sowie zu den Hauptnutzungs- und Kulturarten und außerdem gibt es Tabellen zur Struktur von Wald und Kurzumtriebsplantagen in landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben.

Die regionale Gliederung der Tabellen entspricht aufgrund bundesweiter Absprachen dem Gebietsstand vom 1.3.2016. Daher sind die am 1.11.2016 zum neuen Landkreis Göttingen fusionierten Landkreise Göttingen und Osterode noch separat dargestellt.

Die Ergebnisse der ASE 2016 sind mit den Ergebnissen der LZ 2010 und denen der ASE 2013 vergleichbar. Dies gilt aber nur eingeschränkt für den Vergleich mit den Strukturerhebungen bis einschließlich 2007. So wurden 2010 z. B. die unteren Erfassungsgrenzen deutlich angehoben. War ein Betrieb zwischen 1999 und 2007 bereits ab einer Größe von 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) auskunftspflichtig, war er es ab 2010 erst ab 5 ha LF. Zudem wurden Merkmale inhaltlich-methodisch neu abgegrenzt (z. B. Arbeitskräfte) und Klassifizierungssysteme (z. B. Betriebswirtschaftliche Ausrichtung) deutlich verändert bzw. dem geltenden EU-Recht angepasst. (Siehe auch „Vergleichbarkeit“)

2 Rechtsgrundlagen

Für die ASE 2016 gelten folgende rechtliche Grundlagen:

- Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975).
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).
- Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910), zuletzt geändert durch Artikel 26 des Gesetzes vom 9. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1934).
- Verordnung (EG) Nr. 1166/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über die Betriebsstrukturerhebungen und die Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden (ABl. L 321 vom 01.12.2008, S. 14, 2009 ABl. L 308 vom 24.11.2009, S. 27)

3 Aufbau der Erhebung

Die ASE 2016 besteht aus einem gesetzlich vorgeschriebenen Merkmalsprogramm (Siehe auch Übersicht 1). Dieses ist in thematische Merkmalskomplexe gegliedert, wie

- Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung
- Viehbestände
- Ökologischer Landbau
- Eigentums- und Pachtverhältnisse
- Pachtflächen und Pachtentgelte
- Betriebe mit Anbau von Gartenbaugewächsen
- Lagekoordinaten des Betriebssitzes, Rechtsform
- Personal- und Arbeitsverhältnisse, Berufsbildung
- Einkommenskombinationen im Betrieb
- Wirtschaftsdüngerausbringung
- Bewässerung und Bodenmanagement
- Gewinnermittlung/Umsatzbesteuerung
- Bezug von Beihilfen zur Förderung der ländlichen Entwicklung und ökologische Vorrangflächen

Die direkt bei den Betrieben erhobenen Daten werden klassifiziert bzw. in Größenklassen eingeteilt. Damit sind beispielsweise Aussagen über die Größenstruktur der Betriebe anhand ihrer Flächenausstattung oder der durchschnittlichen Ausstattung der Betriebe mit Arbeitskräften nach Wirtschaftskraft (Standardoutput) möglich.

Daten in unterschiedlicher regionaler Gliederungstiefe finden Sie auf den Internetseiten der jeweiligen Statistischen Landesämter. Für Niedersachsen siehe www.statistik.niedersachsen.de sowie zusammengefasst unter www.statistikportal.de. Die Daten für Deutschland nach Ländern sind unter www.destatis.de (Themenbereich Land- und Forstwirtschaft) abrufbar.

Die Agrarstrukturerhebung 2016 wurde EU-weit durchgeführt. Die Daten der Mitgliedsstaaten werden bei der europäischen Statistikbehörde EuroStat eingestellt und sind im Internet unter folgendem Link zugänglich: <http://ec.europa.eu/eurostat/web/agriculture/publications>.

4 Berichtskreis

Die Agrarstrukturerhebung wurde nach dem Betriebssitzprinzip durchgeführt. Sämtliche zu einem Betrieb gehörenden Merkmale (Flächen, Viehbestände usw.) werden in derjenigen Gemeinde nachgewiesen, in der sich der Betriebssitz befindet.

Erhebungseinheiten in der Agrarstrukturerhebung 2016 sind Betriebe mit:

5 Hektar und mehr landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF),
weniger als 5 Hektar LF (einschließlich der Betriebe ohne LF), wenn diese mindestens eine der nachstehend aufgeführten unteren Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten:

- 10 Rinder
- 50 Schweine
- 10 Zuchtsauen
- 20 Schafe
- 20 Ziegen
- 1 000 Haltungspätze für Geflügel
- 0,5 ha Hopfen
- 0,5 ha Tabak
- 1,0 ha Dauerkulturen im Freiland oder je 0,5 ha Obstanbau-, Reb- oder Baumschulfläche
- 0,5 ha Gemüse oder Erdbeeren im Freiland
- 0,3 ha Blumen oder Zierpflanzen im Freiland
- 0,1 ha Kulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen
- 0,1 ha Produktionsfläche für Speisepilze

5 Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse der ASE 2016 sind mit den Ergebnissen der LZ 2010 vergleichbar, wenn man berücksichtigt, dass die ASE 2016 im Gegensatz zur ASE/LZ 2010 teilweise eine Stichprobenerhebung ist. Stichprobenergebnisse und totale Ergebnisse können u. a. auf Grund von stichprobenbedingten Fehlern voneinander abweichen. Die Stichproben-

ergebnisse der ASE 2013 und der ASE 2016 sind uneingeschränkt vergleichbar. In Bezug auf die Abschneidegrenzen und Berechnungsvorschriften sind die ASE 2016, die ASE 2013 sowie die LZ 2010 fast ohne Einschränkung miteinander vergleichbar (Ausnahme: Die Erfassungsgrenze beim Geflügel bezieht sich nicht mehr auf die Anzahl der Tiere, sondern auf die Haltungsplätze), aber nur eingeschränkt mit den Merkmalen der Strukturhebungen bis einschließlich 2007. Wichtigste Änderungen im Vergleich zu den Vorerhebungen betreffen die unterschiedliche Größe des Berichtskreises durch das Anheben der unteren Erfassungsgrenze, die geänderten oder neuen Merkmale bzw. Merkmalsdefinitionen oder die neuen Berechnungsvorschriften zur Klassifizierung landwirtschaftlicher Betriebe nach der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung und der wirtschaftlichen Größe. Im Einzelnen sind folgende wichtige Änderungen zu beachten:

- Anhebung der Erfassungsgrenzen: Bis 2007 wurde ein landwirtschaftlicher Betrieb in die Erhebung einbezogen, wenn er mindestens 2 ha LF bewirtschaftete. Diese Grenze wurde zur LZ 2010 auf 5 ha LF angehoben. Auch bei den anderen Kriterien für eine Aufnahme eines Betriebes in den Berichtskreis wurden die Erfassungsgrenzen erhöht, beispielsweise von 8 Schweinen auf 50 Schweine oder von 200 Stück Geflügel auf 1 000 Stück Geflügel.

NEU in ASE 2016:

- Die Erfassungsgrenze beim Geflügel bezieht sich nicht mehr auf die Anzahl der Tiere, sondern auf die Anzahl der Haltungsplätze: 1 000 Haltungsplätze für Geflügel. Erstmals wurden in der ASE 2016 die Haltungsplätze der Geflügelställe erfragt, sodass auch vorübergehend leerstehende Ställe mit in die Statistik eingegangen sind. Im Vergleich dazu wurde bis 2007 die „6 Wochen-Regelung“ angewandt: Bei einer nur vorübergehenden Stallräumung von Geflügel, die nicht länger als 6 Wochen zurückliegt, war der Bestand wie vor der Stallräumung anzugeben. 2010 und 2013 galt diese Regelung nicht.
- Bei den Arbeitskräften wurde eine konkrete Anzahl an Stunden erfragt und nicht wie 2007 die Einordnung in eine von fünf möglichen Arbeitszeitgruppen gefordert. Eine Person wurde als „Teilzeitkraft“ eingestuft, wenn die wöchentliche Arbeitszeit für den Betrieb weniger als 40 Stunden betrug.
- Die Bestimmung des Erwerbscharakters (Haupt- oder Nebenerwerb) bei Einzelunternehmen wurde ausschließlich daran festgemacht, ob das Jahresnettoeinkommen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb oder aus außerbetrieblichen Quellen höher war. Die Arbeitskräfte-Einheiten (AKE), d. h. die Umrechnung der für den Betrieb geleisteten Arbeitszeiten in Vollzeiteinheiten, wurden für die Einstufung zum Haupt- bzw. Nebenerwerb ab 2010 nicht mehr herangezogen.
- Das Klassifizierungssystem zur Einstufung der landwirtschaftlichen Betriebe nach Ertragskraft und Betriebswirtschaftlicher Ausrichtung (BWA) wurde gemäß den Bestimmungen der 2008 in Kraft getretenen Verordnung EG) Nr. 1242/2008 deutlich verändert.
 - a) Anstelle des Standarddeckungsbeitrages (SDB) wurde seit 2010 der Standardoutput (SO) zur Bewertung der wirtschaftlichen Betriebsgröße verwendet. Er wird je Hektar Fläche einer Kulturart bzw. je Stück Vieh einer Tierart vom Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (KTBL) festgelegt. Der SO eines Produktionszweiges ist der durchschnittliche Geldwert (in Euro) der Erzeugung zu Ab-Hof-Preisen in einer bestimmten Region (NUTS 2) und gibt die Marktleistung dieses Produktionszweiges wieder. Größter Unterschied zu den Standarddeckungsbeiträgen ist, dass die Kosten der Produktion nicht mehr berücksichtigt werden und es damit zu deutlichen Verschiebungen beispielsweise in der Bewertung von pflanzlichen und tierischen Produkten kommt.
 - b) Aus der Relation der Standardoutputs der einzelbetrieblichen Produktionszweige ergibt sich die Spezialisierungsrichtung eines Betriebes, d. h. sein Produktionsschwerpunkt. Die EU-Klassifizierung sieht neun Allgemeine Betriebswirtschaftliche Ausrichtungen, 20 Hauptausrichtungen und 53 Einzel-BWA vor. Im Vergleich mit dem Klassifizierungsverfahren 2007 haben sich Änderungen in der Einteilung der BWA-Klassen ergeben. So ist die 2007 bestehende tiefere Unterteilung der Einzel-BWA ab 2010 entfallen. Für einige Klassen wurden darüber hinaus die Schwellenwerte für die Zuweisung der Betriebe zu den BWA-Klassen verändert.

Eine vollständige Dokumentation der Inhalte und Methodik der ASE 2016 sowie eine Verdeutlichung der Veränderungen zu vorangegangenen Strukturhebungen finden Sie in der Fachserie 3, Reihe 2.S.5 „Methodische Grundlagen der Agrarstrukturhebung“, die unter www.destatis.de heruntergeladen werden kann.

6 Verwendete Begriffe und Definitionen

6.1 Betrieb

Als Betrieb im Sinne dieser Statistik gilt jede technisch-wirtschaftliche Einheit, die auf Rechnung einer Inhaberin (Betriebsinhaberin) bzw. eines Inhabers (Betriebsinhabers) bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht, dieselben Arbeitskräfte und Produktionsmittel einsetzt und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse bzw. Gartenbauerzeugnisse produziert.

Besitzeinheiten, die aus steuerlichen Gründen namentlich auf mehrere Betriebsinhaberinnen bzw. Betriebsinhaber aufgeteilt sind, aber in betriebswirtschaftlicher Hinsicht eine organisatorische Einheit bilden, gelten als ein Betrieb. Gehören mehrere Besitzeinheiten zu einer Inhaberin bzw. einem Inhaber und werden dieselben Produktionsmittel (Maschinen, Gebäude) sowie Arbeitskräfte zur Bewirtschaftung dieser Besitzeinheiten eingesetzt, zählt dies ebenfalls als ein Betrieb.

6.2 Betriebsinhaber/in

Betriebsinhaber/in ist diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung und auf deren Risiko der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen individuell gestalteten Eigentumsverhältnisse (Eigentum, Pacht, Erbpacht, Nutznießung) an den Produktionsmitteln (Boden, Vieh, Maschinen, Gebäude).

6.3 Rechtsformen der landwirtschaftlichen Betriebe

Landwirtschaftliche Betriebe natürlicher Personen:

Einzelunternehmen:

Einzelperson, Ehepaar, Geschwister

Personengemeinschaften / -gesellschaften:

nicht eingetragener Verein, Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR, BGB-Gesellschaft),

Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG einschl. GmbH & Co. KG),

sonstige Personengemeinschaft (einschl. Erbengemeinschaft).

Landwirtschaftliche Betriebe juristischer Personen:

Juristische Personen des privaten Rechts

eingetragener Verein (e.V.), eingetragene Genossenschaft (eG), Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) einschließlich Unternehmergesellschaft (UG), Aktiengesellschaft (AG), Anstalt des privaten Rechts, Stiftung des privaten Rechts.

Juristische Personen des öffentlichen Rechts

Gebietskörperschaft Bund und Land, sonstige Gebietskörperschaften (Kreis, Gemeinde, Kommunalverbände), sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts (Kirche, kirchliche Anstalt, Stiftung des öffentlichen Rechts, Personalkörperschaften).

6.4 Sozialökonomische Betriebstypen

Die Bestimmung des Erwerbscharakters der landwirtschaftlichen Betriebe (Haupt- oder Nebenerwerb) erfolgt bei Einzelunternehmen auf der Grundlage der Frage, ob das Jahresnettoeinkommen von Betriebsinhaber/in und/oder Ehegattin/Ehegatten aus dem landwirtschaftlichen Betrieb (einschließlich Einkommenskombinationen) oder aus außerbetrieblichen Quellen höher war. Zum Jahresnettoeinkommen zählen Einkommen

- aus einem Gewerbebetrieb, aus selbstständiger oder freiberuflicher Erwerbstätigkeit
- aus Erwerbstätigkeit als Arbeitnehmer/in
- aus Quellen der privaten und gesetzlichen sozialen Sicherungen (einschl. Kindergeld)
- aus Verpachtung, Vermietung und Kapitalvermögen.

Haupterwerbsbetriebe

Betriebe in der Rechtsform Einzelunternehmen, bei denen das Jahresnettoeinkommen von Betriebsinhaber/in und/oder Ehegattin/Ehegatten aus dem landwirtschaftlichen Betrieb höher ist, als aus außerbetrieblichen Quellen.

Nebenerwerbsbetriebe

Betriebe in der Rechtsform Einzelunternehmen, bei denen das Jahresnettoeinkommen von Betriebsinhaber/in und/oder Ehegattin/Ehegatten aus außerlandwirtschaftlichen Quellen höher ist als aus dem landwirtschaftlichen Betrieb.

Betriebe, die nicht in der Rechtsform Einzelunternehmen geführt werden, werden nicht nach sozialökonomischen Kriterien eingestuft.

6.5 Die Klassifizierung der landwirtschaftlichen Betriebe

Ziel der Betriebsklassifizierung ist es, die Betriebe nach ihrer wirtschaftlichen Ausrichtung und wirtschaftlichen Größe zu kennzeichnen und zu gruppieren. Die Klassifizierung stützt sich auf:

Einzelbetriebliche Angaben über Art und Umfang der Bodennutzung und Art und Umfang der Viehhaltung
Standardoutputs für Merkmale der Bodennutzung und der Viehhaltung

6.5.1 Standardoutput (SO)

Der „Standardoutput“ (SO) entspricht dem durchschnittlichen Geldwert der landwirtschaftlichen Erzeugung (in Euro) zu Ab-Hof-Preisen. Ein Abzug von Transport- oder Vermarktungskosten wird nicht vorgenommen. Der SO wird jährlich im Durchschnitt von fünf Wirtschaftsjahren auf der Ebene der NUTS2-Regionen pro Flächeneinheit einer Pflanzenart in Hektar bzw. Stück Vieh einer Tierart berechnet. Die Kalkulation obliegt dem Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (KTBL).

In Niedersachsen entsprechen die NUTS2-Regionen den ehemaligen Regierungsbezirken Hannover, Braunschweig, Lüneburg und Weser-Ems. Sie werden in der vorliegenden Veröffentlichung als „Statistische Regionen“ bezeichnet. Zur Berechnung der Standardoutputkoeffizienten wurde in der ASE 2016 der Durchschnitt der Wirtschaftsjahre 2011/2012 bis 2015/2016 zugrunde gelegt. So wurde beispielsweise 1 ha Weizen in der Region Weser-Ems mit 1 462 Euro und in Hannover mit 1 632 Euro bewertet. Der SO einer Milchkuh wurde in der Region Lüneburg bei 2 457 Euro und in Braunschweig bei 2 462 Euro festgelegt.

6.5.2 Wirtschaftliche Betriebsgröße

Die Standardoutputs je Flächen- und Tiereinheit werden mit den einzelbetrieblichen Angaben über Art und Umfang der Bodennutzung und der Viehhaltung verrechnet und zum SO des Betriebes aufsummiert. Das Ergebnis stellt die Einkommenskapazität eines Betriebes dar und ermöglicht damit näherungsweise eine Aussage darüber, inwieweit der landwirtschaftliche Betrieb Einkommensquelle für die Beschäftigten sein kann. Die wirtschaftliche Betriebsgröße wird in Betriebsgrößenklassen gemäß Anhang II der Verordnung (EG) 1242/2008 eingruppiert. Die bis zur ASE 2007 übliche Einteilung in EGE (Europäische Größeneinheiten) entfällt.

6.5.3 Betriebswirtschaftliche Ausrichtung

Die Betriebswirtschaftliche Ausrichtung (BWA) beschreibt die Spezialisierungsrichtung eines Betriebes, d. h. seinen Produktionsschwerpunkt. Die BWA eines Betriebes ergibt sich aus der Relation der Standardoutputs (SO) seiner einzelnen Produktionszweige zu seinem gesamten SO.

Die EU-Klassifikation sieht eine dreistufige Unterteilung der BWA vor, bei der die folgenden Gliederungsebenen unterschieden werden:

- Allgemeine BWA (9 Klassen),
z. B. spezialisierte Ackerbaubetriebe, Futterbaubetriebe, spezialisierte Veredlungsbetriebe etc.
- Haupt-BWA (20 Klassen),
z. B. spezialisierte Milchviehbetriebe, spezialisierte Schweinebetriebe etc.
- Einzel-BWA (53 Klassen),
z. B. spezialisierte Schweineaufzuchtbetriebe, spezialisierte Schweinemastbetriebe etc.

Die Zahl der Klassen in den Klammern bezieht sich dabei auf die Anzahl der in Deutschland relevanten BWA-Klassen (siehe Übersicht 2).

Die Zuordnung der Betriebe zu den einzelnen BWA-Klassen erfolgt auf der Grundlage der in der VO (EG) 1242/2008 vorgeschriebenen Schwellenwerte. Diese legen für die einzelnen BWA-Klassen den Anteil der SO der jeweiligen Produktionszweige eines Betriebes an dessen gesamten SO fest. So wird z. B. der Allgemeinen BWA „Spezialisierte Gartenbaubetriebe“ jeder Betrieb zugeordnet, dessen Gartenbau-Kulturen mehr als 2/3 des gesamten SO des Betriebes ausmachen.

6.6 Fläche

6.6.1 Flächenkategorien

Gepachtete Flächen und zur Bewirtschaftung unentgeltlich erhaltenes Land, Dienstland und aufgeteilte Allmende werden demjenigen Betrieb zugerechnet, der sie bewirtschaftet (selbst bewirtschaftete Fläche). Entsprechend werden verpachtete Flächen eines Betriebes nicht bei ihm, sondern beim zu pachtenden Betrieb erfasst und nachgewiesen.

6.6.1.1 Betriebsfläche (BF)

Die selbstbewirtschaftete Gesamtfläche des Betriebes umfasst folgende Hauptnutzungsarten:

- landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)
- Waldfläche (WF)
- Kurzumtriebsplantagen (z. B. Pappeln, Weiden, Robinien zur Energie- und Zellstoffgewinnung)
- Dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommene Fläche ohne Prämienanspruch
- Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen (wie z. B. Landschaftselemente, Öd- und Unland, unkultivierte Moorflächen, Gewässerflächen, Wegeland, Ziergärten, Park- und Grünanlagen etc.)

6.6.1.2 Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Zur landwirtschaftlich genutzten Fläche gehören alle landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen. Dazu zählen folgende Kulturarten:

- Ackerland – Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte, einschließlich gärtnerischer Kulturen (einschl. Erdbeeren), auch unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen, sowie aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland
- Dauergrünland – Wiesen, Weiden, (einschl. Mähweiden), ertragsarmes Dauergrünland (z. B.: Hutungen, Streuwiesen und Heiden) sowie aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland, aber kein Ackergras
- Dauerkulturen – Baum- und Beerenobstanlagen, Nüsse, Baumschulflächen, Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes
- Haus- und Nutzgärten – Flächen mit Gartengewächsen, wie Obst, Gemüse, Zierpflanzen oder Kartoffeln für den Eigenbedarf, aber keine Ziergärten.

6.6.1.2.1 Ackerland

Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschließlich Hopfen, Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen, Ackerflächen mit Obstbäumen – sofern Ackerfrüchte die Hauptnutzung darstellen –, Schwarz- und Grünbrache sowie stillgelegte Ackerflächen mit Prämienanspruch.

Getreide zur Körnergewinnung einschließlich Saatguterzeugung

Weizen, Triticale, Roggen, Gerste, Hafer, Menggetreide, Körnermais einschließlich Corn-Cob-Mix sowie anderes Getreide, wie z. B. Hirse, Sorghum, Kanariensaat.

Pflanzen zur Grünernte

Alle Kulturarten, die voraussichtlich in grünem Zustand geerntet werden sollen. Dazu gehören:

- Getreide zur Ganzpflanzenernte bis einschl. Teigreife, z. B. zur Verwendung als Futter oder zur Biogaserzeugung
- Silomais/ Grünmais einschließlich Lieschkolbenschrot (LKS)
- Leguminosen zur Ganzpflanzenernte, z. B. Klee, Luzerne, Mischungen ab 80 % Leguminosen
- Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland einschließlich Mischungen mit überwiegendem Grasanteil zum Abmähen oder Abweiden mit einer Anbauzeit von unter 5 Jahren (kein Dauergrünland)
- Andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte, wie z. B. Phacelia, Sonnenblumen, Raps und alle weiteren Pflanzen sowie Mischkulturen (z. B. Klee gras mit 60 - 80 % Kleeanteil), die anderweitig nicht aufgeführt sind.

Hackfrüchte

Speisekartoffeln, andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln), Zuckerrüben (auch zur Ethanolgewinnung), sowie alle anderen Hackfrüchte (Futtermöhren, Futterkohl, Futter-, Kohl-, Runkelrüben), jedoch ohne den Anbau zur Saatguterzeugung.

Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung einschließlich Saatguterzeugung

Erbsen ohne Frischerbsen, Ackerbohnen, Süßlupinen, andere Hülsenfrüchte und Mischkulturen. Frischerbsen, frische Bohnen und andere frisch geerntete Hülsenfrüchte zählen zum Gemüse.

Ölfrüchte zur Körnergewinnung einschließlich Saatguterzeugung

Winterraps, Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen, Sonnenblumen, Öllein (Leinsamen), andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung (z. B. Senf, Mohn, Sojabohnen).

Weitere Handelsgewächse (außer Ölfrüchte)

Dazu gehören Hopfen, Tabak, Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen (z. B. Speisekräuter, Arnika, Kamille, Baldrian), Hanf, andere Pflanzen zur Fasergewinnung (z. B. Flachs, Kenaf) sowie ausschließlich zur Energieerzeugung genutzte Pflanzen (z. B. Miscanthus), sofern sie nicht schon anderen Kulturen, wie z. B. Raps oder Getreide, zugeordnet wurden. Außerdem andere Handelsgewächse, die anderweitig nicht aufgeführt werden, wie z. B. Rollrasen.

Flächen mit Gartenbauerzeugnissen

Flächen im Freiland und unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen für den Anbau von Gemüse, Spargel, Erdbeeren im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen oder im Wechsel mit anderen Gartengewächsen und für den Anbau von Blumen, Zierpflanzen, Stauden und Jungpflanzen sowie von Gartenbausämereien, Blumenzwiebeln und -knollen. Der Anbau in Haus- und Nutzgärten ist ausgeschlossen.

Stillgelegtes / aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland,

Brache mit Beihilfe- / Prämienanspruch

Jegliche Form von Stilllegungsflächen mit Prämienanspruch, z. B. beihilfefähig für die Erhaltung in einem guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand.

Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch

Alle Flächen, die der Fruchtfolge unterliegen, bewirtschaftet oder nicht, auf denen für die Dauer mindestens einer Vegetationsperiode keine Ernte erzeugt wird und für die keine finanzielle oder sonstige Beihilfe gewährt wird.

6.6.1.2.2 Dauergrünland

Hierzu zählen Grünlandflächen wie Dauerwiesen, Mähweiden, Dauerweiden, Hutungen und Streuwiesen, die – ohne Unterbrechung durch andere Kulturen – zur Futter- oder Streugewinnung oder zum Abweiden bestimmt sind, auch Grünlandflächen mit Obstbäumen als Nebennutzung und Gras- oder Heugewinnung als Hauptnutzung.

Nicht zum Dauergrünland rechnen Ackerwiesen und -weiden, wenn diese die Fläche mindestens 1 Jahr bis weniger als 5 Jahre beanspruchen. Diese gehören zum Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland. Ebenfalls nicht zum Dauergrünland gehören Grünlandflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen o. ä. Gründen nicht mehr genutzt werden. Diese Flächen zählen zu den dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommenen Flächen ohne Prämienanspruch.

6.6.1.2.3 Dauerkulturen

Zu den Dauerkulturen zählt man:

- Baumobstanlagen
Ertragsfähige und noch nicht ertragsfähige Anlagen von Obstbäumen, ohne und mit Unterkultur, auf denen die Arbeiten hauptsächlich auf die Bedürfnisse der Obstbäume ausgerichtet sind.
- Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)
Ertragsfähige und noch nicht ertragsfähige Anlagen von Obststräuchern, ohne und mit Unterkultur, auf denen die Arbeiten hauptsächlich auf die Bedürfnisse der Obstbäume ausgerichtet sind, u. a. auch Holunder.
- Nüsse
Walnüsse, Haselnüsse, Esskastanien / Maronen.
- Rebflächen

- Baumschulflächen
Flächen für Anzucht und Vermehrung von Gehölzen und vorbereitete Flächen für Neuanlagen, auch Forstbaumschulen, ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf.
- Weihnachtsbaumkulturen
Flächen mit geschlossenen Beständen an Weihnachtsbäumen auf der LF außerhalb des Waldes.
- andere Dauerkulturen
Dauerkulturen, die anderweitig nicht erfasst wurden, z. B. Korbweiden.

Nicht zu den Dauerkulturen gehören z. B. Hopfen, Spargel und Erdbeeren.

6.6.1.3 Waldfläche (WF)

Mit Waldholz bestockte Flächen, Wege unter 5 m Breite, Blößen (Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden sollen), Nichtwirtschaftswald (gering bestockte Flächen), Holzlagerplätze, Windschutz- und bewaldete Grenzstreifen, forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf, Bäume und Büsche mit einer Umtriebszeit von mehr als 20 Jahren zur Energieerzeugung sowie aufgeforstete Flächen, auch im Rahmen mehrjähriger Flächenstilllegungen.

6.6.2 Bewässerung

Sofern Betriebe die Möglichkeit zur Bewässerung landwirtschaftlich genutzter Fläche im Freiland haben (ohne Frostschutzberechnung), wird die Größe der tatsächlich bewässerten Fläche und die Größe der Fläche, die hätte bewässert werden können, dargestellt. Die Angaben beziehen sich auf das Kalenderjahr 2015.

6.7 Tierhaltung

6.7.1 Viehkategorien

Maßgebend ist der Viehbestand eines Betriebes zum 01.03.2016. Dazu zählen auch bereits verkaufte Tiere, Schlachttiere, die noch am Stichtag geschlachtet werden sollen, Pensionsvieh sowie Tiere, die vorübergehend abwesend sind (z. B. zum Decken). Nicht enthalten sind Tiere, die in einem fremden Betrieb in Weide- oder sonstiger Versorgungspension stehen.

Rinder

Angaben zu Rindern wurden aus der HIT-Rinderdatenbank übernommen. Dargestellt werden die Rinder nach Alter und Geschlecht, zusätzlich die Färsen, Milchkühe und sonstigen Kühe.

Färsen

Sämtliche weiblichen Rinder vor dem ersten Abkalben unabhängig davon, ob diese zur Zucht oder zum Schlachten bestimmt sind. Durch die unvollständige Erfassung der Abkalbungen in der HIT-Datenbank werden Tiere, die älter als 36 Monate sind, als Kühe erfasst.

Milchkühe

Alle Kühe, die zur Milchgewinnung gehalten werden. Milchkühe werden durch die Angabe der Produktionsrichtung für die in der HIT-Datenbank erfassten Haltungen ermittelt. Ist die Produktionsrichtung nicht eindeutig, erfolgt die Ermittlung zusätzlich mit Hilfe der Rasse, die tierindividuell in der HIT-Datenbank vorliegt.

Sonstige Kühe

Abgekalbte Tiere, die nicht als Milchkühe erfasst werden. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Ammen- oder Mutterkühe.

Schweine

Es erfolgt eine Unterscheidung in 3 Kategorien:

Ferkel

Saug- und Aufzuchtferkel bis zu einem Lebendgewicht von 20 kg.

Zuchtsauen

einschließlich dafür bestimmte Jungsauen ab 50 kg und mehr Lebendgewicht.

Sonstige Schweine

Jungschweine ab einem Lebendgewicht von 20 kg und Mastschweine, Eber sowie ausgemerzte Zuchtsauen und Zuchtläufer.

Schafe

Dazu gehören:

Milchschafe

einschließlich gedeckte Lämmer, die für die Erzeugung von Milch bestimmt sind, auch ausgemerzte Milchschafe. Ausschlaggebend ist die Nutzung als Milchschaaf, nicht die Rasse.

Andere Mutterschafe

Alle Mutterschafe, einschließlich der gedeckten Lämmer, die nicht als Milchschafe genutzt werden sollen.

Schafe unter 1 Jahr

Männliche und weibliche Schafe unter einem Jahr, ohne bereits gedeckte Tiere.

Schafböcke zur Zucht

Sämtliche männlichen Schafe zur Zucht, die ein Jahr und älter sind.

Andere Schafe

Sämtliche männlichen und weiblichen Schafe, die ein Jahr und älter sind und nicht zur Zucht bestimmt sind, z. B. Hammel.

Wanderschafherden werden grundsätzlich am Betriebssitz des Eigentümers nachgewiesen.

Ziegen

Dazu gehören

- weibliche Ziegen zur Zucht einschl. gedeckter Jungziegen, auch Milchziegen, Ammenziegen und ausgemerzte Zuchtziegen.
- andere Ziegen wie z. B. Zicklein, Ziegenböcke.

Geflügel

Dazu gehören

- Legehennen.
- Hennen zur Eierzeugung, unabhängig davon, ob die Eier zum Verbrauch oder zur Zucht bestimmt sind.
- Junghennen und Junghennenküken.
- Küken und Junghühner, die zur Nutzung als Legehennen bestimmt, aber noch nicht als solche aufgestellt sind.
- Masthühner, -hähne und übrige Küken.
Das sind alle Hühner und Hähne und Küken zur Mast und damit zur Fleischproduktion (Schlachthühner/-hähne, einschließlich der dafür vorgesehenen Küken).

Einhufer

Alle Pferde, Ponys, Esel, Maultiere, andere Einhufer, auch, wenn sie nur zu Freizeitwecken des Betriebsinhabers oder seiner Familie gehalten werden.

6.7.2 Großvieheinheiten

Eine Großvieheinheit (GV) entspricht einem Tier mit einem Lebendgewicht von 500 kg.

Bei den in dieser Veröffentlichung ausgewiesenen Großvieheinheiten (GV) handelt es sich um eine rechnerische Größe, mit der die Ergebnisse für den Viehbestand in den einzelnen Tierkategorien zusammengefasst werden. Der GV-Umrechnungsschlüssel bestimmt dabei den Faktor, mit dem die Ergebnisse für eine Tierart gewichtet werden. Dieser Schlüssel wurde vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz in Abstimmung mit dem Statistischen Bundesamt aufgestellt. Der EU-einheitliche Umrechnungsschlüssel der Verordnung (EG) Nr. 1200/2009 wurde für die hier vorliegenden nationalen Tabellen nicht verwendet.

Umrechnungsschlüssel für Großvieheinheiten

Tierart	GV	Tierart	GV
Kälber unter 8 Monate	0,300	Zuchtsauen	0,300
Jungrinder 8 Monate bis unter 1 Jahr	0,300	andere Schweine	0,120
Rinder 1 bis unter 2 Jahre	0,700	Hühner einschließlich Küken	0,004
Rinder 2 Jahre und älter	1,000	Gänse einschließlich Küken	0,004
Schafe unter 1 Jahr (einschl. Lämmer)	0,050	Enten einschließlich Küken	0,004
Schafe 1 Jahr und älter	0,100	Truthühner einschließlich Küken	0,004
Ziegen	0,080	Einhufer	0,950
Ferkel	0,020		

6.8 Ökologischer Landbau

Landwirtschaftliche Betriebe, die pflanzliche und/oder tierische Erzeugnisse nach den Grundsätzen der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 über die ökologische/ biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/ biologischen Erzeugnissen produzieren und in einem obligatorischen Kontrollverfahren seitens einer staatlich zugelassenen Kontrollstelle kontrolliert und zertifiziert wurden.

Die in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogenen landwirtschaftlich genutzten Flächen sowie Tiere werden getrennt von den anderweitig genutzten Flächen und Tieren ausgewiesen.

6.9 Eigentums- und Pachtverhältnisse

Die vom Betrieb selbstbewirtschaftete landwirtschaftliche Fläche insgesamt setzt sich zusammen aus:

- eigener selbstbewirtschafteter LF (eigene Fläche),
- gepachteter LF (Pachtfläche) und
- unentgeltlich erhaltener LF.

Eigene selbstbewirtschaftete LF

Selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche des Betriebes, die Eigentum des Betriebsinhabers ist. Dabei werden Flächen, die vom Betriebsinhaber als Nutznießer oder Erbpächter bewirtschaftet werden, den eigenen landwirtschaftlich genutzten Flächen gleichgesetzt.

Gepachtete selbstbewirtschaftete LF

Gepachtete selbstbewirtschaftete LF, die vom Betrieb gegen Entgelt (in Geld, Naturalien oder sonstigen Leistungen) aufgrund eines schriftlichen oder mündlichen Pachtvertrages zur Nutzung übernommen worden ist. Unterschieden wird zwischen Pachtungen von Familienangehörigen, Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers und Pachtungen von anderen Verpächtern.

Unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltene LF

Unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltene landwirtschaftlich genutzte Flächen sind, neben den Flächen des Dienstlandes, Heuerlingslandes und der aufgeteilten Allmende, auch die von einem Betrieb für befristete oder unbefristete Zeit im Zuge der Durchführung eines Flurbereinigungsverfahrens unentgeltlich in Bewirtschaftung übernommene Flächen. Auch Flächen, zu deren Nutzung der u. U. abwesende Eigentümer keine klare Zustimmung erteilt hat, die jedoch aus Gründen des allgemeinen Interesses (z. B. Landschaftspflege, Schutz vor Verunkrautung) bewirtschaftet werden müssen, zählen dazu.

6.10 Pachtflächen und Pachtentgelte

Alle von „anderen Verpächtern“ gepachteten Einzelgrundstücke an der LF sind nach den Nutzungsarten Ackerland, Dauergrünland und sonstige LF getrennt mit dem dazugehörenden Pachtpreis ausgewiesen (Bestandspachten). Zudem sind als Darunterposition die Pachtpreise von Flächen gesondert ausgewiesen, die von Landwirten in den letzten 2 Jahren vor der Erhebung neu gepachtet wurden bzw. bei denen sich der Pachtpreis geändert hat (Neupachtungen).

Gesondert nachgewiesen wird die gepachtete LF innerhalb einer geschlossenen Hofpacht (Hektar und Euro) unabhängig davon, zu welchem Zeitpunkt die Pacht erfolgte.

Die von Familienangehörigen des/der Betriebsinhabers/Betriebsinhaberin gepachteten Flächen bleiben bei der Erfassung der Höhe der Jahrespacht außer Betracht, weil für diese Pachten der Pachtpreis häufig nach anderen Kriterien festgelegt wird.

Eine Aussage darüber, ob die EU-Flächenprämie auf den/die Pächter/in übergegangen ist oder bei dem/der Verpächter/in verbleibt, ist nicht möglich.

6.11 Arbeiten für den landwirtschaftlichen Betrieb

Neben den landwirtschaftlichen Arbeiten im engeren Sinne zählen auch Arbeiten in Einkommenskombinationen zu den Arbeiten für den landwirtschaftlichen Betrieb. Die Arbeit in einer anderen Erwerbstätigkeit (außerhalb des landwirtschaftlichen Betriebes), Arbeitszeiten für den Haushalt des Betriebsinhabers sowie Nachbarschaftshilfe zählt nicht dazu.

- **Landwirtschaftliche Arbeiten**
Feld-, Hof- und Stallarbeiten; Arbeiten für die Betriebsorganisation und -führung; Arbeiten für die Unterhaltung der Betriebsgebäude und Maschinen, Arbeiten für die Lagerung, Verarbeitung und Marktvorbereitung; innerbetriebliche Transportleistungen.
- **Arbeiten in Einkommenskombinationen**
Diese Tätigkeiten werden von Arbeitskräften des landwirtschaftlichen Betriebes und mit Hilfe der zum landwirtschaftlichen Betrieb gehörenden Betriebsmittel ausgeübt und/ oder basieren auf im landwirtschaftlichen Betrieb erzeugten Produkten.

Wurde für diese Tätigkeiten ein rechtlich selbständiger Gewerbebetrieb (z. B. Lohnunternehmen, ausgegründete Biogasanlage) gegründet, sind die dafür geleisteten Arbeiten nicht einbezogen.

Nachfolgende Tätigkeiten werden als Einkommenskombinationen dargestellt:

- Verarbeitung und Direktvermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse zum Verkauf (z. B. Fleischverarbeitung, Käseherstellung).
- Fremdenverkehr, Beherbergung, Freizeitaktivitäten.
- Pensions- und Reitsportpferdehaltung.
- Erzeugung erneuerbarer Energien (ohne Erzeugung zum Eigenverbrauch).
- Herstellung von handwerklichen Erzeugnissen (z. B. Möbel aus Nutzholz).
- Be- und Verarbeitung von Holz (z. B. Bauholz, Brennholz).
- Fischzucht und Fischerzeugung.
- Arbeiten für andere landwirtschaftliche Betriebe.
- Forstwirtschaft.
- Sonstige Einkommenskombinationen (z. B. Pelztierzucht).

6.12 Arbeitskräfte

Familienarbeitskräfte

Zu dieser Personengruppe zählen der/die Betriebsinhaber/in, sein/e Ehegatte/Ehegattin bzw. Lebensgefährte/Lebensgefährtin sowie auf dem Betrieb beschäftigte Familienangehörige, Verwandte und Verschwägerte des/der Betriebsinhabers/Betriebsinhaberin, soweit sie auf dem landwirtschaftlichen Betrieb leben. Nicht einbezogen wurden Familienangehörige, die auf dem Betrieb leben, aber nur außerhalb des Betriebes erwerbstätig sind, sowie Kinder unter 15 Jahren und nicht beschäftigte Erwachsene.

Familienarbeitskräfte gibt es ausschließlich in der Rechtsform Einzelunternehmen. Arbeitskräfte in Personengesellschaften (z. B. GbR) oder juristischen Personen (z. B. KG) werden als ständig beschäftigte Arbeitskräfte ausgewiesen.

Ständig beschäftigte Arbeitskräfte

Arbeitskräfte mit einem unbefristeten oder auf mindestens sechs Monate abgeschlossenem Arbeitsvertrag in allen Rechtsformen. Dazu zählen beschäftigte Verwandte und Verschwägerte des/der Betriebsinhabers/Betriebsinhaberin von Einzelunternehmen, die nicht auf dem landwirtschaftlichen Betrieb leben, familienfremde Arbeitskräfte von Einzelunternehmen sowie alle ständig beschäftigten Arbeitskräfte von Personengesellschaften, -gesellschaften und juristischen Personen (z. B. GbR, OHG, KG).

Saisonarbeitskräfte

Alle nicht ständig beschäftigten Arbeitskräfte mit einem auf weniger als sechs Monate befristeten Arbeitsvertrag.

Vollbeschäftigte

Personen, die 40 und mehr Stunden je Woche beschäftigt sind. Die Anzahl der Vollbeschäftigten wird auf der Grundlage der je Person angegebenen durchschnittlichen Wochenarbeitszeiten bestimmt und zwar für Arbeiten für den landwirtschaftlichen Betrieb insgesamt sowie für Arbeiten in einer anderen Erwerbstätigkeit außerhalb des landwirtschaftlichen Betriebes.

Teilbeschäftigte

Personen, die die Mindestzahl der für vollbeschäftigte Arbeitskräfte gültigen Anzahl von durchschnittlich 40 geleisteten Stunden je Woche nicht erreichen.

Arbeitskräfteeinheiten (AKE)

Die AKE ist eine Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit Arbeiten für den landwirtschaftlichen Betrieb vollbeschäftigten und nach ihrem Alter voll leistungsfähigen Person.

Entsprechend der Verordnung zur landwirtschaftlichen Gesamtrechnung (VO (EG) Nr. 138/2004) kann eine Person nicht mehr als eine AKE im landwirtschaftlichen Betrieb darstellen.

Dieser Grundsatz gilt auch dann, wenn die Zahl der geleiteten Arbeitsstunden für den landwirtschaftlichen Betrieb über die festgelegte Stundenanzahl von durchschnittlich 40 Stunden je Woche für Vollzeitbeschäftigte hinausgeht.

Entsprechend wird die Arbeitsleistung einer teilzeitbeschäftigten Arbeitskraft (weniger als 40 Stunden) an der Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten gemessen und mit entsprechenden Anteilen in die Ergebnisse über die Arbeitsleistung einbezogen.

Bei den mit landwirtschaftlichen Arbeiten beschäftigten Saisonarbeitskräften liegt einer AKE die Arbeitsleistung von 225 Arbeitstagen bei 8 Stunden pro Tag zugrunde.

6.13 Berufsbildung Betriebsleiter/in / Geschäftsführer/in

Zum Berufsbild der Landwirtschaft rechnen die Fachrichtungen Landwirtschaft, Weinbau, Forstwirtschaft, Fischzucht, Tierzucht/-haltung, landwirtschaftliche Technologie, ländliche Hauswirtschaft und Ernährungslehre. Es wird jeweils nur die höchste landwirtschaftliche Berufsbildung dargestellt.

Die einzelnen Berufsbildungsstufen sind wie folgt definiert:

Berufsschule / Berufsfachschule (ohne betriebliche Lehre)

Ausbildung erfolgt grundsätzlich innerhalb der Schulpflicht bis zum 18. Lebensjahr an einer Berufsschule ohne betriebliche Lehre oder an einer auf bestimmte Fachrichtungen spezialisierten beruflichen Schule (wie Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft, Fischerei, Hauswirtschaft, Weinbau, Landespflege/Landschaftsplanung, Ökotrophologie und verwandte Fachrichtungen, z. B. in der Nutztierhaltung, Milchwirtschaft, Veterinärmedizin).

Berufsausbildung / Lehre

Eine mit einem Lehrvertrag vereinbarten Lehre in Verbindung mit einer Berufsschule oder Berufsfachschule

Landwirtschaftsschule

Einjähriger Fachschulbesuch mit Abschluss Staatlich geprüfte/r Wirtschaftler/in in Land- oder Hauswirtschaft verbundenen Berufen. Der Besuch einer „Winterschule“ rechnet auch dazu.

Fortbildung zum/zur Meister/in, Fachagrarwirt/in

Abschluss einer Ausbildung gemäß der Landwirtschaftsschule und einer mehrjährigen praktischen Tätigkeit als Landwirt/in oder in einem einschlägigen Beruf sowie weiterer Fortbildung in speziellen Lehrgängen mit Erwerb des Meisterbriefes/Meisterinnenbriefes bzw. des Abschlusses Fachagrarwirt/in.

Höhere Landbauschule, Techniker/innenschule, Fachakademie

An die Ausbildung gemäß der Landwirtschaftsschule anschließende einjährige Fortbildung an einer weiterführenden Fachschule mit Abschluss Staatlich geprüfte/r Landwirtschaftsleiter/in bzw. Staatlich geprüfte/r Landwirt/in.

Fachhochschule, Ingenieur/innenschule

Abgeschlossenes Studium mit weniger als vier Jahren Regelstudienzeit an einer Fachhochschule bzw. Ingenieur/innenschule in einer der unter Berufsschule / Berufsfachschule angegebenen Fachrichtungen.

Universität, Hochschule

Abgeschlossenes Studium mit mindestens vier Jahren Regelstudienzeit an einer wissenschaftlichen Hochschule in einer der unter Berufsschule / Berufsfachschule angegebenen Fachrichtungen.

Ausschließlich praktische landwirtschaftliche Erfahrung

Es besteht keine landwirtschaftliche Berufsbildung mit Abschluss, sondern ausschließlich Erfahrung aufgrund praktischer Arbeit in einem landwirtschaftlichen Betrieb.

7 Rundungsdifferenzen

Im Allgemeinen sind die Ergebnisse ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- oder abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelwerten in der Endsumme geringfügige Abweichungen ergeben.

8 Qualitätskennzeichen

Für alle hochgerechneten Ergebnisse repräsentativer Erhebungen wird gleichzeitig eine Fehlerrechnung durchgeführt. Die daraus resultierenden Qualitätskennzeichen sagen etwas über den einfachen relativen Standardfehler des Ergebniswertes aus.

Der ausgewiesene Wert ist umso wahrscheinlicher, je geringer der Standardfehler für diesen Wert ist.

Der einfache relative Standardfehler in Prozent (%) beträgt in der Fehlerklasse:

A:	bis unter	± 2
B:	± 2 bis unter	± 5
C:	± 5 bis unter	± 10
D:	± 10 bis unter	± 15
E:	± 15 und mehr	

Bei einem einfachen relativen Standardfehler von mehr als 15 % ist der Schätzfehler zu groß und der Wert damit nicht sicher genug. Der Stichprobenumfang für die zu treffende Aussage ist in diesen Fällen zu gering. In der Tabelle wird dann kein Wert veröffentlicht, sondern ein „/“.

Übersicht 1: Gliederung der Agrarstrukturerhebung 2016

	Berichtszeitraum, -punkt	Erhebungsart
Lagekoordinaten des Betriebsitzes ¹⁾	2016	total
Rechtsform	2016	total
Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung²⁾ <ul style="list-style-type: none"> Anbau auf dem Ackerland auerkulturen und Dauergrünland Sonstige Flächen und selbstbewirtschaftete Gesamtfläche Erzeugung von Speisepilzen 	2016	total
Bewässerung im Freiland	Kalenderjahr 2015	repräsentativ
Bodenmanagement <ul style="list-style-type: none"> Bodenbearbeitungsverfahren Fruchtwechsel Erosionsschutz Zwischenfruchtanbau 	die letzten 12 Monate	repräsentativ
	Anbaujahr 2015 und 2016	
	Oktober 2015 bis Februar 2016	
	Juni 2015 bis Mai 2016	total
Eigentums- und Pachtverhältnisse	2016	repräsentativ
Pachtflächen und Pachtentgelte <ul style="list-style-type: none"> darunter: Innerhalb der letzten zwei Jahre erstmals gepachtete Flächen und Flächen mit Pachtpreisveränderungen 	2016	repräsentativ
	die letzten zwei Jahre	
Betriebe mit Anbau von Gartenbaugewächsen <ul style="list-style-type: none"> Hohe begehbare Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern (einschließlich vorübergehend nicht genutzter Gewächshausflächen) Verbrauchte Energiemengen für die Beheizung von hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern Einnahmen des Betriebes 	2016	total bei Betrieben mit Anbau von Gartenbaugewächsen
	2015	
Viehbestände <ul style="list-style-type: none"> Rinder³⁾, Schweine, Schafe, Ziegen, Einhufer, Geflügel einschließlich Haltungsplätze 	01. März 2016	total
Ökologischer Landbau	2016	total
Wirtschaftsdüngerausbringung <ul style="list-style-type: none"> Abgegebener und aufgenommener Wirtschaftsdünger Ausbringung von flüssigen Wirtschaftsdüngern auf Acker- und Dauergrünland Anteile der flüssigen Wirtschaftsdüngerarten Ausbringungstechnik Zeit, die der flüssige Wirtschaftsdünger unbearbeitet auf Stoppeln oder unbestellter Fläche lag Ausbringung von festen Wirtschaftsdüngern auf Acker- und Dauergrünland Zeit, die der feste Wirtschaftsdünger unbearbeitet auf Stoppeln oder unbestellter Fläche lag 	Kalenderjahr 2015	repräsentativ
Einkommenskombinationen im Betrieb	Kalenderjahr 2015	repräsentativ
Im landwirtschaftlichen Betrieb beschäftigte Arbeitskräfte <ul style="list-style-type: none"> Familienarbeitskräfte in Einzelunternehmen (ohne GbR) Ständig beschäftigte Arbeitskräfte ohne Familienarbeitskräfte in Betrieben aller Rechtsformen Mit landwirtschaftlichen Arbeiten beschäftigte Saisonarbeitskräfte in Betrieben aller Rechtsformen Jahresnettoeinkommen in Einzelunternehmen (ohne GbR) 	März 2015 bis Februar 2016	repräsentativ
	Kalenderjahr 2015	
Berufsbildung der Betriebsleiterin / Geschäftsführerin bzw. des Betriebsleiters / Geschäftsführers <ul style="list-style-type: none"> Landwirtschaftliche und / oder gartenbauliche Berufsbildung mit dem höchsten Abschluss Teilnahme an einer beruflichen Bildungsmaßnahme 	2016	repräsentativ
	die letzten 12 Monate	
Gewinnermittlung / Umsatzbesteuerung <ul style="list-style-type: none"> Gewinnermittlung Umsatzbesteuerung 	Wirtschaftsjahr 2015/2016	total
	2015	
Bezug von Beihilfen zur Förderung der ländlichen Entwicklung¹⁾	Januar 2014 bis Dezember 2016	repräsentativ
Ökologische Vorrangflächen²⁾	2016	repräsentativ

1) Übernahme aus Verwaltungsdaten.

2) Nutzung von Verwaltungsdaten (InVeKoS) möglich.

3) Rinder werden aus der HIT-Rinderdatenbank übernommen.

Übersicht 2: Betriebswirtschaftliche Ausrichtung¹⁾

1	Spezialisierte Ackerbaubetriebe
15	Spezialisierte Getreide-, Ölsaaten und Eiweißpflanzenbetriebe
151	Spezialisierte Getreide-, Ölsaaten (andere als Reis) und Eiweißpflanzenbetriebe
16	Spezialisierte Ackerbaubetriebe allgemeiner Art
161	Spezialisierte Hackfruchtbetriebe
162	Getreide-, Eiweißpflanzen-, Ölsaaten- und Hackfruchtkombinationsbetriebe
163	Spezialisierte Feldgemüsebetriebe
164	Spezialisierte Tabakbetriebe
166	Ackerbaugemischtbetriebe
2	Spezialisierte Gartenbaubetriebe
21	Spezialisierte Unterglas-Gartenbaubetriebe
211	Spezialisierte Unterglas-Gemüse-Gartenbaubetriebe
212	Spezialisierte Unterglas-Blumen- und Zierpflanzenbetriebe
213	Spezialisierte Unterglas-Gartenbaubetriebe, kombiniert
22	Spezialisierte Freiland-Gartenbaubetriebe
221	Spezialisierte Freiland-Gemüse-Gartenbaubetriebe
222	Spezialisierte Freiland-Blumen- und Zierpflanzenbetriebe
223	Spezialisierte Freiland-Gartenbaubetriebe, kombiniert
23	Sonstige Gartenbaubetriebe
231	Spezialisierte Pilzzuchtbetriebe
232	Spezialisierte Baumschulbetriebe
233	Gartenbaugemischtbetriebe
3	Spezialisierte Dauerkulturbetriebe
35	Spezialisierte Weinbaubetriebe (Rebanlagenbetriebe)
351	Spezialisierte Qualitätsweinbaubetriebe
353	Spezialisierte Tafeltraubenbetriebe
354	Sonstige Rebanlagenbetriebe
36	Spezialisierte Obst- und Zitrusbetriebe
361	Spezialisierte Obstbetriebe (andere als Zitrusfrüchte, sub-/ tropische Früchte, Schalenfrüchte)
363	Spezialisierte Schalenfruchtbetriebe
365	Spezialisierte Obstkombinationsbetriebe
38	Dauerkulturgemischtbetriebe
380	Dauerkulturgemischtbetriebe
4	Futterbaubetriebe (Weideviehbetriebe)
45	Spezialisierte Milchviehbetriebe
450	Spezialisierte Milchviehbetriebe
46	Spezialisierte Rinderaufzucht- und -mastbetriebe
460	Spezialisierte Rinderaufzucht- und -mastbetriebe
47	Rinderbetriebe: Milcherzeugung, Aufzucht und Mast kombiniert
470	Rinderbetriebe: Milcherzeugung, Aufzucht und Mast kombiniert
48	Futterbaubetriebe (Weideviehbetriebe): Schafe, Ziegen und andere
481	Spezialisierte Schafbetriebe
482	Schaf- und Rindviehverbundbetriebe
483	Spezialisierte Ziegenbetriebe
484	Betriebe mit verschiedenem Weidevieh
5	Spezialisierte Veredlungsbetriebe
51	Spezialisierte Schweinebetriebe
511	Spezialisierte Schweineaufzuchtbetriebe
512	Spezialisierte Schweinemastbetriebe
513	Schweineaufzucht- und -mastverbundbetriebe
52	Spezialisierte Geflügelbetriebe
521	Spezialisierte Legehennenbetriebe
522	Spezialisierte Geflügelmastbetriebe
523	Legehennen- und Geflügelmastverbundbetriebe
53	Veredlungsbetriebe mit verschiedenen Verbunderzeugnissen
530	Veredlungsbetriebe mit verschiedenen Verbunderzeugnissen

1) Nur für Deutschland relevante Codes.

Noch: Übersicht 2: Betriebswirtschaftliche Ausrichtung¹⁾

6	Pflanzenbauverbundbetriebe
61	Pflanzenbauverbundbetriebe
611	Gartenbau- und Dauerkulturverbundbetriebe
612	Acker- und Gartenbauverbundbetriebe
613	Acker- und Weinbau- (Rebanlagen-) verbundbetriebe
614	Ackerbau- und Dauerkulturverbundbetriebe
615	Pflanzenbauverbundbetriebe mit Betonung Ackerbau
616	Sonstige Pflanzenbauverbundbetriebe
7	Viehhaltungsverbundbetriebe
73	Viehhaltungsverbundbetriebe – Teilausrichtung Weidevieh
731	Viehhaltungsverbundbetriebe – Teilausrichtung Milcherzeugung
732	Viehhaltungsverbundbetriebe – Teilausrichtung Weidevieh, andere als Milchvieh
74	Viehhaltungsverbundbetriebe – Teilausrichtung Veredlung
741	Viehhaltungsverbundbetriebe: Veredlung und Milchvieh
742	Viehhaltungsverbundbetriebe: Veredlung und Weidevieh, andere als Milchvieh
8	Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe
83	Ackerbau - Weideviehverbundbetriebe
831	Ackerbau - Milchviehverbundbetriebe
832	Milchvieh - Ackerbauverbundbetriebe
833	Ackerbau mit Weidevieh (andere als Milchvieh)
834	Weidevieh (andere als Milchvieh) mit Ackerbau
84	Verbundbetriebe mit verschiedenen Kombinationen Pflanzenbau - Viehhaltung
841	Ackerbau - Veredlungsverbundbetriebe
842	Dauerkulturen - Weideviehverbundbetriebe
844	Pflanzenbau - Viehhaltungsgemischtbetriebe
900	Nicht im Klassifizierungssystem erfasste Betriebe

1) Nur für Deutschland relevante Codes.

Bodennutzung
sowie Wald und
Kurzumtriebsplantagen

1 Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche in Niedersachsen im Vergleich der Jahre 2016, 2013 und 2010

Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Flächen (LF) von ... bis unter... ha	2016	2013 ¹⁾	2010	Veränderung ²⁾	
				2016 zu 2013	2016 zu 2010
				%	
Niedersachsen					
Anzahl Betriebe					
unter 5	2 098	2 300 B	2 300	-10,0	-8,8
5 - unter 10	4 822	4 600 B	4 926	4,3	-2,1
10 - unter 20	5 270	5 400 B	6 105	-3,2	-13,7
20 - unter 50	7 893	8 500 A	9 524	-7,2	-17,1
50 - unter 100	9 436	10 700 A	11 365	-11,6	-17,0
100 - unter 200	6 190	6 100 A	5 938	0,7	4,2
200 - unter 500	1 896	1 600 B	1 447	17,7	31,0
500 - unter 1 000	165	100 B	109	17,9	51,4
1 000 und mehr	23	0 B	16	15,0	43,8
Insgesamt	37 793	39 500 A	41 730	-4,3	-9,4
Nachrichtlich:					
100 und mehr	8 274	7 900	7 510	4,5	10,2
200 und mehr	2 084	1 800 A	1 572	17,7	32,6
Fläche (LF) in ha					
unter 5	3 402	3 800 C	4 478	-9,9	-24,0
5 - unter 10	35 136	33 300 C	35 292	5,6	-0,4
10 - unter 20	78 358	82 600 B	91 415	-5,1	-14,3
20 - unter 50	271 903	290 400 A	331 385	-6,4	-17,9
50 - unter 100	685 363	771 400 A	816 863	-11,2	-16,1
100 - unter 200	843 368	835 100 A	797 851	1,0	5,7
200 - unter 500	536 600	452 400 B	400 995	18,6	33,8
500 - unter 1 000	105 472	88 200 B	69 428	19,6	51,9
1 000 und mehr	38 562	33 800 B	29 310	14,1	31,6
Insgesamt	2 598 164	2 590 900 A	2 577 017	0,3	0,8
Nachrichtlich:					
100 und mehr	1 524 002	1 409 500	1 297 584	8,1	17,4
200 und mehr	680 634	574 300 A	499 733	18,5	36,2

1) ASE 2013 = repräsentative Erhebung, Darstellung der Ergebnisse gerundet auf volle Hundert mit Qualitätskennzeichen.
Definition Qualitätskennzeichen Siehe Vorbemerkungen S. 20.

2) Veränderungsraten 2016 zu 2013 sind auf Grundlage der nicht gerundeten Zahlen erstellt.

2 Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Schl.- Nr.	Regionale Einheit	Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha											
		insgesamt		unter 5		5 - 10		10 -20		darunter			
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	10 - 15		15 - 20	
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
03	Niedersachsen	37 793	2 598 164	2 098	3 402	4 822	35 136	5 270	78 358	2 777	34 457	2 493	43 901
1	Braunschweig	4 330	388 606	172	378	518	3 729	561	8 303	299	3 722	262	4 580
101	Braunschweig, Stadt	76	6 905	6	.	8	.	8	106	5	.	3	.
102	Salzgitter, Stadt	97	10 684	1	.	5	.	3	44	2	.	1	.
103	Wolfsburg, Stadt	88	8 320	6	13	13	92	13	187	9	115	4	72
151	Gifhorn	822	77 568	33	72	115	832	98	1 434	56	693	42	741
152	Göttingen	728	57 461	32	63	112	800	139	2 043	77	960	62	1 082
153	Goslar	290	27 510	6	8	21	155	32	503	11	137	21	366
154	Helmstedt	360	41 344	15	38	25	183	32	448	24	304	8	143
155	Northeim	822	56 617	37	82	112	819	133	1 981	67	832	66	1 149
156	Northerode am Harz	242	15 514	12	28	40	275	41	620	18	221	23	399
157	Peine	401	35 763	9	30	47	330	36	554	16	206	20	347
158	Wolfenbüttel	404	50 920	15	26	20	157	26	385	14	173	12	212
2	Hannover	6 478	493 472	307	577	739	5 466	819	12 288	418	5 225	401	7 063
241	Hannover, Region	1 484	115 858	61	146	164	1 203	184	2 724	91	1 119	93	1 605
251	Diepholz	1 744	129 528	114	179	212	1 573	238	3 570	123	1 533	115	2 037
252	Hameln-Pyrmont	484	39 229	21	48	59	423	47	739	21	270	26	469
254	Hildesheim	812	67 905	22	47	52	384	79	1 166	43	537	36	630
255	Holzwinden	323	25 566	14	25	31	233	47	712	25	319	22	393
256	Nienburg (Weser)	1 186	81 809	53	88	164	1 222	178	2 677	93	1 172	85	1 505
257	Schaumburg	445	33 577	22	44	57	427	46	699	22	275	24	424
3	Lüneburg	10 570	802 212	463	976	1 490	10 778	1 466	21 520	821	10 133	645	11 387
351	Celle	636	52 227	22	52	90	634	92	1 345	51	625	41	720
352	Cuxhaven	1 887	136 258	75	123	264	1 905	227	3 374	124	1 536	103	1 838
353	Harburg	866	54 922	42	93	141	1 021	147	2 120	87	1 073	60	1 048
354	Lüchow-Dannenberg	591	60 650	24	55	77	549	58	843	34	425	24	418
355	Lüneburg	603	62 195	32	66	86	625	91	1 275	56	690	35	585
356	Osterholz	740	39 610	28	79	146	1 047	141	2 127	68	835	73	1 293
357	Rotenburg (Wümme)	1 656	126 042	71	153	235	1 693	211	3 075	123	1 513	88	1 562
358	Heidekreis	906	69 453	40	81	132	982	96	1 357	60	724	36	633
359	Stade	1 279	80 219	78	174	144	1 043	219	3 309	115	1 449	104	1 859
360	Uelzen	702	74 506	27	49	63	460	67	948	43	529	24	418
361	Verden	704	46 131	24	51	112	818	117	1 747	60	735	57	1 012
4	Weser-Ems	16 415	913 874	1 156	1 471	2 075	15 163	2 424	36 248	1 239	15 377	1 185	20 870
401	Delmenhorst, Stadt	64	2 674	4	8	12	89	14	210	7	84	7	125
402	Emden, Stadt	59	4 786	1	.	1	.	8	125	3	38	5	87
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	44	2 457	3	.	9	62	7	108	4	.	3	.
404	Osnabrück, Stadt	74	3 370	5	4	8	63	16	242	8	103	8	139
405	Wilhelmshaven, Stadt	47	3 504	3	.	4	.	5	67	4	.	1	.
451	Ammerland	848	42 654	96	232	118	852	133	1 947	74	925	59	1 023
452	Aurich	1 318	82 643	48	115	225	1 590	184	2 793	82	1 005	102	1 788
453	Cloppenburg	1 908	95 505	211	167	192	1 444	269	3 995	148	1 858	121	2 137
454	Emsland	2 942	162 521	194	167	350	2 590	425	6 386	215	2 640	210	3 747
455	Friesland	577	43 888	25	56	60	438	60	885	32	398	28	487
456	Grafschaft Bentheim	1 178	58 296	65	86	153	1 133	161	2 362	90	1 112	71	1 249
457	Leer	1 150	67 200	55	106	149	1 060	146	2 315	58	741	88	1 574
458	Oldenburg	1 000	63 862	74	93	115	824	150	2 190	80	954	70	1 236
459	Osnabrück	2 465	117 136	109	194	395	2 921	476	7 071	255	3 204	221	3 867
460	Vechta	1 314	64 521	223	129	123	922	186	2 769	94	1 151	92	1 618
461	Wesermarsch	766	56 615	20	56	80	558	84	1 288	37	461	47	826
462	Wittmund	661	42 240	20	46	81	579	100	1 495	48	603	52	891

Noch: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha										Schl. Nr.
20 - 50		darunter								
		20 - 25		25 - 30		30 - 40		40 - 50		
Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
7 893	271 903	1 461	32 737	1 385	38 075	2 553	88 852	2 494	112 239	03
799	27 406	159	3 574	123	3 393	270	9 347	247	11 093	1
13	465	3	63	1	.	2	.	7	306	101
13	460	2	.	1	.	6	203	4	185	102
11	385	1	.	2	.	5	.	3	138	103
129	4 361	31	707	12	331	47	1 598	39	1 724	151
133	4 350	31	684	21	562	51	1 747	30	1 358	152
44	1 607	9	211	6	169	10	354	19	873	153
66	2 382	13	289	8	218	18	653	27	1 221	154
183	6 353	34	764	28	786	62	2 169	59	2 633	155
62	2 092	16	368	8	219	20	694	18	811	156
77	2 701	6	134	20	557	26	891	25	1 119	157
68	2 250	13	287	16	439	23	799	16	724	158
1 402	48 081	240	5 368	273	7 531	455	15 698	434	19 484	2
331	11 249	60	1 331	66	1 823	108	3 766	97	4 328	241
363	12 553	58	1 294	69	1 904	123	4 256	113	5 098	251
88	3 014	14	320	18	498	32	1 106	24	1 090	252
199	7 008	31	699	31	847	64	2 193	73	3 268	254
73	2 509	12	269	12	321	26	882	23	1 037	255
250	8 398	49	1 095	56	1 558	68	2 303	77	3 442	256
98	3 350	16	358	21	580	34	1 191	27	1 221	257
1 975	65 631	448	10 005	385	10 522	600	20 870	542	24 234	3
111	3 740	23	499	19	520	35	1 205	34	1 517	351
341	11 920	61	1 364	56	1 551	111	3 908	113	5 097	352
190	6 131	48	1 067	35	948	67	2 332	40	1 784	353
86	3 001	17	385	16	431	22	780	31	1 405	354
110	3 543	28	620	24	656	30	1 022	28	1 245	355
148	4 856	37	836	30	837	43	1 462	38	1 721	356
258	8 813	48	1 070	41	1 122	93	3 224	76	3 398	357
184	6 157	36	806	38	1 031	57	2 001	53	2 320	358
320	9 780	102	2 273	83	2 242	76	2 635	59	2 631	359
99	3 447	18	402	15	406	32	1 132	34	1 508	360
128	4 241	30	684	28	778	34	1 170	36	1 609	361
3 717	130 785	614	13 790	604	16 629	1 228	42 936	1 271	57 429	4
14	501	1	.	5	.	1	.	7	312	401
8	256	2	.	1	.	4	.	1	.	402
7	211	3	65	1	.	1	.	2	.	403
20	642	5	112	5	133	6	217	4	179	404
4	142	-	-	2	.	-	-	2	.	405
199	6 956	30	671	44	1 219	58	2 007	67	3 060	451
225	8 122	34	770	32	874	80	2 862	79	3 616	452
558	19 378	88	1 982	101	2 777	202	7 057	167	7 562	453
681	24 308	118	2 647	94	2 585	215	7 585	254	11 490	454
112	4 065	18	399	17	478	29	1 028	48	2 160	455
298	10 891	46	1 027	32	885	91	3 115	129	5 864	456
194	7 439	13	299	25	692	59	2 043	97	4 404	457
199	7 000	28	625	33	906	67	2 269	71	3 200	458
621	21 215	118	2 647	105	2 879	222	7 786	176	7 903	459
344	11 543	72	1 626	70	1 926	106	3 720	96	4 271	460
116	3 955	22	483	23	636	39	1 368	32	1 468	461
117	4 161	16	368	14	394	48	1 673	39	1 726	462

Noch: 2 Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Noch: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... Ha							
		50 - 100		darunter				100 - 200	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		23	24	25	26	27	28	29	30
03	Niedersachsen	9 436	685 363	5 399	334 662	4 037	350 701	6 190	843 368
1	Braunschweig	957	70 474	504	31 101	453	39 373	864	119 553
101	Braunschweig, Stadt	16	1 117	11	684	5	433	16	2 386
102	Salzgitter, Stadt	34	2 529	17	1 056	17	1 473	27	3 817
103	Wolfenbüttel, Stadt	16	1 134	10	615	6	519	17	2 446
151	Gifhorn	168	12 610	81	5 002	87	7 608	172	23 616
152	Göttingen	136	9 697	80	4 919	56	4 778	111	15 360
153	Goslar	89	6 315	54	3 273	35	3 042	73	9 917
154	Helmstedt	78	5 927	35	2 151	43	3 776	87	11 830
155	Northeim	192	13 893	111	6 858	81	7 035	119	16 146
156	Osterode am Harz	36	2 784	14	860	22	1 924	35	4 853
157	Peine	101	7 426	53	3 268	48	4 158	96	13 279
158	Wolfenbüttel	91	7 042	38	2 415	53	4 626	111	15 902
2	Hannover	1 541	112 581	859	53 128	682	59 453	1 225	168 754
241	Hannover, Region	344	24 967	200	12 342	144	12 625	302	41 772
251	Diepholz	401	29 320	223	13 697	178	15 623	301	41 184
252	Hameln-Pyrmont	127	9 134	74	4 542	53	4 592	104	14 457
254	Hildesheim	228	16 815	125	7 865	103	8 950	170	22 899
255	Holzminde	73	5 438	36	2 247	37	3 191	57	7 929
256	Nienburg (Weser)	258	18 928	142	8 866	116	10 062	211	29 576
257	Schaumburg	110	7 979	59	3 569	51	4 410	80	10 936
3	Lüneburg	2 369	175 507	1 255	78 366	1 114	97 141	2 058	285 273
351	Celle	140	10 570	61	3 762	79	6 808	127	17 666
352	Cuxhaven	498	37 417	255	16 110	243	21 307	377	51 143
353	Harburg	163	11 963	86	5 311	77	6 652	135	18 852
354	Lüchow-Dannenberg	122	9 046	66	4 158	56	4 888	137	19 766
355	Lüneburg	96	6 909	59	3 735	37	3 174	108	15 893
356	Osterholz	160	11 542	90	5 544	70	5 997	88	11 749
357	Rotenburg (Wümme)	395	29 426	205	12 819	190	16 606	389	54 384
358	Heidekreis	240	17 639	133	8 217	107	9 422	163	22 175
359	Stade	239	17 854	122	7 616	117	10 238	216	29 527
360	Uelzen	163	11 758	100	6 296	63	5 462	178	24 533
361	Verden	153	11 383	78	4 797	75	6 586	140	19 585
4	Weser-Ems	4 569	326 801	2 781	172 068	1 788	154 733	2 043	269 787
401	Delmenhorst, Stadt	12	854	7	.	5	.	8	1 012
402	Emden, Stadt	19	1 409	9	554	10	855	21	2 716
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	10	837	2	.	8	.	7	867
404	Osnabrück, Stadt	15	1 128	8	487	7	641	10	1 292
405	Wilhelmshaven, Stadt	18	1 338	10	631	8	707	12	1 555
451	Ammerland	184	13 473	103	6 415	81	7 058	99	13 545
452	Aurich	373	27 245	218	13 758	155	13 486	214	28 511
453	Cloppenburg	453	31 779	296	18 142	157	13 637	186	24 425
454	Emsland	885	61 899	587	36 157	298	25 743	329	43 380
455	Friesland	168	12 301	93	5 784	75	6 517	117	16 231
456	Grafschaft Bentheim	391	26 995	266	16 333	125	10 662	96	12 243
457	Leer	419	30 615	235	14 671	184	15 945	170	21 459
458	Oldenburg	263	19 410	139	8 687	124	10 722	163	22 130
459	Osnabrück	608	42 581	394	24 212	214	18 369	202	26 453
460	Vechta	286	20 065	176	10 726	110	9 339	110	14 366
461	Wesermarsch	255	19 929	107	6 842	148	13 087	189	24 912
462	Wittmund	210	14 944	131	8 089	79	6 855	110	14 690

Noch: Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha								Schl. Nr.
200 und mehr		darunter						
		200 - 500		500 - 1 000		1 000 und mehr		
Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
31	32	33	34	35	36	37	38	
2 084	680 634	1 896	536 600	165	105 472	23	38 562	03
459	158 763	401	119 163	55	36 453	3	3 147	1
9	2 764	8	.	1	.	-	-	101
14	3 796	13	.	1	.	-	-	102
12	4 063	11	.	1	.	-	-	103
107	34 643	98	28 646	9	5 997	-	-	151
65	25 147	52	15 806	12	.	1	.	152
25	9 005	22	6 372	2	.	1	.	153
57	20 537	51	16 154	5	.	1	.	154
46	17 343	34	9 891	12	7 452	-	-	155
16	4 862	16	4 862	-	-	-	-	156
35	11 444	30	8 565	5	2 879	-	-	157
73	25 159	66	20 255	7	4 905	-	-	158
445	145 725	399	111 801	42	26 695	4	7 229	2
98	33 797	85	.	11	6 999	2	.	241
115	41 150	99	27 757	14	.	2	.	251
38	11 414	35	9 636	3	1 777	-	-	252
62	19 585	57	16 295	5	3 290	-	-	254
28	8 719	25	6 970	3	1 749	-	-	255
72	20 919	68	18 260	4	2 658	-	-	256
32	10 142	30	.	2	.	-	-	257
749	242 526	692	195 743	49	30 490	8	16 293	3
54	18 219	49	15 087	5	3 132	-	-	351
105	30 376	99	26 438	6	3 938	-	-	352
48	14 743	44	12 236	4	2 507	-	-	353
87	27 389	81	23 539	6	3 850	-	-	354
80	33 884	68	19 747	5	.	7	.	355
29	8 209	27	.	2	.	-	-	356
97	28 499	94	26 766	3	1 732	-	-	357
51	21 063	45	12 778	5	.	1	.	358
63	18 531	60	16 591	3	1 941	-	-	359
105	33 310	96	27 861	9	5 449	-	-	360
30	8 304	29	.	1	.	-	-	361
431	133 620	404	109 894	19	11 833	8	11 893	4
-	-	-	-	-	-	-	-	401
1	.	1	.	-	-	-	-	402
1	.	1	.	-	-	-	-	403
-	-	-	-	-	-	-	-	404
1	.	1	.	-	-	-	-	405
19	5 648	17	.	2	.	-	-	451
49	14 268	46	12 479	3	1 789	-	-	452
39	14 317	37	.	1	.	1	.	453
78	23 791	76	.	1	.	1	.	454
35	9 912	33	.	1	.	1	.	455
14	4 586	13	.	1	.	-	-	456
17	4 205	17	4 205	-	-	-	-	457
36	12 217	32	8 974	2	.	2	.	458
54	16 701	49	13 490	5	3 210	-	-	459
42	14 726	37	9 648	2	.	3	.	460
22	5 918	22	5 918	-	-	-	-	461
23	6 325	22	.	1	.	-	-	462

3 Landwirtschaftliche Betriebe 2016 insgesamt nach Hauptnutzungs- und Kulturarten

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Betriebsfläche insgesamt		darunter									
				Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen		darunter						Dauerkulturen im Freiland zusammen		darunter
		Ackerland zusammen				Dauerkulturen zusammen		Baum- und Beerenobst zus. einschl. Nüsse		Betriebe	ha		
		Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha			Betriebe	ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
03	Niedersachsen	37 793	2 811 038	36 991	2 598 164	30 311	1 887 767	1 678	19 346	1 666	19 315	895	12 383
1	Braunschweig	4 330	412 307	4 312	388 606	3 676	337 989	134	548	131	.	59	253
101	Braunschweig, Stadt	76	7 009	75	6 905	59	5 778	8	27	8	27	3	.
102	Salzgitter, Stadt	97	10 953	97	10 684	92	10 347	1	.	1	.	-	-
103	Wolfsburg, Stadt	88	10 445	88	8 320	68	7 011	3	.	3	.	1	.
151	Gifhorn	822	88 824	817	77 568	650	64 306	32	138	32	138	9	61
152	Göttingen	728	59 527	726	57 461	640	49 259	23	123	22	.	13	.
153	Goslar	290	28 450	289	27 510	240	23 829	6	4	6	4	3	3
154	Helmstedt	360	42 522	359	41 344	319	37 629	9	38	8	.	6	25
155	Northeim	822	59 117	815	56 617	691	47 495	26	78	26	78	15	70
156	Osterode am Harz	242	15 726	242	15 514	195	10 844	5	3	4	.	-	-
157	Peine	401	36 458	401	35 763	342	32 528	6	8	6	8	2	.
158	Wolfenbüttel	404	53 275	403	50 920	380	48 962	15	79	15	79	7	41
2	Hannover	6 478	516 714	6 397	493 472	5 593	418 451	210	1 605	210	.	106	1 091
241	Hannover, Region	1 484	123 952	1 481	115 858	1 230	96 851	56	373	56	.	27	171
251	Diepholz	1 744	134 497	1 693	129 528	1 492	106 746	50	540	50	540	23	418
252	Hamelnd-Pyrmont	484	40 993	482	39 229	416	34 751	11	12	11	12	4	.
254	Hildesheim	812	70 181	811	67 905	759	63 650	21	91	21	91	7	38
255	Holzminde	323	26 332	321	25 566	274	18 814	6	24	6	24	2	.
256	Nienburg (Weser)	1 186	86 261	1 169	81 809	1 034	68 854	49	470	49	470	36	392
257	Schaumburg	445	34 498	440	33 577	388	28 784	17	96	17	96	7	64
3	Lüneburg	10 570	910 266	10 480	802 212	7 911	522 253	819	12 778	818	12 774	620	10 533
351	Celle	636	68 975	632	52 227	510	41 170	26	236	25	.	11	111
352	Cuxhaven	1 887	151 211	1 857	136 258	1 384	61 508	68	852	68	852	42	592
353	Harburg	866	62 935	860	54 922	608	36 060	69	1 253	69	1 253	36	290
354	Lüchow-Dannenberg	591	67 989	587	60 650	497	48 531	17	46	17	46	8	25
355	Lüneburg	603	71 455	598	62 195	473	46 344	27	97	27	97	11	42
356	Osterholz	740	41 673	737	39 610	478	14 612	20	133	20	.	5	93
357	Rotenburg (Wümme)	1 656	136 638	1 642	126 042	1 338	85 418	30	223	30	223	15	44
358	Heidekreis	906	88 064	900	69 453	737	47 718	56	575	56	.	32	426
359	Stade	1 279	83 575	1 276	80 219	736	41 396	462	9 095	462	.	439	8 768
360	Uelzen	702	88 593	693	74 506	598	67 415	25	123	25	.	13	71
361	Verden	704	49 158	698	46 131	552	32 083	19	144	19	.	8	69
4	Weser-Ems	16 415	971 750	15 802	913 874	13 131	609 073	515	4 415	507	4 389	110	506
401	Delmenhorst, Stadt	64	2 760	64	2 674	42	.	2	.	1	.	-	-
402	Emden, Stadt	59	4 801	59	4 786	44	1 757	-	-	-	-	-	-
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	44	2 543	44	2 457	28	585	-	-	-	-	-	-
404	Osnabrück, Stadt	74	3 903	73	3 370	60	2 365	7	17	7	17	1	.
405	Wilhelmshaven, Stadt	47	3 549	47	3 504	16	660	-	-	-	-	-	-
451	Ammerland	848	45 270	841	42 654	591	20 318	189	2 456	186	2 442	6	.
452	Aurich	1 318	83 787	1 315	82 643	966	39 609	31	318	30	.	5	15
453	Cloppenburg	1 908	100 912	1 758	95 505	1 644	83 460	51	320	51	.	11	.
454	Emsland	2 942	177 560	2 812	162 521	2 648	146 868	35	100	35	.	13	.
455	Friesland	577	44 789	576	43 888	387	14 748	18	59	18	56	3	.
456	Grafschaft Bentheim	1 178	62 736	1 140	58 296	1 082	.	11	.	11	.	4	.
457	Leer	1 150	68 456	1 138	67 200	740	17 670	23	52	20	49	6	5
458	Oldenburg	1 000	68 101	955	63 862	801	48 853	24	214	24	214	4	2
459	Osnabrück	2 465	133 092	2 418	117 136	2 235	98 878	72	512	72	512	26	178
460	Vechta	1 314	69 169	1 140	64 521	1 047	57 137	39	207	39	207	27	159
461	Wesermarsch	766	57 660	765	56 615	294	7 325	6	18	6	18	3	3
462	Wittmund	661	42 663	657	42 240	506	18 047	7	7	7	.	1	.

Noch: darunter														Schl. Nr.
Noch: darunter														
Noch: darunter														
Noch: darunter												Dauerkulturen unter Glas ¹⁾		
darunter						Baumschulen		Weihnachtsbaum- kulturen		andere Dauerkulturen im Freiland				
Baumobstanlagen		Beerenobstanl. (ohne Erdbeeren)		Nüsse										
Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
656	10 034	354	2 332	16	17	444	4 429	428	2 488	18	15	51	31	03
41	.	30	103	3	.	22	103	61	186	5	.	4	.	1
2	.	2	.	-	-	2	.	3	9	-	-	0	0	101
-	-	-	-	-	-	-	-	1	.	-	-	0	0	102
1	.	-	-	-	-	1	.	3	.	-	-	0	0	103
4	4	7	58	-	-	7	23	20	54	-	-	0	0	151
9	23	4	3	1	.	4	48	7	38	-	-	2	.	152
-	-	3	3	-	-	1	.	2	.	-	-	0	0	153
5	24	2	.	1	.	1	.	2	.	2	.	1	.	154
12	41	7	30	-	-	2	.	9	6	2	.	0	0	155
-	-	-	-	-	-	-	-	4	.	-	-	1	.	156
2	.	1	.	-	-	1	.	4	3	-	-	0	0	157
6	32	4	.	1	.	3	20	6	.	1	.	0	0	158
52	.	74	798	2	.	47	199	81	312	6	.	1	.	2
17	81	16	90	-	-	16	74	18	126	2	.	1	.	241
9	.	18	397	1	.	12	.	22	71	1	.	0	0	251
2	.	2	.	-	-	2	.	6	.	-	-	0	0	252
6	.	1	.	-	-	6	.	9	34	1	.	0	0	254
2	.	2	.	-	-	-	-	5	.	-	-	0	0	255
11	93	29	299	-	-	7	.	14	45	2	.	0	0	256
5	.	6	9	1	.	4	24	7	8	-	-	0	0	257
530	9 447	163	1 082	9	4	63	774	170	1 462	4	5	8	4	3
3	17	10	94	-	-	4	.	13	31	-	-	1	.	351
34	.	11	58	1	.	11	168	21	92	-	-	0	0	352
29	259	16	31	-	-	8	234	31	729	-	-	0	0	353
6	14	4	11	-	-	1	.	8	.	-	-	0	0	354
6	.	5	31	1	.	4	.	13	.	1	.	0	0	355
1	.	4	.	-	-	6	17	10	20	1	.	1	.	356
4	3	11	41	-	-	6	66	10	112	-	-	0	0	357
8	.	28	413	1	.	11	32	20	116	1	.	1	.	358
430	8 556	58	210	6	2	4	44	25	280	1	.	2	.	359
6	20	10	51	-	-	3	.	10	21	-	-	1	.	360
3	.	6	.	-	-	5	.	9	29	-	-	2	.	361
33	.	87	350	2	.	312	3 352	116	527	3	3	38	26	4
-	-	-	-	-	-	-	-	1	.	-	-	1	.	401
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	402
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	403
1	.	-	-	-	-	3	.	4	14	-	-	0	0	404
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	405
1	.	6	22	1	.	177	2 328	10	68	1	.	22	15	451
1	.	4	.	-	-	24	297	5	4	2	.	2	.	452
2	.	9	61	-	-	23	186	23	67	-	-	2	.	453
-	-	13	.	-	-	15	57	10	24	-	-	1	.	454
1	.	2	.	-	-	14	54	2	.	-	-	3	3	455
1	.	3	12	-	-	4	79	5	41	-	-	0	0	456
2	.	4	.	-	-	9	27	8	17	-	-	3	4	457
1	.	3	.	-	-	12	167	9	45	-	-	0	0	458
9	24	19	154	-	-	19	106	28	228	-	-	3	0	459
14	.	20	66	1	.	6	30	8	18	-	-	0	0	460
-	-	3	3	-	-	3	15	-	-	-	-	0	0	461
-	-	1	.	-	-	3	.	3	1	-	-	1	.	462

1) Oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen.

Noch: 3 Landwirtschaftliche Betriebe 2016 insgesamt nach Hauptnutzungs- und Kulturarten

Schl. Nr.	Regionale Einheit	Noch: darunter									
		Noch: darunter									
		Dauergrünland zusammen		darunter							
		Wiesen		Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)		ertragsarmes Dauergrünland		aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe- / Prämienansp.			
Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha		
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		
03	Niedersachsen	30 280	690 945	10 999	77 635	27 382	594 011	2 870	17 919	805	1 379
1	Braunschweig	3 400	50 060	1 667	10 654	2 770	36 585	752	2 539	119	282
101	Braunschweig, Stadt	55	1 099	32	253	42	824	9	.	2	.
102	Salzgitter, Stadt	57	.	26	123	40	201	10	11	2	.
103	Wolfsburg, Stadt	72	.	39	255	56	999	9	.	2	.
151	Gifhorn	662	13 122	283	2 518	557	10 041	117	523	27	40
152	Göttingen	613	8 078	319	1 935	510	5 713	189	369	30	61
153	Goslar	227	3 674	125	849	180	2 308	44	515	5	3
154	Helmstedt	260	3 677	152	1 029	182	2 452	41	176	8	20
155	Northeim	716	9 042	311	1 437	617	7 358	191	234	19	13
156	Osterode am Harz	215	4 667	113	674	188	3 469	79	500	9	24
157	Peine	299	3 226	165	863	233	2 160	27	89	9	114
158	Wolfenbüttel	224	1 879	102	718	165	1 062	36	95	6	4
2	Hannover	5 009	73 400	1 800	10 458	4 340	59 927	629	2 820	141	195
241	Hannover, Region	1 152	18 631	484	3 209	938	15 118	129	255	29	49
251	Diepholz	1 373	22 239	411	2 782	1 263	18 469	127	964	31	24
252	Hamelnd-Pyrmont	409	4 464	141	545	368	3 746	61	152	16	21
254	Hildesheim	499	4 161	245	906	360	2 701	85	534	19	20
255	Holzminde	300	6 727	126	1 123	271	5 128	77	468	16	7
256	Nienburg (Weser)	907	12 481	244	1 147	817	11 176	105	95	19	63
257	Schaumburg	369	4 696	149	746	323	3 588	45	352	11	10
3	Lüneburg	9 209	267 146	3 592	33 340	8 472	223 193	985	10 000	352	613
351	Celle	566	10 821	222	1 691	521	8 504	63	589	9	36
352	Cuxhaven	1 782	73 892	621	7 066	1 718	66 043	47	730	30	54
353	Harburg	743	17 604	254	2 047	677	14 580	121	895	30	81
354	Lüchow-Dannenberg	512	12 072	174	1 651	448	9 338	86	1 034	10	48
355	Lüneburg	512	15 750	158	1 665	450	13 574	110	437	52	74
356	Osterholz	718	24 861	303	3 369	696	21 462	44	15	16	15
357	Rotenburg (Wümme)	1 536	40 399	775	8 253	1 424	31 804	212	231	80	111
358	Heidekreis	788	21 160	326	2 199	706	13 357	119	5 538	56	65
359	Stade	877	29 718	312	2 555	815	26 958	57	156	37	50
360	Uelzen	539	6 968	209	1 201	427	5 395	50	304	19	68
361	Verden	636	13 902	238	1 644	590	12 178	76	71	13	9
4	Weser-Ems	12 662	300 339	3 940	23 183	11 800	274 306	504	2 560	193	290
401	Delmenhorst, Stadt	60	1 826	18	76	58	1 747	8	3	-	-
402	Emden, Stadt	54	3 029	11	.	54	2 929	1	.	-	-
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	42	1 872	10	69	40	1 799	3	4	-	-
404	Osnabrück, Stadt	62	988	29	.	57	840	8	14	2	.
405	Wilhelmshaven, Stadt	44	2 844	11	257	44	2 585	2	.	1	.
451	Ammerland	687	19 871	223	1 223	659	18 603	21	31	3	13
452	Aurich	1 232	42 712	470	3 114	1 171	39 474	33	62	31	61
453	Cloppenburg	1 259	11 722	290	1 346	1 162	10 034	32	329	10	14
454	Emsland	1 695	15 551	480	2 401	1 497	12 151	76	979	10	20
455	Friesland	533	29 079	185	1 858	515	26 953	13	.	18	.
456	Grafschaft Bentheim	866	8 216	210	837	808	7 041	47	337	3	1
457	Leer	1 092	49 477	340	2 341	1 075	47 001	17	125	23	10
458	Oldenburg	837	14 793	234	1 299	785	13 396	53	77	9	21
459	Osnabrück	1 979	17 734	695	2 357	1 786	15 136	128	189	51	51
460	Vechta	824	7 175	214	997	723	6 113	44	57	7	9
461	Wesermarsch	759	49 268	240	3 072	745	46 162	8	.	3	.
462	Wittmund	637	24 183	280	1 730	621	22 342	10	48	22	63

Noch: darunter														Schl. Nr.
Noch: darunter		darunter												
Haus- und Nutzgärten		Sonstige Flächen zusammen		dauerhaft nicht mehr genutzte LF ohne Prämienanspruch		Waldflächen und Kurzumtriebs- plantagen zusammen		darunter				Gebäude- und Hofflächen und andere Flächen		
								Waldflächen		Kurzumtriebs- plantagen				
Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	
306	107	24 742	212 875	164	525	13 474	169 302	13 408	168 714	162	588	20 594	43 048	03
55	9	2 539	23 701	18	29	1 261	21 404	1 253	21 274	23	130	2 106	2 269	1
-	-	38	104	-	-	22	87	21	.	1	.	25	17	101
-	-	75	269	1	.	34	169	34	169	-	-	69	.	102
3	0	60	2 126	2	.	37	2 083	37	2 083	-	-	52	.	103
10	2	596	11 256	5	5	473	10 417	472	.	1	.	425	834	151
10	1	343	2 066	2	.	115	1 854	115	1 825	7	29	309	.	152
4	2	178	940	-	-	63	834	60	785	6	49	157	106	153
2	0	194	1 178	2	.	57	1 026	57	1 026	-	-	176	.	154
17	2	476	2 499	3	.	203	2 141	202	2 126	4	15	404	.	155
1	0	121	212	1	.	35	154	35	154	-	-	114	.	156
4	2	233	695	-	-	134	540	134	.	1	.	176	156	157
4	0	225	2 355	2	.	88	2 098	86	2 072	3	26	199	.	158
62	17	4 098	23 242	24	64	2 568	18 560	2 556	18 483	31	77	3 189	4 619	2
11	2	1 048	8 094	4	3	764	6 907	761	6 882	9	24	829	1 184	241
12	3	1 081	4 969	6	20	611	3 235	607	3 225	7	10	872	1 714	251
3	2	277	1 763	4	4	160	1 531	159	1 526	4	5	196	228	252
11	2	465	2 277	2	.	225	1 962	223	1 936	4	26	380	.	254
4	2	184	766	-	-	104	668	103	.	1	.	142	98	255
19	4	761	4 452	7	35	547	3 578	546	3 569	3	8	556	840	256
2	1	282	921	1	.	157	680	157	.	3	.	214	.	257
89	34	7 390	108 054	63	242	4 705	85 941	4 680	85 686	70	255	5 902	21 872	3
4	0	483	16 748	4	11	417	16 048	415	16 036	4	12	326	689	351
8	5	1 211	14 953	8	24	428	3 074	427	.	1	.	1 092	11 855	352
13	5	617	8 012	11	58	424	7 099	421	7 090	5	9	486	856	353
8	2	442	7 339	5	.	381	6 944	379	.	3	.	297	.	354
10	4	446	9 260	5	10	336	8 665	334	8 633	9	32	362	586	355
8	3	384	2 064	1	.	172	1 398	172	1 398	-	-	336	.	356
14	3	1 221	10 596	8	98	838	7 946	833	7 918	15	28	953	2 552	357
6	1	759	18 611	9	19	664	17 189	661	17 102	8	87	554	1 403	358
9	10	845	3 356	7	15	277	1 834	274	1 830	4	4	771	1 507	359
1	0	595	14 087	5	5	555	13 201	552	13 131	19	70	401	881	360
8	2	387	3 028	-	-	213	2 542	212	.	2	.	324	485	361
100	47	10 715	57 877	59	191	4 940	43 398	4 919	43 272	38	126	9 397	14 288	4
3	.	26	86	-	-	6	47	6	47	-	-	25	39	401
-	-	16	15	-	-	-	-	-	-	-	-	16	15	402
1	0	19	87	-	-	7	.	6	33	1	.	18	.	403
-	-	58	533	-	-	48	471	48	471	-	-	49	62	404
1	0	26	45	-	-	1	.	1	.	-	-	26	.	405
21	10	541	2 615	19	52	180	1 608	177	1 605	3	3	497	955	451
9	4	676	1 143	2	.	51	.	43	316	10	.	658	778	452
6	3	1 298	5 407	1	.	569	.	569	3 767	3	.	1 156	1 632	453
7	2	2 050	15 039	6	12	1 137	12 516	1 135	12 463	6	53	1 737	2 510	454
4	2	244	901	6	12	36	305	35	.	2	.	230	584	455
1	.	721	4 439	1	.	352	.	352	.	-	-	583	1 006	456
3	1	764	1 256	6	40	82	125	82	.	1	.	760	1 091	457
9	3	713	4 239	5	6	402	3 138	400	3 137	3	1	627	1 095	458
16	12	1 965	15 956	8	15	1 530	14 036	1 528	14 029	7	7	1 572	1 905	459
5	1	882	4 648	4	41	453	3 294	453	3 294	-	-	754	1 313	460
8	4	376	1 045	1	.	58	.	57	237	1	.	358	807	461
6	5	340	423	-	-	28	26	27	.	1	.	331	396	462

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten
sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
		1	2	3	4	5	6
Niedersachsen							
Anzahl Betriebe							
02	5 - unter 10	4 822	4 822	2 392	238	3 942	1 195
03	10 - unter 20	5 270	5 270	3 646	297	4 195	1 430
04	20 - unter 50	7 893	7 893	6 817	383	6 229	2 755
05	50 - unter 100	9 436	9 436	8 906	195	7 974	3 916
06	100 - unter 200	6 190	6 190	6 014	141	5 406	2 855
07	200 - unter 500	1 896	1 896	1 867	66	1 661	981
08	500 - unter 1 000	165	165	162	10	141	79
09	1 000 und mehr	23	23	22	1	21	18
10	Insgesamt	37 793	36 991	30 311	1 678	30 280	13 474
Nachrichtlich:							
11	100 u. mehr	8 274	8 274	8 065	218	7 229	3 933
12	200 u. mehr	2 084	2 084	2 051	77	1 823	1 078
Fläche in ha							
13	unter 5	6 073	3 402	852	681	1 857	1 524
14	5 - unter 10	47 182	35 136	12 480	1 182	21 452	9 875
15	10 - unter 20	94 642	78 358	38 300	2 906	37 141	13 481
16	20 - unter 50	301 857	271 903	175 621	7 344	88 913	24 023
17	50 - unter 100	749 264	685 363	471 675	3 481	210 185	44 197
18	100 - unter 200	893 035	843 368	622 894	1 912	218 553	42 319
19	200 - unter 500	567 568	536 600	447 418	839	88 337	27 691
20	500 - unter 1 000	111 824	105 472	93 714	.	.	5 737
21	1 000 und mehr	39 593	38 562	24 812	.	.	455
22	Insgesamt	2 811 038	2 598 164	1 887 767	19 346	690 945	169 302
Nachrichtlich:							
23	100 u. mehr	1 612 019	1 524 002	1 188 837	3 752	331 396	76 202
24	200 u. mehr	718 985	680 634	565 944	1 841	112 843	33 884

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

1 Braunschweig

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	172	154	71	34	80	22	
02	5 - unter 10	518	518	256	16	444	81	
03	10 - unter 20	561	561	390	16	462	102	
04	20 - unter 50	799	799	715	18	616	212	
05	50 - unter 100	957	957	929	15	733	318	
06	100 - unter 200	864	864	858	17	694	323	
07	200 - unter 500	401	401	399	15	327	182	
08	500 - unter 1 000	55	55	55	3	41	19	
09	1 000 und mehr	3	3	3	-	3	2	
10	Insgesamt	4 330	4 312	3 676	134	3 400	1 261	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	1 323	1323	1315	35	1065	526	
12	200 u. mehr	459	459	457	18	371	203	
Fläche in ha								
13	unter 5	614	378	79	60	238	192	
14	5 - unter 10	4 659	3 729	1 237	56	2 435	831	
15	10 - unter 20	9 795	8 303	4 338	104	3 859	1 325	
16	20 - unter 50	29 961	27 406	20 469	110	6 826	2 258	
17	50 - unter 100	73 987	70 474	58 811	128	11 534	3 028	
18	100 - unter 200	124 276	119 553	105 156	30	14 365	4 148	
19	200 - unter 500	126 252	119 163	110 366	.	.	6 597	
20	500 - unter 1 000	39 592	36 453	.	.	1 810	.	
21	1 000 und mehr	3 170	3 147	.	.	.	.
22	Insgesamt	412 307	388 606	337 989	548	50 060	21 404	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	293 290	278 316	253 056	90	25 167	13 769	
24	200 u. mehr	169 014	158 763	147 900	59	10 802	9 622	

101 Braunschweig, Stadt

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	6	5	3	2	1	-	
02	5 - unter 10	8	8	2	1	7	1	
03	10 - unter 20	8	8	4	-	6	1	
04	20 - unter 50	13	13	10	2	13	6	
05	50 - unter 100	16	16	15	2	8	6	
06	100 - unter 200	16	16	16	-	14	4	
07	200 - unter 500	8	8	8	1	5	3	
08	500 - unter 1 000	1	1	1	-	1	1	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	76	75	59	8	55	22	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	25	25	25	1	20	8	
12	200 u. mehr	9	9	9	1	6	4	
Fläche in ha								
13	unter 5	17	.	5	.	.	-	
14	5 - unter 10	54	.	.	.	.	.
15	10 - unter 20	111	106	.	-	.	.	
16	20 - unter 50	485	465	205	.	.	.	
17	50 - unter 100	1 150	1 117	989	.	.	32	
18	100 - unter 200	2 401	2 386	2 101	-	284	.	
19	200 - unter 500	2 146	.	.	.	.	.
20	500 - unter 1 000	.	.	.	-	.	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	7 009	6 905	5 778	27	1 099	87	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	5 192	5 149	4 532	.	.	.	
24	200 u. mehr	2 791	2 764	2 430	.	.	21	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

102 Salzgitter, Stadt

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	1	1	1	-	-	-	
02	5 - unter 10	5	5	2	-	4	1	
03	10 - unter 20	3	3	1	-	2	1	
04	20 - unter 50	13	13	13	1	9	6	
05	50 - unter 100	34	34	34	-	18	10	
06	100 - unter 200	27	27	27	-	15	9	
07	200 - unter 500	13	13	13	-	8	7	
08	500 - unter 1 000	1	1	1	-	1	-	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	97	97	92	1	57	34	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	41	41	41	-	24	16	
12	200 u. mehr	14	14	14	-	9	7	
		Fläche in ha						
13	unter 5	.	.	.	-	-	-	
14	5 - unter 10	43	.	.	-	.	.	
15	10 - unter 20	45	.	.	-	.	.	
16	20 - unter 50	475	460	378	.	.	.	
17	50 - unter 100	2 601	2 529	2 478	-	52	34	
18	100 - unter 200	3 920	3 817	3 705	-	112	66	
19	200 - unter 500	3 264	.	.	-	.	50	
20	500 - unter 1 000	.	.	.	-	.	-	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	10 953	10 684	10 347	.	.	169	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	7 786	7 614	7 462	-	152	117	
24	200 u. mehr	3 866	3 796	3 756	-	40	50	

103 Wolfsburg, Stadt

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	6	6	2	2	2	3	
02	5 - unter 10	13	13	6	-	12	3	
03	10 - unter 20	13	13	7	-	10	5	
04	20 - unter 50	11	11	9	-	9	4	
05	50 - unter 100	16	16	15	-	12	6	
06	100 - unter 200	17	17	17	-	16	8	
07	200 - unter 500	11	11	11	-	10	7	
08	500 - unter 1 000	1	1	1	1	1	1	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	88	88	68	3	72	37	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	29	29	29	1	27	16	
12	200 u. mehr	12	12	12	1	11	8	
		Fläche in ha						
13	unter 5	23	13	.	-	.	.	
14	5 - unter 10	170	92	.	-	.	.	
15	10 - unter 20	206	187	78	-	109	16	
16	20 - unter 50	400	385	250	-	135	8	
17	50 - unter 100	1 153	1 134	831	-	303	9	
18	100 - unter 200	2 505	2 446	2 020	-	426	48	
19	200 - unter 500	3 321	.	.	-	.	.	
20	500 - unter 1 000	.	.	.	-	.	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	10 445	8 320	7 011	.	.	2 083	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	8 494	6 510	5 820	-	.	.	
24	200 u. mehr	5 989	4 063	3 800	-	.	.	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

151 Gifhorn

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	33	28	9	3	19	9	
02	5 - unter 10	115	115	47	4	97	33	
03	10 - unter 20	98	98	61	4	85	39	
04	20 - unter 50	129	129	101	3	100	71	
05	50 - unter 100	168	168	155	5	134	109	
06	100 - unter 200	172	172	170	5	143	131	
07	200 - unter 500	98	98	98	7	77	76	
08	500 - unter 1 000	9	9	9	1	7	5	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	822	817	650	32	662	473	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	279	279	277	13	227	212	
12	200 u. mehr	107	107	107	8	84	81	
Fläche in ha								
13	unter 5	232	72	8	6	58	149	
14	5 - unter 10	1 515	832	216	10	605	643	
15	10 - unter 20	2 183	.	591	.	823	691	
16	20 - unter 50	5 560	.	2 675	.	.	1 084	
17	50 - unter 100	14 848	12 610	9 255	.	.	2 041	
18	100 - unter 200	26 487	23 616	20 372	19	3 225	2 621	
19	200 - unter 500	31 925	28 646	25 907	.	.	3 112	
20	500 - unter 1 000	6 074	5 997	5 281	.	.	75	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	88 824	77 568	64 306	138	13 122	10 417	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	64 486	58 259	51 560	25	6 673	5 808	
24	200 u. mehr	37 999	34 643	31 188	7	3 447	3 187	

152 Göttingen

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	32	30	16	7	12	2	
02	5 - unter 10	112	112	74	3	95	6	
03	10 - unter 20	139	139	115	4	113	15	
04	20 - unter 50	133	133	126	4	110	23	
05	50 - unter 100	136	136	134	3	120	28	
06	100 - unter 200	111	111	110	-	105	22	
07	200 - unter 500	52	52	52	2	47	13	
08	500 - unter 1 000	12	12	12	-	10	5	
09	1 000 und mehr	1	1	1	-	1	1	
10	Insgesamt	728	726	640	23	613	115	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	176	176	175	2	163	41	
12	200 u. mehr	65	65	65	2	58	19	
Fläche in ha								
13	unter 5	70	63	14	12	38	.	
14	5 - unter 10	822	800	.	.	452	.	
15	10 - unter 20	2 574	2 043	.	.	.	.
16	20 - unter 50	4 433	4 350	3 445	15	890	52	
17	50 - unter 100	9 753	9 697	7 900	.	.	26	
18	100 - unter 200	15 590	15 360	13 112	-	2 249	.	
19	200 - unter 500	16 875	15 806	14 378	.	.	.	
20	500 - unter 1 000	8 361	.	.	-	.	48	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	59 527	57 461	49 259	123	8 078	1 854	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	41 875	40 507	36 258	.	.	1 291	
24	200 u. mehr	26 285	25 147	23 146	.	.	1 094	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

153 Goslar

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	6	5	2	1	2	-	
02	5 - unter 10	21	21	9	-	20	3	
03	10 - unter 20	32	32	13	-	30	3	
04	20 - unter 50	44	44	36	-	29	6	
05	50 - unter 100	89	89	85	2	68	22	
06	100 - unter 200	73	73	72	2	57	18	
07	200 - unter 500	22	22	20	1	19	10	
08	500 - unter 1 000	2	2	2	-	1	1	
09	1 000 und mehr	1	1	1	-	1	-	
10	Insgesamt	290	289	240	6	227	63	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	98	98	95	3	78	29	
12	200 u. mehr	25	25	23	1	21	11	
		Fläche in ha						
13	unter 5	9	8	.	.	.	-	
14	5 - unter 10	186	155	.	-	.	22	
15	10 - unter 20	511	503	143	-	359	6	
16	20 - unter 50	1 688	1 607	1 238	-	369	69	
17	50 - unter 100	6 441	6 315	5 219	.	.	105	
18	100 - unter 200	10 083	9 917	8 869	.	.	125	
19	200 - unter 500	6 886	6 372	5 698	.	.	.	
20	500 - unter 1 000	.	.	.	-	.	.	
21	1 000 und mehr	.	.	.	-	.	-	
22	Insgesamt	28 450	27 510	23 829	4	3 674	834	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	19 615	18 922	17 196	3	1 723	631	
24	200 u. mehr	9 532	9 005	8 327	.	.	506	

154 Helmstedt

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	15	14	5	4	8	1	
02	5 - unter 10	25	25	12	-	21	4	
03	10 - unter 20	32	32	22	-	29	5	
04	20 - unter 50	66	66	58	3	40	5	
05	50 - unter 100	78	78	78	-	55	9	
06	100 - unter 200	87	87	87	2	64	17	
07	200 - unter 500	51	51	51	-	39	14	
08	500 - unter 1 000	5	5	5	-	3	1	
09	1 000 und mehr	1	1	1	-	1	1	
10	Insgesamt	360	359	319	9	260	57	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	144	144	144	2	107	33	
12	200 u. mehr	57	57	57	-	43	16	
		Fläche in ha						
13	unter 5	42	38	9	11	18	.	
14	5 - unter 10	189	183	74	-	109	.	
15	10 - unter 20	458	448	238	-	210	7	
16	20 - unter 50	2 547	2 382	1 911	.	.	.	
17	50 - unter 100	6 050	5 927	5 205	-	722	.	
18	100 - unter 200	12 032	11 830	10 452	.	.	168	
19	200 - unter 500	16 795	16 154	15 476	-	678	585	
20	500 - unter 1 000	3 375	.	.	-	.	.	
21	1 000 und mehr	.	.	.	-	.	.	
22	Insgesamt	42 522	41 344	37 629	38	3 677	1 026	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	33 236	32 367	30 191	.	.	772	
24	200 u. mehr	21 203	20 537	19 739	-	798	605	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

155 Northeim

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	37	30	10	8	19	4	
02	5 - unter 10	112	112	58	4	100	17	
03	10 - unter 20	133	133	94	3	108	17	
04	20 - unter 50	183	183	174	4	161	54	
05	50 - unter 100	192	192	190	3	177	60	
06	100 - unter 200	119	119	119	3	113	39	
07	200 - unter 500	34	34	34	-	31	8	
08	500 - unter 1 000	12	12	12	1	7	4	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	822	815	691	26	716	203	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	165	165	165	4	151	51	
12	200 u. mehr	46	46	46	1	38	12	
Fläche in ha								
13	unter 5	120	82	9	14	59	29	
14	5 - unter 10	875	819	279	8	532	47	
15	10 - unter 20	2 052	1 981	1 108	.	.	47	
16	20 - unter 50	6 610	6 353	4 947	38	1 367	202	
17	50 - unter 100	14 368	13 893	11 462	1	2 430	411	
18	100 - unter 200	16 635	16 146	13 592	3	2 551	436	
19	200 - unter 500	9 969	9 891	8 891	-	1 000	.	
20	500 - unter 1 000	8 488	7 452	7 208	.	.	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	59 117	56 617	47 495	78	9 042	2 141	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	35 093	33 490	29 691	4	3 794	1 405	
24	200 u. mehr	18 458	17 343	16 099	.	.	.	

156 Osterode am Harz

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	12	12	8	2	6	-	
02	5 - unter 10	40	40	20	-	35	2	
03	10 - unter 20	41	41	31	1	35	7	
04	20 - unter 50	62	62	53	-	55	5	
05	50 - unter 100	36	36	34	-	34	10	
06	100 - unter 200	35	35	33	1	34	8	
07	200 - unter 500	16	16	16	1	16	3	
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	242	242	195	5	215	35	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	51	51	49	2	50	11	
12	200 u. mehr	16	16	16	1	16	3	
Fläche in ha								
13	unter 5	30	28	8	.	.	-	
14	5 - unter 10	280	275	81	-	194	.	
15	10 - unter 20	638	620	344	.	.	.	
16	20 - unter 50	2 131	2 092	1 269	-	823	27	
17	50 - unter 100	2 857	2 784	1 857	-	927	62	
18	100 - unter 200	4 887	4 853	3 173	.	.	.	
19	200 - unter 500	4 903	4 862	4 111	.	.	.	
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	15 726	15 514	10 844	3	4 667	154	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	9 790	9 715	7 284	.	.	54	
24	200 u. mehr	4 903	4 862	4 111	.	.	.	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

157 Peine

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	9	9	4	1	7	1	
02	5 - unter 10	47	47	14	-	43	9	
03	10 - unter 20	36	36	24	1	30	7	
04	20 - unter 50	77	77	70	1	50	24	
05	50 - unter 100	101	101	99	-	68	42	
06	100 - unter 200	96	96	96	2	75	40	
07	200 - unter 500	30	30	30	1	22	11	
08	500 - unter 1 000	5	5	5	-	4	-	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	401	401	342	6	299	134	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	131	131	131	3	101	51	
12	200 u. mehr	35	35	35	1	26	11	
Fläche in ha								
13	unter 5	38	30	7	.	.	.	
14	5 - unter 10	359	330	78	-	250	.	
15	10 - unter 20	583	554	271	.	.	23	
16	20 - unter 50	2 764	2 701	2 204	.	.	47	
17	50 - unter 100	7 587	7 426	6 750	-	676	106	
18	100 - unter 200	13 529	13 279	12 214	.	.	206	
19	200 - unter 500	8 713	8 565	8 158	.	.	131	
20	500 - unter 1 000	2 884	2 879	2 845	-	35	-	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	36 458	35 763	32 528	8	3 226	540	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	25 126	24 723	23 217	4	1 501	337	
24	200 u. mehr	11 597	11 444	11 003	.	.	131	

158 Wolfenbüttel

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	15	14	11	4	4	2	
02	5 - unter 10	20	20	12	4	10	2	
03	10 - unter 20	26	26	18	3	14	2	
04	20 - unter 50	68	68	65	-	40	8	
05	50 - unter 100	91	91	90	-	39	16	
06	100 - unter 200	111	111	111	2	58	27	
07	200 - unter 500	66	66	66	2	53	30	
08	500 - unter 1 000	7	7	7	-	6	1	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	404	403	380	15	224	88	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	184	184	184	4	117	58	
12	200 u. mehr	73	73	73	2	59	31	
Fläche in ha								
13	unter 5	32	26	12	6	8	.	
14	5 - unter 10	165	157	85	26	46	.	
15	10 - unter 20	435	385	208	45	132	.	
16	20 - unter 50	2 867	2 250	1 947	-	303	.	
17	50 - unter 100	7 179	7 042	6 865	-	177	.	
18	100 - unter 200	16 208	15 902	15 545	.	.	247	
19	200 - unter 500	21 456	20 255	19 432	.	.	1 083	
20	500 - unter 1 000	4 935	4 905	4 868	-	37	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	53 275	50 920	48 962	79	1 879	2 098	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	42 599	41 062	39 845	2	1 214	1 352	
24	200 u. mehr	26 391	25 159	24 300	.	.	1 105	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

2 Hannover

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	307	226	84	38	143	31	
02	5 - unter 10	739	739	389	22	586	198	
03	10 - unter 20	819	819	615	32	609	250	
04	20 - unter 50	1 402	1 402	1 319	34	1 063	495	
05	50 - unter 100	1 541	1 541	1 525	31	1 202	701	
06	100 - unter 200	1 225	1 225	1 221	37	1 016	654	
07	200 - unter 500	399	399	395	13	350	219	
08	500 - unter 1 000	42	42	42	2	36	17	
09	1 000 und mehr	4	4	3	1	4	3	
10	Insgesamt	6 478	6 397	5 593	210	5 009	2 568	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	1 670	1 670	1 661	53	1 406	893	
12	200 u. mehr	445	445	440	16	390	239	
Fläche in ha								
13	unter 5	798	577	142	61	373	96	
14	5 - unter 10	6 692	5 466	2 163	114	3 185	892	
15	10 - unter 20	13 475	12 288	6 942	211	5 134	853	
16	20 - unter 50	51 754	48 081	37 080	325	10 673	2 953	
17	50 - unter 100	117 458	112 581	95 322	264	16 991	3 834	
18	100 - unter 200	176 121	168 754	147 168	177	21 408	6 293	
19	200 - unter 500	115 352	111 801	100 273	.	.	3 000	
20	500 - unter 1 000	27 283	26 695	24 912	.	.	505	
21	1 000 und mehr	7 781	7 229	4 450	.	.	134	
22	Insgesamt	516 714	493 472	418 451	1 605	73 400	18 560	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	326 537	314 480	276 802	630	37 044	9 932	
24	200 u. mehr	150 416	145 725	129 635	454	15 636	3 639	

241 Region Hannover

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	61	58	26	14	29	11	
02	5 - unter 10	164	164	64	4	136	60	
03	10 - unter 20	184	184	107	8	149	74	
04	20 - unter 50	331	331	299	9	248	148	
05	50 - unter 100	344	344	338	5	265	221	
06	100 - unter 200	302	302	300	12	248	196	
07	200 - unter 500	85	85	83	4	68	49	
08	500 - unter 1 000	11	11	11	-	7	4	
09	1 000 und mehr	2	2	2	-	2	1	
10	Insgesamt	1 484	1 481	1 230	56	1 152	764	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	400	400	396	16	325	250	
12	200 u. mehr	98	98	96	4	77	54	
Fläche in ha								
13	unter 5	215	146	35	27	83	42	
14	5 - unter 10	1 792	1 203	343	28	831	457	
15	10 - unter 20	3 235	2 724	1 034	76	1 615	411	
16	20 - unter 50	12 726	11 249	8 039	.	.	1 255	
17	50 - unter 100	26 951	24 967	20 887	.	.	1 683	
18	100 - unter 200	44 419	41 772	35 919	42	5 810	2 369	
19	200 - unter 500	24 683	.	21 433	.	2 443	670	
20	500 - unter 1 000	7 036	.	.	-	.	.	
21	1 000 und mehr	.	.	.	-	.	.	
22	Insgesamt	123 952	115 858	96 851	373	18 631	6 907	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	79 033	75 569	66 513	78	8 978	3 059	
24	200 u. mehr	34 614	33 797	30 594	35	3 168	690	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

251 Diepholz

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	114	63	26	12	40	7	
02	5 - unter 10	212	212	128	7	168	45	
03	10 - unter 20	238	238	184	6	178	58	
04	20 - unter 50	363	363	345	9	292	120	
05	50 - unter 100	401	401	396	7	333	173	
06	100 - unter 200	301	301	300	8	257	147	
07	200 - unter 500	99	99	98	-	91	52	
08	500 - unter 1 000	14	14	14	-	12	7	
09	1 000 und mehr	2	2	1	1	2	2	
10	Insgesamt	1 744	1 693	1 492	50	1 373	611	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	416	416	413	9	362	208	
12	200 u. mehr	115	115	113	1	105	61	
Fläche in ha								
13	unter 5	260	179	55	19	104	24	
14	5 - unter 10	1 819	1 573	705	19	847	160	
15	10 - unter 20	3 844	3 570	2 078	36	1 456	171	
16	20 - unter 50	13 246	12 553	9 555	51	2 947	456	
17	50 - unter 100	30 493	29 320	23 835	63	5 420	831	
18	100 - unter 200	42 381	41 184	35 659	.	.	874	
19	200 - unter 500	28 347	27 757	24 763	.	2 995	458	
20	500 - unter 1 000	9 223	.	.	-	1 183	.	
21	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.
22	Insgesamt	134 497	129 528	106 746	540	22 239	3 235	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	84 836	82 334	70 517	.	.	1 592	
24	200 u. mehr	42 455	41 150	34 857	.	.	718	

252 Hameln - Pyrmont

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	21	19	5	2	14	-	
02	5 - unter 10	59	59	22	-	55	13	
03	10 - unter 20	47	47	36	3	34	11	
04	20 - unter 50	88	88	84	2	77	27	
05	50 - unter 100	127	127	127	2	103	37	
06	100 - unter 200	104	104	104	2	91	49	
07	200 - unter 500	35	35	35	-	32	23	
08	500 - unter 1 000	3	3	3	-	3	-	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	484	482	416	11	409	160	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	142	142	142	2	126	72	
12	200 u. mehr	38	38	38	-	35	23	
Fläche in ha								
13	unter 5	51	48	7	.	.	-	
14	5 - unter 10	546	423	118	-	303	112	
15	10 - unter 20	767	739	432	.	.	20	
16	20 - unter 50	3 076	3 014	2 356	.	.	41	
17	50 - unter 100	9 251	9 134	8 118	.	.	77	
18	100 - unter 200	15 373	14 457	13 223	.	.	866	
19	200 - unter 500	10 147	9 636	8 751	-	885	415	
20	500 - unter 1 000	1 782	1 777	1 745	-	32	-	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	40 993	39 229	34 751	12	4 464	1 531	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	27 302	25 871	23 719	.	.	1 280	
24	200 u. mehr	11 929	11 414	10 496	-	917	415	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten
sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

254 Hildesheim

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	22	21	12	4	10	3	
02	5 - unter 10	52	52	26	4	29	9	
03	10 - unter 20	79	79	68	3	39	16	
04	20 - unter 50	199	199	194	2	115	39	
05	50 - unter 100	228	228	228	-	137	57	
06	100 - unter 200	170	170	170	3	115	72	
07	200 - unter 500	57	57	56	4	49	27	
08	500 - unter 1 000	5	5	5	1	5	2	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	812	811	759	21	499	225	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	232	232	231	8	169	101	
12	200 u. mehr	62	62	61	5	54	29	
Fläche in ha								
13	unter 5	53	47	19	.	.	.	
14	5 - unter 10	432	384	192	28	164	.	
15	10 - unter 20	1 198	1 166	912	14	240	22	
16	20 - unter 50	7 181	7 008	6 314	.	.	136	
17	50 - unter 100	17 060	16 815	16 133	-	681	180	
18	100 - unter 200	23 648	22 899	21 631	5	1 262	647	
19	200 - unter 500	17 048	16 295	15 293	.	.	.	
20	500 - unter 1 000	3 561	3 290	3 157	.	.	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	70 181	67 905	63 650	91	4 161	1 962	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	44 257	42 484	40 080	11	2 392	1 608	
24	200 u. mehr	20 609	19 585	18 449	6	1 130	961	

255 Holzminen

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	14	12	3	-	9	2	
02	5 - unter 10	31	31	11	1	28	5	
03	10 - unter 20	47	47	36	1	45	10	
04	20 - unter 50	73	73	68	1	66	19	
05	50 - unter 100	73	73	71	2	67	30	
06	100 - unter 200	57	57	57	-	57	20	
07	200 - unter 500	25	25	25	1	25	17	
08	500 - unter 1 000	3	3	3	-	3	1	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	323	321	274	6	300	104	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	85	85	85	1	85	38	
12	200 u. mehr	28	28	28	1	28	18	
Fläche in ha								
13	unter 5	33	25	2	-	23	.	
14	5 - unter 10	270	233	64	.	.	.	
15	10 - unter 20	743	712	309	.	.	21	
16	20 - unter 50	2 578	2 509	1 631	.	.	52	
17	50 - unter 100	5 517	5 438	3 851	.	.	55	
18	100 - unter 200	8 316	7 929	5 698	-	2 232	352	
19	200 - unter 500	7 074	6 970	.	.	1 246	.	
20	500 - unter 1 000	1 800	1 749	.	-	.	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	26 332	25 566	18 814	24	6 727	668	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	17 190	16 649	.	.	3 690	500	
24	200 u. mehr	8 874	8 719	.	.	1 459	147	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

256 Nienburg (Weser)

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	53	36	7	3	28	6	
02	5 - unter 10	164	164	105	5	120	51	
03	10 - unter 20	178	178	148	8	127	70	
04	20 - unter 50	250	250	235	11	193	106	
05	50 - unter 100	258	258	256	8	204	137	
06	100 - unter 200	211	211	211	10	172	136	
07	200 - unter 500	68	68	68	3	59	39	
08	500 - unter 1 000	4	4	4	1	4	2	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	1 186	1 169	1 034	49	907	547	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	283	283	283	14	235	177	
12	200 u. mehr	72	72	72	4	63	41	
		Fläche in ha						
13	unter 5	132	88	11	4	74	16	
14	5 - unter 10	1 376	1 222	580	29	613	97	
15	10 - unter 20	2 942	2 677	1 732	44	901	188	
16	20 - unter 50	9 497	8 398	6 363	156	1 878	954	
17	50 - unter 100	19 808	18 928	15 825	79	3 023	679	
18	100 - unter 200	30 815	29 576	25 864	60	3 652	984	
19	200 - unter 500	18 990	18 260	15 950	.	.	.	
20	500 - unter 1 000	2 701	2 658	2 530	.	.	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	86 261	81 809	68 854	470	12 481	3 578	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	52 506	50 495	44 343	159	5 991	1 644	
24	200 u. mehr	21 691	20 919	18 480	100	2 339	661	

257 Schaumburg

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	22	17	5	3	13	2	
02	5 - unter 10	57	57	33	1	50	15	
03	10 - unter 20	46	46	36	3	37	11	
04	20 - unter 50	98	98	94	-	72	36	
05	50 - unter 100	110	110	109	7	93	46	
06	100 - unter 200	80	80	79	2	76	34	
07	200 - unter 500	30	30	30	1	26	12	
08	500 - unter 1 000	2	2	2	-	2	1	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	445	440	388	17	369	157	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	112	112	111	3	104	47	
12	200 u. mehr	32	32	32	1	28	13	
		Fläche in ha						
13	unter 5	54	44	13	.	.	.	
14	5 - unter 10	456	427	160	.	.	.	
15	10 - unter 20	745	699	445	.	.	19	
16	20 - unter 50	3 450	3 350	2 822	-	528	59	
17	50 - unter 100	8 378	7 979	6 673	.	.	328	
18	100 - unter 200	11 170	10 936	9 173	.	.	201	
19	200 - unter 500	9 063	.	.	.	.	.
20	500 - unter 1 000	.	.	.	-	.	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	34 498	33 577	28 784	96	4 696	680	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	21 414	21 078	.	.	.	249	
24	200 u. mehr	10 244	10 142	.	.	.	48	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten
sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

3 Lüneburg

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	463	373	122	121	201	79	
02	5 - unter 10	1 490	1 490	533	115	1 303	441	
03	10 - unter 20	1 466	1 466	791	155	1 259	432	
04	20 - unter 50	1 975	1 975	1 460	247	1 661	773	
05	50 - unter 100	2 369	2 369	2 255	91	2 179	1 270	
06	100 - unter 200	2 058	2 058	2 010	57	1 913	1 227	
07	200 - unter 500	692	692	686	29	639	444	
08	500 - unter 1 000	49	49	46	4	46	31	
09	1 000 und mehr	8	8	8	-	8	8	
10	Insgesamt	10 570	10 480	7 911	819	9 209	4 705	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	2 807	2 807	2 750	90	2 606	1 710	
12	200 u. mehr	749	749	740	33	693	483	
Fläche in ha								
13	unter 5	1 785	976	203	237	532	598	
14	5 - unter 10	16 790	10 778	2 252	601	7 921	5 236	
15	10 - unter 20	29 125	21 520	6 478	1 910	13 126	6 711	
16	20 - unter 50	78 181	65 631	28 702	5 710	31 209	10 782	
17	50 - unter 100	210 232	175 507	107 316	2 100	66 084	21 425	
18	100 - unter 200	312 677	285 273	194 192	1 489	89 591	24 188	
19	200 - unter 500	212 018	195 743	152 062	.	.	14 749	
20	500 - unter 1 000	32 798	30 490	24 301	.	.	1 981	
21	1 000 und mehr	16 660	16 293	6 747	-	9 546	271	
22	Insgesamt	910 266	802 212	522 253	12 778	267 146	85 941	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	574 153	527 799	377 302	2 220	148 275	41 190	
24	200 u. mehr	261 476	242 526	183 110	731	58 683	17 002	

351 Celle

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	22	18	9	2	12	5	
02	5 - unter 10	90	90	32	7	79	31	
03	10 - unter 20	92	92	58	1	87	52	
04	20 - unter 50	111	111	95	6	102	70	
05	50 - unter 100	140	140	136	3	124	108	
06	100 - unter 200	127	127	126	3	114	108	
07	200 - unter 500	49	49	49	4	43	39	
08	500 - unter 1 000	5	5	5	-	5	4	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	636	632	510	26	566	417	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	181	181	180	7	162	151	
12	200 u. mehr	54	54	54	4	48	43	
Fläche in ha								
13	unter 5	157	52	19	.	.	96	
14	5 - unter 10	1 476	634	124	21	490	789	
15	10 - unter 20	3 595	1 345	537	.	.	2 173	
16	20 - unter 50	6 354	3 740	2 133	40	1 566	2 513	
17	50 - unter 100	14 425	10 570	7 843	.	.	3 728	
18	100 - unter 200	21 778	17 666	14 588	5	3 072	3 950	
19	200 - unter 500	17 970	15 087	13 095	90	1 902	2 713	
20	500 - unter 1 000	3 219	3 132	2 831	-	301	86	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	68 975	52 227	41 170	236	10 821	16 048	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	42 967	35 885	30 514	95	5 275	6 749	
24	200 u. mehr	21 189	18 219	15 926	90	2 203	2 799	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

352 Cuxhaven

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	75	45	9	9	33	4	
02	5 - unter 10	264	264	81	15	245	30	
03	10 - unter 20	227	227	102	9	212	37	
04	20 - unter 50	341	341	249	21	321	71	
05	50 - unter 100	498	498	468	7	492	131	
06	100 - unter 200	377	377	371	4	375	114	
07	200 - unter 500	99	99	98	3	98	38	
08	500 - unter 1 000	6	6	6	-	6	3	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	1 887	1 857	1 384	68	1 782	428	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	482	482	475	7	479	155	
12	200 u. mehr	105	105	104	3	104	41	
Fläche in ha								
13	unter 5	194	123	15	18	90	.	
14	5 - unter 10	2 115	1 905	305	49	1 548	.	
15	10 - unter 20	4 299	3 374	739	86	2 547	776	
16	20 - unter 50	12 413	11 920	3 560	417	7 943	221	
17	50 - unter 100	48 639	37 417	15 749	89	21 579	657	
18	100 - unter 200	52 575	51 143	24 766	.	.	909	
19	200 - unter 500	26 997	26 438	14 308	.	.	.	
20	500 - unter 1 000	3 979	3 938	2 065	-	1 872	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	151 211	136 258	61 508	852	73 892	3 074	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	83 550	81 519	41 140	.	.	1 297	
24	200 u. mehr	30 976	30 376	16 374	.	.	388	

353 Harburg

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	42	36	27	10	12	5	
02	5 - unter 10	141	141	46	13	121	55	
03	10 - unter 20	147	147	71	14	129	52	
04	20 - unter 50	190	190	133	8	165	92	
05	50 - unter 100	163	163	153	11	149	109	
06	100 - unter 200	135	135	131	8	121	82	
07	200 - unter 500	44	44	44	4	42	26	
08	500 - unter 1 000	4	4	3	1	4	3	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	866	860	608	69	743	424	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	183	183	178	13	167	111	
12	200 u. mehr	48	48	47	5	46	29	
Fläche in ha								
13	unter 5	176	93	41	22	30	70	
14	5 - unter 10	1 981	1 021	226	55	739	885	
15	10 - unter 20	2 804	2 120	596	138	1 387	603	
16	20 - unter 50	8 132	6 131	2 766	140	3 224	1 814	
17	50 - unter 100	13 932	11 963	8 004	107	3 851	1 775	
18	100 - unter 200	20 432	18 852	13 357	.	.	1 394	
19	200 - unter 500	12 808	12 236	9 461	.	.	.	
20	500 - unter 1 000	2 669	2 507	1 609	.	.	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	62 935	54 922	36 060	1 253	17 604	7 099	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	35 909	33 594	24 427	791	8 374	1 952	
24	200 u. mehr	15 477	14 743	11 070	516	3 154	557	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

354 Lüchow- Dannenberg

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	24	20	8	3	12	6	
02	5 - unter 10	77	77	34	3	67	31	
03	10 - unter 20	58	58	42	3	51	22	
04	20 - unter 50	86	86	75	1	75	52	
05	50 - unter 100	122	122	119	2	103	92	
06	100 - unter 200	137	137	133	2	123	107	
07	200 - unter 500	81	81	80	3	75	65	
08	500 - unter 1 000	6	6	6	-	6	6	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	591	587	497	17	512	381	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	224	224	219	5	204	178	
12	200 u. mehr	87	87	86	3	81	71	
		Fläche in ha						
13	unter 5	81	55	13	6	37	21	
14	5 - unter 10	758	549	144	18	386	186	
15	10 - unter 20	953	843	388	.	.	97	
16	20 - unter 50	3 752	3 001	1 872	.	.	718	
17	50 - unter 100	11 557	9 046	7 090	.	.	2 368	
18	100 - unter 200	22 067	19 766	15 861	.	.	2 213	
19	200 - unter 500	24 840	23 539	19 797	.	.	1 215	
20	500 - unter 1 000	3 981	3 850	3 366	-	485	126	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	67 989	60 650	48 531	46	12 072	6 944	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	50 888	47 156	39 024	9	8 122	3 554	
24	200 u. mehr	28 822	27 389	23 163	.	.	1 342	

355 Lüneburg

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	32	27	17	7	11	8	
02	5 - unter 10	86	86	32	3	78	33	
03	10 - unter 20	91	91	57	2	78	35	
04	20 - unter 50	110	110	94	2	100	55	
05	50 - unter 100	96	96	93	5	85	70	
06	100 - unter 200	108	108	101	2	92	73	
07	200 - unter 500	68	68	67	6	58	52	
08	500 - unter 1 000	5	5	5	-	3	3	
09	1 000 und mehr	7	7	7	-	7	7	
10	Insgesamt	603	598	473	27	512	336	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	188	188	180	8	160	135	
12	200 u. mehr	80	80	79	6	68	62	
		Fläche in ha						
13	unter 5	95	66	24	11	30	18	
14	5 - unter 10	913	625	134	14	477	248	
15	10 - unter 20	1 940	1 275	511	.	.	631	
16	20 - unter 50	4 579	3 543	1 902	.	.	947	
17	50 - unter 100	8 824	6 909	5 410	.	.	1 801	
18	100 - unter 200	18 151	15 893	12 160	.	.	2 149	
19	200 - unter 500	22 407	19 747	16 759	30	2 958	2 568	
20	500 - unter 1 000	3 413	.	.	-	36	.	
21	1 000 und mehr	11 133	.	.	-	4 657	.	
22	Insgesamt	71 455	62 195	46 344	97	15 750	8 665	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	55 103	49 777	38 363	39	11 375	5 020	
24	200 u. mehr	36 953	33 884	26 203	30	7 650	2 870	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

356 Osterholz

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	28	25	8	4	19	4	
02	5 - unter 10	146	146	46	5	139	22	
03	10 - unter 20	141	141	65	4	138	17	
04	20 - unter 50	148	148	105	3	146	34	
05	50 - unter 100	160	160	143	3	159	53	
06	100 - unter 200	88	88	83	-	88	31	
07	200 - unter 500	27	27	26	1	27	10	
08	500 - unter 1 000	2	2	2	-	2	1	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	740	737	478	20	718	172	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	117	117	111	1	117	42	
12	200 u. mehr	29	29	28	1	29	11	
Fläche in ha								
13	unter 5	90	79	17	6	56	.	
14	5 - unter 10	1 237	1 047	153	25	869	.	
15	10 - unter 20	2 255	2 127	347	15	1 764	55	
16	20 - unter 50	5 217	4 856	1 248	.	.	282	
17	50 - unter 100	12 069	11 542	4 097	.	.	366	
18	100 - unter 200	12 295	11 749	4 831	-	6 919	403	
19	200 - unter 500	7 405	.	.	.	.	.
20	500 - unter 1 000	.	.	.	.	.	.
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	41 673	39 610	14 612	133	24 861	1 398	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	20 804	19 958	.	.	.	580	
24	200 u. mehr	8 509	8 209	.	.	.	177	

357 Rotenburg (Wümme)

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	71	57	13	5	47	17	
02	5 - unter 10	235	235	85	4	215	87	
03	10 - unter 20	211	211	139	4	188	75	
04	20 - unter 50	258	258	230	3	233	111	
05	50 - unter 100	395	395	386	6	380	229	
06	100 - unter 200	389	389	388	8	380	254	
07	200 - unter 500	94	94	94	-	90	63	
08	500 - unter 1 000	3	3	3	-	3	2	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	1 656	1 642	1 338	30	1 536	838	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	486	486	485	8	473	319	
12	200 u. mehr	97	97	97	-	93	65	
Fläche in ha								
13	unter 5	294	153	20	.	.	81	
14	5 - unter 10	2 318	1 693	365	19	1 307	430	
15	10 - unter 20	3 657	3 075	1 261	13	1 801	457	
16	20 - unter 50	9 743	8 813	4 703	80	4 030	647	
17	50 - unter 100	32 001	29 426	18 869	.	.	1 724	
18	100 - unter 200	57 884	54 384	38 531	15	15 839	2 690	
19	200 - unter 500	28 981	26 766	20 235	-	6 532	.	
20	500 - unter 1 000	1 761	1 732	1 435	-	297	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	136 638	126 042	85 418	223	40 399	7 946	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	88 625	82 883	60 201	15	22 667	4 608	
24	200 u. mehr	30 741	28 499	21 670	-	6 829	1 918	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

358 Heidekreis

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	40	34	14	10	14	16	
02	5 - unter 10	132	132	63	7	113	77	
03	10 - unter 20	96	96	65	6	86	54	
04	20 - unter 50	184	184	150	10	157	133	
05	50 - unter 100	240	240	234	12	222	197	
06	100 - unter 200	163	163	161	10	147	146	
07	200 - unter 500	45	45	45	1	43	39	
08	500 - unter 1 000	5	5	4	-	5	1	
09	1 000 und mehr	1	1	1	-	1	1	
10	Insgesamt	906	900	737	56	788	664	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	214	214	211	11	196	187	
12	200 u. mehr	51	51	50	1	49	41	
Fläche in ha								
13	unter 5	299	81	23	23	35	200	
14	5 - unter 10	3 032	982	318	37	627	1 962	
15	10 - unter 20	2 419	1 357	585	36	736	940	
16	20 - unter 50	8 796	6 157	3 782	70	2 305	2 334	
17	50 - unter 100	23 385	17 639	12 975	115	4 549	5 356	
18	100 - unter 200	26 968	22 175	16 949	.	.	4 405	
19	200 - unter 500	14 623	12 778	10 491	.	.	.	
20	500 - unter 1 000	3 015	.	.	.	.	.
21	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.
22	Insgesamt	88 064	69 453	47 718	575	21 160	17 189	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	50 134	43 237	.	.	12 908	6 397	
24	200 u. mehr	23 166	21 063	.	.	.	1 991	

359 Stade

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	78	75	5	60	19	1	
02	5 - unter 10	144	144	43	51	95	18	
03	10 - unter 20	219	219	81	111	124	26	
04	20 - unter 50	320	320	131	188	170	40	
05	50 - unter 100	239	239	213	35	201	79	
06	100 - unter 200	216	216	202	12	207	87	
07	200 - unter 500	60	60	58	4	58	25	
08	500 - unter 1 000	3	3	3	1	3	1	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	1 279	1 276	736	462	877	277	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	279	279	263	17	268	113	
12	200 u. mehr	63	63	61	5	61	26	
Fläche in ha								
13	unter 5	200	174	6	124	44	.	
14	5 - unter 10	1 198	1 043	162	335	546	.	
15	10 - unter 20	3 533	3 309	489	1 585	1 234	80	
16	20 - unter 50	10 244	9 780	1 933	4 851	2 988	177	
17	50 - unter 100	18 844	17 854	9 319	1 460	7 075	554	
18	100 - unter 200	30 604	29 527	15 977	.	.	642	
19	200 - unter 500	16 997	16 591	11 750	.	.	.	
20	500 - unter 1 000	1 955	1 941	1 759	.	.	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	83 575	80 219	41 396	9 095	29 718	1 834	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	49 556	48 058	29 486	740	17 832	914	
24	200 u. mehr	18 952	18 531	13 509	33	4 989	272	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

360 Uelzen

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	27	18	8	8	9	9	
02	5 - unter 10	63	63	23	2	58	36	
03	10 - unter 20	67	67	38	1	55	40	
04	20 - unter 50	99	99	89	3	76	77	
05	50 - unter 100	163	163	160	3	123	150	
06	100 - unter 200	178	178	176	3	133	161	
07	200 - unter 500	96	96	96	3	77	76	
08	500 - unter 1 000	9	9	8	2	8	6	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	702	693	598	25	539	555	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	283	283	280	8	218	243	
12	200 u. mehr	105	105	104	5	85	82	
		Fläche in ha						
13	unter 5	102	49	.	.	19	40	
14	5 - unter 10	750	460	.	.	.	267	
15	10 - unter 20	1 714	948	408	.	.	733	
16	20 - unter 50	4 304	3 447	2 526	.	.	803	
17	50 - unter 100	14 484	11 758	10 405	.	.	2 539	
18	100 - unter 200	29 035	24 533	22 410	7	2 116	4 282	
19	200 - unter 500	31 279	27 861	26 805	.	.	3 232	
20	500 - unter 1 000	6 924	5 449	4 744	.	.	1 304	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	88 593	74 506	67 415	123	6 968	13 201	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	67 239	57 843	53 959	22	3 862	8 819	
24	200 u. mehr	38 204	33 310	31 549	15	1 746	4 537	

361 Verden

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	24	18	4	3	13	4	
02	5 - unter 10	112	112	48	5	93	21	
03	10 - unter 20	117	117	73	-	111	22	
04	20 - unter 50	128	128	109	2	116	38	
05	50 - unter 100	153	153	150	4	141	52	
06	100 - unter 200	140	140	138	5	133	64	
07	200 - unter 500	29	29	29	-	28	11	
08	500 - unter 1 000	1	1	1	-	1	1	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	704	698	552	19	636	213	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	170	170	168	5	162	76	
12	200 u. mehr	30	30	30	-	29	12	
		Fläche in ha						
13	unter 5	97	51	.	.	33	33	
14	5 - unter 10	1 011	818	.	.	.	160	
15	10 - unter 20	1 955	1 747	618	-	1 128	165	
16	20 - unter 50	4 646	4 241	2 277	.	.	327	
17	50 - unter 100	12 073	11 383	7 556	.	.	557	
18	100 - unter 200	20 888	19 585	14 761	22	4 802	1 150	
19	200 - unter 500	7 710	.	.	-	.	.	
20	500 - unter 1 000	.	.	.	-	.	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	49 158	46 131	32 083	144	13 902	2 542	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	29 376	27 890	21 402	22	6 466	1 300	
24	200 u. mehr	8 488	8 304	6 640	-	1 664	150	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

4 Weser-Ems

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	1 156	543	208	154	287	113	
02	5 - unter 10	2 075	2 075	1 214	85	1 609	475	
03	10 - unter 20	2 424	2 424	1 850	94	1 865	646	
04	20 - unter 50	3 717	3 717	3 323	84	2 889	1 275	
05	50 - unter 100	4 569	4 569	4 197	58	3 860	1 627	
06	100 - unter 200	2 043	2 043	1 925	30	1 783	651	
07	200 - unter 500	404	404	387	9	345	136	
08	500 - unter 1 000	19	19	19	1	18	12	
09	1 000 und mehr	8	8	8	-	6	5	
10	Insgesamt	16 415	15 802	13 131	515	12 662	4 940	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	2 474	2 474	2 339	40	2 152	804	
12	200 u. mehr	431	431	414	10	369	153	
		Fläche in ha						
13	unter 5	2 875	1 471	428	322	714	638	
14	5 - unter 10	19 041	15 163	6 829	411	7 911	2 916	
15	10 - unter 20	42 247	36 248	20 543	681	15 021	4 593	
16	20 - unter 50	141 961	130 785	89 370	1 199	40 206	8 029	
17	50 - unter 100	347 587	326 801	210 226	989	115 577	15 910	
18	100 - unter 200	279 961	269 787	176 378	216	93 188	7 690	
19	200 - unter 500	113 946	109 894	84 717	.	.	3 344	
20	500 - unter 1 000	12 151	11 833	.	.	1 398	.	
21	1 000 und mehr	11 982	11 893	.	.	.	.
22	Insgesamt	971 750	913 874	609 073	4 415	300 339	43 398	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	418 039	403 407	281 677	812	120 910	11 311	
24	200 u. mehr	138 078	133 620	105 300	597	27 721	3 621	

401 Delmenhorst, Stadt

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	4	4	1	1	2	1	
02	5 - unter 10	12	12	5	-	10	-	
03	10 - unter 20	14	14	8	-	14	-	
04	20 - unter 50	14	14	10	-	14	1	
05	50 - unter 100	12	12	11	1	12	2	
06	100 - unter 200	8	8	7	-	8	2	
07	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	64	64	42	2	60	6	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	8	8	7	-	8	2	
12	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	
		Fläche in ha						
13	unter 5	8	8	.	.	.	.
14	5 - unter 10	94	89	.	-	.	-	
15	10 - unter 20	210	210	32	-	177	-	
16	20 - unter 50	508	501	129	-	372	.	
17	50 - unter 100	875	854	.	.	497	.	
18	100 - unter 200	1 064	1 012	300	-	712	.	
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	2 760	2 674	.	.	1 826	47	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	1 064	1 012	300	-	712	.	
24	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten
sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

402 Emden, Stadt

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	1	1	-	-	1	-	
02	5 - unter 10	1	1	1	-	-	-	
03	10 - unter 20	8	8	4	-	8	-	
04	20 - unter 50	8	8	5	-	5	-	
05	50 - unter 100	19	19	13	-	19	-	
06	100 - unter 200	21	21	20	-	20	-	
07	200 - unter 500	1	1	1	-	1	-	
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	59	59	44	-	54	-	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	22	22	21	-	21	-	
12	200 u. mehr	1	1	1	-	1	-	
Fläche in ha								
13	unter 5	.	.	-	-	.	-	
14	5 - unter 10	.	.	-	-	-	-	
15	10 - unter 20	126	125	.	-	.	-	
16	20 - unter 50	258	256	130	-	126	-	
17	50 - unter 100	1 413	1 409	323	-	1 087	-	
18	100 - unter 200	2 724	.	.	-	.	-	
19	200 - unter 500	.	.	.	-	.	-	
20	500 - unter 1 000	.	.	.	-	.	-	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	4 801	4 786	1 757	-	3 029	-	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	2 991	.	.	-	1 711	-	
24	200 u. mehr	.	.	.	-	.	-	

403 Oldenburg (Oldenburg), Stadt

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	3	3	2	-	1	-	
02	5 - unter 10	9	9	2	-	9	-	
03	10 - unter 20	7	7	4	-	7	1	
04	20 - unter 50	7	7	4	-	7	1	
05	50 - unter 100	10	10	9	-	10	2	
06	100 - unter 200	7	7	7	-	7	3	
07	200 - unter 500	1	1	-	-	1	-	
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	44	44	28	-	42	7	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	8	8	7	-	8	3	
12	200 u. mehr	1	1	-	-	1	-	
Fläche in ha								
13	unter 5	5	.	.	-	.	-	
14	5 - unter 10	63	62	.	-	.	-	
15	10 - unter 20	111	108	.	-	.	-	
16	20 - unter 50	215	211	.	-	.	-	
17	50 - unter 100	860	837	193	-	644	-	
18	100 - unter 200	921	867	311	-	555	-	
19	200 - unter 500	.	.	-	-	.	-	
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	2 543	2 457	585	-	1 872	.	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	1 290	.	311	-	.	-	
24	200 u. mehr	.	.	-	-	.	-	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfäche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

404 Osnabrück, Stadt

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	5	4	2	2	-	-	-
02	5 - unter 10	8	8	6	-	8	5	-
03	10 - unter 20	16	16	9	4	11	7	-
04	20 - unter 50	20	20	18	1	20	16	-
05	50 - unter 100	15	15	15	-	13	12	-
06	100 - unter 200	10	10	10	-	10	8	-
07	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	-
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	74	73	60	7	62	48	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	10	10	10	-	10	8	-
12	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-
Fläche in ha								
13	unter 5	6	4	.	.	-	-	-
14	5 - unter 10	111	63	.	-	.	45	-
15	10 - unter 20	294	242	115	.	.	48	-
16	20 - unter 50	816	642	318	.	.	152	-
17	50 - unter 100	1 324	1 128	877	-	251	171	-
18	100 - unter 200	1 351	1 292	1 029	-	263	54	-
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	-
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	3 903	3 370	2 365	17	988	471	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	1 351	1 292	1 029	-	263	54	-
24	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-

405 Wilhelmshaven, Stadt

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	3	3	2	-	1	-	-
02	5 - unter 10	4	4	-	-	4	-	-
03	10 - unter 20	5	5	-	-	5	-	-
04	20 - unter 50	4	4	1	-	4	1	-
05	50 - unter 100	18	18	7	-	18	-	-
06	100 - unter 200	12	12	6	-	11	-	-
07	200 - unter 500	1	1	-	-	1	-	-
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	47	47	16	-	44	1	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	13	13	6	-	12	-	-
12	200 u. mehr	1	1	-	-	1	-	-
Fläche in ha								
13	unter 5	.	.	.	-	.	-	-
14	5 - unter 10	29	.	-	-	.	-	-
15	10 - unter 20	69	67	-	-	67	-	-
16	20 - unter 50	144	142	.	-	.	-	-
17	50 - unter 100	1 366	.	.	-	.	-	-
18	100 - unter 200	1 567	.	.	-	.	-	-
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	-
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	3 549	3 504	660	-	2 844	.	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	1 936	.	.	-	.	-	-
24	200 u. mehr	.	.	-	-	.	-	-

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten
sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

451 Ammerland

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	96	89	19	66	22	12	
02	5 - unter 10	118	118	47	40	82	19	
03	10 - unter 20	133	133	80	33	111	20	
04	20 - unter 50	199	199	155	33	177	39	
05	50 - unter 100	184	184	174	12	178	42	
06	100 - unter 200	99	99	97	3	98	36	
07	200 - unter 500	17	17	17	1	17	10	
08	500 - unter 1 000	2	2	2	1	2	2	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	848	841	591	189	687	180	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	118	118	116	5	117	48	
12	200 u. mehr	19	19	19	2	19	12	
		Fläche in ha						
13	unter 5	409	232	32	147	51	70	
14	5 - unter 10	1 016	852	195	217	438	74	
15	10 - unter 20	2 174	1 947	596	277	1 073	98	
16	20 - unter 50	7 538	6 956	2 646	630	3 680	320	
17	50 - unter 100	14 157	13 473	5 993	614	6 865	441	
18	100 - unter 200	13 911	13 545	7 526	.	.	243	
19	200 - unter 500	4 715	.	.	.	1 459	.	
20	500 - unter 1 000	.	.	.	.	.	.
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	45 270	42 654	20 318	2 456	19 871	1 608	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	19 975	19 193	10 858	.	.	605	
24	200 u. mehr	6 063	5 648	3 332	.	.	362	

452 Aurich

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	48	45	10	11	31	3	
02	5 - unter 10	225	225	78	8	203	5	
03	10 - unter 20	184	184	113	5	176	5	
04	20 - unter 50	225	225	178	3	207	10	
05	50 - unter 100	373	373	332	4	362	14	
06	100 - unter 200	214	214	207	-	206	8	
07	200 - unter 500	46	46	45	-	44	5	
08	500 - unter 1 000	3	3	3	-	3	1	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	1 318	1 315	966	31	1 232	51	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	263	263	255	-	253	14	
12	200 u. mehr	49	49	48	-	47	6	
		Fläche in ha						
13	unter 5	166	115	11	27	76	.	
14	5 - unter 10	1 656	1 590	326	39	1 225	.	
15	10 - unter 20	2 861	2 793	753	45	1 995	21	
16	20 - unter 50	8 457	8 122	.	.	5 032	207	
17	50 - unter 100	27 539	27 245	.	.	16 702	24	
18	100 - unter 200	28 745	28 511	14 642	-	13 867	38	
19	200 - unter 500	12 565	12 479	8 725	-	3 754	38	
20	500 - unter 1 000	1 796	1 789	1 729	-	61	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	83 787	82 643	39 609	318	42 712	.	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	43 107	42 779	25 095	-	17 681	78	
24	200 u. mehr	14 362	14 268	10 454	-	3 814	39	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

453 Cloppenburg

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	211	61	31	13	31	16	
02	5 - unter 10	192	192	146	6	138	43	
03	10 - unter 20	269	269	242	7	169	68	
04	20 - unter 50	558	558	550	11	386	183	
05	50 - unter 100	453	453	450	9	352	169	
06	100 - unter 200	186	186	186	4	149	78	
07	200 - unter 500	37	37	37	1	33	11	
08	500 - unter 1 000	1	1	1	-	1	-	
09	1 000 und mehr	1	1	1	-	-	1	
10	Insgesamt	1 908	1 758	1 644	51	1 259	569	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	225	225	225	5	183	90	
12	200 u. mehr	39	39	39	1	34	12	
Fläche in ha								
13	unter 5	353	167	74	22	70	68	
14	5 - unter 10	1 762	1 444	867	28	549	201	
15	10 - unter 20	4 434	3 995	3 019	47	929	294	
16	20 - unter 50	20 689	19 378	16 581	89	2 708	805	
17	50 - unter 100	33 422	31 779	27 499	107	4 173	1 204	
18	100 - unter 200	25 341	24 425	.	.	.	667	
19	200 - unter 500	11 347	.	9 979	.	776	530	
20	500 - unter 1 000	.	.	.	-	.	-	
21	1 000 und mehr	.	.	.	-	-	.	
22	Insgesamt	100 912	95 505	83 460	320	11 722	.	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	40 253	38 742	35 420	27	3 293	.	
24	200 u. mehr	14 912	14 317	13 465	.	.	.	

454 Emsland

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	194	64	37	11	30	21	
02	5 - unter 10	350	350	270	8	208	95	
03	10 - unter 20	425	425	389	7	252	133	
04	20 - unter 50	681	681	670	2	390	273	
05	50 - unter 100	885	885	881	4	563	431	
06	100 - unter 200	329	329	324	2	208	155	
07	200 - unter 500	76	76	75	1	43	27	
08	500 - unter 1 000	1	1	1	-	-	1	
09	1 000 und mehr	1	1	1	-	1	1	
10	Insgesamt	2 942	2 812	2 648	35	1 695	1 137	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	407	407	401	3	252	184	
12	200 u. mehr	78	78	77	1	44	29	
Fläche in ha								
13	unter 5	432	167	86	18	63	171	
14	5 - unter 10	3 572	2 590	1 725	36	829	814	
15	10 - unter 20	7 424	6 386	5 085	.	.	841	
16	20 - unter 50	26 593	24 308	21 767	.	.	1 688	
17	50 - unter 100	68 545	61 899	56 250	1	5 648	5 682	
18	100 - unter 200	46 387	43 380	39 695	.	.	2 622	
19	200 - unter 500	21 856	.	.	.	.	.
20	500 - unter 1 000	.	.	.	-	-	.	
21	1 000 und mehr	.	.	.	-	-	.	
22	Insgesamt	177 560	162 521	146 868	100	15 551	12 516	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	70 994	67 171	61 956	2	5 212	3 320	
24	200 u. mehr	24 607	23 791	22 261	.	1 530	698	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

455 Friesland

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	25	24	9	9	7	4	
02	5 - unter 10	60	60	21	2	55	2	
03	10 - unter 20	60	60	22	2	55	1	
04	20 - unter 50	112	112	66	4	102	6	
05	50 - unter 100	168	168	132	-	165	9	
06	100 - unter 200	117	117	108	-	114	9	
07	200 - unter 500	33	33	27	1	33	4	
08	500 - unter 1 000	1	1	1	-	1	1	
09	1 000 und mehr	1	1	1	-	1	-	
10	Insgesamt	577	576	387	18	533	36	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	152	152	137	1	149	14	
12	200 u. mehr	35	35	29	1	35	5	
		Fläche in ha						
13	unter 5	77	56	14	20	22	8	
14	5 - unter 10	474	438	.	.	323	.	
15	10 - unter 20	903	885	.	.	677	.	
16	20 - unter 50	4 353	4 065	.	.	.	109	
17	50 - unter 100	12 591	12 301	3 751	-	8 550	154	
18	100 - unter 200	16 359	16 231	6 118	-	10 113	14	
19	200 - unter 500	8 396	.	.	.	.	.
20	500 - unter 1 000	.	.	.	.	.	.
21	1 000 und mehr	.	.	.	.	.	.
22	Insgesamt	44 789	43 888	14 748	59	29 079	305	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	26 389	26 143	.	.	.	17	
24	200 u. mehr	10 030	9 912	.	.	.	3	

456 Grafschaft Bentheim

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	65	27	12	2	20	7	
02	5 - unter 10	153	153	127	3	110	33	
03	10 - unter 20	161	161	150	-	110	28	
04	20 - unter 50	298	298	293	3	235	98	
05	50 - unter 100	391	391	390	3	312	138	
06	100 - unter 200	96	96	96	-	70	43	
07	200 - unter 500	13	13	13	-	8	4	
08	500 - unter 1 000	1	1	1	-	1	1	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	1 178	1 140	1 082	11	866	352	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	110	110	110 -	-	79	48	
12	200 u. mehr	14	14	14 -	-	9	5	
		Fläche in ha						
13	unter 5	163	86	26	.	.	43	
14	5 - unter 10	1 412	1 133	771	.	.	214	
15	10 - unter 20	2 639	2 362	1 780	-	582	189	
16	20 - unter 50	11 662	10 891	8 925	.	.	563	
17	50 - unter 100	28 812	26 995	23 064	.	.	1 391	
18	100 - unter 200	13 302	12 243	11 369	-	874	922	
19	200 - unter 500	4 021	.	.	-	.	82	
20	500 - unter 1 000	.	.	.	-	.	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	62 736	58 296	.	.	8 216	.	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	18 047	16 830	15 384	-	1 446	.	
24	200 u. mehr	4 745	4 586	.	-	.	.	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

457 Leer

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	55	43	12	10	25	3	
02	5 - unter 10	149	149	32	3	140	7	
03	10 - unter 20	146	146	62	1	139	8	
04	20 - unter 50	194	194	134	5	191	15	
05	50 - unter 100	419	419	339	3	415	35	
06	100 - unter 200	170	170	147	1	165	14	
07	200 - unter 500	17	17	14	-	17	-	
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	1 150	1 138	740	23	1 092	82	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	187	187	161	1	182	14	
12	200 u. mehr	17	17	14	-	17	-	
		Fläche in ha						
13	unter 5	131	106	14	17	75	3	
14	5 - unter 10	1 170	1 060	136	11	914	13	
15	10 - unter 20	2 409	2 315	.	.	1 941	10	
16	20 - unter 50	7 620	7 439	1 591	3	5 845	21	
17	50 - unter 100	31 181	30 615	6 925	7	23 684	62	
18	100 - unter 200	21 724	21 459	.	.	14 758	16	
19	200 - unter 500	4 222	4 205	1 944	-	2 261	-	
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	68 456	67 200	17 670	52	49 477	125	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	25 946	25 664	.	.	17 019	16	
24	200 u. mehr	4 222	4 205	1 944	-	2 261	-	

458 Oldenburg

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	74	29	11	3	22	7	
02	5 - unter 10	115	115	55	2	98	38	
03	10 - unter 20	150	150	97	8	132	42	
04	20 - unter 50	199	199	183	4	170	72	
05	50 - unter 100	263	263	257	4	234	129	
06	100 - unter 200	163	163	162	1	149	91	
07	200 - unter 500	32	32	32	2	29	21	
08	500 - unter 1 000	2	2	2	-	2	1	
09	1 000 und mehr	2	2	2	-	1	1	
10	Insgesamt	1 000	955	801	24	837	402	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	199	199	198	3	181	114	
12	200 u. mehr	36	36	36	2	32	23	
		Fläche in ha						
13	unter 5	173	93	22	8	63	33	
14	5 - unter 10	1 156	824	262	.	.	263	
15	10 - unter 20	2 569	2 190	936	60	1 193	285	
16	20 - unter 50	7 503	7 000	4 776	93	2 131	340	
17	50 - unter 100	20 701	19 410	13 708	.	.	971	
18	100 - unter 200	23 259	22 130	17 844	.	.	847	
19	200 - unter 500	9 470	.	.	.	.	.
20	500 - unter 1 000	.	.	.	-	.	.	
21	1 000 und mehr	.	.	.	-	.	.	
22	Insgesamt	68 101	63 862	48 853	214	14 793	3 138	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	35 998	34 347	29 150	.	.	1 245	
24	200 u. mehr	12 740	12 217	11 307	.	.	398	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

459 Osnabrück

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	109	62	35	17	37	25	
02	5 - unter 10	395	395	299	6	306	196	
03	10 - unter 20	476	476	436	16	374	272	
04	20 - unter 50	621	621	603	12	510	417	
05	50 - unter 100	608	608	606	11	523	452	
06	100 - unter 200	202	202	202	10	178	127	
07	200 - unter 500	49	49	49	-	46	38	
08	500 - unter 1 000	5	5	5	-	5	3	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	2 465	2 418	2 235	72	1 979	1 530	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	256	256	256	10	229	168	
12	200 u. mehr	54	54	54	-	51	41	
Fläche in ha								
13	unter 5	390	194	84	36	75	125	
14	5 - unter 10	4 225	2 921	1 657	29	1 233	1 112	
15	10 - unter 20	9 965	7 071	5 062	105	1 904	2 556	
16	20 - unter 50	24 792	21 215	17 075	139	3 993	3 112	
17	50 - unter 100	47 490	42 581	36 222	51	6 308	4 298	
18	100 - unter 200	28 115	26 453	23 783	152	2 517	1 483	
19	200 - unter 500	14 875	13 490	.	-	.	.	
20	500 - unter 1 000	3 240	3 210	.	-	.	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	133 092	117 136	98 878	512	17 734	14 036	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	46 230	43 154	38 779	152	4 222	2 834	
24	200 u. mehr	18 115	16 701	14 996	-	1 705	1 351	

460 Vechta

Anzahl Betriebe								
01	unter 5	223	49	19	4	28	13	
02	5 - unter 10	123	123	94	6	83	25	
03	10 - unter 20	186	186	168	9	121	55	
04	20 - unter 50	344	344	334	6	240	130	
05	50 - unter 100	286	286	282	6	224	157	
06	100 - unter 200	110	110	108	5	92	55	
07	200 - unter 500	37	37	37	3	31	15	
08	500 - unter 1 000	2	2	2	-	2	1	
09	1 000 und mehr	3	3	3	-	3	2	
10	Insgesamt	1 314	1 140	1 047	39	824	453	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	152	152	150	8	128	73	
12	200 u. mehr	42	42	42	3	36	18	
Fläche in ha								
13	unter 5	430	129	53	8	69	93	
14	5 - unter 10	1 086	922	573	27	322	128	
15	10 - unter 20	3 167	2 769	2 071	76	623	239	
16	20 - unter 50	12 494	11 543	9 778	26	1 738	635	
17	50 - unter 100	21 904	20 065	17 579	19	2 467	1 407	
18	100 - unter 200	15 155	14 366	12 961	18	1 387	660	
19	200 - unter 500	9 842	9 648	9 149	.	.	.	
20	500 - unter 1 000	.	.	.	-	.	.	
21	1 000 und mehr	3 878	.	.	-	.	.	
22	Insgesamt	69 169	64 521	57 137	207	7 175	3 294	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	30 087	29 093	27 083	.	.	793	
24	200 u. mehr	14 932	14 726	14 122	.	.	133	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0103 T Landwirtschaftliche Betriebe 2016 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungsarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	Und zwar				Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Und zwar			
				Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	
1	2	3	4	5	6		

461 Wesermarsch

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	20	19	3	3	15	-	
02	5 - unter 10	80	80	2	-	79	4	
03	10 - unter 20	84	84	8	2	83	4	
04	20 - unter 50	116	116	22	-	116	6	
05	50 - unter 100	255	255	110	-	255	25	
06	100 - unter 200	189	189	131	1	189	18	
07	200 - unter 500	22	22	18	-	22	1	
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	766	765	294	6	759	58	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	211	211	149	1	211	19	
12	200 u. mehr	22	22	18	-	22	1	
		Fläche in ha						
13	unter 5	73	56	.	.	.	-	
14	5 - unter 10	602	558	.	-	.	22	
15	10 - unter 20	1 352	1 288	55	.	.	.	
16	20 - unter 50	4 098	3 955	246	-	3 710	.	
17	50 - unter 100	20 300	19 929	1 756	-	18 170	74	
18	100 - unter 200	25 268	24 912	.	.	.	.
19	200 - unter 500	5 968	5 918	.	-	.	.	
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	57 660	56 615	7 325	18	49 268	.	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	31 236	30 829	.	.	25 578	64	
24	200 u. mehr	5 968	5 918	.	-	4 366	.	

462 Wittmund

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	20	16	3	2	14	1	
02	5 - unter 10	81	81	29	1	76	3	
03	10 - unter 20	100	100	58	-	98	2	
04	20 - unter 50	117	117	97	-	115	7	
05	50 - unter 100	210	210	189	1	205	10	
06	100 - unter 200	110	110	107	3	109	4	
07	200 - unter 500	22	22	22	-	19	-	
08	500 - unter 1 000	1	1	1	-	1	1	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
10	Insgesamt	661	657	506	7	637	28	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	133	133	130	3	129	5	
12	200 u. mehr	23	23	23	-	20	1	
		Fläche in ha						
13	unter 5	51	46	.	.	.	.
14	5 - unter 10	603	579	.	-	.	.	
15	10 - unter 20	1 539	1 495	428	-	1 067	.	
16	20 - unter 50	4 220	4 161	1 255	-	2 906	8	
17	50 - unter 100	15 105	14 944	.	.	9 887	.	
18	100 - unter 200	14 768	14 690	6 823	1	7 867	.	
19	200 - unter 500	5 664	.	.	-	.	.	
20	500 - unter 1 000	.	.	.	-	.	.	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	
22	Insgesamt	42 663	42 240	18 047	7	24 183	26	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	21 145	21 015	11 180	1	9 835	4	
24	200 u. mehr	6 377	6 325	4 357	-	1 968	.	

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾													Lfd. Nr.		
		Ackerland insgesamt										und zwar					
		Weizen zusammen		und zwar Winterweizen ²⁾ Sommerweizen und Hartweizen		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar Wintergerste Sommergerste		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13					
Niedersachsen																	
01	unter 5	485	77	14	12	2	10	13	32	22	12	7	13	1	01		
02	5 - unter 10	2 392	1 395	481	471	19	315	257	582	423	202	141	293	14	02		
03	10 - unter 20	3 646	2 629	1 121	1 084	71	743	656	1 368	971	541	287	475	28	03		
04	20 - unter 50	6 817	5 714	3 072	3 027	208	1 890	1 644	3 467	2 670	1 347	580	929	68	04		
05	50 - unter 100	8 906	7 604	4 606	4 535	330	2 996	2 471	4 930	3 881	1 984	659	1 132	93	05		
06	100 - unter 200	6 014	5 379	3 731	3 678	323	2 413	1 653	3 522	2 896	1 374	495	579	85	06		
07	200 - unter 500	1 867	1 759	1 352	1 341	125	838	524	1 175	978	494	193	186	34	07		
08	500 - unter 1 000	162	160	138	136	18	78	39	120	109	45	25	16	2	08		
09	1 000 und mehr	22	21	18	18	2	10	9	13	13	5	5	1	2	09		
10	Insgesamt	30 311	24 738	14 533	14 302	1 098	9 293	7 266	15 209	11 963	6 004	2 392	3 624	327	10		
Anzahl Betriebe																	
11	Nachrichtlich: 100 u. mehr	8 065	7 319	5 239	5 173	468	3 339	2 225	4 830	3 996	1 918	718	782	123	11		
12	200 u. mehr	2 051	1 940	1 508	1 495	145	926	572	1 308	1 100	544	223	203	38	12		
Fläche in ha																	
13	unter 5	852	140	23	.	.	11	20	53	35	18	.	29	.	13		
14	5 - unter 10	12 480	6 256	1 516	.	.	930	754	1 516	1 030	486	.	1 303	.	14		
15	10 - unter 20	38 300	20 300	5 736	5 566	170	2 896	2 698	5 509	3 713	1 796	565	2 845	50	15		
16	20 - unter 50	175 621	92 820	33 179	32 540	639	12 504	10 969	23 597	17 273	6 324	1 657	10 719	194	16		
17	50 - unter 100	471 675	228 524	90 238	88 688	1 550	32 171	25 590	55 010	40 765	14 244	2 698	22 340	477	17		
18	100 - unter 200	622 894	288 598	137 222	135 147	2 075	42 369	25 438	63 279	47 865	15 414	2 703	16 922	665	18		
19	200 - unter 500	447 418	198 469	109 182	107 867	1 315	24 973	13 261	40 314	30 195	10 119	1 744	8 737	259	19		
20	500 - unter 1 000	93 714	43 411	27 845	.	.	4 174	1 468	8 098	6 821	1 277	218	.	.	20		
21	1 000 und mehr	24 812	9 801	5 583	.	.	1 362	1 055	1 436	1 352	85	71	.	.	21		
22	Insgesamt	1 887 767	888 319	410 524	404 279	6 245	121 390	81 254	198 812	149 050	49 763	9 867	64 699	1 774	22		
Nachrichtlich:																	
23	100 u. mehr	1 188 837	540 279	279 832	275 989	3 843	72 878	41 221	113 128	86 232	26 895	4 737	27 462	1 024	23		
24	200 u. mehr	565 944	251 681	142 610	140 842	1 768	30 509	15 784	49 849	38 368	11 481	2 033	10 539	358	24		

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.					
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Hafer	Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8			9					10	11
1 Braunschweig																		
01	unter	5	71	7	3	3												01
02	5 - unter	10	256	182	141	140	3		1	1	2	2						02
03	10 - unter	20	390	334	280	272	21	23	23	23	91	74	22	28	3			03
04	20 - unter	50	715	681	598	597	45	42	58	58	224	198	43	44	6			04
05	50 - unter	100	929	899	804	801	76	95	67	67	465	404	103	93	16			05
06	100 - unter	200	858	848	761	757	84	148	111	111	669	581	168	97	26			06
07	200 - unter	500	399	396	359	359	44	192	133	133	630	566	152	86	36			07
08	500 - unter	1 000	55	55	53	53	6	132	53	53	306	272	94	41	18			08
09	1 000 und mehr		3	3	3	3	1	17	10	10	49	48	14	13	5			09
10	Insgesamt		3 676	3 405	3 002	2 985	280	650	457	457	2 438	2 147	596	406	110			30
Nachrichtlich:																		
11	100 u. mehr		1 315	1 302	1 176	1 172	135	341	197	197	987	888	260	141	59			16
12	200 u. mehr		457	454	415	415	51	149	64	64	357	322	108	55	23			12
Fläche in ha																		
13	unter	5	79	9	4	4												13
14	5 - unter	10	1 237	747	415	411	4											14
15	10 - unter	20	4 338	2 717	1 527	1 490	37	156	174	174	766	644	122	70				15
16	20 - unter	50	20 469	12 662	8 387	8 277	109	612	363	363	3 032	2 438	593	167				16
17	50 - unter	100	58 811	35 464	23 722	23 504	218	1 681	833	833	8 717	6 488	2 229	322	140			17
18	100 - unter	200	105 156	61 421	42 739	42 295	443	3 354	1 583	1 583	12 943	9 906	3 037	256	445			18
19	200 - unter	500	110 366	61 342	43 146	42 789	358	3 982	1 038	1 038	12 668	9 392	3 275	238				19
20	500 - unter	1 000		19 562	14 176			690					699					20
21	1 000 und mehr			1 663	1 448													21
22	Insgesamt		337 989	195 587	135 563	134 324	1 239	10 534	4 300	4 300	42 582	32 572	10 011	1 208	1 196			204
Nachrichtlich:																		
23	100 u. mehr		253 056	143 987	101 508	100 638	870	8 027	2 896	2 896	29 863	22 852	7 011	616	929			149
24	200 u. mehr		147 900	82 566	58 770	58 343	427	4 673	1 313	1 313	16 920	12 946	3 974	360	483			48

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾										Lfd. Nr.		
			zusammen	Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermenggetreide	Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾
					Winterweizen ²⁾	Sommerweizen und Hartweizen				Wintergerste	Sommergerste				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13			
01	unter 5	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01	
02	5 - unter 10	2	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	02	
03	10 - unter 20	4	3	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	03	
04	20 - unter 50	10	9	7	-	4	1	7	4	1	-	-	-	04	
05	50 - unter 100	15	15	14	-	7	1	10	9	3	1	2	-	05	
06	100 - unter 200	16	16	16	2	7	-	12	11	2	8	2	-	06	
07	200 - unter 500	8	8	8	2	4	-	6	6	1	-	-	-	07	
08	500 - unter 1 000	1	1	1	-	1	1	1	1	1	1	-	-	08	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09	
10	Insgesamt	59	49	49	4	25	3	37	32	11	11	4	-	10	
11	Nachrichtlich: 100 u. mehr	25	25	25	4	12	1	19	18	4	9	2	-	11	
12	200 u. mehr	9	9	9	2	5	1	7	7	2	1	-	-	12	
13	unter 5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	
14	5 - unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	
15	10 - unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	
16	20 - unter 50	205	138	74	74	19	-	-	-	14	-	-	-	16	
17	50 - unter 100	989	620	414	414	74	-	107	95	12	-	-	-	17	
18	100 - unter 200	2 101	1 360	959	-	144	-	204	-	-	-	-	-	18	
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
22	Insgesamt	5 778	3 607	2 447	2 421	402	18	653	556	97	48	38	-	22	
23	Nachrichtlich: 100 u. mehr	4 532	2 823	1 950	26	298	-	507	436	71	37	-	-	23	
24	200 u. mehr	2 430	1 463	991	-	154	-	303	-	-	-	-	-	24	

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.	
			zusammen	Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermeng- getreide	Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob- Mix		Sonstiges Getreide ³⁾
					Winter- weizen ²⁾	Sommer- weizen und Hartweizen				Winter- gerste	Sommer- gerste				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13			
102 Salzgitter, Stadt															
Anzahl Betriebe															
01	unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	2	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	02
03	10 - unter 20	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
04	20 - unter 50	13	13	13	3	-	4	4	-	1	-	-	-	-	04
05	50 - unter 100	34	34	34	4	-	25	24	1	2	-	-	-	-	05
06	100 - unter 200	27	27	27	4	-	23	23	1	4	-	-	-	-	06
07	200 - unter 500	13	13	13	1	-	9	9	-	-	-	-	-	-	07
08	500 - unter 1 000	1	1	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	92	90	90	13	7	63	62	2	7	2	7	2	10	
Nachrichtlich:															
11	100 u. mehr	41	41	41	6	4	33	33	1	4	2	-	-	-	11
12	200 u. mehr	14	14	14	2	3	10	10	-	-	2	-	-	-	12
Fläche in ha															
13	unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
16	20 - unter 50	378	237	228	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
17	50 - unter 100	2 478	1 334	1 321	13	-	322	322	-	-	-	-	-	-	17
18	100 - unter 200	3 705	1 918	-	-	-	492	492	-	-	-	-	-	-	18
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	10 347	5 483	5 408	75	42	1 274	436	436	29	53	436	436	24	
Nachrichtlich:															
23	100 u. mehr	7 462	3 897	3 844	53	29	928	928	-	-	-	-	-	-	23
24	200 u. mehr	3 756	1 979	-	-	-	436	436	-	-	-	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.					
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Hafer	Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8			9					10	11	12	13
103 Wolfsburg, Stadt																		
01	unter 5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	6	2	-	-	-	-	1	-	-	2	2	-	-	1	-	-	02
03	10 - unter 20	7	5	5	4	1	2	3	3	-	-	-	-	-	1	-	-	03
04	20 - unter 50	9	9	8	8	-	3	1	6	6	6	2	2	3	-	-	-	04
05	50 - unter 100	15	15	14	14	-	9	6	6	5	5	2	2	1	-	-	-	05
06	100 - unter 200	17	16	15	15	1	8	5	10	8	10	2	2	-	1	-	-	06
07	200 - unter 500	11	11	11	11	4	9	4	6	6	6	-	-	1	1	-	-	07
08	500 - unter 1 000	1	1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	68	59	54	53	6	32	19	30	28	6	7	4	10	2	4	10	
Nachrichtlich:																		
11	100 u. mehr	29	28	27	27	5	17	9	17	15	2	2	2	1	2	4	11	
12	200 u. mehr	12	12	12	12	4	9	4	7	7	-	1	1	1	1	1	12	
Fläche in ha																		
13	unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	78	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
16	20 - unter 50	250	165	-	-	-	26	-	50	-	6	-	-	-	-	-	-	16
17	50 - unter 100	831	467	228	228	-	46	48	184	-	-	-	-	-	-	-	-	17
18	100 - unter 200	2 020	1 160	701	-	-	126	97	76	-	-	-	-	-	-	-	-	18
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	328	76	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	7 011	3 834	2 401	2 362	39	637	233	485	199	6	7	1	2	49	22		
Nachrichtlich:																		
23	100 u. mehr	5 820	3 155	2 080	2 042	39	454	173	384	-	-	-	-	-	-	-	-	23
24	200 u. mehr	3 800	1 995	1 379	1 341	38	328	76	199	199	-	-	-	-	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.				
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8			9					10	11	12	13
151 Gifhorn																	
01	unter 5	9	1	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	47	25	7	6	2	7	6	13	3	3	10	3	-	-	-	02
03	10 - unter 20	61	46	20	17	4	22	13	25	11	18	18	4	2	-	-	03
04	20 - unter 50	101	88	43	42	2	51	22	56	28	43	13	5	5	1	04	
05	50 - unter 100	155	142	74	71	4	71	41	116	59	87	17	5	5	4	05	
06	100 - unter 200	170	166	100	97	6	101	46	121	78	86	15	13	13	2	06	
07	200 - unter 500	98	96	68	68	2	69	20	76	57	61	10	8	8	-	07	
08	500 - unter 1 000	9	9	7	7	1	6	3	8	7	8	3	3	3	-	08	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	650	573	319	308	21	328	151	416	244	313	65	36	36	7	10	
Nachrichtlich:																	
11	100 u. mehr	277	271	175	172	9	176	69	205	142	155	28	24	24	2	11	
12	200 u. mehr	107	105	75	75	3	75	23	84	64	69	13	11	11	-	12	
Fläche in ha																	
13	unter 5	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	216	-	25	-	-	-	15	-	-	38	4	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	591	312	82	75	7	85	53	81	28	52	28	-	-	-	-	15
16	20 - unter 50	2 675	1 409	390	-	-	358	175	405	140	265	28	-	-	-	-	16
17	50 - unter 100	9 255	4 627	1 105	-	-	973	415	2 033	654	1 379	45	28	28	28	17	17
18	100 - unter 200	20 372	9 327	2 855	2 809	45	2 133	769	3 294	1 182	2 112	-	164	164	18	18	
19	200 - unter 500	25 907	11 470	4 227	-	-	2 421	455	4 163	1 594	2 569	-	144	144	19	19	
20	500 - unter 1 000	5 281	2 490	901	-	-	376	123	911	370	541	-	-	-	-	20	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	64 306	29 747	9 585	9 470	115	6 363	2 005	10 936	3 980	6 957	552	552	552	22	22	
Nachrichtlich:																	
23	100 u. mehr	51 560	23 288	7 983	7 895	88	4 930	1 347	8 368	3 146	5 223	-	467	467	-	23	
24	200 u. mehr	31 188	13 961	5 128	5 086	43	2 797	578	5 074	1 964	3 110	80	303	303	-	24	

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾										Lfd. Nr.					
		Ackerland insgesamt		und zwar									Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾			
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10				11	12	13
		Weizen zusammen	Winterweizen ²⁾	Sommerweizen und Hartweizen	Roggen und Winterweizen	Triticale	Gerste zusammen	Wintergerste	und zwar Sommergerste	Hafer							
152 Göttingen																	
01	unter	5	16	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter	10	74	55	46	46	1	2	7	31	31	1	1	12	1	1	02
03	10 - unter	20	115	103	96	94	7	4	17	85	80	13	13	13	1	1	03
04	20 - unter	50	126	121	117	117	7	7	16	92	89	7	7	18	-	-	04
05	50 - unter	100	134	130	127	127	17	11	17	111	107	14	14	14	2	2	05
06	100 - unter	200	110	109	108	108	10	10	13	93	91	12	12	15	2	1	06
07	200 - unter	500	52	52	52	52	2	8	4	46	46	3	3	5	1	-	07
08	500 - unter	1 000	12	12	12	12	1	3	4	11	11	1	1	3	1	-	08
09	1 000 und mehr		1	1	1	1	1	-	-	1	1	-	-	1	-	-	09
10	Insgesamt		640	585	560	558	46	45	78	470	456	51	82	7	4	10	
11	Nachrichtlich:																
11	100 u. mehr		175	174	173	173	14	21	21	151	149	16	24	4	1	11	
12	200 u. mehr		65	65	65	65	4	11	8	58	58	4	9	2	-	12	
13	unter	5	14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13
14	5 - unter	10	.	.	110	.	.	.	6	63	.	.	.	.	.	.	14
15	10 - unter	20	.	848	.	460	.	45	296	.	.	.	16	.	.	.	15
16	20 - unter	50	3 445	2 094	1 426	1 415	11	20	60	565	549	16	23	.	.	.	16
17	50 - unter	100	7 900	4 826	3 305	3 268	37	69	120	1 299	1 267	32	27	.	.	.	17
18	100 - unter	200	13 112	7 918	5 773	5 734	39	126	83	1 878	1 823	54	43	.	.	.	18
19	200 - unter	500	14 378	8 580	6 394	.	.	.	56	927	1 948	.	28	.	.	.	19
20	500 - unter	1 000	.	.	.	.	.	.	105	.	.	.	.	.	.	.	20
21	1 000 und mehr		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21
22	Insgesamt		49 259	29 631	21 376	21 267	110	432	474	7 062	6 917	144	163	.	.	22	
23	Nachrichtlich:																
23	100 u. mehr		36 258	21 666	16 064	16 013	51	329	244	4 839	4 776	63	84	.	.	.	23
24	200 u. mehr		23 146	13 749	10 291	10 279	13	161	161	2 961	2 953	9	41	.	.	.	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.				
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Hafer	Sonstiges Getreide ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8			9					10	11	12	13
155 Northeim																	
01	unter 5	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	58	44	41	41	-	-	-	2	3	22	22	1	7	1	-	02
03	10 - unter 20	94	86	82	81	3	-	-	2	13	62	58	5	14	2	1	03
04	20 - unter 50	174	168	162	162	10	-	-	7	8	125	123	7	23	4	-	04
05	50 - unter 100	190	189	189	189	18	-	-	8	16	153	152	11	24	3	-	05
06	100 - unter 200	119	119	117	117	15	-	-	7	14	94	93	6	12	3	-	06
07	200 - unter 500	34	34	34	34	5	-	-	4	4	31	30	4	4	1	-	07
08	500 - unter 1 000	12	12	12	12	1	-	-	3	1	11	11	1	3	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	691	652	637	636	52	33	59	498	489	35	87	14	1	10		
Nachrichtlich:																	
11	100 u. mehr	165	163	163	163	21	14	19	136	134	11	19	4	4	11	-	11
12	200 u. mehr	46	46	46	46	6	7	5	42	41	5	7	1	1	5	-	12
Fläche in ha																	
13	unter 5	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	279	180	124	124	-	-	4	43	43	-	8	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	1 108	744	477	469	8	-	40	191	191	-	29	-	-	-	-	15
16	20 - unter 50	4 947	3 198	2 324	2 301	23	18	48	735	727	8	54	18	18	8	-	16
17	50 - unter 100	11 462	7 488	5 577	5 528	50	41	68	1 672	1 642	30	100	29	29	30	-	17
18	100 - unter 200	13 592	8 576	6 477	6 419	58	81	85	1 734	1 677	56	37	-	-	56	-	18
19	200 - unter 500	8 891	5 069	3 802	-	-	55	85	1 090	-	-	-	-	-	-	-	19
20	500 - unter 1 000	7 208	4 377	3 283	-	-	100	-	924	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	47 495	29 631	22 065	21 897	168	300	366	6 388	6 248	140	333	142	129	93	105	23
Nachrichtlich:																	
23	100 u. mehr	29 691	18 022	13 562	13 475	88	235	206	3 748	3 655	93	142	129	129	93	-	23
24	200 u. mehr	16 099	9 446	7 085	7 056	30	155	-	2 014	1 977	37	105	-	37	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.				
		Ackerland insgesamt		und zwar								Hafer		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10					11	12	13
		Weizen zusammen	Winterweizen ²⁾	Sommerweizen und Hartweizen	Roggen und Winterweizen	Triticale	Gerste zusammen	Wintergerste	Sommergerste								
156 Osterode am Harz																	
01	unter 5	8	2	1	1	-	-	1	1	1	1	1	-	1	-	-	01
02	5 - unter 10	20	17	14	14	-	-	1	1	3	11	8	4	3	-	-	02
03	10 - unter 20	31	29	25	25	-	-	5	23	5	23	23	1	8	-	-	03
04	20 - unter 50	53	53	51	51	2	2	6	44	6	44	41	9	9	-	-	04
05	50 - unter 100	34	32	32	32	2	2	6	31	6	31	31	3	8	-	-	05
06	100 - unter 200	33	33	30	29	1	2	7	29	7	29	29	5	3	-	-	06
07	200 - unter 500	16	16	16	16	5	2	4	15	4	15	14	4	4	-	-	07
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	195	182	169	168	10	9	32	154	32	154	147	26	36	-	-	4 10
Anzahl Betriebe																	
11	Nachrichtlich: 100 u. mehr	49	49	46	45	6	4	11	44	11	44	43	9	7	-	-	11
12	200 u. mehr	16	16	16	16	5	2	4	15	4	15	14	4	4	-	-	12
Fläche in ha																	
13	unter 5	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	81	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	344	211	121	121	-	-	3	75	3	75	-	-	-	-	-	15
16	20 - unter 50	1 269	811	513	-	-	-	15	262	15	262	237	25	-	-	-	16
17	50 - unter 100	1 857	1 191	691	-	-	-	41	406	41	406	398	9	-	-	-	17
18	100 - unter 200	3 173	1 940	1 258	-	-	-	76	592	76	592	564	28	-	-	-	18
19	200 - unter 500	4 111	2 589	1 683	-	-	-	44	773	44	773	744	29	-	-	-	19
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	10 844	6 798	4 292	4 234	58	104	181	2 127	181	2 127	2 031	96	-	-	-	22
Nachrichtlich:																	
23	100 u. mehr	7 284	4 529	2 942	2 894	48	74	120	1 365	120	1 365	1 308	57	-	-	-	23
24	200 u. mehr	4 111	2 589	1 683	-	-	-	44	773	44	773	744	29	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.						
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale		Gerste zusammen		und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12	13				

157 Peine

01	unter	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter	10	14	12	8	8	8	-	3	2	7	3	6	1	2	2	2	2	02
03	10 - unter	20	24	18	11	11	11	-	3	3	13	10	6	1	-	-	-	-	03
04	20 - unter	50	70	68	51	51	51	3	7	7	47	29	23	8	2	2	2	2	04
05	50 - unter	100	99	99	79	79	79	3	14	7	75	54	40	7	8	7	8	7	05
06	100 - unter	200	96	95	81	81	81	4	18	15	70	55	27	8	8	8	8	8	06
07	200 - unter	500	30	30	22	22	22	3	7	4	21	10	13	2	1	2	1	1	07
08	500 - unter	1 000	5	5	5	5	5	-	1	1	4	4	1	2	2	2	2	2	08
09	1 000 und mehr		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt		342	327	257	257	257	13	53	39	237	165	116	29	21	21	21	21	10
Nachrichtlich:																			
11	100 u. mehr		131	130	108	108	108	7	26	20	95	69	41	12	9	9	9	9	11
12	200 u. mehr		35	35	27	27	27	3	8	5	25	14	14	4	1	1	1	1	12
Fläche in ha																			
13	unter	5	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter	10	78	62	24	24	24	-	7	6	20	8	12	-	-	-	-	-	14
15	10 - unter	20	271	166	91	91	91	-	6	6	62	35	27	-	-	-	-	-	15
16	20 - unter	50	2 204	1 312	787	773	773	15	52	36	419	183	236	20	-	-	-	-	16
17	50 - unter	100	6 750	3 891	2 327	2 319	2 319	8	97	36	1 362	637	725	29	-	-	-	-	17
18	100 - unter	200	12 214	6 606	4 636	-	-	-	194	119	1 574	904	669	-	-	-	-	-	18
19	200 - unter	500	8 158	3 927	2 901	-	-	-	-	-	782	-	-	-	-	-	-	-	19
20	500 - unter	1 000	2 845	1 390	1 109	-	-	-	-	-	240	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt		32 528	17 355	11 875	11 722	11 722	154	441	372	4 459	2 202	2 257	86	86	86	86	86	22
Nachrichtlich:																			
23	100 u. mehr		23 217	11 923	8 647	8 516	8 516	131	279	298	2 597	1 340	1 257	36	67	67	67	67	23
24	200 u. mehr		11 003	5 317	4 011	-	-	-	86	179	1 023	435	588	-	-	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.	
		Ackerland insgesamt		und zwar										
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12	13
				Weizen zusammen	Winterweizen ²⁾	Sommerweizen und Hartweizen	Roggen und Winterweizen	Triticale	Gerste zusammen	Wintergerste	Sommergerste	Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾

158 Wolfenbüttel

01	unter	5	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter	10	12	9	9	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	02
03	10 - unter	20	18	11	11	2	-	-	7	7	-	-	-	-	-	-	03
04	20 - unter	50	65	60	60	8	1	-	30	29	1	6	1	-	-	-	04
05	50 - unter	100	90	89	89	12	3	5	52	52	2	10	2	-	-	-	05
06	100 - unter	200	111	111	111	18	1	3	69	69	1	6	2	-	-	-	06
07	200 - unter	500	66	65	65	11	3	2	43	42	4	9	2	-	-	-	07
08	500 - unter	1 000	7	7	7	-	1	-	5	5	2	1	1	-	-	-	08
09	1 000 und mehr		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt		380	355	352	352	10	10	207	205	10	32	8	1	10		

Nachrichtlich:

11	100 u. mehr		184	183	183	29	5	5	117	116	7	16	5	1	11		
12	200 u. mehr		73	72	72	11	4	2	48	47	6	10	3	1	12		

Fläche in ha

13	unter	5	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter	10	85	48	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
15	10 - unter	20	208	131	97	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
16	20 - unter	50	1 947	1 270	1 052	-	-	-	195	-	-	6	-	-	-	-	16
17	50 - unter	100	6 865	4 387	3 744	50	29	-	542	-	-	31	-	-	-	-	17
18	100 - unter	200	15 545	10 032	8 783	115	-	20	1 188	-	-	10	-	-	-	-	18
19	200 - unter	500	19 432	11 945	10 432	81	-	-	1 349	-	-	-	-	-	-	-	19
20	500 - unter	1 000	4 868	2 847	2 453	-	-	-	369	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt		48 962	30 660	26 603	26 340	154	68	3 679	3 554	125	113	113	113	113	113	22

Nachrichtlich:

23	100 u. mehr		39 845	24 824	21 668	196	107	-	2 906	2 794	112	76	28	-	23		
24	200 u. mehr		24 300	14 792	12 885	81	96	-	1 719	1 635	84	65	8	-	24		

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.					
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8			9					10	11	12	13
2 Hannover																		
01	unter 5	84	10	4	3	1	1	1	4	1	4	4	-	-	-	1	-	01
02	5 - unter 10	389	279	127	126	3	80	61	114	103	18	103	18	30	15	1	02	
03	10 - unter 20	615	500	289	282	22	151	134	257	228	45	228	45	70	28	1	03	
04	20 - unter 50	1 319	1 226	852	844	84	352	325	707	650	136	650	136	140	64	9	04	
05	50 - unter 100	1 525	1 484	1 160	1 154	83	520	436	969	920	188	920	188	144	101	12	05	
06	100 - unter 200	1 221	1 206	996	992	78	486	341	809	761	168	809	168	98	97	7	06	
07	200 - unter 500	395	380	316	316	24	166	98	237	222	65	237	65	34	42	-	07	
08	500 - unter 1 000	42	41	35	34	6	17	5	25	23	6	25	6	4	3	-	08	
09	1 000 und mehr	3	3	2	2	-	1	2	2	2	-	2	-	1	1	-	09	
10	Insgesamt	5 593	5 129	3 781	3 753	301	1 773	1 403	3 124	2 913	626	3 124	2 913	521	352	30	10	
Nachrichtlich:																		
11	100 u. mehr	1 661	1 630	1 349	1 344	108	670	446	1 073	1 008	239	1 073	1 008	137	143	7	11	
12	200 u. mehr	440	424	353	352	30	184	105	264	247	71	264	247	39	46	-	12	
Fläche in ha																		
13	unter 5	142	17	5	-	-	-	-	7	7	-	-	-	-	-	-	13	
14	5 - unter 10	2 163	1 265	456	-	-	257	-	258	230	27	258	230	53	63	-	14	
15	10 - unter 20	6 942	4 176	1 767	1 700	67	642	574	978	868	110	978	868	105	-	-	15	
16	20 - unter 50	37 080	21 998	11 528	11 305	223	2 667	2 250	4 774	4 151	623	4 774	4 151	300	-	-	16	
17	50 - unter 100	95 322	55 485	30 358	29 986	372	6 995	5 154	11 277	9 946	1 331	11 277	9 946	495	1 162	44	17	
18	100 - unter 200	147 168	80 574	46 812	46 378	434	10 421	6 111	15 191	13 380	1 811	15 191	13 380	453	1 539	48	18	
19	200 - unter 500	100 273	49 307	31 802	-	-	5 948	2 708	7 627	6 766	861	7 627	6 766	182	1 040	-	19	
20	500 - unter 1 000	24 912	10 740	-	-	-	-	-	-	-	83	-	-	-	-	-	20	
21	1 000 und mehr	4 450	1 862	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
22	Insgesamt	418 451	225 426	132 032	130 681	1 351	28 051	17 357	41 582	36 736	4 846	41 582	36 736	1 604	4 681	120	22	
Nachrichtlich:																		
23	100 u. mehr	276 802	142 485	87 919	87 234	685	17 491	9 200	24 289	21 534	2 755	24 289	21 534	651	2 887	48	23	
24	200 u. mehr	129 635	61 910	41 107	40 856	251	7 070	3 090	9 098	8 154	944	9 098	8 154	197	1 348	-	24	

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.			
			zusammen	Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar			Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾
				2	3	4	5	6	7			8	9				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
241 Region Hannover																	
01	unter 5	26	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	01	
02	5 - unter 10	64	43	21	21	16	8	9	8	9	6	3	4	-	-	02	
03	10 - unter 20	107	71	34	31	28	14	25	14	25	18	7	11	3	-	03	
04	20 - unter 50	299	272	188	185	83	51	128	51	128	112	32	40	22	2	04	
05	50 - unter 100	338	331	249	246	137	81	204	81	204	182	65	36	23	3	05	
06	100 - unter 200	300	298	245	245	139	76	193	76	193	170	71	35	25	3	06	
07	200 - unter 500	83	82	63	63	43	13	55	13	55	48	22	14	4	-	07	
08	500 - unter 1 000	11	11	11	11	2	-	6	-	6	6	2	1	1	-	08	
09	1 000 und mehr	2	2	2	2	-	1	1	1	1	1	-	1	-	-	09	
10	Insgesamt	1 230	1 111	813	804	448	244	622	244	622	544	202	142	78	8	10	
Nachrichtlich:																	
11	100 u. mehr	396	393	321	321	184	90	255	90	255	225	95	51	30	3	11	
12	200 u. mehr	96	95	76	76	45	14	62	14	62	55	24	16	5	-	12	
Fläche in ha																	
13	unter 5	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	
14	5 - unter 10	343	105	105	105	47	20	47	20	47	7	7	7	-	-	14	
15	10 - unter 20	1 034	237	237	215	132	49	86	49	86	74	11	19	19	-	15	
16	20 - unter 50	8 039	4 977	2 906	2 835	677	81	788	81	788	609	179	81	133	16	16	
17	50 - unter 100	20 887	12 257	6 655	6 535	1 936	244	2 440	244	2 440	1 698	742	125	226	17	17	
18	100 - unter 200	35 919	19 696	11 082	10 928	2 922	1 391	3 741	1 391	3 741	2 522	1 220	156	364	18	18	
19	200 - unter 500	21 433	10 961	6 542	6 512	30	-	1 379	-	1 379	89	-	-	-	-	19	
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	433	-	433	-	-	-	-	-	20	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
22	Insgesamt	96 851	54 025	32 191	31 783	7 793	3 133	9 480	3 133	9 480	6 791	2 689	482	896	50	22	
Nachrichtlich:																	
23	100 u. mehr	66 513	36 048	22 288	22 093	5 002	1 808	6 142	1 808	6 142	4 393	1 749	250	519	39	23	
24	200 u. mehr	30 594	16 352	11 206	11 165	2 080	417	2 401	417	2 401	1 871	530	94	154	-	24	

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾										Lfd. Nr.								
		Ackerland insgesamt		zusammen		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide			Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10				11	12				13
251 Diepholz																				
01	unter 5	26	4	1	-	1	-	1	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	128	79	23	23	-	32	24	31	29	5	31	29	5	5	9	9	9	-	02
03	10 - unter 20	184	140	48	46	3	69	47	70	58	14	70	58	14	18	10	18	10	1	03
04	20 - unter 50	345	309	134	133	8	168	126	173	149	48	173	149	48	19	11	19	11	3	04
05	50 - unter 100	396	368	211	209	8	219	186	228	209	50	228	209	50	21	33	21	33	3	05
06	100 - unter 200	300	291	184	180	14	191	112	185	171	41	185	171	41	14	32	14	32	1	06
07	200 - unter 500	98	90	63	63	1	60	28	49	43	14	49	43	14	2	14	2	14	-	07
08	500 - unter 1 000	14	13	8	7	2	10	4	6	4	3	6	4	3	1	1	1	1	-	08
09	1 000 und mehr	1	1	-	-	-	1	1	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	1 492	1 295	672	661	37	750	529	744	665	175	744	665	175	80	112	80	112	8	10
Nachrichtlich:																				
11	100 u. mehr	413	395	255	250	17	262	145	241	219	58	241	219	58	17	48	17	48	1	11
12	200 u. mehr	113	104	71	70	3	71	33	56	48	17	56	48	17	3	16	3	16	-	12
Fläche in ha																				
13	unter 5	55	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	705	362	-	-	-	86	-	-	-	7	-	-	7	10	-	10	-	-	14
15	10 - unter 20	2 078	1 115	240	-	-	302	210	299	264	36	299	264	36	27	-	27	-	-	15
16	20 - unter 50	9 555	4 903	1 278	1 257	21	1 327	907	1 212	1 038	174	1 212	1 038	174	51	117	51	117	11	16
17	50 - unter 100	23 835	12 381	3 724	3 677	47	3 186	2 323	2 581	2 313	268	2 581	2 313	268	83	477	83	477	7	17
18	100 - unter 200	35 659	16 474	6 016	5 922	94	4 548	1 943	3 416	3 135	280	3 416	3 135	280	-	453	-	453	18	18
19	200 - unter 500	24 763	8 807	4 299	-	-	2 000	-	1 415	1 265	150	1 415	1 265	150	-	347	-	347	19	19
20	500 - unter 1 000	-	-	1 151	-	-	-	181	-	-	8	-	-	8	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	106 746	46 527	16 782	16 505	277	12 100	6 374	9 224	8 300	923	9 224	8 300	923	284	1 736	284	1 736	28	22
Nachrichtlich:																				
23	100 u. mehr	70 517	27 760	11 465	11 273	192	7 199	2 858	5 050	4 612	438	5 050	4 612	438	-	1 070	-	1 070	-	23
24	200 u. mehr	34 857	11 286	5 450	5 351	99	2 651	915	1 634	1 477	158	1 634	1 477	158	19	617	19	617	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.				
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Hafer	Sonstiges Getreide ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8			9					10	11	12	13

252 Hameln - Pyrmont

01	unter 5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	22	19	19	19	1	1	1	2	6	6	6	3	3	-	-	02
03	10 - unter 20	36	32	30	30	2	2	3	1	20	20	20	6	6	1	1	03
04	20 - unter 50	84	80	78	78	9	9	1	8	49	46	46	15	15	1	1	04
05	50 - unter 100	127	126	126	125	7	7	8	10	84	84	84	21	21	1	1	05
06	100 - unter 200	104	103	103	103	7	7	6	13	70	69	69	7	7	2	2	06
07	200 - unter 500	35	34	34	34	2	2	4	7	27	27	27	4	4	-	-	07
08	500 - unter 1 000	3	3	3	3	-	-	-	-	2	2	2	1	1	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	416	397	393	392	28	28	22	41	258	254	254	22	56	5	2	10
Nachrichtlich:																	
11	100 u. mehr	142	140	140	140	9	9	10	20	99	98	98	10	11	2	1	11
12	200 u. mehr	38	37	37	37	2	2	4	7	29	29	29	4	4	-	-	12
Fläche in ha																	
13	unter 5	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	118	78	61	61	-	-	-	-	12	12	12	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	432	262	175	175	-	-	-	-	69	69	69	-	-	-	-	15
16	20 - unter 50	2 356	1 411	1 046	1 024	22	22	34	34	295	264	264	32	22	-	-	16
17	50 - unter 100	8 118	4 874	3 735	3 672	64	64	57	83	936	917	917	19	54	-	-	17
18	100 - unter 200	13 223	7 702	6 164	6 164	-	-	76	126	1 296	1 285	1 285	11	28	-	-	18
19	200 - unter 500	8 751	4 826	3 831	3 831	-	-	88	104	-	-	-	30	-	-	-	19
20	500 - unter 1 000	1 745	794	714	714	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	34 751	19 946	15 726	15 573	154	154	232	351	3 477	3 385	3 385	92	128	128	92	22
Nachrichtlich:																	
23	100 u. mehr	23 719	13 321	10 709	10 645	64	64	164	230	2 165	2 123	2 123	42	42	-	-	23
24	200 u. mehr	10 496	5 619	4 545	4 545	-	-	88	104	869	838	838	30	14	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.			
		Ackerland insgesamt		und zwar								Hafer		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10					11	12	13
		Weizen zusammen	Winterweizen ²⁾	Sommerweizen und Hartweizen	Roggen und Winterweizen	Triticale	Gerste zusammen	Wintergerste	und zwar Sommergerste							
254 Hildesheim																
01	unter 5	12	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	26	22	21	1	1	1	1	1	9	9	-	-	-	-	02
03	10 - unter 20	68	66	66	8	1	1	1	1	29	28	1	5	5	-	03
04	20 - unter 50	194	189	185	25	3	3	2	2	90	90	3	13	1	1	04
05	50 - unter 100	228	228	226	27	3	3	2	2	116	114	5	22	1	-	05
06	100 - unter 200	170	169	169	20	4	4	4	4	95	95	1	15	2	1	06
07	200 - unter 500	56	56	56	8	3	3	6	6	30	30	3	3	6	-	07
08	500 - unter 1 000	5	5	5	1	2	2	-	-	5	5	-	1	1	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	759	737	730	728	90	17	15	374	371	13	59	11	11	2	10
Nachrichtlich:																
11	100 u. mehr	231	230	230	230	29	9	10	130	130	4	19	9	1	11	
12	200 u. mehr	61	61	61	61	9	5	6	35	35	3	4	7	-	12	
Fläche in ha																
13	unter 5	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	192	-	-	87	-	-	-	15	15	-	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	912	-	516	-	-	-	-	79	-	-	4	-	-	-	15
16	20 - unter 50	6 314	4 005	3 426	61	19	7	7	530	-	-	18	-	-	-	16
17	50 - unter 100	16 133	9 991	8 772	8 698	73	7	7	1 107	1 093	14	80	-	-	-	17
18	100 - unter 200	21 631	13 381	11 704	11 645	59	50	71	1 479	-	-	61	-	-	-	18
19	200 - unter 500	15 293	8 857	7 859	-	-	105	105	833	-	-	-	22	-	-	19
20	500 - unter 1 000	3 157	1 666	1 358	-	-	-	-	213	213	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	63 650	38 619	33 727	33 439	287	176	198	4 257	4 222	34	176	176	176	176	22
Nachrichtlich:																
23	100 u. mehr	40 080	23 904	20 921	20 791	131	138	176	2 525	2 511	14	74	-	-	-	23
24	200 u. mehr	18 449	10 523	9 217	9 146	72	88	105	1 046	1 032	14	13	54	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.				
		Ackerland insgesamt		und zwar								Hafer		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10					11	12	13
		Winterweizen ²⁾	Sommerweizen und Hartweizen	Roggen und Winterweizen	Triticale	Gerste zusammen	Wintergerste	Sommergerste									
255 Holzwinden																	
01	unter	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter	11	9	7	7	-	-	1	-	4	4	2	2	-	-	-	02
03	10 - unter	36	31	26	26	-	-	1	5	20	19	3	9	-	-	-	03
04	20 - unter	68	63	62	62	2	2	2	11	53	52	4	11	-	-	-	04
05	50 - unter	71	71	71	71	4	6	12	64	64	64	6	15	1	2	05	
06	100 - unter	57	56	55	55	5	4	15	48	48	47	10	6	2	-	06	
07	200 - unter	25	24	24	24	3	2	5	17	17	17	2	2	1	-	07	
08	500 - unter	3	3	3	3	-	-	-	2	2	2	-	-	-	-	08	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	274	258	249	249	14	16	48	208	205	27	45	4	2	10		
Nachrichtlich:																	
11	100 u. mehr	85	83	82	82	8	6	20	67	66	12	8	3	-	-	-	11
12	200 u. mehr	28	27	27	27	3	2	5	19	19	2	2	1	-	-	-	12
Fläche in ha																	
13	unter	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter	64	-	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	14
15	10 - unter	309	209	112	112	-	-	13	61	55	6	-	-	-	-	-	15
16	20 - unter	1 631	1 046	627	627	-	-	44	348	348	23	-	-	-	-	-	16
17	50 - unter	3 851	2 500	1 523	1 523	-	39	81	775	747	28	59	-	-	-	-	17
18	100 - unter	5 698	3 407	2 271	2 271	-	-	147	910	910	24	-	-	-	-	-	18
19	200 - unter	-	-	2 684	2 684	-	-	94	-	-	-	-	-	-	-	-	19
20	500 - unter	-	631	538	538	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	18 814	11 368	7 773	7 727	46	139	379	2 917	2 823	95	134	4	2	22		
Nachrichtlich:																	
23	100 u. mehr	-	7 575	5 492	5 475	17	81	241	1 726	1 679	47	31	4	-	-	-	23
24	200 u. mehr	-	4 169	3 221	3 214	7	94	816	816	816	-	-	-	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.	
		Ackerland insgesamt		und zwar										
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12	13
		Weizen zusammen	Winterweizen ²⁾	Sommerweizen und Hartweizen	Roggen und Winterweizen	Triticale	Gerste zusammen	Wintergerste	und zwar Sommergerste	Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾		
256 Nienburg (Weser)														
01	unter 5	7	2	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	01
02	5 - unter 10	105	81	17	16	1	26	24	42	37	7	9	6	02
03	10 - unter 20	148	127	54	53	2	47	60	75	68	18	16	14	03
04	20 - unter 50	235	220	118	115	6	90	109	156	145	40	26	23	04
05	50 - unter 100	256	251	169	169	3	144	128	202	198	50	16	37	05
06	100 - unter 200	211	210	161	161	8	138	109	160	154	35	13	28	06
07	200 - unter 500	68	64	46	46	2	52	32	43	42	18	7	15	07
08	500 - unter 1 000	4	4	3	3	-	2	1	2	2	1	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	1 034	959	568	563	22	499	463	682	648	169	87	123	6 10
Nachrichtlich:														
11	100 u. mehr	283	278	210	210	10	192	142	205	198	54	20	43	1 11
12	200 u. mehr	72	68	49	49	2	54	33	45	44	19	7	15	- 12
Fläche in ha														
13	unter 5	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 13
14	5 - unter 10	580	-	46	-	-	98	69	-	-	8	21	-	- 14
15	10 - unter 20	1 732	1 118	264	-	-	183	280	313	265	48	23	55	- 15
16	20 - unter 50	6 363	3 880	1 059	1 028	31	618	767	1 206	1 013	192	77	-	- 16
17	50 - unter 100	15 825	9 466	2 910	2 897	14	1 762	1 664	2 671	2 439	233	62	386	11 17
18	100 - unter 200	25 864	14 556	5 483	-	-	-	2 289	3 396	3 150	246	-	565	- 18
19	200 - unter 500	15 950	7 739	-	-	-	-	-	-	-	-	-	437	- 19
20	500 - unter 1 000	2 530	1 085	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 21
22	Insgesamt	68 854	38 207	12 977	12 859	117	7 514	6 322	9 469	8 554	915	291	1 619	16 22
Nachrichtlich:														
23	100 u. mehr	44 343	23 379	8 697	8 631	66	4 852	3 542	5 178	4 743	435	-	1 002	- 23
24	200 u. mehr	18 480	8 824	3 214	-	-	-	1 253	1 782	1 594	188	-	437	- 24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.						
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale		Gerste zusammen		und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12	13				
257 Schaumburg																			
01	unter 5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	33	26	19	19	-	4	13	3	13	12	1	7	-	-	-	-	-	02
03	10 - unter 20	36	33	31	31	1	2	6	6	18	17	2	5	-	-	-	-	-	03
04	20 - unter 50	94	93	87	87	5	5	18	18	58	56	3	16	6	2	04	6	2	04
05	50 - unter 100	109	109	108	108	4	3	17	17	71	69	6	13	5	-	05	5	-	05
06	100 - unter 200	79	79	79	79	1	4	12	12	58	55	4	8	6	-	06	6	-	06
07	200 - unter 500	30	30	30	30	4	2	7	7	16	15	2	3	2	-	07	2	-	07
08	500 - unter 1 000	2	2	2	2	-	1	-	-	2	2	-	-	-	-	08	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09	-	-	09
10	Insgesamt	388	372	356	356	15	21	63	63	236	226	18	52	19	2	10	2	10	2
Nachrichtlich:																			
11	100 u. mehr	111	111	111	111	5	7	19	19	76	72	6	11	8	-	11	8	-	11
12	200 u. mehr	32	32	32	32	4	3	7	7	18	17	2	3	2	-	12	2	-	12
Fläche in ha																			
13	unter 5	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	160	116	64	64	-	-	10	10	24	-	-	-	-	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	445	329	223	-	-	-	21	21	70	-	-	-	-	-	-	-	-	15
16	20 - unter 50	2 822	1 776	1 185	-	-	-	101	101	394	365	29	26	45	-	16	45	-	16
17	50 - unter 100	6 673	4 017	3 038	-	-	7	122	122	767	739	27	32	51	-	17	51	-	17
18	100 - unter 200	9 173	5 359	4 092	-	-	-	142	142	953	-	-	26	-	-	18	-	-	18
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	203	203	-	-	-	7	-	-	19	-	-	19
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	-	-	21
22	Insgesamt	28 784	16 734	12 857	12 795	62	98	600	600	2 758	2 661	97	109	-	-	22	-	-	22
Nachrichtlich:																			
23	100 u. mehr	-	10 496	8 347	8 327	20	56	345	345	1 503	1 473	30	33	213	-	23	213	-	23
24	200 u. mehr	-	5 137	4 254	4 242	13	203	550	203	550	-	-	7	-	-	24	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾										Lfd. Nr.							
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale			Gerste zusammen		und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10								
3 Lüneburg																			
01	unter	5	122	9	-	-	-	-	4	-	-	3	2	1	3	1	-	01	
02	5 - unter	10	533	231	46	44	5	104	33	82	43	49	41	13	8	02			
03	10 - unter	20	791	466	122	117	6	249	62	207	110	122	91	17	15	03			
04	20 - unter	50	1 460	1 031	394	380	30	613	208	536	353	285	184	41	15	04			
05	50 - unter	100	2 255	1 854	859	834	89	1 199	434	1 036	711	568	227	84	40	05			
06	100 - unter	200	2 010	1 776	1 010	985	88	1 172	437	1 062	807	563	186	94	50	06			
07	200 - unter	500	686	629	445	437	47	413	179	412	323	222	79	47	19	07			
08	500 - unter	1 000	46	45	34	33	6	32	16	34	27	19	6	2	1	08			
09	1 000 und mehr		8	8	6	6	-	6	4	5	5	2	1	-	2	09			
10	Insgesamt		7 911	6 049	2 916	2 836	271	3 792	1 373	3 377	2 381	1 831	818	299	150	10			
Nachrichtlich:																			
11	100 u. mehr		2 750	2 458	1 495	1 461	141	1 623	636	1 513	1 162	806	272	143	72	11			
12	200 u. mehr		740	682	485	476	53	451	199	451	355	243	86	49	22	12			
Fläche in ha																			
13	unter	5	203	7	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	13			
14	5 - unter	10	2 252	811	124	113	11	75	212	212	-	-	-	-	14	14			
15	10 - unter	20	6 478	2 679	493	487	6	226	748	748	350	398	190	80	23	15			
16	20 - unter	50	28 702	12 631	3 154	3 047	107	1 127	3 263	3 263	1 865	1 398	627	361	27	16			
17	50 - unter	100	107 316	43 184	12 074	11 518	556	3 796	10 968	10 968	6 463	4 505	1 074	1 578	238	17			
18	100 - unter	200	194 192	74 152	24 451	23 769	682	6 222	18 823	18 823	12 273	6 550	1 138	2 331	418	18			
19	200 - unter	500	152 062	57 277	23 286	22 683	603	4 565	14 402	14 402	9 681	4 720	785	-	19				
20	500 - unter	1 000	24 301	8 836	4 005	3 815	190	723	1 898	1 898	-	-	-	-	20				
21	1 000 und mehr		6 747	2 966	1 266	1 266	-	416	549	549	-	-	-	-	21				
22	Insgesamt		522 253	202 542	68 852	66 697	2 155	54 312	17 149	50 864	32 747	18 116	3 966	6 428	971	22			
Nachrichtlich:																			
23	100 u. mehr		377 302	143 230	53 007	51 532	1 475	35 566	11 925	35 672	23 973	11 699	2 019	4 373	669	23			
24	200 u. mehr		183 110	69 078	28 556	27 763	793	14 796	5 704	16 849	11 700	5 149	881	2 042	251	24			

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.								
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale		Gerste zusammen		und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾			
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12	13						
351	Celle																				
01	unter 5	9																			
02	5 - unter 10	32	16																		
03	10 - unter 20	58	36	7	6	1	12	8	25	7	21	4	1	1	3	03					
04	20 - unter 50	95	82	26	25	1	39	23	48	19	37	19	2	2	04						
05	50 - unter 100	136	131	42	41	3	65	53	95	45	72	29	7	4	05						
06	100 - unter 200	126	123	61	61	1	75	51	99	64	79	17	5	3	06						
07	200 - unter 500	49	47	32	30	3	28	14	39	19	35	6	1	1	07						
08	500 - unter 1 000	5	5	3	3		4	2	4	4	3				08						
09	1 000 und mehr																				
10	Insgesamt	510	440	171	166	9	227	157	321	162	254	77	17	13	10						
Nachrichtlich:																					
11	100 u. mehr	180	175	96	94	4	107	67	142	87	117	23	6	4	11						
12	200 u. mehr	54	52	35	33	3	32	16	43	23	38	6	1	1	12						
13	unter 5	19																			
14	5 - unter 10	124	56				13	11	27	11	16										
15	10 - unter 20	537	253	34			56	23	125	17	108										
16	20 - unter 50	2 133	1 041	178			272	146	356	86	269	81									
17	50 - unter 100	7 843	3 398	603	600	3	847	433	1 319	414	905	128	48	20	17						
18	100 - unter 200	14 588	6 026	1 210			1 400	790	2 430	809	1 621	59			18						
19	200 - unter 500	13 095	4 400				788		1 746	462	1 284	14			19						
20	500 - unter 1 000	2 831	848				110		293	126	167				20						
21	1 000 und mehr																				
22	Insgesamt	41 170	16 022	3 710	3 668	42	3 487	1 986	6 296	1 924	4 371	294	177	73	22						
Nachrichtlich:																					
23	100 u. mehr	30 514	11 273	2 895	2 862	33	2 298	1 373	4 468	1 396	3 072	73	123	43	23						
24	200 u. mehr	15 926	5 248	1 685	1 654		898	582	2 038	587	1 451	14			24						

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾										Lfd. Nr.					
		Ackerland insgesamt		und zwar									Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10					11	12	13
		Winterweizen ²⁾	Sommerweizen und Hartweizen	Roggen und Wintermenggetreide	Triticale	Gerste zusammen	Wintergerste	Sommergerste									
352 Cuxhaven																	
01	unter 5	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	81	31	8	8	1	12	1	10	7	5	7	-	-	-	-	02
03	10 - unter 20	102	48	13	13	-	18	3	19	8	12	19	1	1	1	-	03
04	20 - unter 50	249	138	59	55	7	63	10	53	31	26	40	2	2	2	04	
05	50 - unter 100	468	285	135	132	18	140	16	112	83	43	49	3	3	3	05	
06	100 - unter 200	371	291	180	170	23	135	18	128	88	53	33	3	3	3	06	
07	200 - unter 500	98	76	54	51	9	27	7	40	22	24	15	1	1	1	07	
08	500 - unter 1 000	6	6	4	3	2	3	2	4	1	4	2	-	-	-	08	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	1 384	875	453	432	60	398	57	366	240	167	165	10	10	10	11	10
Anzahl Betriebe																	
11	Nachrichtlich: 100 u. mehr	475	373	238	224	34	165	27	172	111	81	50	4	4	4	11	
12	200 u. mehr	104	82	58	54	11	30	9	44	23	28	17	1	1	1	12	
Fläche in ha																	
13	unter 5	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	305	75	21	-	-	27	-	17	9	7	8	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	739	210	44	44	-	48	-	41	15	26	55	-	-	-	-	15
16	20 - unter 50	3 560	1 260	449	-	-	315	33	285	148	137	169	-	-	-	-	16
17	50 - unter 100	15 749	3 862	1 765	1 651	114	902	76	768	600	169	281	49	49	49	17	
18	100 - unter 200	24 766	7 248	3 915	3 692	223	1 529	123	1 347	936	411	287	-	-	-	18	
19	200 - unter 500	14 308	4 222	2 623	-	-	401	-	793	-	-	-	-	-	-	19	
20	500 - unter 1 000	2 065	576	322	-	-	85	-	130	-	-	-	-	-	-	20	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	61 508	17 454	9 138	8 628	511	3 307	462	3 381	2 302	1 078	977	139	139	139	50	22
Nachrichtlich:																	
23	100 u. mehr	41 140	12 046	6 860	6 502	358	2 015	330	2 270	1 530	739	464	82	82	82	25	23
24	200 u. mehr	16 374	4 798	2 945	2 809	135	486	207	923	594	329	177	-	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.					
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8			9					10	11	12	13
353 Harburg																		
01	unter	5	27	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	01
02	5 - unter	10	46	22	8	7	1	6	2	9	7	4	8	1	4	1	1	02
03	10 - unter	20	71	51	22	22	1	30	2	24	14	13	13	3	13	3	-	03
04	20 - unter	50	133	106	52	51	5	60	14	56	36	27	26	2	27	2	1	04
05	50 - unter	100	153	138	82	78	12	98	20	88	63	46	29	6	46	6	7	05
06	100 - unter	200	131	119	78	76	10	88	21	84	72	41	17	3	41	3	3	06
07	200 - unter	500	44	38	25	25	4	27	9	21	20	10	7	3	10	3	2	07
08	500 - unter	1 000	3	3	2	2	-	1	1	2	2	-	-	-	-	-	-	08
09	1 000 und mehr		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt		608	479	269	261	33	311	69	284	214	141	100	19	141	19	14	10
Nachrichtlich:																		
11	100 u. mehr		178	160	105	103	14	116	31	107	94	51	24	6	51	24	5	11
12	200 u. mehr		47	41	27	27	4	28	10	23	22	10	7	3	10	7	2	12
Fläche in ha																		
13	unter	5	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter	10	226	-	20	-	-	-	-	26	14	12	12	-	12	12	-	14
15	10 - unter	20	596	338	102	-	-	104	-	88	51	36	25	-	36	25	-	15
16	20 - unter	50	2 766	1 409	506	488	18	411	62	344	226	118	73	-	118	73	-	16
17	50 - unter	100	8 004	3 795	1 228	1 156	71	1 139	131	1 032	655	378	163	27	378	163	75	17
18	100 - unter	200	13 357	5 782	2 149	2 083	66	1 594	243	1 545	1 176	369	137	-	369	137	-	18
19	200 - unter	500	9 461	3 623	-	-	19	-	-	-	-	210	100	-	210	100	-	19
20	500 - unter	1 000	1 609	433	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt		36 060	15 463	5 585	5 409	176	4 194	661	4 057	2 933	1 123	511	341	1 123	511	115	22
Nachrichtlich:																		
23	100 u. mehr		24 427	9 838	3 730	3 645	85	2 518	461	2 567	1 987	579	237	289	579	237	37	23
24	200 u. mehr		11 070	4 056	1 581	1 562	19	924	218	1 021	812	210	100	-	210	100	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.				
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Hafer	Sonstiges Getreide ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8			9					10	11	12	13
354 Lüchow-Dannenberg																	
01	unter 5	8	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	34	24	7	7	1	10	2	7	2	5	7	2	7	2	2	02
03	10 - unter 20	42	30	13	12	1	18	5	8	4	4	8	3	4	3	-	03
04	20 - unter 50	75	63	36	36	1	33	23	30	25	13	30	16	16	3	1	04
05	50 - unter 100	119	113	81	79	11	76	47	74	68	31	74	16	16	5	5	05
06	100 - unter 200	133	132	104	101	6	91	64	100	87	41	100	16	16	7	10	06
07	200 - unter 500	80	78	75	75	6	60	44	63	58	25	63	12	12	13	4	07
08	500 - unter 1 000	6	6	6	6	-	6	3	6	3	4	6	1	1	-	1	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	497	447	322	316	26	295	188	288	247	123	288	71	30	71	28	10
Anzahl Betriebe																	
11	Nachrichtlich:	219	216	185	182	12	157	111	169	148	70	169	29	20	29	15	11
12	100 u. mehr	86	84	81	81	6	66	47	69	61	29	69	13	13	13	5	12
13	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	unter 5	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	144	-	22	-	-	-	-	15	-	-	-	12	-	-	-	14
15	10 - unter 20	388	172	55	-	-	57	-	-	-	-	-	3	-	-	-	15
16	20 - unter 50	1 872	940	284	-	-	252	121	204	138	66	204	50	-	-	-	16
17	50 - unter 100	7 090	3 655	1 094	1 044	50	1 114	479	799	589	210	799	78	61	61	30	17
18	100 - unter 200	15 861	7 273	2 343	2 288	55	1 728	1 090	1 870	1 451	419	1 870	106	79	79	57	18
19	200 - unter 500	19 797	9 599	3 517	3 439	78	1 877	1 288	2 297	1 872	426	2 297	-	430	430	-	19
20	500 - unter 1 000	3 366	1 762	729	729	-	600	242	176	134	42	176	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	48 531	23 505	8 045	7 857	188	5 665	3 251	5 386	4 201	1 186	5 386	413	604	413	141	22
Nachrichtlich:																	
23	100 u. mehr	39 024	18 635	6 590	6 457	133	4 205	2 621	4 343	3 456	887	4 343	270	509	270	97	23
24	200 u. mehr	23 163	11 361	4 246	4 168	78	2 477	1 530	2 473	2 005	468	2 473	164	430	164	40	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.				
		Ackerland insgesamt		und zwar								Hafer		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10					11	12	13
		Winterweizen ²⁾	Sommerweizen und Hartweizen	Roggen und Winterweizen	Triticale	Gerste zusammen	Wintergerste	Sommergerste									
355 Lüneburg																	
01	unter	5	17	2	-	-	-	1	-	-	2	2	-	-	-	-	01
02	5 - unter	10	32	19	7	1	6	7	5	4	4	3	2	1	1	1	02
03	10 - unter	20	57	39	13	1	12	18	5	16	16	8	9	11	2	2	03
04	20 - unter	50	94	72	44	6	40	39	15	41	41	30	20	12	7	7	04
05	50 - unter	100	93	91	67	5	65	59	17	64	64	51	24	11	2	2	05
06	100 - unter	200	101	97	76	7	75	58	13	74	74	61	44	16	7	7	06
07	200 - unter	500	67	64	58	4	58	41	11	49	49	44	23	8	-	-	07
08	500 - unter	1 000	5	5	5	-	5	4	1	5	5	5	2	-	-	-	08
09	1 000 und mehr		7	7	5	-	5	5	4	5	5	5	2	-	-	-	09
10	Insgesamt		473	396	275	266	24	232	71	260	209	126	59	19	19	19	10
Nachrichtlich:																	
11	100 u. mehr		180	173	144	143	11	108	29	133	115	71	24	7	6	11	
12	200 u. mehr		79	76	68	68	4	50	16	59	54	27	8	-	-	12	
Fläche in ha																	
13	unter	5	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter	10	134	-	25	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	14
15	10 - unter	20	511	216	52	-	-	55	13	59	-	-	-	-	-	-	15
16	20 - unter	50	1 902	950	329	313	15	246	71	212	139	73	33	60	60	60	16
17	50 - unter	100	5 410	2 681	1 092	1 050	41	698	142	684	454	230	52	-	-	-	17
18	100 - unter	200	12 160	4 895	1 872	1 839	34	896	206	1 687	1 072	616	97	-	-	-	18
19	200 - unter	500	16 759	7 104	3 212	3 158	54	1 361	-	2 163	1 511	651	-	-	-	-	19
20	500 - unter	1 000	-	-	-	-	-	-	-	365	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr		-	-	-	-	-	-	416	549	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt		46 344	20 003	8 501	8 349	152	4 021	1 176	5 731	4 073	1 658	176	176	176	176	22
Nachrichtlich:																	
23	100 u. mehr		38 363	16 091	7 003	6 915	88	3 000	946	4 764	3 443	1 321	161	97	119	23	
24	200 u. mehr		26 203	11 195	5 131	5 076	54	2 104	-	3 077	2 371	705	63	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾										Lfd. Nr.							
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale			Gerste zusammen		und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		11	12	13				
356 Osterholz																			
01	unter 5	8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	01
02	5 - unter 10	46	14	2	2	-	5	2	6	-	6	6	-	-	6	2	2	1	02
03	10 - unter 20	65	26	6	6	-	14	1	7	4	7	4	-	-	4	6	-	-	03
04	20 - unter 50	105	53	10	8	5	32	8	29	15	20	15	-	-	20	15	1	1	04
05	50 - unter 100	143	92	34	31	5	62	16	42	21	28	18	-	-	28	7	2	2	05
06	100 - unter 200	83	57	26	23	6	33	7	28	18	18	5	-	-	18	5	-	-	06
07	200 - unter 500	26	20	6	5	2	17	1	6	1	5	3	-	-	5	3	-	-	07
08	500 - unter 1 000	2	2	1	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	478	265	85	76	18	165	36	119	59	82	39	5	13	10	13	10	13	10
Nachrichtlich:																			
11	100 u. mehr	111	79	33	29	8	52	9	34	19	23	8	-	-	23	8	-	-	11
12	200 u. mehr	28	22	7	6	2	19	2	6	1	5	3	-	-	5	3	-	-	12
Fläche in ha																			
13	unter 5	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	153	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	347	100	-	-	-	40	-	17	9	8	10	-	-	8	10	-	-	15
16	20 - unter 50	1 248	377	58	42	17	136	21	104	40	63	49	-	-	63	49	-	-	16
17	50 - unter 100	4 097	1 102	274	236	38	393	118	283	130	153	16	-	-	153	16	-	-	17
18	100 - unter 200	4 831	1 146	403	-	-	307	-	331	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	-	75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	14 612	3 373	926	803	123	1 229	198	819	403	417	127	5	13	10	13	10	13	10
Nachrichtlich:																			
23	100 u. mehr	-	1 762	561	493	68	655	52	406	223	183	-	-	-	183	-	-	-	23
24	200 u. mehr	-	616	158	-	-	348	-	75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.					
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8			9					10	11	12	13
357 Rotenburg (Wümme)																		
01	unter	5	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter	10	85	35	3	3	1	18	7	12	6	8	5	4	1	02	1	02
03	10 - unter	20	139	74	14	14	-	55	5	27	13	18	8	5	1	03	1	03
04	20 - unter	50	230	158	22	21	2	119	33	79	44	46	18	12	1	04	1	04
05	50 - unter	100	386	320	64	63	3	281	86	169	97	114	12	29	5	05	5	05
06	100 - unter	200	388	335	85	83	3	305	105	162	101	98	20	28	11	06	11	06
07	200 - unter	500	94	86	23	22	1	79	28	46	31	24	5	12	3	07	3	07
08	500 - unter	1 000	3	2	-	-	-	2	1	1	-	1	-	-	-	08	-	08
09	1 000 und mehr		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt		1 338	1 010	211	206	10	859	265	496	292	309	68	90	22	10	22	10
Nachrichtlich:																		
11	100 u. mehr		485	423	108	105	4	386	134	209	132	123	25	40	14	11	14	11
12	200 u. mehr		97	88	23	22	1	81	29	47	31	25	5	12	3	12	3	12
Fläche in ha																		
13	unter	5	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter	10	365	124	6	-	-	43	15	37	15	23	-	17	-	14	-	14
15	10 - unter	20	1 261	410	42	42	-	240	17	81	44	36	-	16	-	15	-	15
16	20 - unter	50	4 703	1 655	115	-	-	800	172	385	221	164	-	129	-	16	-	16
17	50 - unter	100	18 869	7 047	477	462	16	3 336	730	1 517	735	782	39	927	-	17	-	17
18	100 - unter	200	38 531	11 559	1 178	-	-	5 807	1 343	1 968	1 187	782	91	1 102	-	18	-	18
19	200 - unter	500	20 235	-	501	-	-	-	-	-	553	-	48	678	-	19	-	19
20	500 - unter	1 000	1 435	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	-	20
21	1 000 und mehr		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt		85 418	26 368	2 319	2 250	69	12 952	2 999	4 855	2 755	2 100	250	2 868	126	22	126	22
Nachrichtlich:																		
23	100 u. mehr		60 201	17 132	1 679	1 632	47	8 532	2 065	2 835	1 740	1 095	139	1 780	102	23	102	23
24	200 u. mehr		21 670	5 573	501	-	-	2 725	722	867	553	314	48	678	34	24	34	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.											
		Ackerland insgesamt		zusammen		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale		Gerste zusammen		und zwar		Hafer		Körnermais/ Corn-Cob-Mix		Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
358 Heidekreis																								
01	unter	5	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter	10	63	29	5	5	18	3	11	6	7	3	1	2	02									
03	10 - unter	20	65	44	2	2	25	12	24	17	12	7	-	1	03									
04	20 - unter	50	150	130	30	29	110	30	76	56	40	15	1	2	04									
05	50 - unter	100	234	222	65	64	176	77	126	80	77	32	8	2	05									
06	100 - unter	200	161	158	70	68	137	53	92	72	46	18	10	10	06									
07	200 - unter	500	45	43	27	27	42	15	25	20	16	5	3	2	07									
08	500 - unter	1 000	4	4	3	3	2	3	4	4	1	1	-	-	08									
09	1 000 und mehr		1	1	1	1	1	-	-	-	-	1	-	1	09									
10	Insgesamt		737	631	203	199	511	193	358	255	199	82	23	20	10									
Nachrichtlich:																								
11	100 u. mehr		211	206	101	99	182	71	121	96	63	25	13	13	11									
12	200 u. mehr		50	48	31	31	45	18	29	24	17	7	3	12										
Fläche in ha																								
13	unter	5	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13									
14	5 - unter	10	318	108	-	-	49	3	34	14	20	5	-	14										
15	10 - unter	20	585	293	-	-	110	49	107	66	40	16	-	15										
16	20 - unter	50	3 782	1 751	162	-	913	148	473	270	203	50	-	16										
17	50 - unter	100	12 975	5 503	677	-	2 509	767	1 287	709	578	141	-	17										
18	100 - unter	200	16 949	7 084	1 109	1 073	3 287	795	1 475	-	-	90	242	18										
19	200 - unter	500	10 491	3 572	914	-	1 445	360	707	-	-	65	65	19										
20	500 - unter	1 000	-	-	-	202	-	125	193	-	-	-	-	20										
21	1 000 und mehr		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21										
22	Insgesamt		47 718	19 367	3 149	3 015	8 713	2 247	4 276	2 758	1 518	399	426	156	22									
Nachrichtlich:																								
23	100 u. mehr		-	11 711	2 293	2 213	5 133	1 281	2 375	1 699	676	187	307	136	23									
24	200 u. mehr		-	4 627	1 184	1 140	1 845	485	900	-	-	97	65	50	24									

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.				
		Ackerland insgesamt		und zwar								Hafer		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10					11	12	13
		Weizen zusammen	Winterweizen ²⁾	Sommerweizen und Hartweizen	Roggen und Wintermenggetreide	Triticale	Gerste zusammen	Wintergerste	Sommergerste	und zwar							
359 Stade																	
01	unter 5	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	01
02	5 - unter 10	43	14	2	2	-	10	1	5	5	-	-	-	3	-	-	02
03	10 - unter 20	81	42	8	6	2	26	4	18	9	8	9	9	8	2	1	03
04	20 - unter 50	131	66	27	27	-	36	15	20	15	8	8	8	12	3	-	04
05	50 - unter 100	213	165	89	85	8	96	19	53	36	23	23	19	7	7	1	05
06	100 - unter 200	202	157	99	98	12	84	25	52	34	22	22	15	5	5	-	06
07	200 - unter 500	58	55	40	39	6	25	12	23	18	10	10	5	1	1	-	07
08	500 - unter 1 000	3	3	3	3	1	1	-	2	2	1	1	1	1	1	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	736	504	268	260	29	278	76	173	119	73	65	19	2	10		
Nachrichtlich:																	
11	100 u. mehr	263	215	142	140	19	110	37	77	54	33	21	7	-	11		
12	200 u. mehr	61	58	43	42	7	26	12	25	20	11	6	2	-	12		
Fläche in ha																	
13	unter 5	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	162	-	-	-	-	30	-	15	15	-	5	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	489	204	-	-	-	90	-	51	25	26	13	-	-	-	-	15
16	20 - unter 50	1 933	694	192	192	-	216	97	98	72	26	36	55	-	-	-	16
17	50 - unter 100	9 319	3 228	1 243	-	-	1 050	189	470	340	130	189	189	-	-	-	17
18	100 - unter 200	15 977	4 841	2 211	2 069	142	1 215	434	759	579	181	81	141	-	-	-	18
19	200 - unter 500	11 750	4 304	2 575	-	-	-	306	-	-	-	-	-	-	-	-	19
20	500 - unter 1 000	1 759	974	664	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	41 396	14 307	6 903	6 442	461	3 169	1 043	2 380	1 714	666	279	-	-	-	-	
Nachrichtlich:																	
23	100 u. mehr	29 486	10 120	5 450	5 063	388	1 783	740	1 746	1 262	483	142	258	-	-	-	23
24	200 u. mehr	13 509	5 279	3 239	2 994	245	569	306	986	684	303	-	-	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.					
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8			9					10	11	12	13
360 Uelzen																		
01	unter 5	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	23	7	1	1	-	3	2	2	2	-	2	-	-	-	-	-	02
03	10 - unter 20	38	26	12	12	-	6	9	11	6	7	7	8	-	-	-	-	03
04	20 - unter 50	89	74	53	53	1	19	15	54	41	30	5	2	2	2	2	2	04
05	50 - unter 100	160	156	124	123	7	50	39	127	94	74	12	2	2	4	4	4	05
06	100 - unter 200	176	173	139	138	8	76	43	154	131	90	20	4	2	6	2	6	06
07	200 - unter 500	96	93	86	86	9	44	24	81	72	42	10	4	3	3	3	3	07
08	500 - unter 1 000	8	8	6	6	2	6	2	6	6	3	1	1	1	1	1	1	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	598	537	421	419	27	204	134	435	351	248	56	13	13	12	10	10	
Anzahl Betriebe																		
11	Nachrichtlich:	280	274	231	230	19	126	69	241	209	135	31	9	5	11	11	11	
12	100 u. mehr	104	101	92	92	11	50	26	87	78	45	11	5	3	12	12	12	
13	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
13	unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	-	31	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	408	185	-	-	-	20	24	-	24	-	17	-	-	-	-	-	15
16	20 - unter 50	2 526	1 353	564	-	-	113	137	519	301	218	-	-	-	-	-	-	16
17	50 - unter 100	10 405	5 121	2 354	-	-	434	376	1 868	1 082	785	-	-	-	-	-	-	17
18	100 - unter 200	22 410	10 521	4 822	4 762	60	1 252	589	3 699	2 461	1 238	101	-	-	-	-	-	18
19	200 - unter 500	26 805	11 223	5 897	-	-	1 214	-	3 411	2 481	930	-	-	-	-	-	-	19
20	500 - unter 1 000	4 744	1 718	763	-	-	339	-	467	405	62	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	67 415	30 153	14 454	14 218	236	3 379	1 816	10 034	6 755	3 279	265	144	61	22	22	22	
Fläche in ha																		
23	Nachrichtlich:	53 959	23 462	11 482	11 302	180	2 805	1 253	7 578	5 347	2 230	203	110	31	23	23	23	
24	100 u. mehr	31 549	12 941	6 660	6 540	120	1 553	663	3 879	2 886	992	102	77	7	24	24	24	

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.					
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8			9					10	11	12	13
361 Verden																		
01	unter	5	4	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter	10	48	20	3	3	3	11	2	2	5	3	3	3	1	3	1	02
03	10 - unter	20	73	50	12	12	12	27	8	8	28	19	13	4	3	4	3	03
04	20 - unter	50	109	89	35	35	35	63	22	22	50	41	18	6	6	6	6	04
05	50 - unter	100	150	141	76	73	73	96	44	44	86	73	36	11	13	13	4	05
06	100 - unter	200	138	134	92	92	92	90	37	37	89	79	31	9	22	22	2	06
07	200 - unter	500	29	29	19	19	19	23	14	14	19	18	8	3	9	9	-	07
08	500 - unter	1 000	1	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
09	1 000 und mehr		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt		552	465	238	235	16	312	127	127	277	233	109	36	54	6	10	
Nachrichtlich:																		
11	100 u. mehr		168	164	112	112	6	114	51	51	108	97	39	12	31	2	11	
12	200 u. mehr		30	30	20	20	1	24	14	14	19	18	8	3	9	-	12	
Fläche in ha																		
13	unter	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13
14	5 - unter	10	.	.	11	11	.	.	.	.	14	4	10	.	.	.	.	14
15	10 - unter	20	618	298	65	65	.	99	.	.	90	58	32	.	.	.	.	15
16	20 - unter	50	2 277	1 200	316	.	.	397	120	120	283	223	59	27	57	.	.	16
17	50 - unter	100	7 556	3 791	1 267	.	.	1 034	356	356	941	755	186	54	119	.	.	17
18	100 - unter	200	14 761	7 776	3 237	.	.	1 755	.	.	1 711	1 393	318	.	404	.	.	18
19	200 - unter	500	.	.	.	.	.	.	.	.	610	496	113	.	412	.	.	19
20	500 - unter	1 000	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-	.	-	.	.	20
21	1 000 und mehr		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt		32 083	16 528	6 123	6 059	64	4 197	1 310	1 310	3 649	2 930	719	1 005	1 005	.	22	
Nachrichtlich:																		
23	100 u. mehr		21 402	11 159	4 464	4 450	14	2 622	804	804	2 321	1 889	431	.	816	.	.	23
24	200 u. mehr		6 640	3 383	1 226	1 224	.	867	233	233	610	496	113	35	412	.	.	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾										Lfd. Nr.												
		Ackerland insgesamt		zusammen		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide			Triticale		Gerste zusammen		und zwar		Hafer		Körnermais/ Corn-Cob-Mix		Sonstiges Getreide ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
4 Weser-Ems																								
01	unter	5	208	51	7	6	1	5	11	23	14	11	1	11	1	11	14	11	1	11	1	11	1	01
02	5 - unter	10	1 214	703	167	161	8	108	140	295	203	113	42	262	42	262	203	113	42	262	42	262	42	02
03	10 - unter	20	1 850	1 329	430	413	22	301	402	680	435	331	82	424	82	424	435	331	82	424	82	424	82	03
04	20 - unter	50	3 323	2 776	1 228	1 206	49	830	1 044	1 759	1 263	823	163	808	163	808	1 263	823	163	808	163	808	163	04
05	50 - unter	100	4 197	3 367	1 783	1 746	82	1 129	1 490	2 256	1 669	1 060	191	921	191	921	1 669	1 060	191	921	191	921	191	05
06	100 - unter	200	1 925	1 549	964	944	73	563	742	1 021	762	491	125	352	125	352	762	491	125	352	125	352	125	06
07	200 - unter	500	387	354	232	229	10	127	194	220	161	113	39	79	39	79	161	113	39	79	39	79	39	07
08	500 - unter	1 000	19	19	16	16	-	12	8	12	11	6	2	6	2	6	11	6	2	6	2	6	-	08
09	1 000 und mehr		8	7	7	7	1	3	2	4	4	3	2	3	2	3	4	3	2	3	2	3	-	09
10	Insgesamt		13 131	10 155	4 834	4 728	246	3 078	4 033	6 270	4 522	2 951	647	2 863	647	2 863	4 522	2 951	647	2 863	647	2 863	117	10
Nachrichtlich:																								
11	100 u. mehr		2 339	1 929	1 219	1 196	84	705	946	1 257	938	613	168	437	168	437	938	613	168	437	168	437	28	11
12	200 u. mehr		414	380	255	252	11	142	204	236	176	122	43	85	43	85	176	122	43	85	43	85	7	12
Fläche in ha																								
13	unter	5	428	107	14	.	.	6	18	.	24	.	.	.	.	26	.	.	.	.	.	.	.	13
14	5 - unter	10	6 829	3 432	521	.	.	321	470	.	558	.	.	.	.	1 195	.	.	.	.	.	.	.	14
15	10 - unter	20	20 543	10 729	1 950	1 889	60	1 179	1 724	3 017	1 851	1 166	201	2 637	201	2 637	1 851	1 166	201	2 637	201	2 637	21	15
16	20 - unter	50	89 370	45 529	10 111	9 911	200	5 153	7 229	12 529	8 819	3 710	563	9 801	563	9 801	8 819	3 710	563	9 801	563	9 801	143	16
17	50 - unter	100	210 226	94 390	24 084	23 680	405	10 039	15 807	24 048	17 869	6 180	807	19 461	807	19 461	17 869	6 180	807	19 461	807	19 461	145	17
18	100 - unter	200	176 378	72 451	23 220	22 705	515	7 824	11 523	16 322	12 306	4 016	856	12 607	856	12 607	12 306	4 016	856	12 607	856	12 607	98	18
19	200 - unter	500	84 717	30 544	10 948	.	.	2 911	4 950	5 618	4 355	1 263	538	5 518	538	5 518	4 355	1 263	538	5 518	538	5 518	60	19
20	500 - unter	1 000	.	4 273	.	.	-	476	.	815	.	.	.	1 148	.	1 148	.	.	.	.	.	.	-	20
21	1 000 und mehr		.	3 310	.	.	.	583	.	548	.	.	.	-	.	-	.	.	.	.	.	.	-	21
22	Insgesamt		609 073	264 764	74 077	72 576	1 501	28 492	42 448	63 784	46 994	16 790	3 090	52 394	3 090	52 394	46 994	16 790	3 090	52 394	3 090	52 394	478	22
Nachrichtlich:																								
23	100 u. mehr		281 677	110 577	37 398	36 585	813	11 794	17 200	23 304	17 873	5 430	1 451	19 273	1 451	19 273	17 873	5 430	1 451	19 273	1 451	19 273	158	23
24	200 u. mehr		105 300	38 127	14 177	13 880	298	3 970	5 677	6 981	5 567	1 414	595	6 666	595	6 666	5 567	1 414	595	6 666	595	6 666	60	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ und zwar											Lfd. Nr.	
			zusammen	Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermenggetreide	Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix		Sonstiges Getreide ³⁾
					Winterweizen ²⁾	Sommerweizen und Hartweizen				Wintergerste	Sommergerste				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13			

401 Delmenhorst, Stadt

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	zusammen	Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermenggetreide	Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾	Lfd. Nr.
					Winterweizen ²⁾	Sommerweizen und Hartweizen				Wintergerste	Sommergerste				
01	unter 5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	5	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	02
03	10 - unter 20	8	4	-	-	1	-	3	1	2	-	-	1	-	03
04	20 - unter 50	10	5	-	-	2	3	5	4	3	-	-	-	-	04
05	50 - unter 100	11	9	4	4	5	3	7	5	5	2	-	-	-	05
06	100 - unter 200	7	5	3	3	4	2	4	3	2	1	-	-	-	06
07	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	42	25	7	7	13	8	19	13	12	3	2	2	-	10

Nachrichtlich:

11	100 u. mehr	7	5	3	3	4	2	4	3	2	1	-	-	-	11
12	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12

Fläche in ha

13	unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	32	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-	15
16	20 - unter 50	129	55	-	-	-	-	30	22	8	-	-	-	-	16
17	50 - unter 100	-	149	15	15	19	-	84	42	42	-	-	-	-	17
18	100 - unter 200	300	105	25	25	30	-	39	-	-	-	-	-	-	18
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	-	333	40	40	-	50	161	96	65	8	-	-	-	22

Nachrichtlich:

23	100 u. mehr	300	105	25	25	30	-	39	-	-	-	-	-	-	23
24	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.				
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Hafer	Sonstiges Getreide ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8			9					10	11	12	13

402 Emden, Stadt

01	unter	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter	10	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
03	10 - unter	20	4	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
04	20 - unter	50	5	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
05	50 - unter	100	13	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
06	100 - unter	200	20	16	16	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
07	200 - unter	500	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
08	500 - unter	1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt		44	31	30	29	3	2	2	20	19	6	5	5	5	5	5	10
Nachrichtlich:																		
11	100 u. mehr	21	17	16	16	2	2	2	2	12	11	5	3	3	3	3	3	11
12	200 u. mehr	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	12
Fläche in ha																		
13	unter	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
15	10 - unter	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
16	20 - unter	50	130	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
17	50 - unter	100	323	166	112	112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
18	100 - unter	200	-	-	537	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
19	200 - unter	500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
20	500 - unter	1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt		1 757	958	707	707	707	707	707	208	154	54	54	54	54	54	54	22
Nachrichtlich:																		
23	100 u. mehr	-	705	537	-	-	-	-	-	129	79	50	-	-	-	-	-	23
24	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ und zwar										Lfd. Nr.		
			zusammen	Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermeng- getreide	Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer		Körnermais/ Corn-Cob- Mix	Sonstiges Getreide ³⁾
					Winter- weizen ²⁾	Sommer- weizen und Hartweizen				Winter- gerste	Sommer- gerste				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13			

403 Oldenburg (Oldenburg), Stadt

		Anzahl Betriebe												
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	zusammen	Weizen zusammen	Winter- weizen ²⁾	Sommer- weizen und Hartweizen	Roggen und Wintermeng- getreide	Triticale	Gerste zusammen	Winter- gerste	Sommer- gerste	Hafer	Körnermais/ Corn-Cob- Mix	Sonstiges Getreide ³⁾	Lfd. Nr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
01	unter 5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	02
03	10 - unter 20	4	2	1	-	1	1	1	1	-	-	-	-	03
04	20 - unter 50	4	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	04
05	50 - unter 100	9	2	1	-	1	2	1	1	1	1	-	-	05
06	100 - unter 200	7	3	-	-	1	2	2	1	1	-	-	-	06
07	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	28	9	3	3	3	6	4	3	1	1	1	-	10
Nachrichtlich:														
11	100 u. mehr	7	3	-	-	1	2	2	1	1	-	-	-	11
12	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
Fläche in ha														
13	unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
16	20 - unter 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
17	50 - unter 100	193	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
18	100 - unter 200	311	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	585	140	25	25	53	43	43	3	1	1	1	-	22
Nachrichtlich:														
23	100 u. mehr	311	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
24	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.				
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Hafer	Sonstiges Getreide ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8			9					10	11	12	13

404 Osnabrück, Stadt

01	unter	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter	10	6	2	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	02
03	10 - unter	20	9	5	2	-	2	1	-	4	-	3	1	-	-	1	-	03
04	20 - unter	50	18	17	9	-	9	5	6	9	8	3	3	2	6	1	04	
05	50 - unter	100	15	15	14	13	2	4	3	12	11	4	4	1	9	-	05	
06	100 - unter	200	10	10	9	8	1	3	3	10	10	3	1	1	4	-	06	
07	200 - unter	500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
08	500 - unter	1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt		60	49	34	32	3	14	12	36	33	11	4	20	1	10		
Nachrichtlich:																		
11	100 u. mehr	10	10	9	8	1	3	3	3	10	10	3	1	4	-	11		
12	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
Fläche in ha																		
13	unter	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
15	10 - unter	20	115	-	-	-	-	-	-	-	-	24	-	-	-	-	-	15
16	20 - unter	50	318	239	56	-	31	29	72	72	-	-	-	42	-	-	-	16
17	50 - unter	100	877	581	282	-	11	16	178	178	159	18	-	-	-	-	-	17
18	100 - unter	200	1 029	620	-	222	-	20	49	225	190	35	-	87	-	-	-	18
19	200 - unter	500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
20	500 - unter	1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt		2 365	1 499	576	-	71	95	505	423	81	27	-	-	-	-	-	22
Nachrichtlich:																		
23	100 u. mehr	1 029	620	-	222	-	20	49	225	190	35	-	-	87	-	-	-	23
24	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.			
		Ackerland insgesamt		und zwar										Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾
		1	2	Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermeng- getreide	Triticale	Gerste zusammen	und zwar						
		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13				
405 Wilhelmshaven, Stadt																
01	unter 5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01	
02	5 - unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02	
03	10 - unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	03	
04	20 - unter 50	1	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	04	
05	50 - unter 100	7	7	7	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	05	
06	100 - unter 200	6	5	5	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	06	
07	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	07	
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08	
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09	
10	Insgesamt	16	13	13	13	-	-	-	8	8	2	-	-	-	10	
Nachrichtlich:																
11	100 u. mehr	6	5	5	5	-	-	-	2	2	2	-	-	-	11	
12	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	
Fläche in ha																
13	unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	
14	5 - unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	
15	10 - unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	
16	20 - unter 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	
17	50 - unter 100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	
18	100 - unter 200	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
22	Insgesamt	660	416	292	292	-	-	-	124	-	-	-	-	-	22	
Nachrichtlich:																
23	100 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	
24	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24	

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.		
		Ackerland insgesamt		und zwar											
		zusammen	Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen		und zwar			Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide^{3)}
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13			
451 Ammerland															
01	unter 5	19	2	-	-	-	1	1	1	1	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	47	13	-	-	-	3	5	7	6	2	1	-	-	02
03	10 - unter 20	80	27	7	5	2	6	11	19	7	15	1	2	1	03
04	20 - unter 50	155	83	13	12	1	24	22	50	19	40	8	2	2	04
05	50 - unter 100	174	112	17	16	2	33	47	69	43	38	7	4	1	05
06	100 - unter 200	97	84	28	25	3	28	42	42	21	29	7	2	1	06
07	200 - unter 500	17	16	3	3	-	9	9	8	7	3	2	1	2	07
08	500 - unter 1 000	2	2	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	591	339	68	61	8	106	138	196	104	127	26	11	7	10
Nachrichtlich:															
11	100 u. mehr	116	102	31	28	3	39	52	50	28	32	9	3	3	11
12	200 u. mehr	19	18	3	3	-	11	10	8	7	3	2	1	2	12
Fläche in ha															
13	unter 5	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	195	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	596	135	23	-	-	15	34	56	-	-	-	-	-	15
16	20 - unter 50	2 646	629	108	-	-	71	127	260	75	185	37	-	-	16
17	50 - unter 100	5 993	1 150	134	-	-	192	329	434	267	167	20	-	-	17
18	100 - unter 200	7 526	1 584	404	385	20	222	420	404	206	198	17	-	-	18
19	200 - unter 500	-	-	46	46	-	-	-	202	157	45	-	-	-	19
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	20 318	4 221	716	670	46	700	1 147	1 369	731	638	81	177	30	22
Nachrichtlich:															
23	100 u. mehr	10 858	2 262	451	431	20	414	638	606	363	243	-	-	-	23
24	200 u. mehr	3 332	678	46	46	-	192	219	202	157	45	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.					
		Ackerland insgesamt		und zwar								Hafer		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾			
		1	2	Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale						Gerste zusammen		und zwar
		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13						
452 Aurich																		
01	unter	5	10	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	01
02	5 - unter	10	78	43	12	11	1	1	7	13	10	3	7	7	-	-	-	02
03	10 - unter	20	113	72	23	22	1	1	17	16	19	6	14	24	-	-	-	03
04	20 - unter	50	178	116	53	52	2	2	23	31	61	34	39	44	-	-	-	04
05	50 - unter	100	332	214	132	128	5	5	33	80	121	75	79	58	1	-	-	05
06	100 - unter	200	207	172	115	112	10	10	20	60	114	72	70	47	-	-	-	06
07	200 - unter	500	45	42	36	36	3	3	2	18	30	25	15	17	-	-	-	07
08	500 - unter	1 000	3	3	3	3	-	-	-	2	3	3	1	-	-	-	-	08
09	1 000 und mehr		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt		966	664	374	364	22	22	102	221	358	218	225	197	1	1	22	10
Nachrichtlich:																		
11	100 u. mehr		255	217	154	151	13	13	22	80	147	100	86	64	-	-	-	11
12	200 u. mehr		48	45	39	39	3	3	2	20	33	28	16	17	-	-	-	12
Fläche in ha																		
13	unter	5	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter	10	326	153	55	-	-	-	19	43	27	10	17	9	-	-	-	14
15	10 - unter	20	753	-	126	-	-	-	56	-	58	24	34	85	-	-	-	15
16	20 - unter	50	-	1 428	558	-	-	-	115	176	377	230	147	181	-	-	-	16
17	50 - unter	100	-	4 668	2 351	2 319	32	32	184	733	1 004	608	396	300	-	-	-	17
18	100 - unter	200	14 642	7 317	4 429	4 358	71	71	-	-	1 606	1 016	591	404	-	-	-	18
19	200 - unter	500	8 725	4 713	2 921	2 879	43	43	-	-	-	681	-	247	-	-	-	19
20	500 - unter	1 000	1 729	961	736	736	-	-	-	-	-	165	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt		39 609	19 616	11 177	11 023	154	154	588	2 307	4 174	2 735	1 439	1 226	-	-	-	22
Nachrichtlich:																		
23	100 u. mehr		25 095	12 991	8 086	7 972	114	114	214	1 306	2 708	1 862	845	651	-	-	-	23
24	200 u. mehr		10 454	5 675	3 657	3 614	43	43	-	-	1 101	847	255	247	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.			
		Ackerland insgesamt		und zwar												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12	13	
		Weizen zusammen	Winterweizen ²⁾	Sommerweizen und Hartweizen	Roggen und Wintermehrgetreide	Triticale	Gerste zusammen	Wintergerste	und zwar Sommergerste	Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾				
453 Cloppenburg																
01	unter	5	31	10	1	-	1	1	1	5	3	2	-	4	-	01
02	5 - unter	10	146	88	19	1	21	8	29	21	11	3	48	-	02	
03	10 - unter	20	242	194	57	1	58	41	85	52	42	2	94	-	03	
04	20 - unter	50	550	487	217	4	193	156	291	234	122	9	183	1	04	
05	50 - unter	100	450	412	250	8	209	170	279	229	109	8	177	2	05	
06	100 - unter	200	186	160	110	8	81	83	111	97	45	2	73	2	06	
07	200 - unter	500	37	30	18	-	18	16	16	9	13	3	6	-	07	
08	500 - unter	1 000	1	1	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	08	
09	1 000 und mehr		1	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	09	
10	Insgesamt		1 644	1 383	674	665	22	582	475	817	646	344	28	585	5	10
Nachrichtlich:																
11	100 u. mehr		225	192	130	126	8	100	99	128	107	58	6	79	2	11
12	200 u. mehr		39	32	20	20	-	19	16	17	10	13	4	6	-	12
Fläche in ha																
13	unter	5	74	19	-	-	-	-	-	7	-	-	-	6	-	13
14	5 - unter	10	867	463	70	-	-	-	-	81	-	-	6	208	-	14
15	10 - unter	20	3 019	1 807	303	303	285	206	388	220	168	168	612	612	-	15
16	20 - unter	50	16 581	8 999	1 882	1 869	14	1 494	1 058	2 384	1 854	529	2 148	2 148	-	16
17	50 - unter	100	27 499	14 920	3 487	3 448	39	2 359	1 842	3 381	2 716	664	3 821	3 821	-	17
18	100 - unter	200	9 979	10 000	2 435	2 347	88	1 451	1 442	1 951	1 661	290	2 686	2 686	-	18
19	200 - unter	500	-	2 658	658	658	-	-	515	-	-	107	-	463	-	19
20	500 - unter	1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt		83 460	39 619	9 344	9 193	151	6 297	5 100	8 709	6 921	1 788	9 944	9 944	22	22
Nachrichtlich:																
23	100 u. mehr		35 420	13 411	3 592	3 504	88	2 091	1 957	2 468	2 071	397	-	3 149	-	23
24	200 u. mehr		13 465	3 410	1 157	1 157	-	641	515	517	410	107	118	463	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.											
		Ackerland insgesamt		zusammen		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale		Gerste zusammen		und zwar		Hafer		Körnermais/ Corn-Cob-Mix		Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12	13									

454 Emsland

		Anzahl Betriebe													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
01	unter	37	11	-	-	-	1	3	6	2	5	-	3	-	01
02	5 - unter	270	160	17	17	-	19	27	61	21	46	2	91	4	02
03	10 - unter	389	295	53	52	2	73	110	137	58	99	7	123	2	03
04	20 - unter	670	628	224	220	12	192	317	389	197	263	8	257	6	04
05	50 - unter	881	837	388	378	22	309	465	529	307	338	19	333	5	05
06	100 - unter	324	297	164	162	10	129	192	186	99	126	5	113	2	06
07	200 - unter	75	71	32	31	1	23	50	38	18	25	2	19	2	07
08	500 - unter	1	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	08
09	1 000 und mehr	1	1	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	2 648	2 301	879	861	48	747	1 165	1 347	702	903	43	940	21	10

Nachrichtlich:

		Fläche in ha													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
11	100 u. mehr	401	370	197	194	12	153	243	225	117	152	7	133	4	11
12	200 u. mehr	77	73	33	32	2	24	51	39	18	26	2	20	2	12
13	unter	86	28	-	-	-	-	5	-	-	11	-	6	-	13
14	5 - unter	1 725	887	42	42	-	104	-	-	-	139	-	473	-	14
15	10 - unter	5 085	2 502	232	-	-	266	524	633	225	407	-	835	-	15
16	20 - unter	21 767	11 500	1 529	-	-	1 114	2 362	2 633	1 291	1 342	22	3 818	22	16
17	50 - unter	56 250	25 237	4 357	4 257	99	2 703	5 438	5 340	2 946	2 394	62	7 325	12	17
18	100 - unter	39 695	13 975	2 526	2 480	46	1 720	3 161	2 588	1 448	1 140	-	3 952	-	18
19	200 - unter	-	-	-	-	-	-	-	-	461	-	-	-	-	19
20	500 - unter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	146 868	59 967	9 987	9 651	336	6 482	13 403	12 187	6 436	5 752	143	17 705	60	22

Nachrichtlich:

23	100 u. mehr	61 956	19 812	3 828	3 633	195	2 346	4 969	3 367	1 909	1 458	43	5 247	12	23
24	200 u. mehr	22 261	5 837	1 302	-	-	626	1 808	780	461	318	-	1 295	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.				
		Ackerland insgesamt		und zwar								Hafer		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermenggetreide	Triticale	Gerste zusammen	Wintergerste	und zwar					Sommergerste	
3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13							
455 Friesland																	
01	unter	5	9	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter	10	21	5	3	2	1	-	-	-	3	3	-	-	-	-	02
03	10 - unter	20	22	9	3	3	-	3	5	7	2	6	-	-	-	-	03
04	20 - unter	50	66	42	26	25	1	2	7	21	11	14	4	-	-	-	04
05	50 - unter	100	132	70	40	40	1	12	17	38	26	25	6	-	-	-	05
06	100 - unter	200	108	75	52	52	2	10	22	33	24	15	4	-	-	-	06
07	200 - unter	500	27	24	19	19	1	5	8	13	9	8	3	1	-	-	07
08	500 - unter	1 000	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	08
09	1 000 und mehr		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt		387	227	145	143	6	32	59	115	75	68	18	1	2	10	
Nachrichtlich:																	
11	100 u. mehr		137	100	72	72	3	15	30	46	33	23	8	1	1	11	
12	200 u. mehr		29	25	20	20	1	5	8	13	9	8	4	1	12		
Fläche in ha																	
13	unter	5	14	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter	10	.	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
15	10 - unter	20	.	72	7	7	-	18	18	29	.	.	.	.	.	.	15
16	20 - unter	50	.	530	324	.	.	.	33	.	69	.	12	.	.	.	16
17	50 - unter	100	3 751	1 332	816	.	.	.	86	347	235	113	20	.	.	.	17
18	100 - unter	200	6 118	2 216	1 463	.	.	118	198	402	290	112	.	.	.	.	18
19	200 - unter	500	.	1 345	805	.	.	59	104	321	226	94	.	.	.	.	19
20	500 - unter	1 000	.	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr		.	.	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt		14 748	5 608	3 498	3 438	61	262	439	1 261	840	420	130	.	.	.	22
Nachrichtlich:																	
23	100 u. mehr		.	3 634	2 323	2 305	19	177	302	723	516	207	98	.	.	.	23
24	200 u. mehr		.	1 418	860	.	.	59	104	321	226	94	.	.	.	.	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.											
		Ackerland insgesamt		zusammen		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale		Gerste zusammen		und zwar		Hafer		Körnermais/ Corn-Cob-Mix		Sonstiges Getreide ³⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12	13									

456 Grafschaft Bentheim

		Anzahl Betriebe											Fläche in ha										
01	unter 5	12	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	127	49	6	6	-	10	8	26	13	15	4	11	-	02								
03	10 - unter 20	150	106	17	17	-	22	22	71	32	51	4	20	-	03								
04	20 - unter 50	293	243	68	67	3	50	79	180	107	116	7	24	3	04								
05	50 - unter 100	390	351	119	112	10	85	110	250	155	156	7	49	2	05								
06	100 - unter 200	96	82	30	30	3	30	35	54	34	32	1	14	1	06								
07	200 - unter 500	13	11	4	4	-	3	8	9	5	5	-	1	-	07								
08	500 - unter 1 000	1	1	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	08								
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09								
10	Insgesamt	1 082	844	245	237	16	201	263	590	346	375	24	119	6	10								
Nachrichtlich:																							
11	100 u. mehr	110	94	35	35	3	34	44	63	39	37	1	15	1	11								
12	200 u. mehr	14	12	5	5	-	4	9	9	5	5	-	1	-	12								
13	unter 5	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13								
14	5 - unter 10	771	-	17	17	-	33	19	62	29	33	-	-	-	14								
15	10 - unter 20	1 780	617	47	47	-	69	68	286	110	176	-	-	-	15								
16	20 - unter 50	8 925	2 422	390	374	16	242	470	1 031	495	536	28	245	15	16								
17	50 - unter 100	23 064	5 899	1 070	1 028	43	574	987	2 061	1 124	937	-	1 172	17	17								
18	100 - unter 200	11 369	2 680	474	449	25	-	446	689	391	298	-	-	18									
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	-	86	41	45	-	-	19									
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20									
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21									
22	Insgesamt	-	12 396	2 086	2 003	84	1 328	2 267	4 215	2 190	2 025	-	2 388	-	22								
Nachrichtlich:																							
23	100 u. mehr	15 384	3 278	562	537	25	410	724	775	432	343	-	788	-	23								
24	200 u. mehr	-	598	88	88	-	-	277	86	41	45	-	-	-	24								

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.				
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Hafer	Sonstiges Getreide ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8			9					10	11	12	13
457 Leer																	
01	unter 5	12	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	32	7	1	-	1	1	1	3	2	1	1	1	2	-	3	02
03	10 - unter 20	62	16	4	3	1	4	6	6	11	6	7	4	11	4	1	03
04	20 - unter 50	134	50	12	8	4	8	22	8	21	6	18	11	18	11	1	04
05	50 - unter 100	339	108	33	31	2	18	52	45	45	17	30	17	30	17	2	05
06	100 - unter 200	147	65	31	31	1	12	16	43	27	21	21	11	21	11	1	06
07	200 - unter 500	14	10	6	6	-	1	3	8	6	3	3	1	6	3	-	07
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	740	257	87	79	9	45	102	130	63	80	44	8	44	8	10	10
Nachrichtlich:																	
11	100 u. mehr	161	75	37	37	1	13	19	51	33	24	12	1	12	1	1	11
12	200 u. mehr	14	10	6	6	-	1	3	8	6	3	1	-	3	1	-	12
Fläche in ha																	
13	unter 5	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	136	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	15	14
15	10 - unter 20	-	-	-	12	-	11	21	-	-	-	-	-	-	-	-	15
16	20 - unter 50	1 591	-	78	74	4	25	82	110	26	84	21	-	84	21	-	16
17	50 - unter 100	6 925	1 021	387	-	-	62	267	229	120	110	43	-	120	110	-	17
18	100 - unter 200	-	1 915	-	-	-	-	126	562	368	194	-	-	368	194	-	18
19	200 - unter 500	1 944	1 057	-	-	-	-	26	198	186	12	-	-	186	12	-	19
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	17 670	4 449	2 374	2 347	27	184	529	1 133	712	421	148	48	148	48	33	22
Nachrichtlich:																	
23	100 u. mehr	-	2 971	1 889	-	-	85	152	760	554	206	77	-	760	554	-	23
24	200 u. mehr	1 944	1 057	-	-	-	-	26	198	186	12	-	-	198	186	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾										Lfd. Nr.							
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale			Gerste zusammen		und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		11	12	13				

458 Oldenburg

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale		Gerste zusammen		und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13					
01	unter 5	11	3	-	-	-	-	-	-	2	2	1	1	1	-	-	-	01	
02	5 - unter 10	55	27	6	6	1	10	4	11	6	5	5	5	5	-	-	5	02	
03	10 - unter 20	97	55	19	17	2	26	11	27	14	15	14	15	15	1	1	5	03	
04	20 - unter 50	183	157	67	66	3	93	51	90	70	38	90	70	38	9	9	17	04	
05	50 - unter 100	257	224	109	109	3	140	82	155	132	63	155	132	63	7	7	20	05	
06	100 - unter 200	162	156	106	102	6	102	59	113	94	44	113	94	44	6	6	28	06	
07	200 - unter 500	32	32	18	18	1	18	19	22	19	7	22	19	7	3	3	11	07	
08	500 - unter 1 000	2	2	2	2	-	2	1	1	1	1	1	1	1	-	-	1	08	
09	1 000 und mehr	2	2	2	2	-	2	-	1	1	1	1	1	1	2	2	-	09	
10	Insgesamt	801	658	329	322	16	392	229	422	338	175	422	338	175	28	87	4	10	
Nachrichtlich:																			
11	100 u. mehr	198	192	128	124	7	123	79	137	115	53	137	115	53	11	40	2	11	
12	200 u. mehr	36	36	22	22	1	21	20	24	21	9	24	21	9	5	12	-	12	
Fläche in ha																			
13	unter 5	22	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	262	117	15	15	-	25	22	27	17	10	27	17	10	-	28	-	14	
15	10 - unter 20	936	364	79	79	-	105	368	706	555	151	706	555	151	-	29	-	15	
16	20 - unter 50	4 776	2 430	526	518	8	616	891	1 279	1 088	319	1 279	1 088	319	41	367	-	16	
17	50 - unter 100	13 708	5 834	1 327	1 318	9	1 279	891	1 929	1 655	325	1 929	1 655	325	367	938	-	17	
18	100 - unter 200	17 844	7 921	2 148	917	-	1 712	1 088	685	603	82	1 979	1 655	603	82	-	-	18	
19	200 - unter 500	-	3 317	917	-	-	600	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
22	Insgesamt	48 853	21 154	5 410	5 254	156	4 681	2 913	5 482	4 527	955	5 482	4 527	955	155	2 503	9	22	
Nachrichtlich:																			
23	100 u. mehr	29 150	12 403	3 464	3 330	133	2 656	1 583	2 713	2 300	413	2 713	2 300	413	-	1 895	-	23	
24	200 u. mehr	11 307	4 483	1 316	-	-	944	495	734	645	88	734	645	88	37	957	-	24	

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.						
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale		Gerste zusammen		und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12	13				
459 Osnabrück																			
01	unter 5	35	14	4	3	1	1	3	7	5	3	3	5	3	2	01			
02	5 - unter 10	299	226	82	79	3	19	62	129	115	21	17	60	02					
03	10 - unter 20	436	371	180	175	8	45	139	230	204	58	31	90	03					
04	20 - unter 50	603	562	327	324	10	98	227	422	387	110	41	137	04					
05	50 - unter 100	606	590	402	398	17	143	283	475	439	137	29	176	05					
06	100 - unter 200	202	198	139	137	14	70	124	153	142	44	11	66	06					
07	200 - unter 500	49	49	40	40	-	21	33	34	30	17	2	19	07					
08	500 - unter 1 000	5	5	5	5	-	3	1	5	5	3	-	2	08					
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09					
10	Insgesamt	2 235	2 015	1 179	1 161	53	399	872	1 455	1 327	393	131	552	13	10				
Anzahl Betriebe																			
11	Nachrichtlich: 100 u. mehr	256	252	184	182	14	94	158	192	177	64	13	87	2	11				
12	200 u. mehr	54	54	45	45	-	24	34	39	35	20	2	21	1	12				
Fläche in ha																			
13	unter 5	84	25	6	-	-	-	-	8	6	2	-	-	-	13				
14	5 - unter 10	1 657	1 087	222	-	-	50	-	371	323	48	23	-	-	14				
15	10 - unter 20	5 062	3 143	801	785	16	156	595	1 092	935	158	55	445	-	15				
16	20 - unter 50	17 075	9 843	2 874	2 828	47	542	1 725	3 309	2 910	400	122	1 243	27	16				
17	50 - unter 100	36 222	20 072	5 962	5 871	91	1 105	3 379	6 169	5 574	595	-	3 287	17					
18	100 - unter 200	23 783	12 327	3 522	3 456	66	957	2 286	3 360	2 998	362	-	2 134	18					
19	200 - unter 500	-	5 403	1 550	1 550	-	450	-	1 048	840	208	-	-	19					
20	500 - unter 1 000	-	1 350	372	372	-	105	-	514	457	56	-	-	20					
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21					
22	Insgesamt	98 878	53 251	15 310	15 084	226	3 364	9 159	15 871	14 043	1 828	427	9 060	60	22				
Nachrichtlich:																			
23	100 u. mehr	38 779	19 081	5 445	5 379	66	1 511	3 268	4 921	4 295	626	-	3 846	-	23				
24	200 u. mehr	14 996	6 753	1 922	1 922	-	555	982	1 562	1 298	264	-	1 713	-	24				

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.								
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale		Gerste zusammen		und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾			
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12	13						
460 Vechta																					
01	unter	5	19	6	1	1	1	-	1	-	1	-	2	2	-	-	-	2	-	01	
02	5 - unter	10	94	64	15	15	15	-	15	5	5	10	10	9	1	2	42	42	-	02	
03	10 - unter	20	168	143	52	3	43	3	43	30	30	54	54	46	11	-	-	87	87	03	
04	20 - unter	50	334	318	177	172	7	126	101	124	124	187	187	167	39	6	181	181	-	04	
05	50 - unter	100	282	276	180	178	4	113	124	124	201	201	201	180	38	4	150	150	2	05	
06	100 - unter	200	108	102	80	80	4	49	55	55	86	86	86	82	4	4	51	51	-	06	
07	200 - unter	500	37	37	32	31	2	20	18	18	24	24	24	23	6	1	21	21	1	07	
08	500 - unter	1 000	2	2	2	2	-	2	1	1	2	2	2	2	-	-	2	2	-	08	
09	1 000 und mehr		3	3	3	3	-	1	1	1	2	2	2	2	-	-	-	-	-	09	
10	Insgesamt		1 047	951	542	532	20	370	335	370	568	513	119	17	536	17	536	536	5	10	
Nachrichtlich:																					
11	100 u. mehr		150	144	117	116	6	72	75	75	114	109	30	5	74	5	74	74	1	11	
12	200 u. mehr		42	42	37	36	2	23	20	20	28	27	8	1	23	1	23	23	1	12	
									Fläche in ha												
13	unter	5	53	18	.	.	-	-	13
14	5 - unter	10	573	352	.	.	-	61	17	17	.	28	-	14
15	10 - unter	20	2 071	1 377	235	226	10	130	258	258	258	145	158	33	555	33	2 098	2 098	.	15	
16	20 - unter	50	9 778	6 504	1 530	1 489	41	840	700	700	1 303	1 145	202	3285	3 285	3285	3 285	3 285	.	16	
17	50 - unter	100	17 579	11 032	2 705	2 696	9	1 360	1 402	1 402	2 259	2 058	146	1 752	1 752	1 752	1 752	1 752	.	17	
18	100 - unter	200	12 961	7 544	2 118	.	.	783	1 032	1 032	1 581	1 435	-	18
19	200 - unter	500	9 149	4 675	1 198	.	.	566	357	357	770	-	19
20	500 - unter	1 000	-	-	20
21	1 000 und mehr		-	-	21
22	Insgesamt		57 137	33 315	8 658	8 570	88	3 915	3 725	6 621	5 971	650	10 268	10 268	10 268	10 268	10 268	10 268	22	22	
Nachrichtlich:																					
23	100 u. mehr		27 083	14 032	4 134	4 105	29	1 468	1 477	1 477	2 764	2 523	242	4 135	4 135	4 135	4 135	4 135	4 135	.	23
24	200 u. mehr		14 122	6 489	2 016	.	.	685	445	445	1 183	1 088	96	2 129	2 129	2 129	2 129	2 129	2 129	.	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016
nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾											Lfd. Nr.			
		Ackerland insgesamt		und zwar												
		zusammen	Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer		Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13				
461 Wesermarsch																
01	unter 5	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	02
03	10 - unter 20	8	4	3	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	03
04	20 - unter 50	22	6	6	6	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	04
05	50 - unter 100	110	18	18	18	1	2	-	-	-	-	-	4	2	-	05
06	100 - unter 200	131	32	25	25	3	1	4	8	4	4	1	4	4	-	06
07	200 - unter 500	18	11	9	8	2	-	3	4	1	4	1	-	-	-	07
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	294	72	61	59	8	3	8	21	10	13	4	10	13	4	3
Nachrichtlich:																
11	100 u. mehr	149	43	34	33	5	1	7	12	5	8	2	5	8	-	2
12	200 u. mehr	18	11	9	8	2	-	3	4	1	4	1	1	4	-	12
Fläche in ha																
13	unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	10 - unter 20	55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	20 - unter 50	246	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	50 - unter 100	1 756	250	196	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	100 - unter 200	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	7 325	1 091	817	743	75	16	96	150	70	80	1	150	70	80	1
Nachrichtlich:																
23	100 u. mehr	-	-	553	491	63	-	-	89	28	61	-	-	61	-	23
24	200 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0104 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2016 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾										Lfd. Nr.							
		Ackerland insgesamt		Weizen zusammen		und zwar		Roggen und Wintermenggetreide		Triticale			Gerste zusammen		und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	Sonstiges Getreide ³⁾
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		11	12	13				
462 Wittmund																			
01	unter 5	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
02	5 - unter 10	29	14	5	5	-	5	-	1	4	4	4	3	3	3	5	-	-	02
03	10 - unter 20	58	24	7	7	-	7	-	1	10	10	11	3	9	6	6	-	-	03
04	20 - unter 50	97	56	23	23	1	23	1	14	21	28	28	15	17	14	14	-	-	04
05	50 - unter 100	189	115	62	59	5	59	5	22	52	59	59	35	35	24	24	-	-	05
06	100 - unter 200	107	87	51	50	6	50	6	21	43	49	49	39	27	21	21	-	-	06
07	200 - unter 500	22	20	15	15	-	15	-	7	9	13	13	9	6	4	4	-	-	07
08	500 - unter 1 000	1	1	1	1	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	08
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
10	Insgesamt	506	317	164	160	12	160	12	67	140	164	164	104	97	74	74	-	-	18 10
Nachrichtlich:																			
11	100 u. mehr	130	108	67	66	6	66	6	29	53	62	62	48	33	25	25	-	-	4 11
12	200 u. mehr	23	21	16	16	-	16	-	8	10	13	13	9	6	4	4	-	-	1 12
Fläche in ha																			
13	unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
14	5 - unter 10	-	59	15	15	-	15	-	-	17	14	14	7	8	-	-	-	-	14
15	10 - unter 20	428	133	29	29	-	29	-	-	31	43	43	20	23	-	-	-	-	15
16	20 - unter 50	1 255	455	140	-	-	-	-	41	77	116	116	63	53	44	44	-	-	16
17	50 - unter 100	-	1 852	738	-	-	-	-	122	396	477	477	265	212	102	102	-	-	17
18	100 - unter 200	6 823	2 793	1 315	1 268	47	1 268	47	168	513	671	671	463	207	-	-	-	-	18
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	249	249	202	47	-	-	-	-	19
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
22	Insgesamt	18 047	6 732	3 058	2 985	73	2 985	73	514	1 165	1 571	1 571	1 020	550	344	344	-	-	80 22
Nachrichtlich:																			
23	100 u. mehr	11 180	4 235	2 136	2 089	47	2 089	47	349	644	920	920	666	254	160	160	-	-	26 23
24	200 u. mehr	4 357	1 442	821	821	-	821	-	181	131	249	249	202	47	-	-	-	-	24

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Sommergetreide, Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch: 0105 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung und Silomais / Grünmais 2016 nach Größenklassen des Ackerlandes

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Silomais / Grünmais
			Winterweizen ¹⁾	Roggen und Wintermenggetreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	
		1	2	3	4	5	6	7

Niedersachsen

Anzahl Betriebe

01	unter 5	2 850	237	212	221	166	45	943
02	5 - unter 10	3 010	598	470	546	282	191	1 599
03	10 - unter 20	3 997	1 305	941	1 158	656	446	2 511
04	20 - unter 30	3 010	1 232	806	1 041	572	434	2 126
05	30 - unter 50	4 938	2 543	1 687	2 233	1 145	1 049	3 676
06	50 - unter 100	7 146	4 409	2 812	3 699	1 763	2 246	5 223
07	100 - unter 200	3 872	2 786	1 689	2 188	1 003	1 771	2 804
08	200 - unter 500	1 344	1 063	614	774	383	771	988
09	500 und mehr	144	129	62	103	34	106	120
10	Insgesamt	30 311	14 302	9 293	11 963	6 004	7 059	19 990

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	5 360	3 978	2 365	3 065	1 420	2 648	3 912
----	--------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Fläche in ha

12	unter 5	7 162	445	395	370	269	85	2 293
13	5 - unter 10	22 519	2 171	1 595	1 529	795	594	8 990
14	10 - unter 20	59 483	7 404	4 217	4 805	2 368	1 886	22 134
15	20 - unter 30	75 281	10 725	5 166	5 995	2 728	2 331	29 080
16	30 - unter 50	196 471	32 449	13 434	16 970	6 082	7 763	69 620
17	50 - unter 100	507 357	98 882	36 142	43 327	14 572	26 647	152 844
18	100 - unter 200	530 711	124 009	35 381	42 327	12 963	37 236	136 431
19	200 - unter 500	385 043	97 715	20 826	26 331	8 981	33 730	83 554
20	500 und mehr	103 738	30 478	4 234	7 396	1 005	11 181	19 737
21	insgesamt	1 887 767	404 279	121 390	149 050	49 763	121 453	524 683

Nachrichtlich:

22	100 und mehr	1 019 492	252 202	60 441	76 054	22 949	82 146	239 721
----	--------------	-----------	---------	--------	--------	--------	--------	---------

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Noch: 0105 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung und Silomais / Grünmais 2016 nach Größenklassen des Ackerlandes

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winterweizen ¹⁾	Roggen und Wintermenggetreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais / Grünmais
			1	2	3	4	5	6	7

1 Braunschweig

Anzahl Betriebe

01	unter 5	293	69	13	41	13	26	18
02	5 - unter 10	237	159	25	95	29	71	43
03	10 - unter 20	372	291	52	209	45	191	77
04	20 - unter 30	265	222	36	156	35	141	85
05	30 - unter 50	503	439	83	292	81	277	237
06	50 - unter 100	913	809	155	607	175	617	458
07	100 - unter 200	691	624	157	462	122	516	379
08	200 - unter 500	351	322	115	241	85	294	225
09	500 und mehr	51	50	14	44	11	47	41
10	insgesamt	3 676	2 985	650	2 147	596	2 180	1 563

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	1 093	996	286	747	218	857	645
----	--------------	-------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Fläche in ha

12	unter 5	642	116	17	55	19	40	35
13	5 - unter 10	1 770	572	91	240	76	175	153
14	10 - unter 20	5 449	1 868	210	752	175	812	343
15	20 - unter 30	6 580	2 381	208	880	216	790	547
16	30 - unter 50	20 261	7 803	691	2 245	590	2 223	2 402
17	50 - unter 100	67 195	26 657	1 937	7 193	2 557	7 462	6 586
18	100 - unter 200	96 641	39 234	3 232	9 205	2 641	11 226	8 795
19	200 - unter 500	104 712	40 944	3 507	8 830	3 116	13 997	10 089
20	500 und mehr	34 739	14 749	641	3 172	621	4 891	3 182
21	insgesamt	337 989	134 324	10 534	32 572	10 011	41 615	32 132

Nachrichtlich:

22	100 und mehr	236 093	94 926	7 380	21 208	6 378	30 114	22 066
----	--------------	---------	--------	-------	--------	-------	--------	--------

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Noch: 0105 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung und Silomais / Grünmais 2016 nach Größenklassen des Ackerlandes

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Silomais / Grünmais
			Winterweizen ¹⁾	Roggen und Wintermenggetreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	
		1	2	3	4	5	6	7

2 Hannover

Anzahl Betriebe

01	unter 5	420	62	41	51	23	13	86
02	5 - unter 10	408	145	103	125	16	71	164
03	10 - unter 20	603	328	189	278	59	149	288
04	20 - unter 30	478	309	127	241	55	162	272
05	30 - unter 50	875	627	283	519	96	418	544
06	50 - unter 100	1 472	1 162	506	900	175	832	1 013
07	100 - unter 200	992	832	389	606	150	658	702
08	200 - unter 500	303	254	119	169	46	229	219
09	500 und mehr	42	34	16	24	6	30	38
10	insgesamt	5 593	3 753	1 773	2 913	626	2 562	3 326

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	1 337	1 120	524	799	202	917	959
----	--------------	-------	-------	-----	-----	-----	-----	-----

Fläche in ha

12	unter 5	1 090	113	79	80	39	32	181
13	5 - unter 10	3 098	600	376	328	33	228	700
14	10 - unter 20	9 154	2 119	888	1 153	159	626	1 790
15	20 - unter 30	11 981	3 266	961	1 394	292	829	2 178
16	30 - unter 50	34 518	10 091	2 724	3 935	494	3 199	6 429
17	50 - unter 100	107 297	32 871	7 978	10 947	1 314	10 363	19 760
18	100 - unter 200	136 885	44 308	9 108	11 968	1 734	14 330	24 052
19	200 - unter 500	85 882	28 402	4 842	5 605	699	10 095	14 879
20	500 und mehr	28 546	8 912	1 094	1 326	83	2 714	6 000
21	insgesamt	418 451	130 681	28 051	36 736	4 846	42 415	75 967

Nachrichtlich:

22	100 und mehr	251 313	81 621	15 045	18 899	2 516	27 139	44 930
----	--------------	---------	--------	--------	--------	-------	--------	--------

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Noch: 0105 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung und Silomais / Grünmais 2016 nach Größenklassen des Ackerlandes

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Silomais / Grünmais
			Winterweizen ¹⁾	Roggen und Wintermenggetreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	
			1	2	3	4	5		6	7

3 Lüneburg

Anzahl Betriebe

01	unter 5	950	46	106	41	49	5	307
02	5 - unter 10	740	75	198	78	82	29	421
03	10 - unter 20	850	168	340	158	143	43	589
04	20 - unter 30	737	197	324	161	159	66	587
05	30 - unter 50	1 167	451	640	361	280	163	973
06	50 - unter 100	1 857	866	1 148	739	540	420	1 528
07	100 - unter 200	1 141	678	736	571	397	390	935
08	200 - unter 500	435	326	277	247	169	191	340
09	500 und mehr	34	29	23	25	12	21	27
10	insgesamt	7 911	2 836	3 792	2 381	1 831	1 328	5 707

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	1 610	1 033	1 036	843	578	602	1 302
----	--------------	-------	-------	-------	-----	-----	-----	-------

Fläche in ha

12	unter 5	2 278	87	208	66	77	.	736
13	5 - unter 10	5 487	238	671	207	242	.	2 457
14	10 - unter 20	12 513	808	1 643	594	531	178	5 512
15	20 - unter 30	18 525	1 469	2 167	792	756	377	9 348
16	30 - unter 50	46 482	4 547	5 471	2 402	1 685	1 177	21 512
17	50 - unter 100	132 451	14 545	16 203	7 872	5 006	4 851	54 190
18	100 - unter 200	158 234	21 023	16 493	10 642	5 475	8 032	54 512
19	200 - unter 500	122 846	19 765	9 739	8 412	4 129	7 567	33 863
20	500 und mehr	23 437	4 215	1 718	1 761	216	2 458	5 938
21	insgesamt	522 253	66 697	54 312	32 747	18 116	24 758	188 067

Nachrichtlich:

22	100 und mehr	304 517	45 003	27 950	20 815	9 820	18 057	94 313
----	--------------	---------	--------	--------	--------	-------	--------	--------

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Noch: 0105 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung und Silomais / Grünmais 2016 nach Größenklassen des Ackerlandes

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Silomais / Grünmais
			Winterweizen ¹⁾	Roggen und Wintermenggetreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	
			1	2	3	4	5		6	7

4 Weser-Ems

Anzahl Betriebe

01	unter 5	1 187	60	52	88	81	1	532
02	5 - unter 10	1 625	219	144	248	155	20	971
03	10 - unter 20	2 172	518	360	513	409	63	1 557
04	20 - unter 30	1 530	504	319	483	323	65	1 182
05	30 - unter 50	2 393	1 026	681	1 061	688	191	1 922
06	50 - unter 100	2 904	1 572	1 003	1 453	873	377	2 224
07	100 - unter 200	1 048	652	407	549	334	207	788
08	200 - unter 500	255	161	103	117	83	57	204
09	500 und mehr	17	16	9	10	5	8	14
10	insgesamt	13 131	4 728	3 078	4 522	2 951	989	9 394

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	1 320	829	519	676	422	272	1 006
----	--------------	-------	-----	-----	-----	-----	-----	-------

Fläche in ha

12	unter 5	3 153	128	90	170	135	.	1 341
13	5 - unter 10	12 164	761	456	754	444	.	5 680
14	10 - unter 20	32 367	2 610	1 476	2 306	1 504	270	14 490
15	20 - unter 30	38 196	3 609	1 831	2 930	1 465	335	17 008
16	30 - unter 50	95 210	10 008	4 547	8 388	3 313	1 165	39 278
17	50 - unter 100	200 415	24 809	10 025	17 315	5 696	3 972	72 308
18	100 - unter 200	138 950	19 445	6 548	10 511	3 113	3 648	49 072
19	200 - unter 500	71 604	8 604	2 738	3 484	1 037	2 071	24 723
20	500 und mehr	17 015	2 603	781	1 137	85	1 118	4 616
21	insgesamt	609 073	72 576	28 492	46 994	16 790	12 664	228 517

Nachrichtlich:

22	100 und mehr	227 569	30 651	10 066	15 132	4 235	6 837	78 412
----	--------------	---------	--------	--------	--------	-------	-------	--------

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

Niedersachsen

Anzahl Betriebe

01	unter 5	110	-	72	43	6	-
02	5 - unter 10	1 235	4	901	427	38	-
03	10 - unter 20	2 237	5	1 780	800	96	4
04	20 - unter 50	4 896	29	4 282	1 853	173	3
05	50 - unter 100	7 257	42	6 642	3 382	340	8
06	100 - unter 200	5 052	46	4 721	2 399	309	12
07	200 - unter 500	1 565	23	1 438	779	128	3
08	500 - unter 1 000	143	1	135	66	9	-
09	1 000 und mehr	20	-	19	9	5	-
10	Insgesamt	22 515	150	19 990	9 758	1 104	30
Nachrichtlich:							
11	100 und mehr	6 780	70	6 313	3 253	451	15
12	200 und mehr	1 728	24	1 592	854	142	3

Fläche in ha

13	unter 5	212	-	158	49	5	-
14	5 - unter 10	4 670	16	3 879	701	74	-
15	10 - unter 20	12 697	26	10 405	1 980	274	13
16	20 - unter 50	58 580	235	49 611	7 786	943	6
17	50 - unter 100	168 870	353	143 885	22 228	2 376	27
18	100 - unter 200	203 373	.	180 961	18 735	2 863	.
19	200 - unter 500	121 458	.	111 103	7 650	.	.
20	500 - unter 1 000	20 895	.	20 100	637	.	-
21	1 000 und mehr	5 082	-	4 582	167	334	-
22	Insgesamt	595 838	2 215	524 683	59 932	8 928	80
Nachrichtlich:							
23	100 und mehr	350 808	1 585	316 745	27 189	5 255	34
24	200 und mehr	147 435	.	135 784	8 454	2 392	.

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

1 Braunschweig

Anzahl Betriebe

01	unter 5	7	-	-	6	1	-
02	5 - unter 10	69	1	25	36	13	-
03	10 - unter 20	116	-	58	43	24	1
04	20 - unter 50	312	10	233	85	30	1
05	50 - unter 100	542	16	448	145	54	1
06	100 - unter 200	567	19	498	152	46	4
07	200 - unter 500	287	12	255	97	30	1
08	500 - unter 1 000	48	1	44	14	4	-
09	1 000 und mehr	2	-	2	1	1	-
10	Insgesamt	1 950	59	1 563	579	203	8
Nachrichtlich:							
11	100 und mehr	904	32	799	264	81	5
12	200 und mehr	337	13	301	112	35	1

Fläche in ha

13	unter 5	5	-	-	.	.	-
14	5 - unter 10	164	.	93	.	29	-
15	10 - unter 20	350	-	191	80	.	.
16	20 - unter 50	1 992	.	1 545	197	176	.
17	50 - unter 100	6 318	138	5 449	408	.	.
18	100 - unter 200	11 709	.	10 428	580	380	.
19	200 - unter 500	12 034	.	10 863	426	.	.
20	500 - unter 1 000	.	.	.	.	68	-
21	1 000 und mehr	.	-	.	.	.	-
22	Insgesamt	36 390	996	32 132	1 844	1 404	14
Nachrichtlich:							
23	100 und mehr	27 562	784	24 854	1 116	.	.
24	200 und mehr	15 853	469	14 426	537	.	.

101 Braunschweig, Stadt

Anzahl Betriebe

01	unter 5	-	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	1	-	-	1	-	-
03	10 - unter 20	2	-	1	1	-	-
04	20 - unter 50	4	-	1	3	-	-
05	50 - unter 100	6	-	3	1	2	-
06	100 - unter 200	11	-	5	8	1	1
07	200 - unter 500	3	-	1	2	1	-
08	500 - unter 1 000	1	-	1	1	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	28	-	12	17	4	1
Nachrichtlich:							
11	100 und mehr	15	-	7	11	2	1
12	200 und mehr	4	-	2	3	1	-

Fläche in ha

13	unter 5	-	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	.	-	-	.	-	-
15	10 - unter 20	.	-	.	.	-	-
16	20 - unter 50	8	-	.	.	-	-
17	50 - unter 100	.	-	.	.	-	-
18	100 - unter 200	77	-	44	.	.	.
19	200 - unter 500	.	-	.	.	-	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	.	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	332	-	212	86	.	.
Nachrichtlich:							
23	100 und mehr	281	-	182	74	.	.
24	200 und mehr	204	-	.	.	.	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

102 Salzgitter, Stadt

Anzahl Betriebe

01	unter 5	-	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	-	-	-	-	-	-
03	10 - unter 20	1	-	1	-	-	-
04	20 - unter 50	3	-	3	-	-	-
05	50 - unter 100	13	-	11	2	1	-
06	100 - unter 200	13	2	13	4	1	-
07	200 - unter 500	7	-	7	2	1	-
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	37	2	35	8	3	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	20	2	20	6	2	-
12	200 und mehr	7	-	7	2	1	-

Fläche in ha

13	unter 5	-	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	-	-	-	-	-	-
15	10 - unter 20	.	-	.	-	-	-
16	20 - unter 50	.	-	.	-	-	-
17	50 - unter 100	.	-	.	-	-	-
18	100 - unter 200	157	.	140	.	.	-
19	200 - unter 500	.	-	96	.	.	-
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	345	.	324	6	.	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	255	.	236	.	.	-
24	200 und mehr	98	-	.	.	.	-

103 Wolfsburg, Stadt

Anzahl Betriebe

01	unter 5	-	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	3	-	2	2	-	-
03	10 - unter 20	-	-	-	-	-	-
04	20 - unter 50	3	-	1	1	1	-
05	50 - unter 100	11	-	8	3	4	-
06	100 - unter 200	12	-	9	5	2	-
07	200 - unter 500	9	-	8	3	1	-
08	500 - unter 1 000	1	-	-	1	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	39	-	28	15	8	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	22	-	17	9	3	-
12	200 und mehr	10	-	8	4	1	-

Fläche in ha

13	unter 5	-	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	.	-	.	.	-	-
15	10 - unter 20	-	-	-	-	-	-
16	20 - unter 50	.	-	.	-	-	-
17	50 - unter 100	169	-	140	.	.	-
18	100 - unter 200	282	-	221	.	.	-
19	200 - unter 500	.	-	.	.	.	-
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	756	-	626	98	33	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	568	-	472	83	12	-
24	200 und mehr	286	-	251	.	.	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	
151 Gifhorn						
Anzahl Betriebe						
01	unter 5	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	19	1	8	11	-
03	10 - unter 20	24	-	15	11	1
04	20 - unter 50	58	-	50	13	2
05	50 - unter 100	125	1	109	37	5
06	100 - unter 200	135	2	123	40	6
07	200 - unter 500	76	2	73	22	1
08	500 - unter 1 000	8	-	7	4	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	445	6	385	138	15
Nachrichtlich:						
11	100 und mehr	219	4	203	66	7
12	200 und mehr	84	2	80	26	1
Fläche in ha						
13	unter 5	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	53	.	39	.	.
15	10 - unter 20	86	-	48	.	.
16	20 - unter 50	491	-	428	.	.
17	50 - unter 100	2 167	.	2 019	121	.
18	100 - unter 200	4 406	.	4 031	211	.
19	200 - unter 500	.	.	4 765	.	.
20	500 - unter 1 000	.	-	843	.	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	13 059	208	12 173	569	104
Nachrichtlich:						
23	100 und mehr	10 262	.	9 639	356	.
24	200 und mehr	5 857	.	5 608	144	.
152 Göttingen						
Anzahl Betriebe						
01	unter 5	3	-	-	2	1
02	5 - unter 10	21	-	5	8	10
03	10 - unter 20	38	-	13	12	16
04	20 - unter 50	57	1	34	23	18
05	50 - unter 100	87	1	67	30	16
06	100 - unter 200	84	1	70	24	20
07	200 - unter 500	41	-	33	22	15
08	500 - unter 1 000	11	1	10	3	4
09	1 000 und mehr	1	-	1	1	1
10	Insgesamt	343	4	233	125	101
Nachrichtlich:						
11	100 und mehr	137	2	114	50	40
12	200 und mehr	53	1	44	26	20
Fläche in ha						
13	unter 5	.	-	-	.	.
14	5 - unter 10	45	-	.	10	.
15	10 - unter 20	94	-	34	.	.
16	20 - unter 50	.	.	.	53	.
17	50 - unter 100	791	.	627	.	98
18	100 - unter 200	1 607	.	1 308	109	177
19	200 - unter 500	1 284	-	1 086	86	112
20	500 - unter 1 000	.	.	.	.	.
21	1 000 und mehr	.	-	.	.	.
22	Insgesamt	5 197	83	4 109	347	.
Nachrichtlich:						
23	100 und mehr	3 873	.	3 221	205	.
24	200 und mehr	2 266	.	1 913	96	.

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	
153 Goslar						
Anzahl Betriebe						
01	unter 5	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	4	-	2	2	-
03	10 - unter 20	6	-	3	2	1
04	20 - unter 50	10	-	10	-	-
05	50 - unter 100	41	1	35	12	3
06	100 - unter 200	39	-	36	7	-
07	200 - unter 500	12	-	10	3	-
08	500 - unter 1 000	1	-	1	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	113	1	97	26	4
Nachrichtlich:						
11	100 und mehr	52	-	47	10	-
12	200 und mehr	13	-	11	3	-
Fläche in ha						
13	unter 5	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	.	-	.	.	-
15	10 - unter 20	.	-	.	.	-
16	20 - unter 50	87	-	87	-	-
17	50 - unter 100	470	.	381	.	-
18	100 - unter 200	727	-	713	14	-
19	200 - unter 500	.	-	.	3	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	1 772	.	1 657	56	.
Nachrichtlich:						
23	100 und mehr	1 190	-	1 174	16	-
24	200 und mehr	464	-	461	3	-
154 Helmstadt						
Anzahl Betriebe						
01	unter 5	1	-	-	1	-
02	5 - unter 10	-	-	-	-	-
03	10 - unter 20	4	-	1	2	2
04	20 - unter 50	19	-	10	8	1
05	50 - unter 100	37	1	32	9	2
06	100 - unter 200	53	-	44	15	2
07	200 - unter 500	40	2	37	9	3
08	500 - unter 1 000	5	-	5	1	-
09	1 000 und mehr	1	-	1	-	-
10	Insgesamt	160	3	130	45	10
Nachrichtlich:						
11	100 und mehr	99	2	87	25	5
12	200 und mehr	46	2	43	10	3
Fläche in ha						
13	unter 5	.	-	-	.	-
14	5 - unter 10	-	-	-	-	-
15	10 - unter 20	.	-	.	.	-
16	20 - unter 50	97	-	.	23	-
17	50 - unter 100	507	.	426	.	-
18	100 - unter 200	684	-	638	.	-
19	200 - unter 500	1 376	.	1 200	52	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	-	-
21	1 000 und mehr	.	-	.	-	-
22	Insgesamt	3 307	106	2 957	173	72
Nachrichtlich:						
23	100 und mehr	2 682	.	2 459	90	-
24	200 und mehr	1 998	.	1 822	54	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	
155 Northeim						
Anzahl Betriebe						
01	unter 5	2	-	-	2	-
02	5 - unter 10	14	-	7	6	3
03	10 - unter 20	24	-	15	8	2
04	20 - unter 50	89	8	72	15	4
05	50 - unter 100	120	2	103	29	12
06	100 - unter 200	83	2	75	21	7
07	200 - unter 500	29	1	27	10	3
08	500 - unter 1 000	10	-	9	2	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	371	13	308	93	31
Nachrichtlich:						
11	100 und mehr	122	3	111	33	10
12	200 und mehr	39	1	36	12	3
Fläche in ha						
13	unter 5	.	-	-	.	-
14	5 - unter 10	38	-	23	.	.
15	10 - unter 20	.	-	49	8	.
16	20 - unter 50	511	.	425	14	.
17	50 - unter 100	1 153	.	1 033	.	50
18	100 - unter 200	1 522	.	1 382	.	41
19	200 - unter 500	.	.	1 129	24	102
20	500 - unter 1 000	.	-	566	.	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	5 134	105	4 607	192	.
Nachrichtlich:						
23	100 und mehr	3 368	39	3 077	109	143
24	200 und mehr	1 847	.	1 695	30	.
156 Osterode am Harz						
Anzahl Betriebe						
01	unter 5	1	-	-	1	-
02	5 - unter 10	3	-	-	3	-
03	10 - unter 20	5	-	2	3	1
04	20 - unter 50	15	-	8	9	1
05	50 - unter 100	14	1	9	7	2
06	100 - unter 200	20	-	14	11	4
07	200 - unter 500	8	-	5	3	3
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	66	1	38	37	11
Nachrichtlich:						
11	100 und mehr	28	-	19	14	7
12	200 und mehr	8	-	5	3	3
Fläche in ha						
13	unter 5	.	-	-	.	-
14	5 - unter 10	1	-	-	1	-
15	10 - unter 20	15	-	.	.	.
16	20 - unter 50	.	-	.	30	.
17	50 - unter 100	86	.	35	.	.
18	100 - unter 200	252	-	181	.	.
19	200 - unter 500	159	-	98	.	.
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	585	.	350	92	.
Nachrichtlich:						
23	100 und mehr	412	-	280	.	.
24	200 und mehr	159	-	98	.	.

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	
157 Peine						
Anzahl Betriebe						
01	unter 5	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	2	-	1	1	-
03	10 - unter 20	11	-	7	3	1
04	20 - unter 50	36	1	33	4	3
05	50 - unter 100	58	9	52	9	1
06	100 - unter 200	78	12	76	8	2
07	200 - unter 500	23	7	21	8	-
08	500 - unter 1 000	5	-	5	2	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	213	29	195	35	7
Nachrichtlich:						
11	100 und mehr	106	19	102	18	2
12	200 und mehr	28	7	26	10	-
Fläche in ha						
13	unter 5	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	.	-	.	.	-
15	10 - unter 20	.	-	.	2	-
16	20 - unter 50	228	.	203	.	8
17	50 - unter 100	611	.	529	30	.
18	100 - unter 200	1 543	.	1 336	25	.
19	200 - unter 500	.	.	923	.	.
20	500 - unter 1 000	.	-	210	.	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	3 796	433	3 233	108	.
Nachrichtlich:						
23	100 und mehr	2 915	.	2 470	68	.
24	200 und mehr	1 372	195	1 134	43	-
158 Wolfenbüttel						
Anzahl Betriebe						
01	unter 5	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	2	-	-	2	-
03	10 - unter 20	1	-	-	1	-
04	20 - unter 50	18	-	11	9	-
05	50 - unter 100	30	-	19	6	6
06	100 - unter 200	39	-	33	9	1
07	200 - unter 500	39	-	33	13	2
08	500 - unter 1 000	6	-	6	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	135	-	102	40	9
Nachrichtlich:						
11	100 und mehr	84	-	72	22	3
12	200 und mehr	45	-	39	13	2
Fläche in ha						
13	unter 5	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	.	-	-	.	-
15	10 - unter 20	.	-	-	.	-
16	20 - unter 50	.	-	72	.	-
17	50 - unter 100	257	-	168	11	.
18	100 - unter 200	453	-	433	.	.
19	200 - unter 500	987	-	896	.	.
20	500 - unter 1 000	314	-	314	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	2 107	-	1 883	119	.
Nachrichtlich:						
23	100 und mehr	1 754	-	1 644	84	.
24	200 und mehr	1 301	-	1 210	.	.

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte					
		Insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ²⁾
1	2	3	4	5	6		
2 Hannover							
Anzahl Betriebe							
01	unter 5	14	-	10	4	-	-
02	5 - unter 10	165	-	113	62	1	-
03	10 - unter 20	321	-	237	107	17	2
04	20 - unter 50	839	3	707	252	29	1
05	50 - unter 100	1 136	7	1 031	358	42	3
06	100 - unter 200	958	7	892	335	45	5
07	200 - unter 500	327	2	296	153	21	-
08	500 - unter 1 000	39	-	37	17	2	-
09	1 000 und mehr	3	-	3	2	-	-
10	Insgesamt	3 802	19	3 326	1 290	157	11
Nachrichtlich:							
11	100 und mehr	1 327	9	1 228	507	68	5
12	200 und mehr	369	2	336	172	23	-
Fläche in ha							
13	unter 5	22	-	18	4	-	-
14	5 - unter 10	495	-	399	.	.	-
15	10 - unter 20	1 450	-	1 176	223	.	-
16	20 - unter 50	7 092	.	6 178	686	183	.
17	50 - unter 100	17 990	54	16 196	1 502	.	.
18	100 - unter 200	28 854	.	26 340	1 869	514	16
19	200 - unter 500	21 144	.	19 492	1 343	.	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	.	.	-
21	1 000 und mehr	.	-	.	.	.	-
22	Insgesamt	83 297	243	75 967	5 797	1 259	31
Nachrichtlich:							
23	100 und mehr	56 249	148	52 000	3 287	798	16
24	200 und mehr	27 395	.	25 661	1 417	.	-
241 Region Hannover							
Anzahl Betriebe							
01	unter 5	4	-	3	1	-	-
02	5 - unter 10	20	-	10	11	-	-
03	10 - unter 20	58	-	25	36	7	-
04	20 - unter 50	156	-	110	54	7	-
05	50 - unter 100	237	2	196	79	12	1
06	100 - unter 200	215	3	189	80	10	-
07	200 - unter 500	65	-	58	33	3	-
08	500 - unter 1 000	10	-	9	4	1	-
09	1 000 und mehr	2	-	2	1	-	-
10	Insgesamt	767	5	602	299	40	1
Nachrichtlich:							
11	100 und mehr	292	3	258	118	14	-
12	200 und mehr	77	-	69	38	4	-
Fläche in ha							
13	unter 5	.	-	4	.	-	-
14	5 - unter 10	41	-	20	21	-	-
15	10 - unter 20	201	-	91	81	29	-
16	20 - unter 50	1 019	-	772	164	83	-
17	50 - unter 100	.	.	2 501	246	59	.
18	100 - unter 200	4 789	.	4 304	341	129	-
19	200 - unter 500	3 312	-	3 001	294	17	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	22	.	-
21	1 000 und mehr	.	-	.	.	.	-
22	Insgesamt	12 762	.	11 231	1 172	319	.
Nachrichtlich:							
23	100 und mehr	8 665	15	7 844	658	148	-
24	200 und mehr	3 876	-	3 540	317	19	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

251 Diepholz

Anzahl Betriebe

01	unter 5	8	-	7	1	-	-
02	5 - unter 10	69	-	52	21	1	-
03	10 - unter 20	123	-	105	30	3	-
04	20 - unter 50	286	2	260	79	6	-
05	50 - unter 100	345	-	330	128	8	1
06	100 - unter 200	258	2	250	115	14	4
07	200 - unter 500	86	1	78	50	3	-
08	500 - unter 1 000	12	-	11	7	1	-
09	1 000 und mehr	1	-	1	1	-	-
10	Insgesamt	1 188	5	1 094	432	36	5

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	357	3	340	173	18	4
12	200 und mehr	99	1	90	58	4	-

Fläche in ha

13	unter 5	.	-	14	.	-	-
14	5 - unter 10	.	-	205	35	.	-
15	10 - unter 20	660	-	577	74	9	-
16	20 - unter 50	3 233	.	2 910	.	32	-
17	50 - unter 100	7 823	-	6 943	820	.	.
18	100 - unter 200	11 865	.	10 676	956	176	.
19	200 - unter 500	8 652	.	8 079	541	.	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	.	.	-
21	1 000 und mehr	.	-	.	.	-	-
22	Insgesamt	35 532	69	32 404	2 738	301	21

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	23 561	.	21 756	1 533	204	.
24	200 und mehr	11 696	.	11 080	578	.	-

252 Hameln-Pyrmont

Anzahl Betriebe

01	unter 5	1	-	-	1	-	-
02	5 - unter 10	6	-	5	1	-	-
03	10 - unter 20	15	-	12	3	-	-
04	20 - unter 50	50	-	44	13	3	1
05	50 - unter 100	87	-	77	31	3	-
06	100 - unter 200	80	1	71	20	6	-
07	200 - unter 500	31	1	26	14	6	-
08	500 - unter 1 000	3	-	3	1	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	273	2	238	84	18	1

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	114	2	100	35	12	-
12	200 und mehr	34	1	29	15	6	-

Fläche in ha

13	unter 5	.	-	-	.	-	-
14	5 - unter 10	.	-	18	.	-	-
15	10 - unter 20	63	-	58	5	-	-
16	20 - unter 50	404	-	368	23	.	-
17	50 - unter 100	982	-	882	75	25	-
18	100 - unter 200	1 573	.	1 466	39	.	-
19	200 - unter 500	.	.	.	.	112	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	.	-	-
21	1 000 und mehr	.	-	.	.	-	-
22	Insgesamt	4 592	.	4 108	244	169	.

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	3 125	.	2 782	141	.	-
24	200 und mehr	1 552	.	1 316	102	.	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	
254 Hildesheim						
Anzahl Betriebe						
01	unter 5	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	7	-	5	3	-
03	10 - unter 20	18	-	10	6	4
04	20 - unter 50	82	1	70	18	2
05	50 - unter 100	127	4	114	26	3
06	100 - unter 200	111	-	103	20	1
07	200 - unter 500	43	-	38	13	1
08	500 - unter 1 000	5	-	5	1	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	393	5	345	87	11
Nachrichtlich:						
11	100 und mehr	159	-	146	34	2
12	200 und mehr	48	-	43	14	1
Fläche in ha						
13	unter 5	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	12	-	9	3	-
15	10 - unter 20	66	-	52	.	.
16	20 - unter 50	487	.	424	.	.
17	50 - unter 100	.	.	1 348	.	.
18	100 - unter 200	1 933	-	1 832	.	.
19	200 - unter 500	.	-	1 690	19	.
20	500 - unter 1 000	.	-	602	.	.
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	6 277	52	5 958	180	.
Nachrichtlich:						
23	100 und mehr	4 285	-	4 124	.	.
24	200 und mehr	2 352	-	2 292	.	.
255 Holzminden						
Anzahl Betriebe						
01	unter 5	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	2	-	-	2	-
03	10 - unter 20	13	-	7	5	2
04	20 - unter 50	27	-	17	13	4
05	50 - unter 100	47	-	40	10	8
06	100 - unter 200	49	1	45	13	4
07	200 - unter 500	21	-	18	8	3
08	500 - unter 1 000	3	-	3	2	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	162	1	130	53	21
Nachrichtlich:						
11	100 und mehr	73	1	66	23	7
12	200 und mehr	24	-	21	10	3
Fläche in ha						
13	unter 5	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	.	-	-	.	-
15	10 - unter 20	.	-	29	5	.
16	20 - unter 50	104	-	79	20	5
17	50 - unter 100	301	-	248	14	39
18	100 - unter 200	771	.	696	.	.
19	200 - unter 500	.	-	550	.	38
20	500 - unter 1 000	.	-	278	.	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	2 097	.	1 879	82	122
Nachrichtlich:						
23	100 und mehr	1 654	.	1 524	.	77
24	200 und mehr	883	-	828	17	38

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte					
		Insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ²⁾
1	2	3	4	5	6		
256 Nienburg (Weser)							
Anzahl Betriebe							
01	unter 5	1	-	-	1	-	-
02	5 - unter 10	50	-	36	18	-	-
03	10 - unter 20	82	-	69	25	-	1
04	20 - unter 50	178	-	160	54	4	-
05	50 - unter 100	206	1	195	60	5	-
06	100 - unter 200	176	-	169	61	7	-
07	200 - unter 500	53	-	51	26	3	-
08	500 - unter 1 000	4	-	4	1	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	750	1	684	246	19	1
Nachrichtlich:							
11	100 und mehr	233	-	224	88	10	-
12	200 und mehr	57	-	55	27	3	-
Fläche in ha							
13	unter 5	.	-	-	.	-	-
14	5 - unter 10	156	-	131	25	-	-
15	10 - unter 20	.	-	337	.	-	-
16	20 - unter 50	1 502	-	1 329	138	36	-
17	50 - unter 100	3 431	.	3 198	.	20	-
18	100 - unter 200	6 255	-	5 795	351	110	-
19	200 - unter 500	.	-	3 880	.	28	-
20	500 - unter 1 000	.	-	1 185	.	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	17 172	.	15 855	1 121	.	.
Nachrichtlich:							
23	100 und mehr	11 698	-	10 860	699	138	-
24	200 und mehr	5 442	-	5 066	349	28	-
257 Schaumburg							
Anzahl Betriebe							
01	unter 5	-	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	11	-	5	6	-	-
03	10 - unter 20	12	-	9	2	1	-
04	20 - unter 50	60	-	46	21	3	-
05	50 - unter 100	87	-	79	24	3	-
06	100 - unter 200	69	-	65	26	3	-
07	200 - unter 500	28	-	27	9	2	-
08	500 - unter 1 000	2	-	2	1	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	269	-	233	89	12	-
Nachrichtlich:							
11	100 und mehr	99	-	94	36	5	-
12	200 und mehr	30	-	29	10	2	-
Fläche in ha							
13	unter 5	-	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	.	-	16	.	-	-
15	10 - unter 20	.	-	32	.	-	-
16	20 - unter 50	344	-	297	39	8	-
17	50 - unter 100	1 197	-	1 077	101	19	-
18	100 - unter 200	1 669	-	1 571	.	-	-
19	200 - unter 500	.	-	.	26	-	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	-	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	4 864	-	4 532	260	72	-
Nachrichtlich:							
23	100 und mehr	3 262	-	3 111	109	43	-
24	200 und mehr	1 593	-	1 539	.	.	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

3 Lüneburg

Anzahl Betriebe

01	unter 5	19	-	11	6	2	-
02	5 - unter 10	289	1	202	87	12	-
03	10 - unter 20	514	1	404	159	24	-
04	20 - unter 50	1 108	8	922	372	46	1
05	50 - unter 100	1 955	3	1 811	817	87	3
06	100 - unter 200	1 806	10	1 741	858	98	1
07	200 - unter 500	600	5	570	305	38	2
08	500 - unter 1 000	39	-	39	20	1	-
09	1 000 und mehr	8	-	7	4	4	-
10	Insgesamt	6 338	28	5 707	2 628	312	7
Nachrichtlich:							
11	100 und mehr	2 453	15	2 357	1 187	141	3
12	200 und mehr	647	5	616	329	43	2

Fläche in ha

13	unter 5	30	-	20	.	.	-
14	5 - unter 10	1 013	.	845	150	.	-
15	10 - unter 20	2 591	.	2 215	324	.	-
16	20 - unter 50	11 354	.	9 702	1 360	214	-
17	50 - unter 100	46 540	.	41 661	4 040	816	.
18	100 - unter 200	81 992	.	74 855	6 013	942	.
19	200 - unter 500	53 589	.	49 433	3 236	744	.
20	500 - unter 1 000	7 702	-	7 427	.	.	-
21	1 000 und mehr	2 329	-	1 908	.	.	-
22	Insgesamt	207 141	447	188 067	15 496	3 115	17
Nachrichtlich:							
23	100 und mehr	145 613	351	133 624	9 613	2 017	8
24	200 und mehr	63 620	.	58 769	3 601	1 075	.

351 Celle

Anzahl Betriebe

01	unter 5	3	-	2	1	-	-
02	5 - unter 10	13	-	3	10	1	-
03	10 - unter 20	39	-	28	13	1	-
04	20 - unter 50	70	-	51	28	7	-
05	50 - unter 100	115	-	106	43	2	-
06	100 - unter 200	113	-	110	43	4	-
07	200 - unter 500	44	-	43	17	-	-
08	500 - unter 1 000	5	-	5	2	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	402	-	348	157	15	-
Nachrichtlich:							
11	100 und mehr	162	-	158	62	4	-
12	200 und mehr	49	-	48	19	-	-

Fläche in ha

13	unter 5	.	-	.	.	-	-
14	5 - unter 10	.	-	.	22	.	-
15	10 - unter 20	187	-	157	.	.	-
16	20 - unter 50	721	-	558	145	19	-
17	50 - unter 100	2 877	-	2 666	.	.	-
18	100 - unter 200	5 071	-	4 789	227	55	-
19	200 - unter 500	.	-	4 373	.	-	-
20	500 - unter 1 000	.	-	1 151	.	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	14 537	-	13 716	713	107	-
Nachrichtlich:							
23	100 und mehr	10 705	-	10 312	337	55	-
24	200 und mehr	5 634	-	5 524	110	-	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

352 Cuxhaven

Anzahl Betriebe

01	unter 5	4	-	4	-	-	-
02	5 - unter 10	55	-	40	15	1	-
03	10 - unter 20	84	-	75	15	2	-
04	20 - unter 50	210	1	182	73	10	-
05	50 - unter 100	450	-	434	240	21	-
06	100 - unter 200	363	1	355	225	27	-
07	200 - unter 500	95	1	93	66	8	-
08	500 - unter 1 000	6	-	6	6	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	1 267	3	1 189	640	69	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	464	2	454	297	35	-
12	200 und mehr	101	1	99	72	8	-

Fläche in ha

13	unter 5	8	-	8	-	-	-
14	5 - unter 10	199	-	170	.	.	-
15	10 - unter 20	454	-	410	.	.	-
16	20 - unter 50	2 099	.	1 787	276	.	-
17	50 - unter 100	11 242	-	9 667	1 379	196	-
18	100 - unter 200	16 165	.	13 972	1 865	.	-
19	200 - unter 500	8 864	.	7 708	1 068	.	-
20	500 - unter 1 000	1 230	-	1 131	98	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	40 261	42	34 853	4 756	610	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	26 259	.	22 811	3 031	.	-
24	200 und mehr	10 094	.	8 839	1 166	.	-

353 Harburg

Anzahl Betriebe

01	unter 5	-	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	16	-	10	6	2	-
03	10 - unter 20	33	-	19	16	1	-
04	20 - unter 50	81	1	52	44	5	-
05	50 - unter 100	127	1	98	62	8	-
06	100 - unter 200	115	-	105	54	5	-
07	200 - unter 500	35	-	34	15	2	-
08	500 - unter 1 000	3	-	3	1	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	410	2	321	198	23	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	153	-	142	70	7	-
12	200 und mehr	38	-	37	16	2	-

Fläche in ha

13	unter 5	-	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	56	-	38	.	.	-
15	10 - unter 20	133	-	93	.	.	-
16	20 - unter 50	682	.	472	156	.	-
17	50 - unter 100	2 390	.	1 917	380	.	-
18	100 - unter 200	4 243	-	3 699	488	56	-
19	200 - unter 500	.	-	2 789	.	.	-
20	500 - unter 1 000	.	-	618	.	.	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	11 262	.	9 626	1 260	.	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	8 001	-	7 106	668	226	-
24	200 und mehr	3 757	-	3 407	.	.	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

354 Lüchow-Dannenberg

		Anzahl Betriebe					
01	unter 5	1	-	-	-	1	-
02	5 - unter 10	12	-	5	5	3	-
03	10 - unter 20	22	-	10	11	4	-
04	20 - unter 50	46	-	36	16	3	-
05	50 - unter 100	94	-	81	26	7	1
06	100 - unter 200	113	1	107	43	7	-
07	200 - unter 500	70	-	66	24	10	-
08	500 - unter 1 000	5	-	5	4	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	363	1	310	129	35	1
Nachrichtlich:							
11	100 und mehr	188	1	178	71	17	-
12	200 und mehr	75	-	71	28	10	-
		Fläche in ha					
13	unter 5	.	-	-	-	.	-
14	5 - unter 10	.	-	17	5	.	-
15	10 - unter 20	.	-	75	18	.	-
16	20 - unter 50	452	-	391	52	9	-
17	50 - unter 100	1 562	-	1 353	.	92	.
18	100 - unter 200	3 595	.	3 304	190	.	-
19	200 - unter 500	3 401	-	3 250	93	58	-
20	500 - unter 1 000	.	-	517	.	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	9 671	.	8 907	491	.	.
Nachrichtlich:							
23	100 und mehr	7 533	.	7 072	302	.	-
24	200 und mehr	3 938	-	3 767	112	58	-

355 Lüneburg

		Anzahl Betriebe					
01	unter 5	2	-	-	2	-	-
02	5 - unter 10	10	-	4	6	-	-
03	10 - unter 20	21	-	11	10	1	-
04	20 - unter 50	57	-	38	23	3	-
05	50 - unter 100	61	-	52	21	6	-
06	100 - unter 200	85	2	75	28	9	1
07	200 - unter 500	57	-	52	24	3	1
08	500 - unter 1 000	3	-	3	-	-	-
09	1 000 und mehr	7	-	7	3	3	-
10	Insgesamt	303	2	242	117	25	2
Nachrichtlich:							
11	100 und mehr	152	2	137	55	15	2
12	200 und mehr	67	-	62	27	6	1
		Fläche in ha					
13	unter 5	.	-	-	.	-	-
14	5 - unter 10	18	-	10	8	-	-
15	10 - unter 20	83	-	58	.	.	-
16	20 - unter 50	.	-	316	75	.	-
17	50 - unter 100	978	-	801	80	98	-
18	100 - unter 200	2 643	.	2 349	.	155	.
19	200 - unter 500	3 452	-	3 156	.	.	-
20	500 - unter 1 000	362	-	362	-	-	-
21	1 000 und mehr	.	-	1 908	.	.	-
22	Insgesamt	10 151	.	8 961	616	532	.
Nachrichtlich:							
23	100 und mehr	8 646	.	7 776	425	.	.
24	200 und mehr	6 004	-	5 427	326	.	.

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

356 Osterholz

Anzahl Betriebe

01	unter 5	2	-	-	1	1	-
02	5 - unter 10	34	1	28	3	3	-
03	10 - unter 20	55	-	50	17	3	-
04	20 - unter 50	99	1	92	27	4	-
05	50 - unter 100	140	-	137	62	5	-
06	100 - unter 200	83	1	82	51	10	-
07	200 - unter 500	26	2	25	17	6	-
08	500 - unter 1 000	2	-	2	2	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	441	5	416	180	32	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	111	3	109	70	16	-
12	200 und mehr	28	2	27	19	6	-

Fläche in ha

13	unter 5	.	-	-	.	.	-
14	5 - unter 10	113	.	104	.	4	-
15	10 - unter 20	234	-	194	36	4	-
16	20 - unter 50	.	.	719	76	14	-
17	50 - unter 100	2 808	-	2 548	239	22	-
18	100 - unter 200	3 516	.	3 085	372	.	-
19	200 - unter 500	.	.	.	264	100	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	.	.	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	10 624	67	9 296	1 060	201	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	6 655	.	5 730	705	.	-
24	200 und mehr	3 139	.	2 645	333	.	-

357 Rotenburg (Wümme)

Anzahl Betriebe

01	unter 5	4	-	3	1	-	-
02	5 - unter 10	58	-	46	15	-	-
03	10 - unter 20	110	1	97	30	3	-
04	20 - unter 50	206	4	188	48	3	1
05	50 - unter 100	360	-	355	139	10	1
06	100 - unter 200	371	4	365	194	11	-
07	200 - unter 500	91	1	89	59	1	1
08	500 - unter 1 000	3	-	3	2	1	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	1 203	10	1 146	488	29	3

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	465	5	457	255	13	1
12	200 und mehr	94	1	92	61	2	1

Fläche in ha

13	unter 5	.	-	.	.	-	-
14	5 - unter 10	213	-	190	23	-	-
15	10 - unter 20	.	.	680	61	3	-
16	20 - unter 50	2 731	.	2 518	154	15	-
17	50 - unter 100	10 783	-	10 080	628	.	-
18	100 - unter 200	24 010	.	22 670	1 157	.	-
19	200 - unter 500	.	.	12 051	.	.	-
20	500 - unter 1 000	.	-	1 233	.	.	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	52 338	217	49 428	2 485	200	8

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	37 860	.	35 955	1 619	109	.
24	200 und mehr	13 850	.	13 284	.	.	.

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

358 Heidekreis

Anzahl Betriebe

01	unter 5	-	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	31	-	26	6	-	-
03	10 - unter 20	31	-	26	10	2	-
04	20 - unter 50	123	-	109	32	3	-
05	50 - unter 100	208	1	188	66	9	1
06	100 - unter 200	144	-	142	46	3	-
07	200 - unter 500	40	1	38	18	3	-
08	500 - unter 1 000	4	-	4	-	-	-
09	1 000 und mehr	1	-	-	1	1	-
10	Insgesamt	582	2	533	179	21	1

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	189	1	184	65	7	-
12	200 und mehr	45	1	42	19	4	-

Fläche in ha

13	unter 5	-	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	149	-	144	5	-	-
15	10 - unter 20	171	-	136	.	.	-
16	20 - unter 50	1 427	-	1 256	.	.	-
17	50 - unter 100	5 122	.	4 738	299	.	.
18	100 - unter 200	6 391	-	6 137	.	.	-
19	200 - unter 500	.	.	4 425	.	.	-
20	500 - unter 1 000	695	.	695	-	-	-
21	1 000 und mehr	.	-	-	.	.	-
22	Insgesamt	18 818	.	17 530	873	387	.

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	11 949	.	11 257	389	.	-
24	200 und mehr	5 558	.	5 120	.	279	-

359 Stade

Anzahl Betriebe

01	unter 5	1	-	1	-	-	-
02	5 - unter 10	26	-	17	9	1	-
03	10 - unter 20	56	-	42	14	1	-
04	20 - unter 50	92	-	73	44	1	-
05	50 - unter 100	185	-	167	92	4	-
06	100 - unter 200	189	1	178	111	6	-
07	200 - unter 500	53	-	49	33	1	-
08	500 - unter 1 000	3	-	3	1	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	605	1	530	304	14	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	245	1	230	145	7	-
12	200 und mehr	56	-	52	34	1	-

Fläche in ha

13	unter 5	.	-	.	-	-	-
14	5 - unter 10	.	-	.	11	.	-
15	10 - unter 20	238	-	217	.	.	-
16	20 - unter 50	959	-	818	.	.	-
17	50 - unter 100	4 916	-	4 360	526	29	-
18	100 - unter 200	8 994	.	7 946	960	.	-
19	200 - unter 500	.	-	4 767	558	.	-
20	500 - unter 1 000	.	-	247	.	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	20 810	.	18 424	2 217	.	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	14 615	.	12 960	1 526	.	-
24	200 und mehr	5 620	-	5 014	.	.	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

360 Uelzen

Anzahl Betriebe

01	unter 5	2	-	1	1	-	-
02	5 - unter 10	9	-	4	5	-	-
03	10 - unter 20	15	-	5	6	5	-
04	20 - unter 50	41	-	28	14	4	-
05	50 - unter 100	88	1	77	18	5	-
06	100 - unter 200	114	-	110	21	6	-
07	200 - unter 500	62	-	55	18	2	-
08	500 - unter 1 000	4	-	4	1	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	335	1	284	84	22	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	180	-	169	40	8	-
12	200 und mehr	66	-	59	19	2	-

Fläche in ha

13	unter 5	.	-	.	.	-	-
14	5 - unter 10	.	-	.	.	-	-
15	10 - unter 20	50	-	28	10	13	-
16	20 - unter 50	292	-	218	64	10	-
17	50 - unter 100	1 255	.	1 142	53	.	-
18	100 - unter 200	2 768	-	2 658	100	11	-
19	200 - unter 500	.	-	2 951	.	.	-
20	500 - unter 1 000	.	-	589	.	.	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	8 048	.	7 600	351	.	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	6 416	-	6 198	205	14	-
24	200 und mehr	3 648	-	3 540	.	.	-

361 Verden

Anzahl Betriebe

01	unter 5	-	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	25	-	19	7	1	-
03	10 - unter 20	48	-	41	17	1	-
04	20 - unter 50	83	1	73	23	3	-
05	50 - unter 100	127	-	116	48	10	-
06	100 - unter 200	116	-	112	42	10	-
07	200 - unter 500	27	-	26	14	2	-
08	500 - unter 1 000	1	-	1	1	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	427	1	388	152	27	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	144	-	139	57	12	-
12	200 und mehr	28	-	27	15	2	-

Fläche in ha

13	unter 5	-	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	87	-	69	.	.	-
15	10 - unter 20	197	-	169	.	.	-
16	20 - unter 50	760	.	650	74	.	-
17	50 - unter 100	2 606	-	2 389	159	58	-
18	100 - unter 200	4 595	-	4 246	304	45	-
19	200 - unter 500	.	-	.	85	.	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	.	.	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	10 623	.	9 724	674	.	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	6 973	-	6 448	406	120	-
24	200 und mehr	2 378	-	2 202	.	.	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

4 Weser-Ems

Anzahl Betriebe

01	unter 5	70	-	51	27	3	-
02	5 - unter 10	712	2	561	242	12	-
03	10 - unter 20	1 286	4	1 081	491	31	1
04	20 - unter 50	2 637	8	2 420	1 144	68	-
05	50 - unter 100	3 624	16	3 352	2 062	157	1
06	100 - unter 200	1 721	10	1 590	1 054	120	2
07	200 - unter 500	351	4	317	224	39	-
08	500 - unter 1 000	17	-	15	15	2	-
09	1 000 und mehr	7	-	7	2	-	-
10	Insgesamt	10 425	44	9 394	5 261	432	4

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	2 096	14	1 929	1 295	161	2
12	200 und mehr	375	4	339	241	41	-

Fläche in ha

13	unter 5	155	-	120	.	.	-
14	5 - unter 10	2 998	.	2 541	416	.	-
15	10 - unter 20	8 306	.	6 823	1 354	94	-
16	20 - unter 50	38 143	44	32 187	5 542	370	-
17	50 - unter 100	98 023	.	80 579	16 278	1 015	.
18	100 - unter 200	80 816	.	69 338	10 273	1 028	.
19	200 - unter 500	34 691	127	31 314	2 645	606	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	.	.	-
21	1 000 und mehr	.	-	.	.	.	-
22	Insgesamt	269 009	529	228 517	36 796	3 150	18

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	121 384	302	106 267	13 173	.	.
24	200 und mehr	40 568	127	36 929	2 900	613	-

401 Delmenhorst, Stadt

Anzahl Betriebe

01	unter 5	-	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	2	-	2	-	-	-
03	10 - unter 20	6	-	4	2	1	-
04	20 - unter 50	10	-	10	1	-	-
05	50 - unter 100	10	-	10	4	-	-
06	100 - unter 200	7	-	7	2	1	-
07	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	35	-	33	9	2	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	7	-	7	2	1	-
12	200 und mehr	-	-	-	-	-	-

Fläche in ha

13	unter 5	-	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	.	-	.	-	-	-
15	10 - unter 20	.	-	7	.	.	-
16	20 - unter 50	74	-	.	.	.	-
17	50 - unter 100	.	-	143	.	.	-
18	100 - unter 200	.	-	.	.	.	-
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	477	-	411	.	.	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	-	-	-	-	-	-
24	200 und mehr	-	-	-	-	-	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

402 Emden, Stadt

Anzahl Betriebe

01	unter 5	-	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	-	-	-	-	-	-
03	10 - unter 20	3	-	2	1	1	-
04	20 - unter 50	1	-	1	-	-	-
05	50 - unter 100	12	-	9	8	1	-
06	100 - unter 200	17	-	16	12	7	-
07	200 - unter 500	1	-	1	1	-	-
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	34	-	29	22	9	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	18	-	17	13	7	-
12	200 und mehr	1	-	1	1	-	-

Fläche in ha

13	unter 5	-	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	-	-	-	-	-	-
15	10 - unter 20	.	-	.	.	.	-
16	20 - unter 50	.	-	.	.	.	-
17	50 - unter 100	134	-	.	.	.	-
18	100 - unter 200	.	-	.	101	.	-
19	200 - unter 500	.	-	.	.	.	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	.	.	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	.	-	416	148	.	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	447	-	289	127	31	-
24	200 und mehr	.	-	.	.	-	-

403 Oldenburg (Oldenburg), Stadt

Anzahl Betriebe

01	unter 5	-	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	1	-	1	-	-	-
03	10 - unter 20	3	-	3	-	-	-
04	20 - unter 50	4	-	4	-	-	-
05	50 - unter 100	9	-	9	2	-	-
06	100 - unter 200	7	-	7	4	-	-
07	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	24	-	24	6	-	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	7	-	7	4	-	-
12	200 und mehr	-	-	-	-	-	-

Fläche in ha

13	unter 5	-	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	.	-	.	-	-	-
15	10 - unter 20	20	-	20	-	-	-
16	20 - unter 50	27	-	27	-	-	-
17	50 - unter 100	.	-	.	-	-	-
18	100 - unter 200	246	-	.	-	-	-
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	.	-	421	.	-	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	246	-	.	-	-	-
24	200 und mehr	-	-	-	-	-	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

404 Osnabrück, Stadt

Anzahl Betriebe

01	unter 5	-	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	2	-	1	1	-	-
03	10 - unter 20	6	-	6	1	-	-
04	20 - unter 50	12	-	9	7	-	-
05	50 - unter 100	10	-	9	4	-	-
06	100 - unter 200	9	-	9	4	-	-
07	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	39	-	34	17	-	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	9	-	9	4	-	-
12	200 und mehr	-	-	-	-	-	-

Fläche in ha

13	unter 5	-	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	.	-	.	.	-	-
15	10 - unter 20	48	-	.	.	-	-
16	20 - unter 50	.	-	51	.	-	-
17	50 - unter 100	176	-	151	25	-	-
18	100 - unter 200	299	-	287	12	-	-
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	594	-	541	53	-	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	299	-	287	12	-	-
24	200 und mehr	-	-	-	-	-	-

405 Wilhelmshaven, Stadt

Anzahl Betriebe

01	unter 5	-	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	-	-	-	-	-	-
03	10 - unter 20	-	-	-	-	-	-
04	20 - unter 50	1	-	-	1	-	-
05	50 - unter 100	3	-	-	3	-	-
06	100 - unter 200	5	-	4	3	1	-
07	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	9	-	4	7	1	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	5	-	4	3	1	-
12	200 und mehr	-	-	-	-	-	-

Fläche in ha

13	unter 5	-	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	-	-	-	-	-	-
15	10 - unter 20	-	-	-	-	-	-
16	20 - unter 50	.	-	.	.	-	-
17	50 - unter 100	12	-	-	12	-	-
18	100 - unter 200	.	-	48	.	-	-
19	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	.	-	48	60	.	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	.	-	48	.	.	-
24	200 und mehr	-	-	-	-	-	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

451 Ammerland

Anzahl Betriebe

01	unter 5	3	-	1	3	-	-
02	5 - unter 10	32	-	25	11	-	-
03	10 - unter 20	67	-	53	33	4	-
04	20 - unter 50	150	-	144	76	4	-
05	50 - unter 100	173	-	169	122	7	-
06	100 - unter 200	96	3	95	79	5	-
07	200 - unter 500	17	1	17	16	1	-
08	500 - unter 1 000	2	-	1	1	1	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	540	4	505	341	22	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	115	4	113	96	7	-
12	200 und mehr	19	1	18	17	2	-

Fläche in ha

13	unter 5	3	-	.	.	-	-
14	5 - unter 10	120	-	.	.	-	-
15	10 - unter 20	398	-	317	75	7	-
16	20 - unter 50	1 943	-	1 535	385	24	-
17	50 - unter 100	4 739	-	3 801	916	22	-
18	100 - unter 200	5 692	.	4 559	1 047	.	-
19	200 - unter 500	.	.	.	.	.	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	.	.	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	15 265	42	12 324	2 786	112	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	8 061	42	6 569	1 390	60	-
24	200 und mehr	2 369	.	2 010	.	.	-

452 Aurich

Anzahl Betriebe

01	unter 5	3	-	2	1	-	-
02	5 - unter 10	44	-	33	15	-	-
03	10 - unter 20	78	-	55	36	2	-
04	20 - unter 50	149	2	128	79	6	-
05	50 - unter 100	296	7	258	198	21	1
06	100 - unter 200	185	2	164	135	24	1
07	200 - unter 500	41	1	36	28	10	-
08	500 - unter 1 000	2	-	2	1	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	798	12	678	493	63	2

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	228	3	202	164	34	1
12	200 und mehr	43	1	38	29	10	-

Fläche in ha

13	unter 5	.	-	.	.	-	-
14	5 - unter 10	.	-	.	23	-	-
15	10 - unter 20	336	-	235	.	.	-
16	20 - unter 50	1 368	.	1 017	304	.	-
17	50 - unter 100	5 086	.	3 656	1 247	135	.
18	100 - unter 200	5 579	.	4 076	1 236	.	-
19	200 - unter 500	.	.	.	309	.	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	.	.	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	15 299	218	11 384	3 232	.	.

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	8 353	.	6 342	1 560	288	.
24	200 und mehr	2 774	.	2 266	324	.	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

453 Cloppenburg

Anzahl Betriebe

01	unter 5	11	-	10	1	-	-
02	5 - unter 10	79	-	61	30	-	-
03	10 - unter 20	154	1	130	59	1	-
04	20 - unter 50	411	1	383	144	-	-
05	50 - unter 100	351	-	327	165	4	-
06	100 - unter 200	156	2	143	80	3	-
07	200 - unter 500	35	-	35	18	1	-
08	500 - unter 1 000	1	-	1	1	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	1 198	4	1 090	498	9	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	192	2	179	99	4	-
12	200 und mehr	36	-	36	19	1	-

Fläche in ha

13	unter 5	.	-	25	.	-	-
14	5 - unter 10	369	-	315	54	-	-
15	10 - unter 20	1 093	.	954	.	.	-
16	20 - unter 50	.	.	6 320	633	-	-
17	50 - unter 100	11 261	-	10 286	961	14	-
18	100 - unter 200	10 136	.	.	448	.	-
19	200 - unter 500	.	-	6 357	.	.	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	.	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	36 907	33	34 466	2 374	34	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	17 201	.	16 566	592	.	-
24	200 und mehr	7 066	-	6 917	.	.	-

454 Emsland

Anzahl Betriebe

01	unter 5	15	-	10	8	-	-
02	5 - unter 10	151	-	124	50	1	-
03	10 - unter 20	268	-	237	98	3	-
04	20 - unter 50	496	-	459	229	6	-
05	50 - unter 100	710	2	673	375	11	-
06	100 - unter 200	270	1	251	156	8	-
07	200 - unter 500	66	-	63	30	2	-
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
09	1 000 und mehr	1	-	1	-	-	-
10	Insgesamt	1 977	3	1 818	946	31	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	337	1	315	186	10	-
12	200 und mehr	67	-	64	30	2	-

Fläche in ha

13	unter 5	34	-	21	13	-	-
14	5 - unter 10	762	-	643	.	.	-
15	10 - unter 20	2 158	-	1 808	.	.	-
16	20 - unter 50	8 655	-	7 460	1 175	20	-
17	50 - unter 100	24 202	.	20 904	3 177	.	-
18	100 - unter 200	16 747	.	15 205	.	44	-
19	200 - unter 500	.	-	.	313	.	-
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
21	1 000 und mehr	.	-	.	-	-	-
22	Insgesamt	60 039	66	53 203	6 619	152	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	24 227	.	22 368	1 800	.	-
24	200 und mehr	7 479	-	7 163	.	.	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

455 Friesland

Anzahl Betriebe

01	unter 5	-	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	17	-	14	4	1	-
03	10 - unter 20	16	-	13	7	-	-
04	20 - unter 50	47	-	36	20	4	-
05	50 - unter 100	117	-	88	81	12	-
06	100 - unter 200	99	-	90	67	10	-
07	200 - unter 500	24	-	18	21	3	-
08	500 - unter 1 000	1	-	1	1	-	-
09	1 000 und mehr	1	-	1	1	-	-
10	Insgesamt	322	-	261	202	30	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	125	-	110	90	13	-
12	200 und mehr	26	-	20	23	3	-

Fläche in ha

13	unter 5	-	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	74	-	65	.	.	-
15	10 - unter 20	103	-	61	42	-	-
16	20 - unter 50	482	-	327	.	.	-
17	50 - unter 100	2 154	-	1 357	741	56	-
18	100 - unter 200	3 282	-	2 322	835	124	-
19	200 - unter 500	.	-	.	.	58	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	.	-	-
21	1 000 und mehr	.	-	.	.	-	-
22	Insgesamt	7 682	-	5 328	2 077	277	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	4 869	-	3 519	1 168	183	-
24	200 und mehr	1 587	-	1 196	333	58	-

456 Grafschaft-Benthheim

Anzahl Betriebe

01	unter 5	8	-	6	4	-	-
02	5 - unter 10	109	-	94	44	2	-
03	10 - unter 20	132	-	118	68	-	1
04	20 - unter 50	280	-	276	168	2	-
05	50 - unter 100	371	-	365	274	7	-
06	100 - unter 200	92	-	89	61	1	-
07	200 - unter 500	11	-	10	7	1	-
08	500 - unter 1 000	1	-	1	1	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	1 004	-	959	627	13	1

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	104	-	100	69	2	-
12	200 und mehr	12	-	11	8	1	-

Fläche in ha

13	unter 5	19	-	14	6	-	-
14	5 - unter 10	560	-	478	.	.	-
15	10 - unter 20	1 068	-	820	.	.	-
16	20 - unter 50	5 742	-	4 420	.	.	-
17	50 - unter 100	14 775	-	10 545	.	.	-
18	100 - unter 200	6 492	-	5 446	.	.	-
19	200 - unter 500	.	-	.	113	.	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	.	.	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	30 683	-	23 621	7 005	.	.

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	8 518	-	7 345	.	.	-
24	200 und mehr	2 027	-	1 898	.	.	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

457 Leer

Anzahl Betriebe

01	unter 5	2	-	2	1	-	-
02	5 - unter 10	22	-	17	6	1	-
03	10 - unter 20	56	1	52	13	1	-
04	20 - unter 50	130	1	120	39	7	-
05	50 - unter 100	337	3	316	184	10	-
06	100 - unter 200	144	1	125	87	23	-
07	200 - unter 500	14	-	10	6	6	-
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	705	6	642	336	48	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	158	1	135	93	29	-
12	200 und mehr	14	-	10	6	6	-

Fläche in ha

13	unter 5	.	-	.	.	-	-
14	5 - unter 10	.	-	.	7	.	-
15	10 - unter 20	258	.	217	.	.	-
16	20 - unter 50	1 183	.	976	.	47	-
17	50 - unter 100	5 790	9	4 729	977	76	-
18	100 - unter 200	4 330	.	.	.	.	-
19	200 - unter 500	570	-	.	49	89	-
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	12 222	17	9 850	1 948	407	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	4 901	.	3 854	781	.	-
24	200 und mehr	.	-	.	49	89	-

458 Oldenburg

Anzahl Betriebe

01	unter 5	3	-	2	1	-	-
02	5 - unter 10	36	-	31	9	-	-
03	10 - unter 20	79	-	72	16	1	-
04	20 - unter 50	158	1	153	48	3	-
05	50 - unter 100	242	2	238	115	6	-
06	100 - unter 200	147	1	144	60	4	-
07	200 - unter 500	31	1	31	15	2	-
08	500 - unter 1 000	2	-	2	2	-	-
09	1 000 und mehr	2	-	2	-	-	-
10	Insgesamt	700	5	675	266	16	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	182	2	179	77	6	-
12	200 und mehr	35	1	35	17	2	-

Fläche in ha

13	unter 5	.	-	.	.	-	-
14	5 - unter 10	128	-	118	10	-	-
15	10 - unter 20	496	-	452	.	.	-
16	20 - unter 50	.	.	.	165	16	-
17	50 - unter 100	6 852	.	5 932	858	.	-
18	100 - unter 200	8 207	.	7 666	468	.	-
19	200 - unter 500	.	.	.	.	.	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	.	.	-
21	1 000 und mehr	.	-	.	.	.	-
22	Insgesamt	21 650	95	19 730	1 726	98	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	12 161	.	11 409	653	.	-
24	200 und mehr	3 955	.	3 743	.	.	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

459 Osnabrück

Anzahl Betriebe

01	unter 5	18	-	13	6	2	-
02	5 - unter 10	158	1	111	58	6	-
03	10 - unter 20	289	-	233	106	16	-
04	20 - unter 50	470	1	420	214	33	-
05	50 - unter 100	496	1	452	279	60	-
06	100 - unter 200	172	-	157	109	17	-
07	200 - unter 500	44	1	35	36	6	-
08	500 - unter 1 000	5	-	4	5	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	1 652	4	1 425	813	140	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	221	1	196	150	23	-
12	200 und mehr	49	1	39	41	6	-

Fläche in ha

13	unter 5	42	-	32	.	.	-
14	5 - unter 10	493	.	406	76	.	-
15	10 - unter 20	1 526	-	1 269	217	41	-
16	20 - unter 50	5 931	.	4 945	800	.	-
17	50 - unter 100	12 991	.	10 780	1 703	.	-
18	100 - unter 200	8 576	-	7 214	1 113	250	-
19	200 - unter 500	3 839	.	3 230	.	292	-
20	500 - unter 1 000	1 461	-	1 361	100	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	34 859	12	29 236	4 329	1 281	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	13 875	.	11 804	1 524	.	-
24	200 und mehr	5 299	.	4 591	.	292	-

460 Vechta

Anzahl Betriebe

01	unter 5	5	-	5	1	-	-
02	5 - unter 10	42	-	36	10	-	-
03	10 - unter 20	75	-	63	25	1	-
04	20 - unter 50	215	-	190	67	2	-
05	50 - unter 100	207	1	184	79	2	-
06	100 - unter 200	88	-	81	38	1	-
07	200 - unter 500	29	-	25	16	-	-
08	500 - unter 1 000	2	-	2	2	-	-
09	1 000 und mehr	3	-	3	1	-	-
10	Insgesamt	666	1	589	239	6	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	122	-	111	57	1	-
12	200 und mehr	34	-	30	19	-	-

Fläche in ha

13	unter 5	15	-	.	.	-	-
14	5 - unter 10	163	-	148	15	-	-
15	10 - unter 20	465	-	.	57	.	-
16	20 - unter 50	2 804	-	2 565	234	.	-
17	50 - unter 100	5 266	.	4 871	.	.	-
18	100 - unter 200	3 920	-	3 740	.	.	-
19	200 - unter 500	2 281	-	2 227	54	-	-
20	500 - unter 1 000	.	-	.	.	-	-
21	1 000 und mehr	.	-	.	.	-	-
22	Insgesamt	16 632	.	15 643	969	.	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	7 919	-	7 638	.	.	-
24	200 und mehr	4 000	-	3 898	101	-	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch: 0106 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2016 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte				
		Insgesamt	und zwar			
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais / Grünmais	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen^{2)}
1	2	3	4	5	6	

461 Wesermarsch

Anzahl Betriebe

01	unter 5	-	-	-	-	-	-
02	5 - unter 10	2	-	1	1	-	-
03	10 - unter 20	5	1	4	1	-	-
04	20 - unter 50	18	-	14	10	1	-
05	50 - unter 100	106	-	92	48	5	-
06	100 - unter 200	130	-	120	75	6	-
07	200 - unter 500	17	-	16	12	2	-
08	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	278	1	247	147	14	-

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	147	-	136	87	8	-
12	200 und mehr	17	-	16	12	2	-

Fläche in ha

13	unter 5	-	-	-	-	-	-
14	5 - unter 10	.	-	.	.	-	-
15	10 - unter 20	.	-	.	.	-	-
16	20 - unter 50	150	-	107	.	-	-
17	50 - unter 100	1 401	-	1 126	244	32	-
18	100 - unter 200	3 170	-	2 452	.	-	-
19	200 - unter 500	1 170	-	942	.	-	-
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	5 935	.	4 662	1 168	.	-

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	4 340	-	3 393	881	65	-
24	200 und mehr	1 170	-	942	.	.	-

462 Wittmund

Anzahl Betriebe

01	unter 5	2	-	-	1	1	-
02	5 - unter 10	15	1	10	3	1	-
03	10 - unter 20	49	1	36	25	-	-
04	20 - unter 50	85	2	73	41	-	-
05	50 - unter 100	174	-	153	121	11	-
06	100 - unter 200	97	-	88	82	9	1
07	200 - unter 500	21	-	20	18	5	-
08	500 - unter 1 000	1	-	1	1	1	-
09	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
10	Insgesamt	444	4	381	292	28	1

Nachrichtlich:

11	100 und mehr	119	-	109	101	15	1
12	200 und mehr	22	-	21	19	6	-

Fläche in ha

13	unter 5	.	-	-	.	-	-
14	5 - unter 10	.	-	39	6	.	-
15	10 - unter 20	272	-	176	.	-	-
16	20 - unter 50	749	-	546	.	-	-
17	50 - unter 100	2 855	-	2 049	778	28	-
18	100 - unter 200	.	-	.	.	.	-
19	200 - unter 500	1 818	-	1 501	289	28	-
20	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
21	1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
22	Insgesamt	9 609	.	7 233	2 223	114	.

Nachrichtlich:

23	100 und mehr	5 674	-	4 423	1 165	.	.
24	200 und mehr	2 237	-	1 864	340	34	-

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Noch 0107 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2016
nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
		Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbauerzeugnisse	Stilllegungsflächen/Brache
		1	2	3	4	5	6

Niedersachsen

		Anzahl Betriebe						
01	unter 5	-	33	2	1	315	56	
02	5 - unter 10	52	183	146	21	126	230	
03	10 - unter 20	182	345	395	56	177	574	
04	20 - unter 50	919	631	1 197	202	257	2 116	
05	50 - unter 100	1 779	1 175	2 127	414	333	3 524	
06	100 - unter 200	1 908	1 175	2 143	474	304	3 292	
07	200 - unter 500	948	549	928	253	164	1 369	
08	500 - unter 1 000	109	56	108	32	25	141	
09	1 000 und mehr	11	7	13	3	4	18	
10	Insgesamt	5 908	4 154	7 059	1 456	1 705	11 320	
Nachrichtlich:								
11	100 u. mehr	2 976	1 787	3 192	762	497	4 820	
12	200 u. mehr	1 068	612	1 049	288	193	1 528	
		Fläche in ha						
13	unter 5	-	26	.	.	417	44	
14	5 - unter 10	105	169	.	.	327	342	
15	10 - unter 20	560	1 006	1 609	131	729	990	
16	20 - unter 50	5 133	4 178	7 653	608	1 598	4 174	
17	50 - unter 100	16 692	17 691	22 981	2 193	3 105	9 198	
18	100 - unter 200	29 110	34 998	39 810	4 118	6 055	13 569	
19	200 - unter 500	26 766	39 775	36 780	3 651	5 553	12 111	
20	500 - unter 1 000	7 145	7 359	9 806	902	.	2 685	
21	1 000 und mehr	895	2 662	2 400	114	.	422	
22	Insgesamt	86 406	107 865	121 453	11 743	21 893	43 536	
Nachrichtlich:								
23	100 u. mehr	63 916	84 795	88 796	8 784	15 720	28 788	
24	200 u. mehr	34 805	49 797	48 986	4 666	9 664	15 219	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Noch 0107 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2016
nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
		Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbauerzeugnisse	Stilllegungsflächen/Brache
		1	2	3	4	5	6

1 Braunschweig

		Anzahl Betriebe					
01	unter 5	-	3	2	-	57	13
02	5 - unter 10	22	36	61	5	19	58
03	10 - unter 20	66	51	173	15	24	138
04	20 - unter 50	352	66	366	54	27	519
05	50 - unter 100	636	137	586	95	53	766
06	100 - unter 200	682	158	618	123	53	759
07	200 - unter 500	340	85	323	89	39	378
08	500 - unter 1 000	49	11	48	16	8	54
09	1 000 und mehr	3	-	3	1	-	3
10	Insgesamt	2 150	547	2 180	398	280	2 688
Nachrichtlich:							
11	100 u. mehr	1 074	254	992	229	100	1 194
12	200 u. mehr	392	96	374	106	47	435
		Fläche in ha					
13	unter 5	-	.	.	-	49	11
14	5 - unter 10	34	.	.	3	37	71
15	10 - unter 20	159	43	690	23	89	242
16	20 - unter 50	1 891	218	2 366	143	77	1 040
17	50 - unter 100	6 320	1 176	6 501	410	293	2 228
18	100 - unter 200	11 672	2 962	12 065	919	326	3 852
19	200 - unter 500	11 446	4 580	14 563	1 028	505	4 309
20	500 - unter 1 000	.	893	.	.	173	1 181
21	1 000 und mehr	.	-	.	.	-	100
22	Insgesamt	35 798	9 900	41 615	2 912	1 549	13 035
Nachrichtlich:							
23	100 u. mehr	27 394	8 436	31 920	2 333	1 005	9 442
24	200 u. mehr	15 722	5 473	19 855	1 413	678	5 590

2 Hannover

		Anzahl Betriebe					
01	unter 5	-	3	-	-	67	9
02	5 - unter 10	23	28	58	3	20	36
03	10 - unter 20	80	50	125	15	32	120
04	20 - unter 50	376	96	498	61	59	602
05	50 - unter 100	650	189	804	104	96	936
06	100 - unter 200	602	222	768	119	94	885
07	200 - unter 500	243	92	277	50	34	323
08	500 - unter 1 000	29	18	30	6	5	36
09	1 000 und mehr	2	-	2	1	2	3
10	Insgesamt	2 005	698	2 562	359	409	2 950
Nachrichtlich:							
11	100 u. mehr	876	332	1 077	176	135	1 247
12	200 u. mehr	274	110	309	57	41	362
		Fläche in ha					
13	unter 5	-	.	-	-	95	6
14	5 - unter 10	53	.	188	7	68	42
15	10 - unter 20	277	102	500	40	159	204
16	20 - unter 50	2 339	460	3 293	183	409	1 116
17	50 - unter 100	6 790	2 039	9 058	555	744	2 263
18	100 - unter 200	9 995	5 598	15 187	1 015	1 778	3 423
19	200 - unter 500	6 739	7 000	11 312	688	1 378	2 449
20	500 - unter 1 000	.	3 149	.	.	.	516
21	1 000 und mehr	.	-	.	.	.	.
22	Insgesamt	28 495	18 365	42 415	2 730	5 891	10 078
Nachrichtlich:							
23	100 u. mehr	19 036	15 748	29 376	1 944	4 417	6 446
24	200 u. mehr	9 041	10 150	14 189	929	2 638	3 024

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Noch 0107 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2016
nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
		Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/Brache
		1	2	3	4	5	6

3 Lüneburg

		Anzahl Betriebe					
01	unter 5	-	17	-	1	95	15
02	5 - unter 10	4	63	17	10	57	83
03	10 - unter 20	29	124	43	10	63	160
04	20 - unter 50	148	189	134	42	106	495
05	50 - unter 100	391	406	374	125	122	919
06	100 - unter 200	529	485	484	146	110	1 009
07	200 - unter 500	313	249	248	82	74	465
08	500 - unter 1 000	26	21	24	6	11	37
09	1 000 und mehr	2	2	4	1	-	8
10	Insgesamt	1 442	1 556	1 328	423	638	3 191
Nachrichtlich:							
11	100 u. mehr	870	757	760	235	195	1 519
12	200 u. mehr	341	272	276	89	85	510
		Fläche in ha					
13	unter 5	-	14	.	.	137	11
14	5 - unter 10	10	49	.	.	102	169
15	10 - unter 20	89	239	184	21	211	356
16	20 - unter 50	662	774	873	139	563	1 394
17	50 - unter 100	2 763	4 871	3 929	856	853	3 277
18	100 - unter 200	6 474	13 542	8 450	1 429	2 016	4 702
19	200 - unter 500	7 704	15 294	8 439	1 581	2 504	4 239
20	500 - unter 1 000	.	.	1 933	.	533	820
21	1 000 und mehr	.	.	901	.	-	240
22	Insgesamt	18 939	37 773	24 758	4 346	6 919	15 209
Nachrichtlich:							
23	100 u. mehr	15 414	31 827	19 723	3 318	5 053	10 001
24	200 u. mehr	8 940	18 285	11 273	1 890	3 037	5 299

4 Weser-Ems

		Anzahl Betriebe					
01	unter 5	-	10	-	-	96	19
02	5 - unter 10	3	56	10	3	30	53
03	10 - unter 20	7	120	54	16	58	156
04	20 - unter 50	43	280	199	45	65	500
05	50 - unter 100	102	443	363	90	62	903
06	100 - unter 200	95	310	273	86	47	639
07	200 - unter 500	52	123	80	32	17	203
08	500 - unter 1 000	5	6	6	4	1	14
09	1 000 und mehr	4	5	4	-	2	4
10	Insgesamt	311	1 353	989	276	378	2 491
Nachrichtlich:							
11	100 u. mehr	156	444	363	122	67	860
12	200 u. mehr	61	134	90	36	20	221
		Fläche in ha					
13	unter 5	-	10	-	-	136	16
14	5 - unter 10	9	80	37	5	120	59
15	10 - unter 20	35	622	235	47	270	188
16	20 - unter 50	240	2 726	1 121	143	549	623
17	50 - unter 100	819	9 606	3 493	372	1 215	1 429
18	100 - unter 200	970	12 895	4 107	755	1 935	1 592
19	200 - unter 500	876	12 901	2 467	353	1 165	1 115
20	500 - unter 1 000	116	.	385	81	.	168
21	1 000 und mehr	110	.	817	-	.	24
22	Insgesamt	3 174	41 828	12 664	1 756	7 535	5 215
Nachrichtlich:							
23	100 u. mehr	2 072	28 784	7 777	1 189	5 245	2 899
24	200 u. mehr	1 102	15 889	3 669	434	3 310	1 306

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

0108 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen¹⁾ insgesamt und
Obstanlagen 2016 nach Größenklassen der Dauerkulturen

Lfd Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen			
		insgesamt		darunter	
				Obstanlagen ²⁾	
		Betriebe	ha	Betriebe	ha
		1	2	3	4
Niedersachsen					
01	unter 2	602	451	231	163
02	2 - unter 5	290	934	132	414
03	5 - unter 10	230	1 667	119	830
04	10 - unter 15	128	1 580	84	1 031
05	15 - unter 20	98	1 738	77	1 352
06	20 - unter 30	177	4 297	146	3 529
07	30 - unter 50	100	3 787	74	2 782
08	50 und mehr	53	4 892	32	2 282
09	Insgesamt	1 678	19 346	895	12 383
	Nachrichtlich:				
10	30 und mehr	153	8 680	106	5 063
1 Braunschweig					
01	unter 2	90	70	32	22
02	2 - unter 5	20	67	11	32
03	5 - unter 10	7	49	5	.
04	10 - unter 15	9	113	8	89
05	15 - unter 20	4	64	1	.
06	20 - unter 30	1	.	1	.
07	30 - unter 50	1	.	-	-
08	50 und mehr	2	.	1	.
09	Insgesamt	134	548	59	253
	Nachrichtlich:				
10	30 und mehr	3	163	1	.
2 Hannover					
01	unter 2	100	58	42	22
02	2 - unter 5	48	158	25	77
03	5 - unter 10	26	185	12	.
04	10 - unter 15	10	119	6	67
05	15 - unter 20	7	122	5	.
06	20 - unter 30	8	.	6	.
07	30 - unter 50	7	.	7	.
08	50 und mehr	4	.	3	.
09	Insgesamt	210	1 605	106	1 091
	Nachrichtlich:				
10	30 und mehr	11	764	10	657
3 Lüneburg					
01	unter 2	198	154	97	73
02	2 - unter 5	109	346	74	235
03	5 - unter 10	117	843	88	631
04	10 - unter 15	73	914	65	813
05	15 - unter 20	73	1 308	68	1 221
06	20 - unter 30	143	3 476	136	3 293
07	30 - unter 50	71	2 697	65	2 476
08	50 und mehr	35	3 040	27	1 792
09	Insgesamt	819	12 778	620	10 533
	Nachrichtlich:				
10	30 und mehr	106	5 737	92	4 268
4 Weser-Ems					
01	unter 2	214	168	60	47
02	2 - unter 5	113	363	22	71
03	5 - unter 10	80	589	14	104
04	10 - unter 15	36	434	5	61
05	15 - unter 20	14	244	3	45
06	20 - unter 30	25	601	3	79
07	30 - unter 50	21	796	2	.
08	50 und mehr	12	1 219	1	.
09	Insgesamt	515	4 415	110	506
	Nachrichtlich:				
10	30 und mehr	33	2 015	3	.

1) Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren) sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

2) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Noch: 0109 T Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2016 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
1	2	3	4		

Niedersachsen

		Anzahl Betriebe			
01	unter 5	1 296	711	664	84
02	5 - unter 10	4 822	3 942	3 863	283
03	10 - unter 20	5 270	4 195	4 110	378
04	20 - unter 50	7 893	6 229	6 152	634
05	50 - unter 100	9 436	7 974	7 904	959
06	100 - unter 200	6 190	5 406	5 331	834
07	200 - unter 500	1 896	1 661	1 634	346
08	500 - unter 1 000	165	141	140	35
09	1 000 und mehr	23	21	21	10
10	Insgesamt	36 991	30 280	29 819	3 563
Nachrichtlich:					
11	100 u. mehr	8 274	7 229	7 126	1 225
12	200 u. mehr	2 084	1 823	1 795	391
		Fläche in ha			
13	unter 5	3 402	1 857	1 746	111
14	5 - unter 10	35 136	21 452	20 883	569
15	10 - unter 20	78 358	37 141	36 325	816
16	20 - unter 50	271 903	88 913	87 645	1 268
17	50 - unter 100	685 363	210 185	208 273	1 912
18	100 - unter 200	843 368	218 553	215 262	3 291
19	200 - unter 500	536 600	88 337	84 212	4 124
20	500 - unter 1 000	105 472	.	8 766	.
21	1 000 und mehr	38 562	.	8 535	.
22	Insgesamt	2 598 164	690 945	671 647	19 298
Nachrichtlich:					
23	100 u. mehr	1 524 002	331 396	316 776	14 620
24	200 u. mehr	680 634	112 843	101 514	11 329

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Noch: 0109 T Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2016 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
1	2	3	4		

1 Braunschweig

				Anzahl Betriebe			
01	unter 5	154	80	76	13		
02	5 - unter 10	518	444	435	71		
03	10 - unter 20	561	462	451	99		
04	20 - unter 50	799	616	600	146		
05	50 - unter 100	957	733	723	210		
06	100 - unter 200	864	694	680	194		
07	200 - unter 500	401	327	321	94		
08	500 - unter 1 000	55	41	41	10		
09	1 000 und mehr	3	3	3	2		
10	Insgesamt	4 312	3 400	3 330	839		
Nachrichtlich:							
11	100 u. mehr	1 323	1 065	1 045	300		
12	200 u. mehr	459	371	365	106		
				Fläche in ha			
13	unter 5	378	238	226	13		
14	5 - unter 10	3 729	2 435	2 312	124		
15	10 - unter 20	8 303	3 859	3 673	186		
16	20 - unter 50	27 406	6 826	6 598	228		
17	50 - unter 100	70 474	11 534	10 956	577		
18	100 - unter 200	119 553	14 365	13 868	497		
19	200 - unter 500	119 163	.	7 899	.		
20	500 - unter 1 000	36 453	1 810	.	.		
21	1 000 und mehr	3 147	.	.	.		
22	Insgesamt	388 606	50 060	47 239	2 820		
Nachrichtlich:							
23	100 u. mehr	278 316	25 167	23 475	1 693		
24	200 u. mehr	158 763	10 802	9 607	1 195		

2 Hannover

				Anzahl Betriebe			
01	unter 5	226	143	134	17		
02	5 - unter 10	739	586	573	39		
03	10 - unter 20	819	609	592	76		
04	20 - unter 50	1 402	1 063	1 044	145		
05	50 - unter 100	1 541	1 202	1 181	188		
06	100 - unter 200	1 225	1 016	992	191		
07	200 - unter 500	399	350	343	79		
08	500 - unter 1 000	42	36	36	9		
09	1 000 und mehr	4	4	4	2		
10	Insgesamt	6 397	5 009	4 899	746		
Nachrichtlich:							
11	100 u. mehr	1 670	1 406	1 375	281		
12	200 u. mehr	445	390	383	90		
				Fläche in ha			
13	unter 5	577	373	348	25		
14	5 - unter 10	5 466	3 185	3 102	82		
15	10 - unter 20	12 288	5 134	4 988	147		
16	20 - unter 50	48 081	10 673	10 387	286		
17	50 - unter 100	112 581	16 991	16 633	358		
18	100 - unter 200	168 754	21 408	20 639	769		
19	200 - unter 500	111 801	.	10 653	.		
20	500 - unter 1 000	26 695	.	1 175	.		
21	1 000 und mehr	7 229	.	2 461	.		
22	Insgesamt	493 472	73 400	70 385	3 015		
Nachrichtlich:							
23	100 u. mehr	314 480	37 044	34 928	2 116		
24	200 u. mehr	145 725	15 636	14 289	1 347		

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Noch: 0109 T Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2016 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
1	2	3	4		

3 Lüneburg

				Anzahl Betriebe			
01	unter 5	373	201	190	23		
02	5 - unter 10	1 490	1 303	1 276	103		
03	10 - unter 20	1 466	1 259	1 234	114		
04	20 - unter 50	1 975	1 661	1 640	210		
05	50 - unter 100	2 369	2 179	2 156	349		
06	100 - unter 200	2 058	1 913	1 887	333		
07	200 - unter 500	692	639	627	142		
08	500 - unter 1 000	49	46	45	14		
09	1 000 und mehr	8	8	8	4		
10	Insgesamt	10 480	9 209	9 063	1 292		
Nachrichtlich:							
11	100 u. mehr	2 807	2 606	2 567	493		
12	200 u. mehr	749	693	680	160		
				Fläche in ha			
13	unter 5	976	532	509	23		
14	5 - unter 10	10 778	7 921	7 721	200		
15	10 - unter 20	21 520	13 126	12 876	251		
16	20 - unter 50	65 631	31 209	30 770	439		
17	50 - unter 100	175 507	66 084	65 733	350		
18	100 - unter 200	285 273	89 591	88 088	1 504		
19	200 - unter 500	195 743	.	41 428	.		
20	500 - unter 1 000	30 490	.	.	.		
21	1 000 und mehr	16 293	9 546	.	.		
22	Insgesamt	802 212	267 146	256 533	10 613		
Nachrichtlich:							
23	100 u. mehr	527 799	148 275	138 925	9 350		
24	200 u. mehr	242 526	58 683	50 837	7 846		

4 Weser-Ems

				Anzahl Betriebe			
01	unter 5	543	287	264	31		
02	5 - unter 10	2 075	1 609	1 579	70		
03	10 - unter 20	2 424	1 865	1 833	89		
04	20 - unter 50	3 717	2 889	2 868	133		
05	50 - unter 100	4 569	3 860	3 844	212		
06	100 - unter 200	2 043	1 783	1 772	116		
07	200 - unter 500	404	345	343	31		
08	500 - unter 1 000	19	18	18	2		
09	1 000 und mehr	8	6	6	2		
10	Insgesamt	15 802	12 662	12 527	686		
Nachrichtlich:							
11	100 u. mehr	2 474	2 152	2 139	151		
12	200 u. mehr	431	369	367	35		
				Fläche in ha			
13	unter 5	1 471	714	664	51		
14	5 - unter 10	15 163	7 911	7 748	164		
15	10 - unter 20	36 248	15 021	14 788	232		
16	20 - unter 50	130 785	40 206	39 891	315		
17	50 - unter 100	326 801	115 577	114 950	627		
18	100 - unter 200	269 787	93 188	92 667	521		
19	200 - unter 500	109 894	.	24 232	.		
20	500 - unter 1 000	11 833	1 398	.	.		
21	1 000 und mehr	11 893	.	.	.		
22	Insgesamt	913 874	300 339	297 489	2 850		
Nachrichtlich:							
23	100 u. mehr	403 407	120 910	119 448	1 461		
24	200 u. mehr	133 620	27 721	26 781	940		

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Noch: 0110 T Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2016 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands

Lfd. Nr.	Dauergrünlandfläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
1	2	3	4		

Niedersachsen

Anzahl Betriebe

01	unter 5	15 859	9 148	8 806	886
02	5 - unter 10	5 837	5 837	5 776	528
03	10 - unter 20	5 298	5 298	5 267	648
04	20 - unter 30	2 655	2 655	2 648	402
05	30 - unter 50	3 287	3 287	3 282	492
06	50 - unter 100	3 142	3 142	3 136	424
07	100 - unter 200	786	786	780	131
08	200 - unter 500	112	112	110	41
09	500 und mehr	15	15	14	11
10	Insgesamt	36 991	30 280	29 819	3 563

11	Nachrichtlich: 100 u. mehr	913	913	904	183
----	-------------------------------	-----	-----	-----	-----

Fläche in ha

12	unter 5	952 075	18 551	17 877	674
13	5 - unter 10	249 111	41 471	40 536	935
14	10 - unter 20	309 103	76 267	75 114	1 153
15	20 - unter 30	197 609	65 305	64 654	652
16	30 - unter 50	301 194	128 068	127 001	1 067
17	50 - unter 100	372 907	215 768	213 995	1 774
18	100 - unter 200	152 089	100 380	97 578	2 802
19	200 - unter 500	42 461	29 187	26 026	3 161
20	500 und mehr	21 614	15 947	8 867	7 080
21	Insgesamt	2 598 164	690 945	671 647	19 298

22	Nachrichtlich: 100 u. mehr	216 165	145 514	132 471	13 043
----	-------------------------------	---------	---------	---------	--------

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Noch: 0110 T Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2016 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands

Lfd. Nr.	Dauergrünlandfläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
1	2	3	4		

1 Braunschweig

Anzahl Betriebe

01	unter 5	2 230	1 318	1 263	198
02	5 - unter 10	743	743	735	165
03	10 - unter 20	620	620	615	182
04	20 - unter 30	280	280	279	98
05	30 - unter 50	258	258	258	96
06	50 - unter 100	146	146	145	74
07	100 - unter 200	23	23	23	17
08	200 - unter 500	11	11	11	8
09	500 und mehr	1	1	1	1
10	Insgesamt	4 312	3 400	3 330	839

11	Nachrichtlich: 100 u. mehr	35	35	35	26
----	-------------------------------	----	----	----	----

Fläche in ha

12	unter 5	196 201	2 616	2 507	110
13	5 - unter 10	49 680	5 252	5 026	225
14	10 - unter 20	49 553	8 801	8 513	288
15	20 - unter 30	27 874	6 825	6 659	166
16	30 - unter 50	30 796	9 867	9 737	131
17	50 - unter 100	24 055	9 934	9 362	572
18	100 - unter 200	5 174	3 378	2 799	579
19	200 - unter 500	.	.	.	.
20	500 und mehr	.	.	.	.
21	Insgesamt	388 606	50 060	47 239	2 820

22	Nachrichtlich: 100 u. mehr	10 447	6 765	5 436	1 329
----	-------------------------------	--------	-------	-------	-------

2 Hannover

Anzahl Betriebe

01	unter 5	3 392	2 004	1 919	226
02	5 - unter 10	1 011	1 011	998	94
03	10 - unter 20	934	934	928	158
04	20 - unter 30	428	428	426	84
05	30 - unter 50	376	376	376	88
06	50 - unter 100	207	207	205	70
07	100 - unter 200	36	36	35	15
08	200 - unter 500	10	10	9	9
09	500 und mehr	3	3	3	2
10	Insgesamt	6 397	5 009	4 899	746

11	Nachrichtlich: 100 u. mehr	49	49	47	26
----	-------------------------------	----	----	----	----

Fläche in ha

12	unter 5	238 487	3 755	3 589	166
13	5 - unter 10	50 886	7 235	7 072	163
14	10 - unter 20	67 349	13 497	13 243	253
15	20 - unter 30	37 502	10 531	10 332	199
16	30 - unter 50	47 480	14 412	14 193	218
17	50 - unter 100	33 162	13 607	13 190	416
18	100 - unter 200	9 250	4 614	4 061	552
19	200 - unter 500	.	.	.	.
20	500 und mehr	.	.	.	.
21	Insgesamt	493 472	73 400	70 385	3 015

22	Nachrichtlich: 100 u. mehr	18 608	10 364	8 766	1 598
----	-------------------------------	--------	--------	-------	-------

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Noch: 0110 T Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2016 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands

Lfd. Nr.	Dauergrünlandfläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
1	2	3	4		

3 Lüneburg

Anzahl Betriebe

01	unter 5	2 968	1 697	1 595	220
02	5 - unter 10	1 796	1 796	1 774	161
03	10 - unter 20	1 722	1 722	1 710	213
04	20 - unter 30	1 040	1 040	1 038	168
05	30 - unter 50	1 363	1 363	1 361	235
06	50 - unter 100	1 223	1 223	1 222	202
07	100 - unter 200	312	312	309	72
08	200 - unter 500	46	46	45	14
09	500 und mehr	10	10	9	7
10	Insgesamt	10 480	9 209	9 063	1 292

11	Nachrichtlich: 100 u. mehr	368	368	363	93
----	-------------------------------	-----	-----	-----	----

Fläche in ha

12	unter 5	179 301	3 928	3 733	195
13	5 - unter 10	66 114	12 790	12 506	284
14	10 - unter 20	89 729	24 785	24 407	378
15	20 - unter 30	73 899	25 694	25 536	158
16	30 - unter 50	128 650	53 223	52 789	434
17	50 - unter 100	161 527	83 011	82 645	365
18	100 - unter 200	68 089	40 199	39 006	1 193
19	200 - unter 500	19 007	12 237	10 824	1 412
20	500 und mehr	15 898	11 280	5 086	6 194
21	Insgesamt	802 212	267 146	256 533	10 613

22	Nachrichtlich: 100 u. mehr	102 994	63 716	54 916	8 800
----	-------------------------------	---------	--------	--------	-------

4 Weser-Ems

Anzahl Betriebe

01	unter 5	7 269	4 129	4 029	242
02	5 - unter 10	2 287	2 287	2 269	108
03	10 - unter 20	2 022	2 022	2 014	95
04	20 - unter 30	907	907	905	52
05	30 - unter 50	1 290	1 290	1 287	73
06	50 - unter 100	1 566	1 566	1 564	78
07	100 - unter 200	415	415	413	27
08	200 - unter 500	45	45	45	10
09	500 und mehr	1	1	1	1
10	Insgesamt	15 802	12 662	12 527	686

11	Nachrichtlich: 100 u. mehr	461	461	459	38
----	-------------------------------	-----	-----	-----	----

Fläche in ha

12	unter 5	338 087	8 252	8 048	204
13	5 - unter 10	82 432	16 195	15 933	263
14	10 - unter 20	102 473	29 184	28 950	234
15	20 - unter 30	58 334	22 256	22 128	128
16	30 - unter 50	94 268	50 565	50 281	284
17	50 - unter 100	154 163	109 217	108 797	420
18	100 - unter 200	69 577	52 189	51 711	478
19	200 - unter 500	.	.	.	.
20	500 und mehr	.	.	.	.
21	Insgesamt	913 874	300 339	297 489	2 850

22	Nachrichtlich: 100 u. mehr	84 116	64 669	63 353	1 317
----	-------------------------------	--------	--------	--------	-------

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Noch: 0111 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2016
nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen										Lfd. Nr.			
		Ackerland insgesamt		und zwar									Kartoffeln	Winter- raps ¹⁾	Hülsen- früchte ¹⁾
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10					11	12	13
Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen		Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾	Triticale ¹⁾	Körnermais / Corn-Cob- Mix ¹⁾	Silomais / Grünmais	Zucker- rüben ²⁾						
Niedersachsen															
01	unter 5	2 850	3 126	2 447	2 695	3 151	3 043	2 240	857	3 073	1 361	1 370	1 320	722	01
02	5 - unter 10	3 010	3 856	2 587	2 587	3 569	1 517	2 211	872	3 707	1 573	509	1 871	390	02
03	10 - unter 20	3 997	4 805	3 233	2 303	3 269	905	1 802	834	4 804	1 695	735	2 039	233	03
04	20 - unter 30	3 010	3 330	1 808	884	1 163	294	615	426	3 079	672	470	857	56	04
05	30 - unter 50	4 938	4 080	1 931	588	582	176	295	407	2 777	417	498	605	42	05
06	50 - unter 100	7 146	3 877	1 517	198	199	60	93	191	1 869	166	379	297	11	06
07	100 - unter 500	5 216	1 646	636	38	30	9	10	37	674	24	191	70	2	07
08	500 und mehr	144	18	4	-	-	-	-	-	7	-	2	-	-	08
09	Insgesamt	30 311	24 738	14 302	9 293	11 963	6 004	7 266	3 624	19 990	5 908	4 154	7 059	1 456	09
Anzahl Betriebe															
10	Nachrichtlich: 50 u. mehr	12 506	5 541	2 157	236	229	69	103	228	2 550	190	572	367	13	10
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha															
11	unter 5	48 465	107 291	107 793	145 118	133 545	205 441	115 797	39 952	119 282	89 576	84 203	58 995	65 663	11
12	5 - unter 10	63 140	164 918	169 001	199 427	247 587	137 523	168 449	44 223	193 874	152 483	41 357	137 531	53 855	12
13	10 - unter 20	130 354	268 471	256 813	258 966	347 795	115 255	191 275	53 177	354 856	226 837	69 547	233 044	44 575	13
14	20 - unter 30	138 483	243 134	179 630	130 964	189 634	50 216	88 175	36 824	294 591	124 595	57 376	136 795	17 294	14
15	30 - unter 50	295 681	374 635	241 226	117 761	137 789	35 038	60 193	45 017	330 742	114 839	81 067	137 981	19 683	15
16	50 - unter 100	641 408	519 750	268 966	61 603	81 160	18 331	33 397	32 635	328 029	73 139	83 999	111 395	16	
17	100 - unter 500	1 022 985	480 558	241 892	27 175	23 926	3 975	7 207	14 714	208 083	18 111	-	49 794	17	
18	500 und mehr	111 229	21 702	4 178	-	-	-	-	-	8 487	-	-	-	18	
19	Insgesamt	2 451 743	2 180 459	1 469 500	941 014	1 161 437	565 780	664 492	266 541	1 837 945	799 580	490 358	865 535	208 087	19
Fläche in ha															
20	Nachrichtlich: 50 u. mehr	1 775 621	1 022 009	515 036	88 777	105 086	22 307	40 604	47 349	544 600	91 250	156 808	161 189	7 016	20
21	unter 5	7 162	9 321	7 467	7 905	9 648	7 705	6 799	2 422	8 852	4 279	1 780	4 362	1 865	21
22	5 - unter 10	22 519	28 358	20 020	18 899	26 112	10 685	15 968	6 372	27 698	11 514	3 771	13 838	2 769	22
23	10 - unter 20	59 483	69 963	46 603	32 686	46 178	12 544	25 019	11 935	70 044	24 147	10 680	28 856	3 191	23
24	20 - unter 30	75 281	82 005	44 146	21 506	27 990	7 061	14 961	10 402	76 054	16 316	11 543	20 847	1 358	24
25	30 - unter 50	196 471	158 934	74 547	22 004	22 021	6 606	10 917	15 332	106 897	15 826	19 497	22 694	1 556	25
26	50 - unter 100	507 357	266 397	104 848	13 268	13 020	3 933	5 880	12 481	126 199	11 203	25 921	20 173	26	
27	100 - unter 500	915 754	262 311	104 105	5 123	4 081	1 230	1 709	5 754	104 771	3 122	-	10 683	27	
28	500 und mehr	103 738	11 031	2 543	-	-	-	-	-	4 169	-	-	-	28	
29	Insgesamt	1 887 767	888 319	404 279	121 390	149 050	49 763	81 254	64 699	524 683	86 406	107 865	121 453	11 743	29
30	Nachrichtlich: 50 u. mehr	1 526 849	539 738	211 495	18 391	17 102	5 162	7 589	18 235	235 138	14 326	60 595	30 857	1 004	30

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Noch: 0111 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2016
nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen										Lfd. Nr.			
		Ackerland insgesamt		und zwar							Zucker- rüben ²⁾		Kartoffeln	Winter- raps ¹⁾	Hülsen- früchte ¹⁾
		1	2	3	4	5	6	7	8	9						10	11	12	13
Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen		Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾	Triticale ¹⁾	Körnermais / Corn-Cob- Mix ¹⁾	Silomais / Grünmais	Anzahl Betriebe						
01	unter 5	293	231	342	164	492	200	200	52	321	483	264	437	208	01
02	5 - unter 10	237	332	337	156	550	110	124	20	366	475	78	542	107	02
03	10 - unter 20	372	462	519	163	613	104	80	26	396	612	74	569	54	03
04	20 - unter 30	265	396	358	74	259	87	28	3	204	283	58	254	16	04
05	30 - unter 50	503	661	591	56	147	62	20	6	138	201	49	218	11	05
06	50 - unter 100	913	790	535	34	73	27	4	2	99	80	38	125	2	06
07	100 - unter 500	1 042	523	301	3	13	6	1	1	39	16	16	35	-	07
08	500 und mehr	51	10	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
09	Insgesamt	3 676	3 405	2 985	650	2 147	596	457	110	1 563	2 150	547	2 180	398	09
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha															
10	Nachrichtlich: 50 u. mehr	2 006	1 323	838	37	86	33	5	3	138	96	54	160	2	10
11	unter 5	3 355	3 739	8 252	11 699	15 896	14 138	11 472	5 732	22 478	26 391	19 128	15 780	21 119	11
12	5 - unter 10	3 914	9 003	12 075	14 787	38 054	11 360	14 026	2 960	34 325	40 369	4 590	38 513	18 595	12
13	10 - unter 20	8 314	16 037	29 088	24 176	71 077	14 453	13 564	3 731	48 334	74 787	8 111	62 679	13 001	13
14	20 - unter 30	9 158	22 955	28 446	15 592	46 886	13 149	5 783	580	35 808	49 698	8 272	40 945	7 077	14
15	30 - unter 50	26 575	53 483	61 758	14 204	40 175	10 364	5 595	-	29 992	53 909	10 100	50 297	15	
16	50 - unter 100	78 307	101 969	86 157	10 068	32 425	8 502	-	-	30 309	36 860	11 031	48 558	16	
17	100 - unter 500	213 216	155 137	1 636	1 636	9 495	2 954	-	-	17 659	11 730	6 752	21 608	17	
18	500 und mehr	35 580	9 248	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	
19	Insgesamt	378 418	371 570	336 356	92 163	254 010	74 921	52 341	16 014	218 905	293 745	67 985	278 379	2 912	19
20	Nachrichtlich: 50 u. mehr	327 103	266 353	196 738	11 705	41 920	11 456	1 901	1 771	47 968	48 590	17 784	70 165	-	20
Fläche in ha															
21	unter 5	642	633	972	454	1 441	431	531	122	914	1 457	244	1 403	500	21
22	5 - unter 10	1 770	2 501	2 464	1 144	4 044	795	886	144	2 711	3 484	343	4 002	772	22
23	10 - unter 20	5 449	6 741	7 653	2 323	8 724	1 539	1 086	359	5 579	8 835	1 099	8 088	736	23
24	20 - unter 30	6 580	9 836	8 782	1 792	6 304	2 159	677	80	4 983	6 884	1 407	6 208	390	24
25	30 - unter 50	20 261	25 948	23 261	2 102	5 549	2 406	780	-	5 330	7 704	1 916	8 291	25	
26	50 - unter 100	67 195	55 229	37 853	2 304	4 962	1 832	-	-	6 625	5 440	2 625	8 686	26	
27	100 - unter 500	201 353	89 055	414	414	1 549	847	-	-	5 990	1 994	2 267	4 937	27	
28	500 und mehr	34 739	5 645	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	
29	Insgesamt	337 989	195 587	134 324	10 534	32 572	10 011	4 300	1 196	32 132	35 798	9 900	41 615	2 912	29
30	Nachrichtlich: 50 u. mehr	303 287	149 929	91 191	2 718	6 510	2 680	340	284	12 614	7 434	4 892	13 623	-	30

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Noch: 0111 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2016
nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen										Lfd. Nr.			
		Ackerland insgesamt		und zwar						Silomais / Grünmais			Kartoffeln	Winter- raps ¹⁾	Hülsen- früchte ¹⁾
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10					11	12	13
Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen		Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾	Triticale ¹⁾	Körnermais / Corn-Cob- Mix ¹⁾								
2 Hannover															
01	unter 5	420	386	413	433	723	350	381	113	668	442	252	465	199	01
02	5 - unter 10	408	524	555	427	813	136	399	88	759	555	97	658	75	02
03	10 - unter 20	603	861	765	446	860	84	378	76	787	600	132	760	56	03
04	20 - unter 30	478	761	558	232	333	28	333	38	390	243	63	342	16	04
05	30 - unter 50	875	1 036	679	171	132	19	77	27	370	108	71	223	11	05
06	50 - unter 100	1 472	1 115	569	48	48	9	25	9	256	50	49	99	2	06
07	100 - unter 500	1 295	443	212	14	4	-	-	1	94	7	34	15	-	07
08	500 und mehr	42	3	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	08
09	Insgesamt	5 593	5 129	3 753	1 773	2 913	626	1 403	352	3 326	2 005	698	2 562	359	09
Nachrichtlich:															
10	50 u. mehr	2 809	1 561	783	64	52	9	26	10	352	57	83	114	2	10
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha															
11	unter 5	6 059	8 530	14 947	21 142	27 475	28 755	17 544	8 045	30 933	28 138	15 292	19 107	17 666	11
12	5 - unter 10	5 712	12 704	26 954	29 254	54 108	15 362	30 817	8 117	48 142	48 496	8 797	43 741	8 941	12
13	10 - unter 20	14 494	36 212	49 091	46 589	90 417	10 413	36 750	7 456	70 620	68 644	16 136	78 917	9 161	13
14	20 - unter 30	16 319	45 678	43 702	30 404	53 958	4 256	18 425	5 946	43 942	41 792	9 292	51 128	4 379	14
15	30 - unter 50	42 899	89 655	72 321	32 463	30 892	3 116	14 593	-	57 507	24 624	14 161	47 783	15	
16	50 - unter 100	125 016	144 047	87 227	13 505	17 663	2 293	-	-	52 765	-	12 551	34 884	16	
17	100 - unter 500	240 173	-	-	7 387	3 076	-	-	-	-	-	12 520	10 821	17	
18	500 und mehr	30 516	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	
19	Insgesamt	481 187	465 222	369 466	180 743	277 588	63 926	126 636	39 924	340 893	237 678	88 748	286 380	19	
Nachrichtlich:															
20	50 u. mehr	395 704	272 443	162 451	20 892	20 739	2 293	8 507	5 401	89 749	25 984	25 070	45 704	20	
Fläche in ha															
21	unter 5	1 090	1 118	1 223	1 256	2 228	849	1 125	297	1 950	1 409	362	1 530	520	21
22	5 - unter 10	3 098	3 871	4 113	3 168	5 947	945	2 886	622	5 593	4 108	712	4 913	534	22
23	10 - unter 20	9 154	12 741	11 209	6 398	12 157	1 185	5 320	1 073	11 241	8 554	1 852	10 733	761	23
24	20 - unter 30	11 981	18 826	13 710	5 669	7 982	663	3 496	953	9 472	5 901	1 538	8 277	392	24
25	30 - unter 50	34 518	40 415	26 193	6 392	4 952	662	2 797	-	14 158	4 062	2 724	8 286	25	
26	50 - unter 100	107 297	76 839	39 062	3 420	2 984	542	-	-	17 493	-	3 385	6 508	26	
27	100 - unter 500	222 768	-	-	1 748	485	-	-	-	-	-	7 793	2 168	27	
28	500 und mehr	28 546	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	
29	Insgesamt	418 451	225 426	130 681	28 051	36 736	4 846	17 357	4 681	75 967	28 495	18 365	42 415	2 730	29
Nachrichtlich:															
30	50 u. mehr	358 610	148 455	74 232	5 168	3 469	542	1 732	773	33 553	4 461	11 178	8 676	30	

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Noch: 0111 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2016
nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen										Lfd. Nr.			
		Ackerland insgesamt		und zwar						Zucker- rüben ²⁾	Kartoffeln		Winter- raps ¹⁾	Hülsen- früchte ¹⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8						9	10	11	12	13
			Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen	Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾	Triticale ¹⁾	Körnermais / Corn-Cob- Mix ¹⁾	Silomais / Grünmais					
3 Lüneburg															
01	unter 5	950	857	508	922	588	761	391	79	721	344	513	182	161	01
02	5 - unter 10	740	960	550	1 013	670	464	405	56	789	431	166	338	128	02
03	10 - unter 20	850	1 211	713	1 043	660	386	357	57	1 189	402	256	432	93	03
04	20 - unter 30	737	832	395	417	245	119	124	36	922	133	193	176	16	04
05	30 - unter 50	1 167	966	346	284	158	77	58	35	1 006	98	210	127	16	05
06	50 - unter 100	1 857	854	251	95	52	21	33	28	774	33	159	59	7	06
07	100 - unter 500	1 576	367	73	18	8	3	5	8	304	1	59	14	2	07
08	500 und mehr	34	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	08
09	Insgesamt	7 911	6 049	2 836	3 792	2 381	1 831	1 373	299	5 707	1 442	1 556	1 328	423	09
Nachrichtlich:															
10	50 u. mehr	3 467	1 223	324	113	60	24	38	36	1 080	34	218	73	9	10
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha															
11	unter 5	16 798	36 015	31 212	51 540	34 050	59 819	25 175	5 777	25 665	26 729	32 576	11 181	14 657	11
12	5 - unter 10	18 100	56 944	49 360	88 420	61 941	49 416	38 702	6 722	40 674	50 154	14 034	30 065	16 636	12
13	10 - unter 20	32 365	94 010	78 166	124 092	88 333	54 263	53 381	6 012	92 955	67 439	25 596	59 678	15 684	13
14	20 - unter 30	40 570	81 353	55 133	62 124	47 480	22 646	23 136	4 787	94 407	30 262	25 324	31 380	3 740	14
15	30 - unter 50	85 371	115 727	64 780	55 893	39 853	17 482	14 415	5 423	125 271	31 968	37 470	31 836	9 931	15
16	50 - unter 100	194 278	141 465	63 463	31 309	22 121	6 783	14 076	6 070	140 001	.	40 600	21 310	16	
17	100 - unter 500	337 578	.	35 442	14 880	5 803	1 021	3 393	2 492	.	.	24 823	11 786	17	
18	500 und mehr	27 408	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	
19	Insgesamt	752 468	654 478	377 557	428 259	299 582	211 430	172 279	37 282	614 297	221 962	200 423	197 236	64 248	19
Nachrichtlich:															
20	50 u. mehr	559 264	270 429	98 906	46 190	27 924	7 803	17 469	8 562	235 325	15 410	65 423	33 095	3 601	20
Fläche in ha															
21	unter 5	2 278	2 440	1 546	2 745	1 780	1 928	1 171	198	2 007	1 103	666	617	421	21
22	5 - unter 10	5 487	7 069	4 029	7 422	4 873	3 328	2 955	409	5 929	3 094	1 247	2 477	896	22
23	10 - unter 20	12 513	17 572	10 310	14 882	9 458	5 396	4 976	790	17 640	5 613	3 779	6 187	1 269	23
24	20 - unter 30	18 525	20 547	9 664	10 097	5 896	2 843	3 010	862	22 848	3 222	4 823	4 315	398	24
25	30 - unter 50	46 482	37 623	13 282	10 643	6 095	2 883	2 185	1 371	39 094	3 680	8 159	4 777	615	25
26	50 - unter 100	132 451	58 513	17 149	6 232	3 482	1 355	2 088	1 757	52 149	.	10 603	4 045	26	
27	100 - unter 500	281 079	.	10 716	2 292	1 164	382	765	1 041	.	.	8 497	2 340	27	
28	500 und mehr	23 437	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	
29	Insgesamt	522 253	202 542	66 697	54 312	32 747	18 116	17 149	6 428	188 067	18 939	37 773	24 758	4 346	29
Nachrichtlich:															
30	50 u. mehr	436 968	117 291	27 865	8 524	4 646	1 738	2 852	2 798	100 548	2 226	19 100	6 385	747	30

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Noch: 0111 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2016
nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen										Lfd. Nr.			
		Ackerland insgesamt		und zwar						Silomais / Grünmais			Kartoffeln	Winter- raps ¹⁾	Hülsen- früchte ¹⁾
		1	2	Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾	Triticale ¹⁾	Körnermais / Corn-Cob- Mix ¹⁾	8	9				
3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13					
4 Weser-Ems															
01	unter 5	1 187	1 652	1 176	1 348	1 732	1 268	613	1 363	92	341	236	154	01	
02	5 - unter 10	1 625	2 040	991	1 536	807	1 283	708	1 793	112	198	333	80	02	
03	10 - unter 20	2 172	2 271	1 236	1 136	331	987	675	2 432	81	273	278	30	03	
04	20 - unter 30	1 530	1 341	497	326	60	321	349	1 563	13	156	85	8	04	
05	30 - unter 50	2 393	1 417	315	145	18	140	339	1 263	10	168	37	4	05	
06	50 - unter 100	2 904	1 118	162	26	3	26	152	740	3	133	14	-	06	
07	100 - unter 500	1 303	313	50	5	-	3	27	237	-	82	6	-	07	
08	500 und mehr	17	3	-	-	-	-	-	3	-	2	-	-	08	
09	Insgesamt	13 131	10 155	4 728	3 078	2 951	4 033	2 863	9 394	311	1 353	989	276	09	
Nachrichtlich:															
10	50 u. mehr	4 224	1 434	212	31	3	34	179	980	3	217	20	-	10	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha															
11	unter 5	22 254	59 007	60 739	56 123	102 728	61 606	20 398	40 206	8 317	17 207	12 928	12 220	11	
12	5 - unter 10	35 414	86 267	66 965	93 484	61 385	84 904	26 424	70 733	13 464	13 936	25 212	9 684	12	
13	10 - unter 20	75 181	122 213	100 468	97 969	36 396	87 579	35 978	142 946	15 967	19 704	31 770	6 731	13	
14	20 - unter 30	72 436	93 148	52 348	41 310	10 165	40 830	25 511	120 433	2 843	14 488	13 343	2 098	14	
15	30 - unter 50	140 835	115 770	42 367	15 201	26 869	25 590	33 396	117 974	4 339	19 336	8 065	1 055	15	
16	50 - unter 100	243 807	132 269	32 119	8 952	754	9 895	23 219	104 953	1 266	19 817	6 644	-	16	
17	100 - unter 500	232 018	74 701	24 823	3 271	-	2 833	8 396	63 922	-	-	5 579	-	17	
18	500 und mehr	17 724	5 815	-	-	-	-	-	2 681	-	-	-	-	18	
19	Insgesamt	839 669	689 189	239 850	330 258	215 504	313 237	173 321	663 850	46 196	133 202	103 541	31 788	19	
Nachrichtlich:															
20	50 u. mehr	493 550	212 785	56 942	14 504	754	12 728	31 615	171 557	1 266	48 532	12 223	-	20	
Fläche in ha															
21	unter 5	3 153	5 130	3 449	4 199	4 495	3 972	1 806	3 981	309	508	811	423	21	
22	5 - unter 10	12 164	14 917	7 165	11 248	5 616	9 241	5 197	13 464	828	1 470	2 445	568	22	
23	10 - unter 20	32 367	32 910	17 431	15 839	4 424	13 637	9 713	35 583	1 144	3 951	3 848	426	23	
24	20 - unter 30	38 196	32 797	3 947	7 808	1 396	7 777	8 507	38 751	309	3 776	2 047	179	24	
25	30 - unter 50	95 210	54 948	2 866	5 425	656	5 155	12 791	48 314	380	6 699	1 340	160	25	
26	50 - unter 100	200 415	75 816	1 312	1 593	203	1 970	10 026	49 931	205	9 308	934	-	26	
27	100 - unter 500	210 554	46 078	7 422	884	-	695	4 354	36 915	-	-	1 239	-	27	
28	500 und mehr	17 015	2 169	-	-	-	-	-	1 577	-	-	-	-	28	
29	Insgesamt	609 073	264 764	28 492	46 994	16 790	42 448	52 394	228 517	3 174	41 828	12 664	1 756	29	
Nachrichtlich:															
30	50 u. mehr	427 984	124 063	1 981	2 476	203	2 665	14 381	88 424	205	25 425	2 173	-	30	

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Noch: 1102 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen 2016 nach
Größenklassen der Wald- und Kurzumtriebsplantagenfläche

Lfd. Nr.	Waldfläche und Kurzumtriebsplantagenfläche von ... bis unter ... ha	Wald und Kurzumtriebsplantagen insgesamt		Und zwar			
				Wald		Kurzumtriebsplantagen	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6

Niedersachsen

01	unter 2	4 637	3 974	4 597	3 932	50	42
02	2 - unter 5	2 922	9 132	2 907	9 070	25	62
03	5 - unter 10	2 188	15 383	2 182	15 286	28	97
04	10 - unter 20	1 770	24 334	1 768	24 235	22	99
05	20 - unter 30	709	16 996	707	16 903	15	93
06	30 - unter 50	567	21 468	567	21 423	7	45
07	50 - unter 100	466	31 959	465	31 861	7	98
08	100 und mehr	215	46 056	215	46 004	8	53
09	Insgesamt	13 474	169 302	13 408	168 714	162	588

Nachrichtlich:

10	100 - 200	159	21 394	159	21 384	3	10
11	200 - 500	40	11 465	40	.	4	.
12	500 - 1 000	11	6 873	11	6 873	-	-
13	1 000 - 2 000	5	6 324	5	.	1	.
14	2 000 - 3 000	-	-	-	-	-	-
15	3 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-
16	5 000 und mehr	-	-	-	-	-	-

Noch: 1102 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen 2016 nach
Größenklassen der Wald- und Kurzumtriebsplantagenfläche

Lfd. Nr.	Waldfläche und Kurzumtriebsplantagenfläche von ... bis unter ... ha	Wald und Kurzumtriebsplantagen insgesamt		Und zwar			
				Wald		Kurzumtriebsplantagen	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6

1 Braunschweig

01	unter 2	497	401	495	.	3	.
02	2 - unter 5	243	770	242	764	4	6
03	5 - unter 10	182	1 290	178	1 247	9	44
04	10 - unter 20	151	2 111	151	2 099	3	11
05	20 - unter 30	44	1 046	43	.	2	.
06	30 - unter 50	59	2 322	59	2 322	-	-
07	50 - unter 100	52	3 450	52	3 450	-	-
08	100 und mehr	33	10 015	33	.	2	.
09	Insgesamt	1 261	21 404	1 253	21 274	23	130

Nachrichtlich:

10	100 - 200	22	3 061	22	3 061	-	-
11	200 - 500	6	.	6	.	1	.
12	500 - 1 000	3	.	3	.	-	-
13	1 000 - 2 000	2	.	2	.	1	.
14	2 000 - 3 000	-	-	-	-	-	-
15	3 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-
16	5 000 und mehr	-	-	-	-	-	-

2 Hannover

01	unter 2	1 104	942	1 096	929	13	13
02	2 - unter 5	617	1 918	614	1 904	6	14
03	5 - unter 10	426	2 983	426	2 969	5	14
04	10 - unter 20	258	3 525	258	3 523	3	2
05	20 - unter 30	70	1 678	69	1 644	4	34
06	30 - unter 50	51	1 876	51	1 876	-	-
07	50 - unter 100	22	1 524	22	1 524	-	-
08	100 und mehr	20	4 114	20	4 114	-	-
09	Insgesamt	2 568	18 560	2 556	18 483	31	77

Nachrichtlich:

10	100 - 200	13	1 611	13	1 611	-	-
11	200 - 500	5	.	5	.	-	-
12	500 - 1 000	2	.	2	.	-	-
13	1 000 - 2 000	-	-	-	-	-	-
14	2 000 - 3 000	-	-	-	-	-	-
15	3 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-
16	5 000 und mehr	-	-	-	-	-	-

Noch: 1102 T Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen 2016 nach
Größenklassen der Wald- und Kurzumtriebsplantagenfläche

Lfd. Nr.	Waldfläche und Kurzumtriebsplantagenfläche von ... bis unter ... ha	Wald und Kurzumtriebsplantagen insgesamt		Und zwar			
				Wald		Kurzumtriebsplantagen	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6

3 Lüneburg

01	unter 2	1 225	1 094	1 209	1 076	17	18
02	2 - unter 5	934	2 916	929	2 895	9	21
03	5 - unter 10	739	5 225	737	5 194	11	31
04	10 - unter 20	718	9 945	717	9 883	12	62
05	20 - unter 30	360	8 741	360	8 731	5	9
06	30 - unter 50	295	11 254	295	.	4	.
07	50 - unter 100	305	21 088	304	.	6	.
08	100 und mehr	129	25 679	129	.	6	.
09	Insgesamt	4 705	85 941	4 680	85 686	70	255

Nachrichtlich:

10	100 - 200	100	13 646	100	13 636	3	10
11	200 - 500	22	6 045	22	6 032	3	12
12	500 - 1 000	4	.	4	.	-	-
13	1 000 - 2 000	3	.	3	.	-	-
14	2 000 - 3 000	-	-	-	-	-	-
15	3 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-
16	5 000 und mehr	-	-	-	-	-	-

4 Weser-Ems

01	unter 2	1 811	1 537	1 797	.	17	.
02	2 - unter 5	1 128	3 528	1 122	3 507	6	21
03	5 - unter 10	841	5 885	841	5 877	3	8
04	10 - unter 20	643	8 753	642	8 729	4	24
05	20 - unter 30	235	5 531	235	.	4	.
06	30 - unter 50	162	6 017	162	.	3	.
07	50 - unter 100	87	5 898	87	.	1	.
08	100 und mehr	33	6 249	33	6 249	-	-
09	Insgesamt	4 940	43 398	4 919	43 272	38	126

Nachrichtlich:

10	100 - 200	24	3 076	24	3 076	-	-
11	200 - 500	7	.	7	.	-	-
12	500 - 1 000	2	.	2	.	-	-
13	1 000 - 2 000	-	-	-	-	-	-
14	2 000 - 3 000	-	-	-	-	-	-
15	3 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-
16	5 000 und mehr	-	-	-	-	-	-

Noch: 1103 T Forstbetriebe 2016 nach Waldbesitzarten und nach Größenklassen der Waldfläche

Lfd. Nr.	Waldfläche von ... bis unter ... ha	Wald und Kurzumtriebsplantagen insgesamt		Und zwar			
				Wald		Kurzumtriebsplantagen	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6

Niedersachsen

Insgesamt							
01	0 - unter 10	6	101	3	26	6	75
02	10 - unter 20	1 626	23 316	1 626	23 281	20	35
03	20 - unter 30	655	15 989	655	15 970	5	19
04	30 - unter 50	601	23 053	601	23 039	6	14
05	50 - unter 100	586	41 348	586	41 306	7	42
06	100 - unter 200	343	47 888	343	.	2	.
07	200 - unter 500	187	54 355	187	54 342	3	13
08	500 - unter 1 000	42	.	42	.	2	.
09	1 000 - unter 2 000	18	.	18	.	1	.
10	2 000 - unter 3 000	2	.	2	.	-	-
11	3 000 - unter 5 000	4	.	4	.	1	.
12	5 000 und mehr	28	374 710	28	374 710	-	-
13	Insgesamt	4 098	652 832	4 095	652 569	53	263

davon:

Staatsforsten							
14	0 - unter 10	-	-	-	-	-	-
15	10 - unter 20	-	-	-	-	-	-
16	20 - unter 30	-	-	-	-	-	-
17	30 - unter 50	-	-	-	-	-	-
18	50 - unter 100	1	.	1	.	-	-
19	100 - unter 200	-	-	-	-	-	-
20	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-
21	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
22	1 000 - unter 2 000	-	-	-	-	-	-
23	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	-
24	3 000 - unter 5 000	-	-	-	-	-	-
25	5 000 und mehr	23	.	23	.	-	-
26	Zusammen	24	285 214	24	285 214	-	-

Körperschaftsforsten¹⁾

27	0 - unter 10	1	.	-	-	1	.
28	10 - unter 20	228	3 365	228	3 365	-	-
29	20 - unter 30	144	3 565	144	.	1	.
30	30 - unter 50	162	6 282	162	6 282	-	-
31	50 - unter 100	180	.	180	.	-	-
32	100 - unter 200	123	17 469	123	.	1	.
33	200 - unter 500	76	22 935	76	22 922	3	13
34	500 - unter 1 000	17	.	17	.	1	.
35	1 000 - unter 2 000	9	12 840	9	12 840	-	-
36	2 000 - unter 3 000	2	.	2	.	-	-
37	3 000 - unter 5 000	1	.	1	.	-	-
38	5 000 und mehr	3	76 707	3	76 707	-	-
39	Zusammen	946	176 865	945	176 773	7	92

Privatforsten

40	0 - unter 10	5	.	3	.	5	.
41	10 - unter 20	1 398	19 951	1 398	19 916	20	35
42	20 - unter 30	511	12 424	511	.	4	.
43	30 - unter 50	439	16 771	439	16 757	6	14
44	50 - unter 100	405	28 628	405	28 585	7	42
45	100 - unter 200	220	30 419	220	.	1	.
46	200 - unter 500	111	31 420	111	31 420	-	-
47	500 - unter 1 000	25	15 677	25	.	1	.
48	1 000 - unter 2 000	9	.	9	.	1	.
49	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	-
50	3 000 - unter 5 000	3	9 948	3	.	1	.
51	5 000 und mehr	2	.	2	.	-	-
52	Zusammen	3 128	190 752	3 126	190 581	46	171

1) Die Waldfläche von Religionsgemeinschaften wird unabhängig von landesrechtlichen Regelungen dem Körperschaftswald zugeordnet.

Noch: 1103 T Forstbetriebe 2016 nach Waldbesitzarten und nach Größenklassen der Waldfläche

Lfd. Nr.	Waldfläche von ... bis unter ... ha	Wald und Kurzumtriebsplantagen insgesamt		Und zwar			
				Wald		Kurzumtriebsplantagen	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6

1 Braunschweig

Insgesamt

01	0 - unter 10	-	-	-	-	-	-
02	10 - unter 20	225	3 228	225	.	5	.
03	20 - unter 30	103	2 527	103	.	1	.
04	30 - unter 50	133	5 245	133	5 245	-	-
05	50 - unter 100	165	11 683	165	.	1	.
06	100 - unter 200	115	16 341	115	16 341	-	-
07	200 - unter 500	65	19 684	65	.	1	.
08	500 - unter 1 000	18	.	18	.	2	.
09	1 000 - unter 2 000	3	4 461	3	4 461	-	-
10	2 000 - unter 3 000	2	.	2	.	-	-
11	3 000 - unter 5 000	-	-	-	-	-	-
12	5 000 und mehr	11	126 292	11	126 292	-	-
13	Insgesamt	840	207 677	840	207 602	10	76

davon:

Staatsforsten

14	0 - unter 10	-	-	-	-	-	-
15	10 - unter 20	-	-	-	-	-	-
16	20 - unter 30	-	-	-	-	-	-
17	30 - unter 50	-	-	-	-	-	-
18	50 - unter 100	-	-	-	-	-	-
19	100 - unter 200	-	-	-	-	-	-
20	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-
21	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
22	1 000 - unter 2 000	-	-	-	-	-	-
23	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	-
24	3 000 - unter 5 000	-	-	-	-	-	-
25	5 000 und mehr	9	110 121	9	110 121	-	-
26	Zusammen	9	110 121	9	110 121	-	-

Körperschaftsforsten¹⁾

27	0 - unter 10	-	-	-	-	-	-
28	10 - unter 20	55	828	55	828	-	-
29	20 - unter 30	41	998	41	998	-	-
30	30 - unter 50	66	2 616	66	2 616	-	-
31	50 - unter 100	84	5 935	84	5 935	-	-
32	100 - unter 200	55	7 976	55	7 976	-	-
33	200 - unter 500	34	10 513	34	.	1	.
34	500 - unter 1 000	11	.	11	.	1	.
35	1 000 - unter 2 000	2	.	2	.	-	-
36	2 000 - unter 3 000	2	.	2	.	-	-
37	3 000 - unter 5 000	-	-	-	-	-	-
38	5 000 und mehr	1	.	1	.	-	-
39	Zusammen	351	56 120	351	.	2	.

Privatforsten

40	0 - unter 10	-	-	-	-	-	-
41	10 - unter 20	170	2 400	170	.	5	.
42	20 - unter 30	62	1 529	62	.	1	.
43	30 - unter 50	67	2 629	67	2 629	-	-
44	50 - unter 100	81	5 748	81	.	1	.
45	100 - unter 200	60	8 365	60	8 365	-	-
46	200 - unter 500	31	9 171	31	9 171	-	-
47	500 - unter 1 000	7	.	7	.	1	.
48	1 000 - unter 2 000	1	.	1	.	-	-
49	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	-
50	3 000 - unter 5 000	-	-	-	-	-	-
51	5 000 und mehr	1	.	1	.	-	-
52	Zusammen	480	41 436	480	.	8	.

1) Die Waldfläche von Religionsgemeinschaften wird unabhängig von landesrechtlichen Regelungen dem Körperschaftswald zugeordnet.

Noch: 1103 T Forstbetriebe 2016 nach Waldbesitzarten und nach Größenklassen der Waldfläche

Lfd. Nr.	Waldfläche von ... bis unter ... ha	Wald und Kurzumtriebsplantagen insgesamt		Und zwar			
				Wald		Kurzumtriebsplantagen	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6

2 Hannover

Insgesamt

01	0 - unter 10	4	.	2	.	4	.
02	10 - unter 20	225	3 167	225	.	1	.
03	20 - unter 30	96	2 363	96	.	2	.
04	30 - unter 50	71	2 685	71	.	1	.
05	50 - unter 100	108	7 944	108	.	1	.
06	100 - unter 200	89	12 329	89	12 329	-	-
07	200 - unter 500	56	16 750	56	.	1	.
08	500 - unter 1 000	4	2 740	4	2 740	-	-
09	1 000 - unter 2 000	9	.	9	.	1	.
10	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	-
11	3 000 - unter 5 000	2	.	2	.	-	-
12	5 000 und mehr	7	105 382	7	105 382	-	-
13	Insgesamt	671	172 993	669	172 905	11	87

davon:

Staatsforsten

14	0 - unter 10	-	-	-	-	-	-
15	10 - unter 20	-	-	-	-	-	-
16	20 - unter 30	-	-	-	-	-	-
17	30 - unter 50	-	-	-	-	-	-
18	50 - unter 100	-	-	-	-	-	-
19	100 - unter 200	-	-	-	-	-	-
20	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-
21	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
22	1 000 - unter 2 000	-	-	-	-	-	-
23	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	-
24	3 000 - unter 5 000	-	-	-	-	-	-
25	5 000 und mehr	6	.	6	.	-	-
26	Zusammen	6	68 414	6	68 414	-	-

Körperschaftsforsten¹⁾

27	0 - unter 10	1	.	-	-	1	.
28	10 - unter 20	45	649	45	649	-	-
29	20 - unter 30	27	658	27	.	1	.
30	30 - unter 50	32	1 240	32	1 240	-	-
31	50 - unter 100	48	3 445	48	3 445	-	-
32	100 - unter 200	40	5 625	40	5 625	-	-
33	200 - unter 500	23	7 291	23	.	1	.
34	500 - unter 1 000	3	.	3	.	-	-
35	1 000 - unter 2 000	5	.	5	.	-	-
36	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	-
37	3 000 - unter 5 000	1	.	1	.	-	-
38	5 000 und mehr	1	.	1	.	-	-
39	Zusammen	226	68 824	225	.	3	.

Privatforsten

40	0 - unter 10	3	.	2	.	3	.
41	10 - unter 20	180	2 519	180	.	1	.
42	20 - unter 30	69	1 705	69	.	1	.
43	30 - unter 50	39	1 445	39	.	1	.
44	50 - unter 100	60	4 499	60	.	1	.
45	100 - unter 200	49	6 704	49	6 704	-	-
46	200 - unter 500	33	9 459	33	9 459	-	-
47	500 - unter 1 000	1	.	1	.	-	-
48	1 000 - unter 2 000	4	5 444	4	.	1	.
49	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	-
50	3 000 - unter 5 000	1	.	1	.	-	-
51	5 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
52	Zusammen	439	35 755	438	.	8	.

1) Die Waldfläche von Religionsgemeinschaften wird unabhängig von landesrechtlichen Regelungen dem Körperschaftswald zugeordnet.

Noch: 1103 T Forstbetriebe 2016 nach Waldbesitzarten und nach Größenklassen der Waldfläche

Lfd. Nr.	Waldfläche von ... bis unter ... ha	Wald und Kurzumtriebsplantagen insgesamt		Und zwar			
				Wald		Kurzumtriebsplantagen	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6

3 Lüneburg

Insgesamt

01	0 - unter 10	2	.	1	.	2	.
02	10 - unter 20	839	12 117	839	.	10	.
03	20 - unter 30	329	8 015	329	.	2	.
04	30 - unter 50	281	10 725	281	.	2	.
05	50 - unter 100	250	17 321	250	.	5	.
06	100 - unter 200	117	15 944	117	.	2	.
07	200 - unter 500	47	12 458	47	.	1	.
08	500 - unter 1 000	15	.	15	.	-	.
09	1 000 - unter 2 000	5	6 573	5	6 573	-	.
10	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	.
11	3 000 - unter 5 000	1	.	1	.	1	.
12	5 000 und mehr	6	97 189	6	97 189	-	.
13	Insgesamt	1 892	193 423	1 891	193 340	25	83

davon:

Staatsforsten

14	0 - unter 10	-	-	-	-	-	-
15	10 - unter 20	-	-	-	-	-	-
16	20 - unter 30	-	-	-	-	-	-
17	30 - unter 50	-	-	-	-	-	-
18	50 - unter 100	1	.	1	.	-	-
19	100 - unter 200	-	-	-	-	-	-
20	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-
21	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
22	1 000 - unter 2 000	-	-	-	-	-	-
23	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	-
24	3 000 - unter 5 000	-	-	-	-	-	-
25	5 000 und mehr	5	.	5	.	-	-
26	Zusammen	6	68 494	6	68 494	-	-

Körperschaftsforsten¹⁾

27	0 - unter 10	-	-	-	-	-	-
28	10 - unter 20	109	1 612	109	1 612	-	-
29	20 - unter 30	59	1 494	59	1 494	-	-
30	30 - unter 50	51	1 934	51	1 934	-	-
31	50 - unter 100	34	.	34	.	-	-
32	100 - unter 200	19	2 450	19	.	1	.
33	200 - unter 500	11	2 724	11	.	1	.
34	500 - unter 1 000	2	.	2	.	-	-
35	1 000 - unter 2 000	2	.	2	.	-	-
36	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	-
37	3 000 - unter 5 000	-	-	-	-	-	-
38	5 000 und mehr	1	.	1	.	-	-
39	Zusammen	288	45 483	288	.	2	.

Privatforsten

40	0 - unter 10	2	.	1	.	2	.
41	10 - unter 20	730	10 505	730	.	10	.
42	20 - unter 30	270	6 521	270	.	2	.
43	30 - unter 50	230	8 791	230	.	2	.
44	50 - unter 100	215	14 879	215	.	5	.
45	100 - unter 200	98	13 494	98	.	1	.
46	200 - unter 500	36	9 734	36	9 734	-	-
47	500 - unter 1 000	13	.	13	.	-	-
48	1 000 - unter 2 000	3	.	3	.	-	-
49	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	-
50	3 000 - unter 5 000	1	.	1	.	1	.
51	5 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
52	Zusammen	1 598	79 446	1 597	.	23	.

1) Die Waldfläche von Religionsgemeinschaften wird unabhängig von landesrechtlichen Regelungen dem Körperschaftswald zugeordnet.

Noch: 1103 T Forstbetriebe 2016 nach Waldbesitzarten und nach Größenklassen der Waldfläche

Lfd. Nr.	Waldfläche von ... bis unter ... ha	Wald und Kurzumtriebsplantagen insgesamt		Und zwar			
				Wald		Kurzumtriebsplantagen	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
		1	2	3	4	5	6

4 Weser-Ems

Insgesamt

01	0 - unter 10	-	-	-	-	-	-
02	10 - unter 20	337	4 805	337	.	4	.
03	20 - unter 30	127	3 084	127	3 084	-	-
04	30 - unter 50	116	4 398	116	.	3	.
05	50 - unter 100	63	4 401	63	4 401	-	-
06	100 - unter 200	22	3 274	22	3 274	-	-
07	200 - unter 500	19	5 463	19	5 463	-	-
08	500 - unter 1 000	5	.	5	.	-	-
09	1 000 - unter 2 000	1	.	1	.	-	-
10	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	-
11	3 000 - unter 5 000	1	.	1	.	-	-
12	5 000 und mehr	4	45 847	4	45 847	-	-
13	Insgesamt	695	78 739	695	78 722	7	17

davon:

Staatsforsten

14	0 - unter 10	-	-	-	-	-	-
15	10 - unter 20	-	-	-	-	-	-
16	20 - unter 30	-	-	-	-	-	-
17	30 - unter 50	-	-	-	-	-	-
18	50 - unter 100	-	-	-	-	-	-
19	100 - unter 200	-	-	-	-	-	-
20	200 - unter 500	-	-	-	-	-	-
21	500 - unter 1 000	-	-	-	-	-	-
22	1 000 - unter 2 000	-	-	-	-	-	-
23	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	-
24	3 000 - unter 5 000	-	-	-	-	-	-
25	5 000 und mehr	3	.	3	.	-	-
26	Zusammen	3	38 186	3	38 186	-	-

Körperschaftsforsten¹⁾

27	0 - unter 10	-	-	-	-	-	-
28	10 - unter 20	19	277	19	277	-	-
29	20 - unter 30	17	415	17	415	-	-
30	30 - unter 50	13	492	13	492	-	-
31	50 - unter 100	14	899	14	899	-	-
32	100 - unter 200	9	1 418	9	1 418	-	-
33	200 - unter 500	8	.	8	.	-	-
34	500 - unter 1 000	1	.	1	.	-	-
35	1 000 - unter 2 000	-	-	-	-	-	-
36	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	-
37	3 000 - unter 5 000	-	-	-	-	-	-
38	5 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
39	Zusammen	81	6 438	81	6 438	-	-

Privatforsten

40	0 - unter 10	-	-	-	-	-	-
41	10 - unter 20	318	4 528	318	.	4	.
42	20 - unter 30	110	2 669	110	2 669	-	-
43	30 - unter 50	103	3 906	103	.	3	.
44	50 - unter 100	49	3 502	49	3 502	-	-
45	100 - unter 200	13	1 856	13	1 856	-	-
46	200 - unter 500	11	.	11	.	-	-
47	500 - unter 1 000	4	.	4	.	-	-
48	1 000 - unter 2 000	1	.	1	.	-	-
49	2 000 - unter 3 000	-	-	-	-	-	-
50	3 000 - unter 5 000	1	.	1	.	-	-
51	5 000 und mehr	1	.	1	.	-	-
52	Zusammen	611	34 115	611	34 098	7	17

1) Die Waldfläche von Religionsgemeinschaften wird unabhängig von landesrechtlichen Regelungen dem Körperschaftswald zugeordnet.

Anhang

Erhebungsvordrucke:

- S Agrarstrukturhebung 2016
- N Agrarstrukturhebung 2016
- F Agrarstrukturhebung 2016



Agrarstrukturerhebung 2016 (S) ASES

Rücksendung bitte bis

Landesamt für Statistik Niedersachsen
Dezernat 42
Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover

Landesamt für Statistik Niedersachsen, Postfach 91 07 64 • 30427 Hannover

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:
Telefon 0511 - 9898 - Durchwahl
Telefax 0511 - 120 99 - 27619

Ansprechpartner:
Frau Bünemann -2440
Herr Saraval -2448

E-Mail:
Dezernat42@statistik.niedersachsen.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen, Hilfsmerkmale und
weitere rechtliche Hinweise finden Sie
am Ende des Fragebogens.

Kennnummer:
(bei Rückfragen bitte angeben)

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Im Rahmen der Agrarstrukturerhebung 2016 werden landwirtschaftliche Betriebe ab einer bestimmten Mindestgröße befragt.

Bitte prüfen Sie, ob Ihr Betrieb mindestens eine der folgenden Erfassungsgrenzen erreicht:

- 5,0 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche
- 0,5 ha Hopfen
- 0,5 ha Tabak
- 1,0 ha Dauerkulturfläche im Freiland
- 0,5 ha Obstanbaufläche
- 0,5 ha Rebfläche
- 0,5 ha Baumschulfläche
- 0,5 ha Gemüse oder Erdbeeren im Freiland
- 0,3 ha Blumen oder Zierpflanzen im Freiland
- 0,1 ha Kulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern
- 0,1 ha Produktionsfläche für Speisepilze
- 10 Rinder
- 50 Schweine
- 10 Zuchtsauen
- 20 Schafe
- 20 Ziegen
- 1000 Haltungplätze für Geflügel

Wenn **mindestens eines der genannten Kriterien** auf Ihren Betrieb zutrifft, **lesen Sie bitte die nachfolgenden Hinweise zum Ausfüllen** des Fragebogens und beginnen anschließend mit dem Ausfüllen.

Wenn **keine der angeführten Grenzen** auf Ihren Betrieb zutrifft, tragen Sie bitte den Grund im Feld Bemerkungen auf Seite 2 ein und **senden bitte Seite 1 und 2 des Fragebogens an den Absender zurück.**

Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

- Geben Sie die erbetenen Informationen an, indem Sie die zutreffenden Antworten ankreuzen, z.B.
bzw.
die erfragten Werte (Anzahl, Fläche) rechtsbündig eintragen, z.B.
oder
eine Klartextangabe eintragen, z.B.
- Beantworten Sie die Fragen der Reihe nach.
Bestimmte Abschnitte sind nicht von allen landwirtschaftlichen Betrieben zu beantworten, so dass sie übersprungen werden können. Wir weisen Sie dann darauf hin, mit welchem Abschnitt bzw. Code Sie im Fragebogen weitermachen sollen.
- Erläuterungen zu einzelnen Fragen entnehmen Sie der jeweils gegenüberliegenden Seite. Sie sind mit einem Verweis (z. B. **2**) gekennzeichnet.
- Die Fragen beziehen sich auf unterschiedliche Berichtszeiträume.
Bitte achten Sie darauf, Ihre Angaben dementsprechend zu machen.



1 1 2 8

Beispiel

Bitte zurücksenden an

**Landesamt für Statistik Niedersachsen
Dezernat 42
Postfach 91 07 64
30427 Hannover**

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.
Name und Anschrift

Bemerkungen

Nutzung von Verwaltungsdaten: HIT-Betriebsnummer/-n für die Rinderhaltung

Wurden Ihrem Betrieb eine oder mehrere HIT-Betriebsnummer/-n für die Rinderhaltung erteilt?	Code 0091	ja <input type="checkbox"/> 1	Bitte HIT-Betriebsnummer/-n eintragen.
		nein <input type="checkbox"/> 2	Bitte weiter mit Code 0090 auf dieser Seite.

Bitte geben Sie die HIT-Betriebsnummer/-n für die Rinderhaltung an (diese entsprechen den Stallnummern oder formal den Registriernummern nach §26 der Viehverkehrsverordnung, bitte hier keine PIN- oder Tiernummern eintragen).

Bitte geben Sie für jede HIT-Nummer an, ob Sie Milchkühe, andere Kühe (z. B. Mutterkühe) oder keine Kühe halten. (Zutreffendes bitte ankreuzen.)

	Milchkühe	Andere Kühe	Keine Kühe
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Nutzung von Verwaltungsdaten: Gemeinsamer Sammelantrag Agrarförderung (ANDI-Antrag)

Wird für diesen Betrieb im Jahr 2016 ein Gemeinsamer Sammelantrag Agrarförderung (ANDI-Antrag) gestellt (z. B. für Betriebsprämien zur Aktivierung der Zahlungsansprüche, Agrarumweltmaßnahmen, Erschwernisausgleich)?	Code 0090	ja <input type="checkbox"/> 1	Bitte diese Seite vollständig ausfüllen.
		nein ... <input type="checkbox"/> 2	Bitte weiter mit Code 0040 auf Seite 5.

Bitte Antragsnummer/-n eintragen.

<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>

Rechtsform des Betriebes 2016

	Code	Bitte ankreuzen.
Einzelunternehmen (Einzelperson, Ehepaar, Geschwister)	0040	<input type="checkbox"/> 11
Personengemeinschaften, -gesellschaften		
nicht eingetragener Verein		<input type="checkbox"/> 12
Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR, BGB-Gesellschaft)		<input type="checkbox"/> 13
Offene Handelsgesellschaft (OHG)		<input type="checkbox"/> 14
Kommanditgesellschaft (KG)		<input type="checkbox"/> 15
Gesellschaft mit beschränkter Haftung und Co. Kommanditgesellschaft (GmbH & Co. KG , einschließlich Ltd. & Co. KG)		<input type="checkbox"/> 17
sonstige Personengemeinschaften (einschließlich Erbengemeinschaft)		<input type="checkbox"/> 16
Juristische Personen des privaten Rechts		
eingetragener Verein (e.V.)		<input type="checkbox"/> 61
eingetragene Genossenschaft (eG)		<input type="checkbox"/> 62
Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) einschließlich Unternehmergesellschaft (UG bzw. Mini-GmbH)		<input type="checkbox"/> 63
Aktiengesellschaft (AG)		<input type="checkbox"/> 64
Anstalt, Stiftung und andere Zweckvermögen		<input type="checkbox"/> 68
sonstige juristische Personen des privaten Rechts		<input type="checkbox"/> 69
Juristische Personen des öffentlichen Rechts		
Gebietskörperschaft Bund		<input type="checkbox"/> 21
Gebietskörperschaft Land		<input type="checkbox"/> 31
sonstige Gebietskörperschaften (Kreis, Gemeinde, Kommunalverbände)		<input type="checkbox"/> 41
sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts (Kirche, kirchliche Anstalt, Stiftung des öffentlichen Rechts, Personalkörperschaften)		<input type="checkbox"/> 51

1 Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung 2016

In diesem Abschnitt sind alle Flächen des Betriebes (z. B. Ackerland, Dauergrünland) anzugeben, unabhängig davon, ob sie genutzt werden oder nicht. Dazu gehören auch stillgelegtes oder aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland oder Dauergrünland sowie aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brachliegende Flächen (z. B. Ackerrandstreifen). Ackerrandstreifen sind folgendermaßen einzustufen: Sind sie als Schonstreifen mit der gleichen Fruchtart wie auf dem Gesamtschlag eingesät, sind sie bei der jeweiligen Kultur anzugeben.

Blühflächen, Blühstreifen und Schonstreifen mit an den Standort angepassten Pflanzenarten sind unter der Position „sonstige Kulturen auf dem Ackerland“ (Code 0196 bzw. Code 4196 auf Seite 11) zu erfassen. Ackerrandstreifen auf stillgelegtem bzw. aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenem Ackerland sind unter „Brache mit Beihilfe“ (Code 0201 bzw. Code 4801 auf Seite 11) aufzuführen. Es ist unerheblich, ob die Flächen zugepachtet oder unentgeltlich zur Bewirtschaftung überlassen wurden (Dienstland, aufgeteilte Allmende und dergleichen Flächen). Alle Flächen sind nur einmal anzugeben, auch wenn ein Nachanbau (z. B. Gemüse nach Frühkartoffeln) erfolgt. In diesem Fall ist die Fläche der Kultur zuzuordnen, die die Fläche länger in Anspruch nimmt. Bei gleicher Nutzungsdauer ist sie der Kultur zuzurechnen, die die größere wirtschaftliche Bedeutung hat. Werden auf stillgelegtem/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenem Ackerland nachwachsende Rohstoffe (z. B. Aufforstungsflächen) angebaut, sind diese den jeweiligen Kulturen zuzuordnen.

2 Ökologische Flächen in Umstellung

Der Umstellungszeitraum umfasst im Ackerbau zwei Jahre vor der Aussaat bzw. Pflanzung bei ein- oder überjährigen Kulturen, zwei Jahre bei Grünland und Klee gras bis zur Nutzung (Verwertung als Futtermittel) sowie drei Jahre vor der Ernte bei mehrjährigen Kulturen (stehende Dauerkulturen) außer Grünland. In dieser Zeit dürfen die auf diesen Flächen produzierten landwirtschaftlichen Erzeugnisse nicht als ökologische Erzeugnisse gekennzeichnet und vermarktet werden.

Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung 2016 **1**

Erfüllt Ihr Betrieb mindestens eine der folgenden Voraussetzungen? • Bewirtschaften Sie Ackerland? • Betreiben Sie Gartenbau?	Code 0100	ja <input type="checkbox"/> 1
		nein <input type="checkbox"/> 2

Bewirtschaften Sie Ihre landwirtschaftlich genutzte Fläche nach dem Kontrollverfahren zum ökologischen Landbau nach der Verordnung (EG) Nr. 834/2007?	Code 4001	ja, vollständig <input type="checkbox"/> 1	Bitte beantworten Sie zunächst die folgende Frage und geben Sie bei den danach folgenden Flächenmerkmalen nur die jeweilige Gesamtfläche an.
		ja, teilweise <input type="checkbox"/> 2	Bitte beantworten Sie zunächst die nachfolgende Frage und geben Sie bei den danach folgenden Flächenmerkmalen auch die jeweilige Ökofläche an. Wenn Ihr Betrieb einen Gemeinsamen Sammelantrag Agrarförderung (ANDI-Antrag) gestellt hat, ergänzen Sie bitte ab Code 4101 ausschließlich Ihre Ökoflächen der jeweiligen Kultur.
		nein <input type="checkbox"/> 3	Geben Sie bei den danach folgenden Flächenmerkmalen nur die jeweilige Gesamtfläche an.

Umgestellte und in Umstellung befindliche ökologisch bewirtschaftete Flächen im Jahr 2016

	Code	ha	a
In die ökologische Wirtschaftsweise einbezogene landwirtschaftlich genutzte Flächen,	die bereits umgestellt sind	4010	<input type="text"/>
	die sich gegenwärtig in Umstellung befinden 2	4011	<input type="text"/>

Wenn Sie für diesen Betrieb im Jahr 2016 einen Gemeinsamen Sammelantrag Agrarförderung (ANDI-Antrag) (Code 0090 auf Seite 5) stellen und beim Code 4001 auf dieser Seite „ja, vollständig“ (1) oder „nein“ (3) angegeben haben, dann fahren Sie auf der Seite 15 mit dem Code 0254 fort.

1 Pflanzen zur Grünernte

Hier sind alle Kulturen anzugeben, die voraussichtlich in grünem Zustand als Ganzpflanze geerntet werden sollen. Die Nutzung kann sowohl für Futter- als auch Energiezwecke erfolgen (Ernte frisch, als Silage oder Heu).

2 Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland

Dies beinhaltet den Grasanbau auf dem Ackerland zum Abmähen oder Abweiden, der nicht länger als 5 Jahre auf derselben Fläche steht (kein Dauergrünland).

3 Andere Hackfrüchte

In diese Gruppe fallen zusätzlich Markstammkohl und Topinambur. Speisemöhren und -rüben (einschließlich Steckrüben) sind dem Gemüse (Codes 0181 bis 0183 bzw. Codes 4781 bis 4783 auf Seite 11) zuzuordnen.

4 Hülsenfrüchte

Hierunter fallen alle als Körner geernteten Hülsenfrüchte. Frischerbsen, frische Bohnen und andere frisch geerntete Hülsenfrüchte zählen zum Gemüse (Codes 0181 bis 0183 bzw. Codes 4781 bis 4783 auf Seite 11).

Anbau auf dem Ackerland 2016

		Gesamtfläche			darunter Ökofläche			
		Code	ha	a	Code	ha	a	
Getreide zur Körnergewinnung einschließlich Saatguterzeugung	Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	0101	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4101	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Sommerweizen (ohne Durum)	0102	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4102	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Hartweizen (Durum)	0103	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4103	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Roggen und Wintermenggetreide	0104	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4104	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Triticale	0105	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4105	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Wintergerste	0106	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4106	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Sommergerste	0107	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4107	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Hafer	0108	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4108	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Sommermenggetreide	0109	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4109	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließlich Corn-Cob-Mix)	0110	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4110	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	anderes Getreide zur Körnergewinnung (z. B. Hirse, Sorghum, Kanariensaat, auch Nichtgetreide- pflanzen wie Buchweizen, Amaranth u. Ä.)	0111	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4111	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Pflanzen zur Grünenernte 1	Silomais/Grünmais einschließlich Lieschkolbenschrot (LKS)	0122	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4122	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Getreide zur Ganzpflanzenernte einschließlich Teigreife (Verwendung als Futter, zur Biogaserzeugung usw.)	0121	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4121	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte (z. B. Klee, Luzerne, Mischungen ab 80% Leguminosen)	0123	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4123	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland (einschließlich Mischungen mit überwiegendem Grasanteil)	2 0124	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4124	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte (z. B. Phacelia, Sonnenblumen, weitere Mischkulturen) ...	0125	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4125	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Hackfrüchte	frühe, mittelfrühe und späte Speisekartoffeln	0142	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4142	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0143	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4143	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Zuckerrüben (auch zur Ethanolherzeugung) ohne Saatguterzeugung	0145	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4145	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung (Futter-, Runkel-, Kohlrüben, Futterkohl, -möhren)	3 0146	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4146	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Hülsenfrüchte 4	Erbsen (ohne Frischerbsen)	0131	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4131	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	zur Körner- gewinnung einschließlich Saatgut- erzeugung	Ackerbohnen	0132	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4132	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Süßlupinen	0133	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4133	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Sojabohnen	0135	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4135	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	andere Hülsenfrüchte und Mischkulturen zur Körnergewinnung	0134	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4134	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

1 Ölfrüchte

Die Kulturen sind unabhängig von ihrer Nutzung zur Öl-, Futter- oder Energiegewinnung anzugeben.

2 Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen

In diese Gruppe fallen Pflanzen, die ganz oder teilweise für pharmazeutische Zwecke, zur Parfümherstellung oder für den menschlichen Verzehr bestimmt sind (z. B. Arnika, Baldrian, Johanniskraut, Salbei, Kamille, Pfefferminze, Spitzwegerich, Basilikum, Rosmarin, Zitronenmelisse, Dill, Majoran, Thymian). Speisekräuter auch im Feldanbau oder als Topfware (Petersilie, Schnittlauch usw.) zählen mit zu dieser Gruppe.

3 Gemüse und Erdbeeren

Hier sind nur Flächen des Erwerbsgemüseanbaus nachzuweisen (keine Haus- und Nutzgärten). Speisekräuter im Feldanbau oder als Topfware (Petersilie, Schnittlauch usw.) sind unter „Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen“ (Code 0173 bzw. Code 4773 auf Seite 11) aufzuführen. Bei Freilandflächen sind Frühbeete einzubeziehen. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen, sondern zu den Freilandflächen.

4 Blumen und Zierpflanzen

Für Blumen und Zierpflanzen sind nur Flächen des Erwerbsgartenbaus einschließlich Stauden und Jungpflanzen für den Eigenbedarf (keine Haus- und Nutzgärten) nachzuweisen. Bei Freilandflächen sind Frühbeete einzubeziehen. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen, sondern zu den Freilandflächen.

5 Hohe begehbare Schutzabdeckungen

Zu den Anbauflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen sind Kulturen zu zählen, die für die ganze oder den überwiegenden Teil der Anbauzeit unter festen oder beweglichen Gewächshäusern oder anderen hohen Schutzeinrichtungen (Glas, fester Kunststoff, Folie) angebaut werden. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen.

6 Gartenbausämereien und Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf

Gezielte Erzeugung von Saat- und Pflanzgut einschließlich Jungpflanzenerzeugung im Gartenbau ausschließlich zum Verkauf.

Jungpflanzen für den Eigenbedarf (Erzeugung von Saatgut und Setzlingen, z. B. junge Gemüsepflanzen wie Kohl- oder Kopfsalatsetzlinge) sind unter den Codes 0181 bis 0185 bzw. 4781 bis 4785 auf Seite 11 anzugeben.

7 Sonstige Kulturen auf dem Ackerland

Blühflächen, Blühstreifen und Schonstreifen mit an den Standort angepassten Pflanzenarten sind unter der Position „sonstige Kulturen auf dem Ackerland“ anzugeben.

8 Stillgelegtes Ackerland mit Beihilfe

Jegliche Formen der Stilllegungsflächen, für die in irgendeiner Form ein Beihilfeanspruch besteht. Dies schließt auch diejenigen Flächen des Ackerlandes ein, die beihilfefähig für die Erhaltung in einem guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand sind.

noch: Anbau auf dem Ackerland 2016

				Gesamtfläche			darunter Ökofläche		
				Code	ha	a	Code	ha	a
1 Ölfrüchte	zur Körner- gewinnung einschließlich Saatgut- erzeugung	Winterraps		0161	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4761	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Sommerraps, Winter- und Sommerrüben		0162	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4762	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Sonnenblumen		0163	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4763	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Öllein (Leinsamen)		0164	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4764	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung (z. B. Senf, Mohn)		0165	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4765	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Weitere Handels- gewächse	Hopfen		0171	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4771	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Tabak		0172	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4772	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen (einschließlich Speisekräuter) 2		0173	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4773	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Hanf		0174	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4774	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	andere Pflanzen zur Fasergewinnung (z. B. Flachs, Kenaf)		0175	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4175	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	ausschließlich zur Energieerzeugung genutzte Handels- gewächse (z. B. Miscanthus und Rohrglanzgras)		0176	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4776	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	alle anderen Handelsgewächse (z. B. Zichorie, Rollrasen)		0177	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4177	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Gartenbauerzeugnisse	Gemüse und Erdbeeren (einschließ- lich Spargel, ohne Pilze) 3	im Freiland	im Wechsel mit landwirt- schaftlichen Kulturen	0181	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4781	<input type="text"/>	<input type="text"/>
			im Wechsel mit anderen Gartengewächsen	0182	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4782	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		unter hohen begehbaren Schutzab- deckungen einschließlich Gewächs- häusern 5	0183	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4783	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Blumen und Zierpflanzen (ohne Baum- schulen) 4	im Freiland		0184	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4784	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		unter hohen begehbaren Schutzab- deckungen einschließlich Gewächs- häusern 5		0185	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4785	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Gartenbausämereien und Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern und im Freiland 6		0186	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4786	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte (ohne Kartoffeln), Handelsgewächse (ohne Ölfrüchte)				0195	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4195	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sonstige Kulturen auf dem Ackerland 7 <i>Bitte benennen Sie die Kulturen:</i>									
<input type="text"/>				0196	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4196	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Stillgelegtes/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genom- menes Ackerland/Brache mit Beihilfe-/Prämienanspruch ohne wirtschaftliche Nutzung und ohne nachwachsende Rohstoffe 8				0201	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4801	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch				0202	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4802	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ackerland insgesamt <i>Bitte addieren Sie die Werte von Code 0101 (bzw. 4101) auf Seite 9 bis Code 0202 (bzw. 4802) auf dieser Seite.</i>				0210	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4810	<input type="text"/>	<input type="text"/>

1 Baumschulen

Flächen mit jungen verholzenden Pflanzen (Holzpflanzen) im Freiland, die zum Auspflanzen bestimmt sind. Hierzu gehören Flächen mit Rebschulen und Rebschnittgärten für Unterlagen, Obstgehölze, Ziergehölze, Forstpflanzen (ohne die forstlichen Pflanzgärten innerhalb des Waldes für den Eigenbedarf des Betriebes) sowie Bäume und Sträucher für die Bepflanzung von Gärten, Parks, Straßen und Böschungen, z. B. Heckenpflanzen, Rosen und sonstige Ziersträucher, Zierkoniferen, jeweils einschließlich Unterlagen, Jungpflanzen und Containerpflanzen.

2 Ertragsarmes Dauergrünland

Hierzu gehören Flächen mit geringer Bodenqualität, welche normalerweise auch nicht durch Düngung, Neueinsaat oder andere Maßnahmen verbessert werden. Naturschutzflächen sind hier ebenfalls aufzuführen. Hutungen sind oft verunkrautete, unregelmäßig beweidete Weide- und Wiesenflächen ohne Wachstumsförderung. Sie können auch in lichten Wäldern liegen (Hutewald). Zum ertragsarmen Dauergrünland rechnen auch Grünlandflächen mit Obstbäumen, Streuwiesen sofern das Obst nur die Nebennutzung, die Gras- oder Heugewinnung aber die Hauptnutzung darstellt.

3 Aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch

Zum aus der Erzeugung genommenen Dauergrünland gehören die Grünlandflächen, die nach der 2015 in Kraft getretenen Basisprämienregelung vorübergehend aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommen und in einem guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand gehalten werden und für die ein Beihilfe-/Prämienanspruch besteht.

Dauerkulturen und Dauergrünland 2016

		Gesamtfläche			darunter Ökofläche			
		Code	ha	a	Code	ha	a	
Dauerkulturen	im Freiland	Baumobstanlagen	0211	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4211	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0212	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4212	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Nüsse (Walnüsse, Haselnüsse, Esskastanien/Maronen)	0213	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4213	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Rebflächen für Keltertrauben	0215	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4815	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Rebflächen für Tafeltrauben	0216	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4216	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Baumschulen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf) 1	0217	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4217	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Weihnachtsbaumkulturen (außerhalb des Waldes)	0218	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4218	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		andere Dauerkulturen (z. B. Korbweidenanlagen)	0219	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4219	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Dauerkulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckung einschließlich Gewächshäusern (z. B. Baumschulflächen unter Glas; ohne Schutz- und Schattennetze)		0220	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4820	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Dauergrünland	Wiesen (hauptsächlich Schnittnutzung)	0231	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4231	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)		0232	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4232	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
ertragsarmes Dauergrünland (z. B. Hutungen, Heiden, Streuwiesen) 2		0233	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4233	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch 3		0234	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4834	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Haus- und Nutzgärten (ohne Park- und Grünanlagen, Ziergärten)		0239	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4239	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche Bitte addieren Sie die Werte von Code 0210 (bzw. 4810) auf Seite 11 bis Code 0239 (bzw. 4239) auf dieser Seite.		0240	<input type="text"/>	<input type="text"/>	4240	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

1 Dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommene Flächen ohne Prämienanspruch

Hierzu gehören alle nicht mehr landwirtschaftlich genutzten Flächen, die ohne Prämienanspruch dauerhaft aus der Produktion genommen wurden. Stilllegungen zur Aktivierung von Zahlungsansprüchen sowie im Rahmen der Agrar-Reform vorübergehend aus der Produktion genommene Flächen sind unter „stillgelegtes/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland/Brache mit Beihilfe-/Prämienanspruch ohne wirtschaftliche Nutzung und ohne nachwachsende Rohstoffe“ (Code 0201 bzw. Code 4801 auf Seite 11) bzw. „aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch“ (Code 0234 bzw. Code 4834 auf Seite 13) anzugeben.

2 Waldflächen

Zur Waldfläche gehören auch Wege unter 5 m Breite, Blößen (Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden), gering bestockte (Nichtwirtschaftswald) und unbestockte Flächen (z. B. Holzlagerplätze). Aufforstungsflächen im Rahmen mehrjähriger Flächenstilllegungen sind ebenfalls hier anzugeben. Zudem sind forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf des Betriebes einzubeziehen.

3 Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen

Neben den Gebäude- und Hofflächen zählen so genannte größere Landschaftselemente (z. B. Hecken, Knicks, Baumreihen, Feldgehölze, Tümpel oder Sölle) an oder auf landwirtschaftlich genutzter Fläche sowie sonstige Flächen dazu, z. B. Wege, Gewässer, Öd- und Unland, unkultivierte Moorflächen, Campingplätze, Park- und Grünanlagen, Ziergärten.

4 Erzeugung von Speisepilzen 2016

Anzugeben sind **Produktionsflächen** aller Art in für die Erzeugung von Speisepilzen erbauten oder eingerichteten Gebäuden (einschließlich Gewächshäusern) oder in Kellern, Grotten und Gewölben. Dazu zählt sowohl die Kultivierung von Speisepilzen auf dem Boden oder in Regalen als auch in Form von Substratsäcken, -blöcken oder anderen Behältnissen. Es ist die tatsächliche Regalbodenfläche (bei Champignons auch Beetfläche genannt) oder Kulturoberfläche von Holz- oder Strohsubstraten anzugeben, die im Jahr 2016 einmal oder auch mehrmals genutzt wird. Bei Spezialkulturen kann näherungsweise die Gesamtfläche der Etagen bzw. Regale angegeben werden. Auch bei in der Regel mehrfacher Nutzung ist die Fläche hier nur **einmal** zu zählen.

5 Bewässerungsmöglichkeiten

Bitte „ja“ ankreuzen, wenn aufgrund vorhandener technischer Bewässerungsanlagen und der Verfügbarkeit von Wasser eine Möglichkeit zur Bewässerung im Kalenderjahr 2015 bestanden hat.

6 Mögliche Bewässerung

Hier ist die Größe der landwirtschaftlich genutzten Fläche anzugeben, für die eine Möglichkeit zur Bewässerung im Kalenderjahr 2015 bestand. Dabei ist es unerheblich, ob im Berichtszeitraum Flächen des Betriebes bewässert wurden oder nicht.

7 Tatsächliche Bewässerung

Hier ist die Größe der im Kalenderjahr 2015 tatsächlich bewässerten landwirtschaftlich genutzten Flächen anzugeben. Hierbei ist die vollständige Erntesaison des letzten Jahres abzudecken.

8 Tropfbewässerung

Bewässerungsmethode, bei der in Bodennähe das Wasser tropfenweise an die Pflanzen weitergegeben wird sowie Mikrosprinkler- oder Sprühnebelanlagen.

9 Wasserquelle, die überwiegend zur Bewässerung im Freiland genutzt wurde:

Bezug von Wasser aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen

Hierzu gehören Wasserquellen außerhalb des landwirtschaftlichen Betriebes (einschl. in Behältnissen angeliefertes Wasser), welche nicht unter das betriebsfremde Oberflächenwasser, z. B. Flüsse, Seen, fallen. Die Wasserversorgung kann öffentlich oder privat (z. B. über einen Wasserverband) erfolgen. Der Ursprung des Wassers ist dabei unerheblich.

Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)

Hierbei handelt es sich um Grundwasserquellen/-brunnen auf dem landwirtschaftlichen Betrieb oder in seiner Nähe. Das benötigte Wasser wird aus gebohrten oder gegrabenen Brunnen, freifließenden Grundwasserquellen oder Ähnlichem gepumpt. Es kann sich hierbei auch um Grundwasserquellen/-brunnen handeln, die von dem landwirtschaftlichen Betrieb nicht ausschließlich zur Bewässerung genutzt werden.

Betriebseigenes Oberflächenwasser

(z. B. Teiche, Becken).

Hierbei handelt es sich um kleine natürliche Teiche oder künstliche Staubecken, welche entweder direkt auf dem Betriebsgelände liegen oder ausschließlich von dem Betrieb genutzt werden.

Betriebsfremdes Oberflächenwasser

(z. B. Flüsse, Seen)

Hierbei handelt es sich um betriebsfremdes Wasser aus Seen, Flüssen oder anderen Wasserwegen, die nicht eigens für die Bewässerung angelegt wurden. Kleine Stauanlagen (< 1000 m³), die eine einwandfreie Funktion der Pumpen in kleinen Wasserläufen/Bächen gewährleisten, sind hier ebenfalls einzubeziehen.

Sonstige Flächen und selbstbewirtschaftete Gesamtfläche 2016

		Gesamtfläche		
		Code	ha	a
Sonstige Flächen	dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommene Flächen ohne Prämienanspruch 1	0241	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Waldflächen 2	0242	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Kurzumtriebsplantagen (z. B. Pappeln, Weiden, Robinien zur Energie- oder Zellstoffgewinnung) 3	0243	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen (z. B. Landschaftselemente) 3	0244	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche Bitte addieren Sie die Werte von Code 0240 auf Seite 13 bis Code 0244 auf dieser Seite.		0250	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Erzeugung von Speisepilzen 2016 **4**

Erzeugen Sie Speisepilze?	Code 0254	ja <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 2	Bitte weiter mit Code 0255. Bitte weiter mit Code 0291 auf dieser Seite.
---------------------------	--------------	--	--

Produktionsfläche für Speisepilze (alle Ebenen)	Gesamtfläche	
	Code	m ²
Champignons	0255	<input type="text"/>
andere Speisepilze (z. B. Austern-/Kräuterseitlinge, Shiitake usw.; ohne kultivierte Trüffel)	0256	<input type="text"/>

Bewässerung im Freiland im Kalenderjahr 2015

Hatte der Betrieb die Möglichkeit, landwirtschaftlich genutzte Fläche im Freiland zu bewässern (ohne Frostschutzberegnung und ohne Bewässerung in Haus- und Nutzgärten)? 5	Code 0291	ja <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 2	Bitte weiter mit Code 0292. Bitte weiter auf Seite 17.
---	--------------	--	---

		Code	ha	a
Größe der landwirtschaftlich genutzten Fläche im Freiland,	die 2015 hätte bewässert werden können 6	0292	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	die 2015 tatsächlich bewässert wurde 7	0293	<input type="text"/>	<input type="text"/>

		Code	Bitte ankreuzen.	
Bewässerungsverfahren im Freiland	Beregnungsanlagen (Sprinklerbewässerung)	2091	<input type="checkbox"/>	1
	Tropfbewässerung (in Bodennähe, auch Mikrosprinkler) 8	2092	<input type="checkbox"/>	1
Wasserquelle, die überwiegend zur Bewässerung im Freiland genutzt wurde 9	Bezug von Wasser aus öffentlichen oder privaten Versorgungsnetzen	2093	<input type="checkbox"/>	1
	Grundwasser (auch Quellwasser und Uferfiltrat)		<input type="checkbox"/>	2
	betriebseigenes Oberflächenwasser (z. B. Teiche, Becken)		<input type="checkbox"/>	3
	betriebsfremdes Oberflächenwasser (z. B. Flüsse, Seen)		<input type="checkbox"/>	4
	andere Herkunft (z. B. Brackwasser, aufbereitetes Wasser)		<input type="checkbox"/>	5

1 Ackerland mit konservierender Bodenbearbeitung

Pfluglose Bodenbearbeitung auf dem Ackerland, z. B. Mulchsaatverfahren, streifenweise Bodenbearbeitung oder eine Bodenbearbeitung in Dammbauweise. Hierbei können Ernterückstände der Vor- und/oder Zwischenfrucht auf der Bodenoberfläche verbleiben.

2 Ackerland mit Direktsaatverfahren

Bestellung des Ackerlandes ohne Bodenbearbeitung seit der vorausgegangenen Ernte.

3 Fruchtwechsel

Der Wechsel zwischen verschiedenen Getreidearten wird auch als Fruchtwechsel angesehen

4 Winterzwischenfruchtanbau zur Gründüngung

Unter Winterzwischenfruchtanbau versteht man Maßnahmen zur Erosionsminderung und gegen Nährstoffverlust. Normalerweise werden die dafür genutzten Kulturen vor der Hauptkultur untergepflügt.

5 Restbewuchs

Ackerland mit Pflanzenresten (z. B. Stoppeln, Stroh) der vorausgegangenen Kultur. Reste von Kartoffeln sind auszuschließen.

6 Ackerland ohne Bodendeckung

Ackerland, auf dem von Oktober 2015 bis Februar 2016 keine Kultursaaten ausgebracht wurden. Werden Ernterückstände oder sonstige Bodenbedeckungen ab 30 % (z. B. Maisstoppeln) auf dem Ackerland belassen, sind diese Flächen unter „Ackerland mit Restbewuchs“ (Code 2014) einzutragen.

7 Zwischenfruchtanbau von Juni 2015 bis Mai 2016

Der Zwischenfruchtanbau bezeichnet hier den Anbau von Ackerkulturen zwischen zwei aufeinander folgenden Hauptfrüchten im Zeitraum Juni 2015 bis Mai 2016 – unabhängig davon, ob der Zwischenfruchtanbau im Zuge der Anforderungen des Greenings erfolgte oder nicht. Greeningflächen, die im InVeKoS-Antrag angegeben wurden, sind hier ebenfalls einzutragen. Es ist die Ackerfläche einzutragen, auf der nach Ernte der Hauptfrucht 2015 und vor Aussaat der Hauptfrucht für das Jahr 2016 Zwischenfrüchte angebaut wurden. Dazu zählen auch Untersaaten, Stoppelsaaten und Mulchsaaten. Nicht dazu zählen Begrünungen in Weinbergen oder Baumschulkulturen. Sommerzwischenfrüchte werden noch vor dem Winter geerntet oder umgebrochen, Winterzwischenfrüchte bedecken den Boden bis zum Frühjahr. Zu letzteren gehören auch die im Winter abfrierenden Zwischenfrüchte für Mulchsaaten. Diese Angaben sind auch auf Seite 17 im Abschnitt Erosionsschutz als „Winterkulturen, z. B. Weizen, Winterzwischenfruchtanbau zur Futter- und Biogasgewinnung“ (Code 2012) oder „Schutzbepflanzung oder Winterzwischenfruchtanbau zur Gründüngung“ (Code 2013) anzugeben.

Diese Seite ist nur zu beantworten, wenn die Frage 0100 auf Seite 7 mit „ja“ beantwortet wurde.

Bodenbearbeitungsverfahren in den letzten 12 Monaten

Bitte beachten Sie: Bei mehreren Bodenbearbeitungsverfahren auf der gleichen Fläche geben Sie nur die Fläche mit dem intensivsten Verfahren an.

		Code	ha	a
Ackerland mit	konventioneller wendender Bodenbearbeitung (Pflügen)	2001	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	konservierender nicht wendender Bodenbearbeitung (z. B. durch Grubbern, Eggen, Strip-Till-Verfahren)	1 2002	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Direktsaatverfahren (ohne Bodenbearbeitung)	2 2003	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Fruchtwechsel

		Code	ha	a
Ackerland, auf dem im Anbaujahr 2016 die gleiche einjährige Fruchtart angebaut wird wie im Anbaujahr 2015		3 2016	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Erosionsschutz von Oktober 2015 bis Februar 2016

		Code	ha	a
Ackerland mit Bodenbedeckung		2011	<input type="text"/>	<input type="text"/>
davon mit	Winterkulturen (z. B. Weizen, Winterzwischenfruchtanbau zur Futter- oder Biogasgewinnung)	2012	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Winterzwischenfruchtanbau zur Gründüngung	4 2013	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Restbewuchs (auch Stoppeln) der vorangegangenen Kultur ab 30% Bodenbedeckung	5 2014	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	mehrwährigen Kulturen auf dem Ackerland (z. B. Hopfen, Feldgrasanbau, Erdbeeren)	2017	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ackerland ohne Bodenbedeckung		6 2015	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Zwischenfruchtanbau von Juni 2015 bis Mai 2016 **7**

Wurden im Zeitraum von Juni 2015 bis Mai 2016 Zwischenfrüchte angebaut?	Code 0280	ja <input type="checkbox"/> 1	Bitte weiter mit Code 0281 auf dieser Seite.
		nein <input type="checkbox"/> 2	Bitte weiter mit Code 0401 auf Seite 19.

		Sommerzwischenfruchtanbau 2015			Winterzwischenfruchtanbau 2015/2016		
		Code	ha	a	Code	ha	a
Insgesamt (einschließlich Untersaaten)		0281	<input type="text"/>	<input type="text"/>	0271	<input type="text"/>	<input type="text"/>
davon	Gründüngung	0282	<input type="text"/>	<input type="text"/>	0272	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Futtergewinnung	0283	<input type="text"/>	<input type="text"/>	0273	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Biomasseerzeugung zur Energiegewinnung	0284	<input type="text"/>	<input type="text"/>	0274	<input type="text"/>	<input type="text"/>

1 Eigentums- und Pachtverhältnisse 2016

Die Angaben über die Eigentums- und Pachtverhältnisse beziehen sich ausschließlich auf die landwirtschaftlich genutzte Fläche und nicht auf die Gesamtfläche des Betriebes zum Erhebungszeitpunkt. Die hier eingetragene landwirtschaftlich genutzte Fläche muss mit der entsprechenden landwirtschaftlich genutzten Fläche im Gemeinsamen Sammelantrag Agrarförderung (ANDI-Antrag) bzw. im Abschnitt „Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung“ (Code 0240 auf Seite 13) übereinstimmen.

2 Eigene selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche

Eigene selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche, soweit sie sich im Eigentum des Betriebes befindet oder Flächen, die vom Betriebsinhaber als Nutznießer oder Erbpächter bewirtschaftet werden. Nicht dazu gehören gepachtete oder verpachtete Flächen und unentgeltlich erhaltene oder abgegebene Flächen.

3 Gepachtete landwirtschaftlich genutzte Fläche

Landwirtschaftlich genutzte Flächen, die vom Betrieb gegen Entgelt zur Nutzung übernommen worden sind (schriftlicher oder mündlicher Pachtvertrag) und auch von diesem bewirtschaftet werden. Bei Personengemeinschaften, wie GbR's, zählen hierzu auch Flächen im Besitz der Gesellschafter, die nicht auf die GbR übertragen wurden. Hierzu zählt auch gepachtete landwirtschaftlich genutzte Fläche, die vorübergehend stillgelegt ist. Die Pachtfläche umfasst die landwirtschaftlich genutzte Fläche aus Einzelgrundstücken und geschlossenen Hofpachten von Familienangehörigen und anderen Verpächtern.

4 Von anderen Verpächtern gepachtete Fläche

Die von anderen Verpächtern gepachtete landwirtschaftlich genutzte Fläche ist vollständig auf

- die Einzelgrundstücke nach Art ihrer Nutzung und
- die gepachtete landwirtschaftlich genutzte Fläche innerhalb einer geschlossenen Hofpacht aufzuteilen.

Zu allen eingetragenen Pachtflächen ist die Höhe der derzeitigen Jahrespacht insgesamt in vollen Euro anzugeben (**nicht je Hektar**). Dabei sind der Geldbetrag, der Wert der Naturalpacht und sonstige Leistungen zusammenzuzählen. Teilbeträge der Jahrespacht, die nicht für die Flächennutzung, sondern für andere Nutzungsgegenstände oder Rechte (z. B. Gebäude, Inventar, Zahlungsanspruch auf Betriebsprämie, Zuckerrübenkontingent) gezahlt wurden, sind von dem Gesamtbetrag der Jahrespacht in Euro – gegebenenfalls nach Schätzungen – abzuziehen.

5 Sonstige Pachtfläche

Bei der „sonstigen landwirtschaftlich genutzten Fläche“ sind Pachtungen, für die Pachtentgelte nicht getrennt angegeben werden können, z. B. von Acker- und Dauergrünland, einzubeziehen. Rebland, Rebfläche, Baumobstflächen sowie Baumschul- und Gewächshausflächen zählen ebenfalls dazu.

6 Neupacht

Bei Erstpachtung und Pachtpreisänderung in den letzten zwei Jahren sind von den nach der Art der Nutzung angegebenen Pachtflächen diejenigen gesondert anzugeben, die seit dem 1. März 2014 erstmals von diesem Betrieb als Pachtland bewirtschaftet werden oder für die der Pachtpreis nach dem 1. März 2014 geändert worden ist.

7 Hofpacht

Zur geschlossenen Hofpacht zählt die Pachtung eines ganzen Betriebes mit Gebäuden. Einzutragen sind jedoch nur die gepachtete landwirtschaftlich genutzte Fläche und die dafür entrichtete Jahrespacht.

Eigentums- und Pachtverhältnisse 2016 1

		Code	ha	a	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche <i>Bitte übernehmen Sie gegebenenfalls den Wert aus Code 0240 auf Seite 13.</i>		0401	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
davon	eigene selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche	0402	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltene landwirtschaftlich genutzte Fläche	0403	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	gepachtete landwirtschaftlich genutzte Fläche 3	von Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers	0404	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		von anderen Verpächtern	0405	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Pachtflächen und Pachtentgelte 2016

		gepachtete Fläche			Jahrespacht insgesamt für diese Fläche		
		Code	ha	a	Code	volle Euro	
Von anderen Verpächtern gepachtete landwirtschaftlich genutzte Fläche <i>Bitte übernehmen Sie den Wert von Code 0405.</i>		4	0411	<input type="text"/>	<input type="text"/>	0421	<input type="text"/>
Gepachtete Einzelgrundstücke insgesamt	Ackerland (nur im Freiland)		0412	<input type="text"/>	<input type="text"/>	0422	<input type="text"/>
	Dauergrünland		0413	<input type="text"/>	<input type="text"/>	0423	<input type="text"/>
	sonstige landwirtschaftlich genutzte Fläche	5	0414	<input type="text"/>	<input type="text"/>	0424	<input type="text"/>
darunter: innerhalb der letzten zwei Jahre erstmals gepachtete Flächen und Flächen mit Pachtpreisveränderungen 6	Ackerland (nur im Freiland)		0431	<input type="text"/>	<input type="text"/>	0441	<input type="text"/>
	Dauergrünland		0432	<input type="text"/>	<input type="text"/>	0442	<input type="text"/>
	sonstige landwirtschaftlich genutzte Fläche	5	0433	<input type="text"/>	<input type="text"/>	0443	<input type="text"/>
Gepachtete landwirtschaftlich genutzte Fläche innerhalb einer geschlossenen Hofpacht		7	0451	<input type="text"/>	<input type="text"/>	0452	<input type="text"/>

1 Hohe begehbare Schutzabdeckungen

Dazu zählen alle festen oder beweglichen hohen begehbaren Schutzeinrichtungen einschließlich begehbaren Folientunnel. Bei Dach-/Stehwandeindeckung aus unterschiedlichem Material gilt die Dacheindeckung. Nicht anzugeben sind Frühbeetflächen und sonstige abgedeckte Freilandflächen. Flächen unter Hagelschutznetzen und/oder Foliendächern zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen.

2 Grundfläche

Hier ist die im Jahr 2016 genutzte Grundfläche in feststehenden und beweglichen hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern anzugeben. Bei beweglichen Schutzanlagen ist die Fläche nur einmal anzugeben.

Betriebe mit Anbau von Gartenbaugewächsen 2016

<p>Verfügt Ihr Betrieb 2016 über mindestens eine der folgenden Kulturen ?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Baumschul-, Baumobst-, Beerenobst-, Gemüse-, Erdbeer-, Blumen- oder Zierpflanzenfläche im Freiland, • Fläche zur Erzeugung von Gartenbau-sämereien oder Jungpflanzen zum Verkauf, • Fläche mit Heil-, Duft- oder Gewürzpflanzen, • Produktionsfläche für Speisepilze oder • Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern. 	<p>Code 5801</p>	<p>ja <input type="checkbox"/> 1 Bitte weiter mit Code 5810 auf dieser Seite.</p> <p>nein <input type="checkbox"/> 2 Bitte weiter mit Code 0300 auf Seite 25.</p>
---	----------------------	---

Hohe begehbare Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern 2016 (einschließlich vorübergehend nicht genutzter Gewächshausflächen) **1**

<p>Verfügt Ihr Betrieb über Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern ?</p>	<p>Code 5810</p>	<p>ja <input type="checkbox"/> 1 Bitte weiter mit Code 5811.</p> <p>nein <input type="checkbox"/> 2 Bitte weiter mit Code 5851 auf Seite 23.</p>
--	----------------------	--

Art der Eindeckung	Grundflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern	
	Code	m ² 2
Einfachverglasung	5811	<input type="text"/>
Mehrfach-/Isolier-/Thermoverglasung	5812	<input type="text"/>
Verglasung mit Photovoltaik	5813	<input type="text"/>
Einfachfolie	5814	<input type="text"/>
Mehrfach-/Isolier-/Thermofolien	5815	<input type="text"/>
Kunststoffplatten (Polycarbonat, Acrylglas)	5816	<input type="text"/>
sonstige	5817	<input type="text"/>
Grundfläche insgesamt	5820	<input type="text"/>

Art der Nutzung von Gewächshäusern	Grundflächen (ohne Folientunnel)	
	Code	m ² 2
Warmhaus (ganzjährig über 10° C Tagesinnentemperatur)	5821	<input type="text"/>
Kalthaus (ganzjährig bis zu 10° C Tagesinnentemperatur)	5822	<input type="text"/>

1 Sonstige Energieträger

Dieses Feld ist anzukreuzen, wenn (auch) andere als die aufgeführten Energieträger zur Beheizung von hohen begehbaren Schutzabdeckungen verwendet werden, z. B. Stroh, Geothermie.

2 Einnahmen des Betriebes 2015

Beim Ausfüllen dieses Fragenkomplexes sind die Einnahmen des Jahres 2015 zu Grunde zu legen. Die Betriebseinnahmen beziehen sich ausschließlich auf die gartenbaulichen/landwirtschaftlichen Einnahmen des Betriebes (ohne Kindergeld, Renten, Einkünfte aus Einkommenskombinationen o. Ä.) einschließlich – soweit vorhanden – Betriebsteile mit gartenbaulichen Handels- oder Dienstleistungen.

3 Gartenbauprodukte

Hierzu zählen auch solche Gartenbauprodukte, die als Halbfertigwaren gekauft und im Betrieb weiter kultiviert worden sind.

4 Sonstige landwirtschaftliche Produkte

Hierzu zählen auch solche landwirtschaftlichen Produkte, die als Halbfertigwaren gekauft und im Betrieb weiter kultiviert worden sind.

5 Handelsware

Gärtnerische Handelswaren sind Fertigware, die den Betrieb handelsmäßig durchlaufen. Hierzu zählen z. B. Blumendünger, Blumentöpfe, Gartengeräte, zugekaufte Pflanzen.

Verbrauchte Energiemengen für die Beheizung von hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern im Jahr 2015

Wurden hohe begehbare Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern im Jahr 2015 beheizt ?	Code 5830	ja	<input type="checkbox"/>	1	Bitte weiter mit Code 5831.
		nein	<input type="checkbox"/>	2	Bitte weiter mit Code 5851.

Energieträger	Code	Menge
Heizöl	5831	<input type="text"/> l
Schweröl	5832	<input type="text"/> l
Erdgas	5833	<input type="text"/> kwh
Biogas	5834	<input type="text"/> kwh
Holz	5835	<input type="text"/> m ³
Pflanzenöl	5836	<input type="text"/> l
Steinkohle, Anthrazit	5837	<input type="text"/> t
Braunkohle (auch -staub)	5838	<input type="text"/> t
Fernwärme	5839	<input type="text"/> kwh
Strom	5840	<input type="text"/> kwh
sonstige Energieträger Falls zutreffend bitte ankreuzen. <input type="checkbox"/>	1 5841	

Einnahmen des Betriebes 2015 **2**

Einnahmen aus:		Anteil an den gesamten Betriebseinnahmen (ggf. schätzen)	
		Code	volle Prozent
eigener Erzeugung von	Gartenbauprodukten (Obst, Gemüse, Blumen und Zierpflanzen, Baumschulerzeugnisse, Gartenbausämereien, Jungpflanzen, Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen, Speisepilze)	3 5851	<input type="text"/>
	sonstigen landwirtschaftlichen Produkten (Getreide, Hackfrüchte, Vieh, Milch, Eier, Hopfen und dergleichen)	4 5852	<input type="text"/>
Handelswaren (nicht selbst erzeugte Ware)		5 5853	<input type="text"/>
Dienstleistungen aus	Friedhofsgärtnerei, Grabpflege	5854	<input type="text"/>
	Garten- und Landschaftsbau	5855	<input type="text"/>
	sonstigen Tätigkeiten (z. B. Blumen- und Kranzbinderei, Dekoration, Innenraumbegrünung)	5856	<input type="text"/>
Summe			<u>1 0 0</u>

1 Viehbestände am 1. März 2016

Der Stichtag, zu dem die Viehbestände anzugeben sind, ist der 1. März 2016. Erhoben werden die Bestände an Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel und Einhufern. Die Bestände an Rindern werden aus der HIT-Rinderdatenbank übernommen.

Bei der Erhebung der Viehbestände sind folgende Grundsätze zu beachten:

– **Gemeinsam gehaltenes Vieh**

Bei gemeinsam gehaltenem Vieh bzw. gemeinsam untergebrachtem Vieh (z. B. in Gemeinschaftsbetrieben, Betriebsgemeinschaften, Erzeugergemeinschaften usw.) sollen die Angaben zum Vieh auf einem Fragebogen nachgewiesen werden und nicht getrennt nach Eigentümern. D. h., der Betrieb, bei dem das Vieh untergebracht ist, gibt die Gesamtzahl des gemeinsamen Viehbestands an.

– **Verkauftes Vieh**

Am Stichtag noch beim Viehhalter stehendes, bereits verkauftes Vieh ist mitzuzählen.

– **Schlachttiere**

Sie sind auch dann mitzuzählen, wenn sie noch am Stichtag oder in den nächsten Tagen geschlachtet werden sollen.

– **Wanderschafherden**

Diese sind grundsätzlich am Betriebssitz des Eigentümers anzugeben.

– **Pensionsvieh**

Am Stichtag im Betrieb zur Fütterung oder Pflege befindliches Vieh ist im Fragebogen aufzunehmen.

– **Abwesendes Vieh**

Tiere, die am Stichtag nur vorübergehend abwesend sind (z. B. zum Decken), sind mitzuzählen.

Nicht einzubeziehen sind Tiere

- die sich nur vorübergehend im Betrieb aufhalten (z. B. zum Decken),
- die in einem fremden Betrieb in Weide- oder sonstiger Versorgungspension stehen.

2 Ferkel

Hierzu zählen Saug- und Aufzuchtferkel bis zu einem Lebendgewicht von 20 kg.

3 Zuchtsauen

Ausgemerzte Zuchtsauen sind hier nicht mitzuzählen, sondern unter „andere Schweine“ (Code 0337 bzw. 4337) zu erfassen.

4 Andere Schweine (z. B. Eber, Mastschweine, Jungschweine)

Hier sind Jungschweine ab einem Lebendgewicht von 20 kg, Mastschweine, Eber und ausgemerzte Zuchtsauen anzugeben.

5 Weibliche Ziegen zur Zucht

Hierzu zählen auch Ammenziegen, bereits gedeckte Jungziegen und ausgemerzte Zuchtziegen.

6 Einhufer

Hier sind alle Pferde, Esel, Maultiere oder weitere Einhufer anzugeben, auch dann, wenn sie nur zu Freizeit Zwecken des Betriebsinhabers oder seiner Familie gehalten werden.

Viehbestände am 1. März 2016 **1**

Halten Sie Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Geflügel oder Einhufer?	Code 0300	ja <input type="checkbox"/> 1	Bitte weiter mit Code 4002.
		grundsätzlich ja, jedoch wurden zum Stichtag vorübergehend keine Tiere gehalten <input type="checkbox"/> 3	Geflügelhalter bitte weiter mit Angaben zu Haltungsplätzen auf Seite 27, sonst weiter mit Code 2300 auf Seite 29.
		nein <input type="checkbox"/> 2	Bitte weiter mit Code 2300 auf Seite 29.

Sind Ihre Viehbestände (einschließlich Rinder) in die ökologische Bewirtschaftung einbezogen?	Code 4002	ja, vollständig <input type="checkbox"/> 1	Bitte geben Sie bei den folgenden Tiermerkmalen nur die jeweilige Anzahl der Tiere insgesamt an.
		ja, teilweise <input type="checkbox"/> 2	Bitte geben Sie bei den folgenden Tiermerkmalen auch die jeweilige Anzahl der in die ökologische Bewirtschaftung einbezogenen Tiere an.
		nein <input type="checkbox"/> 3	Bitte geben Sie bei den folgenden Tiermerkmalen nur die jeweilige Anzahl der Tiere insgesamt an.

		Tiere insgesamt		darunter in die ökologische Bewirtschaftung einbezogen	
		Code	Anzahl	Code	Anzahl
Rinder	Rinder insgesamt		Wird aus der HIT-Rinderdatenbank übernommen	4310	<input type="text"/>
Schweine	Ferkel einschließlich Saugferkel 2	0331	<input type="text"/>	4331	<input type="text"/>
	Zuchtsauen einschließlich hierfür bestimmte Jungsaunen ab 50 kg und mehr Lebendgewicht 3	0332	<input type="text"/>	4332	<input type="text"/>
	andere Schweine (z. B. Eber, Mastschweine, Jungschweine) 4	0337	<input type="text"/>	4337	<input type="text"/>
	Schweine insgesamt <i>Bitte addieren Sie die Werte der Codes 0331, 0332 und 0337 sowie 4331, 4332 und 4337.</i>	0330	<input type="text"/>	4330	<input type="text"/>
Schafe	Milchschafe einschließlich gedeckte Jungschafe, die für die Erzeugung von Milch bestimmt sind	0352	<input type="text"/>	4352	<input type="text"/>
	andere Mutterschafe einschließlich gedeckte Jungschafe	0353	<input type="text"/>	4353	<input type="text"/>
	Lämmer und Jungschafe unter 1 Jahr (ohne gedeckte Jungschafe)	0355	<input type="text"/>	4355	<input type="text"/>
	Schafböcke zur Zucht	0356	<input type="text"/>	4356	<input type="text"/>
	andere Schafe (z. B. Hammel)	0357	<input type="text"/>	4357	<input type="text"/>
	Schafe insgesamt <i>Bitte addieren Sie die Werte der Codes 0352, bis 0357 sowie 4352 bis 4357.</i>	0350	<input type="text"/>	4350	<input type="text"/>
Ziegen	weibliche Ziegen zur Zucht einschließlich gedeckte Jungziegen 5	0361	<input type="text"/>	4361	<input type="text"/>
	andere Ziegen (z. B. Zicklein, Ziegenböcke)	0362	<input type="text"/>	4362	<input type="text"/>
	Ziegen insgesamt <i>Bitte addieren Sie die Werte der Codes 0361 und 0362 sowie 4361 und 4362.</i>	0360	<input type="text"/>	4360	<input type="text"/>
Einhufer	Pferde, Esel, Maultiere und andere 6	0390	<input type="text"/>	4390	<input type="text"/>

1 Haltungspplätze

Hier ist die Anzahl der Haltungspplätze und nicht die Anzahl der am 1. März 2016 gehaltenen Tiere einzutragen. Die Anzahl der Haltungspplätze entspricht der rechtlich maximal zulässigen bzw. genehmigten Anzahl von Tierplätzen der momentanen Nutzungsart in den vorhandenen Stallgebäuden. Die Tieranzahl zum Stichtag kann zu Beginn einer Mastperiode höher sein als die der genehmigten Haltungspplätze, da sich diese auf die Endmast beziehen. Sollten aktuell keine Tiere gehalten werden, sind die Haltungspplätze der innerhalb der letzten 12 Monaten zuletzt gehaltenen Nutzungsart anzugeben.

2 Legehennen

Hier sind Hennen zur Eierzeugung anzugeben, unabhängig davon, ob die Eier zum Verbrauch oder zur Zucht bestimmt sind. Noch nicht legereife Bestände, die aber bereits als Legehennen aufgestellt sind, sind eingeschlossen. Zuchthähne sind mitzuzählen.

noch: Viehbestände am 1. März 2016

		Haltungsplätze ¹		Tiere insgesamt		darunter in die ökologische Bewirtschaftung einbezogen	
		Code	Anzahl	Code	Anzahl	Code	Anzahl
Geflügel	Legehennen einschließlich Zuchthähne ²	0376	<input type="text"/>	0371	<input type="text"/>	4371	<input type="text"/>
	Junghennen und Junghennenküken	0377	<input type="text"/>	0372	<input type="text"/>	4372	<input type="text"/>
	Masthühner, Masthähne und übrige Küken	0378	<input type="text"/>	0373	<input type="text"/>	4373	<input type="text"/>
	Hühner insgesamt <i>Bitte addieren Sie die Werte zu den Codes 0376 bis 0378 und 0371 bis 0373 sowie 4371 bis 4373.</i>	0375	<input type="text"/>	0370	<input type="text"/>	4370	<input type="text"/>
	Gänse einschließlich Küken	0386	<input type="text"/>	0381	<input type="text"/>	4381	<input type="text"/>
	Enten einschließlich Küken	0387	<input type="text"/>	0382	<input type="text"/>	4382	<input type="text"/>
	Truthühner einschließlich Küken	0388	<input type="text"/>	0383	<input type="text"/>	4383	<input type="text"/>
	Gänse, Enten, Truthühner insgesamt <i>Bitte addieren Sie die Werte zu den Codes 0386 bis 0388 und 0381 bis 0383 sowie 4381 bis 4383.</i>	0385	<input type="text"/>	0380	<input type="text"/>	4380	<input type="text"/>

1 Wirtschaftsdünger

Erfolgte eine Separation des Wirtschaftsdüngers, so ist die flüssige Phase (Düng Gülle, flüssiger Biogasgärrest) beim flüssigen Wirtschaftsdünger und die feste Phase (Feststoffe, fester Biogasgärrest) beim festen Wirtschaftsdünger anzugeben.

Es sind keine Angaben zur Aufnahme oder Ausbringung von Klärschlamm oder Bioabfällen zu machen.

2 Flüssiger Wirtschaftsdünger

Gülle (Flüssigmist, auch Schwemm- oder Treibmist) ist ein Gemisch aus Kot und Harn von Nutztieren, auch vermischt mit Wasser.

Jauche ist Harn von Nutztieren, der nicht von der Einstreu aufgenommen wurde.

Flüssiger Biogas-Gärrest bezeichnet die Rückstände der Fermentation organischer Substanzen, sowohl pflanzlicher als auch tierischer Herkunft, in Biogasanlagen, die mit Tankwagen ausgebracht werden.

3 Fester Wirtschaftsdünger

Festmist ist ein festes, stapelfähiges Gemisch aus Kot, Harn und Einstreu (ohne Hühner- und Putenmist). Festmist kann darüber hinaus Futterreste sowie Reinigungs- und Niederschlagswasser enthalten. Die Ausbringung kann auf Grund der festen Konsistenz nicht über Tankwagen erfolgen.

Geflügeltrockenkot ist Geflügelkot, Geflügelfrischkot oder einstreuarmer Geflügelmist. Geflügeltrockenkot kann darüber hinaus Futterreste sowie Reinigungs- und Niederschlagswasser enthalten. Die Ausbringung kann auf Grund der festen Konsistenz nicht über Tankwagen erfolgen.

Fester Biogas-Gärrest bezeichnet die Rückstände der Fermentation organischer Substanzen, sowohl pflanzlicher als auch tierischer Herkunft, in Biogasanlagen. Die Ausbringung kann auf Grund der festen Konsistenz nicht über Tankwagen erfolgen.

4 Umrechnungshinweis

Um festen Wirtschaftsdünger von Kubikmetern (m³) in Tonnen (t) umzurechnen, können Sie die folgenden Umrechnungsfaktoren verwenden:

Festmist (ohne Hühner- und Putenmist)	1 m ³	0,70 t
Geflügeltrockenkot, Hühner- und Putenmist		0,54 t
Fester Biogas-Gärrest		0,70 t

5 An Dritte abgegebene Wirtschaftsdüngermenge

Anzugeben ist die im Betrieb angefallene Wirtschaftsdüngermenge, die über die Güllerbörse oder direkt an Andere (landwirtschaftliche Betriebe, Biogasanlagenbetreiber) abgegeben wurde.

6 Von Dritten aufgenommene Wirtschaftsdüngermenge

Anzugeben ist die Wirtschaftsdüngermenge, die über die Güllerbörse oder direkt von Anderen (landwirtschaftliche Betriebe, Biogasanlagenbetreiber) aufgenommen wurde.

7 Ausbringungsmenge von flüssigen Wirtschaftsdüngern

Anzugeben ist die Gesamtmenge an Gülle, Jauche und flüssigem Biogas-Gärrest aller Düngungen, die auf der entsprechenden Fläche im Kalenderjahr 2015 ausgebracht wurde, **nicht** die durchschnittliche Ausbringungsmenge je Hektar.

8 Bestellte Flächen

Hierzu zählen alle neu bestellten und noch nicht abgeernteten Flächen. Flächen mit ausschließlich zur Gründüngung oder zum Bodenschutz angebauten Zwischenfrüchten gehören auch dazu.

9 Stoppeln oder unbestellte Flächen

Hierzu zählen alle abgeernteten und noch nicht neu bestellten Flächen unabhängig davon, ob der Boden bearbeitet wurde oder nicht. Bei Ausbringung auf unbestelltem Ackerland gilt nach §4 Absatz 2 der Düngeverordnung (DüV) die Verpflichtung zur unverzüglichen Einarbeitung.

Wirtschaftsdüngerausbringung auf Acker- und Dauergrünland im Kalenderjahr 2015 **1**

Ist auf der selbstbewirtschafteten Acker- und Dauergrünlandfläche Ihres Betriebes im Kalenderjahr 2015 Wirtschaftsdünger ausgebracht worden ?	Code	Bitte ankreuzen, Mehrfachnennungen sind möglich.
ja, und zwar Gülle, Jauche oder flüssiger Biogas-Gärrest	2 2300	<input type="checkbox"/> 1
ja, und zwar Festmist, Geflügeltrockenkot oder fester Biogas-Gärrest	3 2301	<input type="checkbox"/> 1
nein	2302	<input type="checkbox"/> 1

Abgebener und aufgenommener Wirtschaftsdünger im Kalenderjahr 2015 **1**

Abgebener und aufgenommener Wirtschaftsdünger	Flüssiger Wirtschaftsdünger		Fester Wirtschaftsdünger	
	Code	m ³	Code	Tonnen 4
Menge des im Betrieb angefallenen Wirtschaftsdüngers, die an Dritte abgegeben wurde. 5	2511	<input type="text"/>	2515	<input type="text"/>
Menge des vom Betrieb von Dritten aufgenommenen Wirtschaftsdüngers. 6	2512	<input type="text"/>	2516	<input type="text"/>

Ausbringung von flüssigen Wirtschaftsdüngern auf Acker- und Dauergrünland im Kalenderjahr 2015

Ausbringung auf: 7	Ausbringungsmenge von flüssigen Wirtschaftsdüngern	
	Code	m ³
Dauergrünland	2310	<input type="text"/>
Ackerland insgesamt	2311	<input type="text"/>
davon Ackerland		
mit bestellten Flächen	8 2312	<input type="text"/>
mit Stoppeln oder unbestellten Flächen	9 2313	<input type="text"/>

1 Bestellte Flächen

Hierzu zählen alle neu bestellten und noch nicht abgeernteten Flächen. Flächen mit ausschließlich zur Gründüngung oder zum Bodenschutz angebauten Zwischenfrüchten gehören auch dazu.

2 Stoppeln oder unbestellte Flächen

Hierzu zählen alle abgeernteten und noch nicht neu bestellten Flächen unabhängig davon, ob der Boden bearbeitet wurde oder nicht. Bei Ausbringung auf unbestelltem Ackerland gilt nach §4 Absatz 2 der Düngverordnung (DüV) die Verpflichtung zur unverzüglichen Einarbeitung.

3 Breitverteiler

Bei Breitverteilern wird die Gülle mit Hilfe von Pralltellern, Prallköpfen, Schwenkdüsen oder Düsenbalken abgestrahlt und breitflächig auf die Boden- oder die Pflanzenoberfläche verteilt.

4 Schleppschlauch

Beim Schleppschlauch wird die Gülle in Schläuche eingeleitet, die hinter dem Gerät über den Boden geschleppt werden und die Gülle auf der Bodenoberfläche in etwa 5 bis 10 cm breiten Streifen ablegen.

5 Schleppschuh

Schleppschuhverteiler besitzen Ablaufschläuche, an deren Ende sich spezielle schuhähnliche Verteileinrichtungen befinden. Die Gülleablage erfolgt in den obersten Bodenbereich (0 bis 3 cm). Der Pflanzenbewuchs (soweit vorhanden) wird während des Ausbringvorganges beiseite gedrückt.

6 Schlitzverfahren

Bei den Schlitzverfahren wird der Boden mit Eggen scheiben aufgeschlitzt und die Gülle in diesem Schlitz abgelegt. Anschließend wird der Schlitz wieder geschlossen.

7 Güllegrubber

Bei Güllegrubbern wird die Gülle über Schläuche direkt an die Grubberscharen geleitet und mit diesen tief in die Ackerkrume eingeleitet. Die Gülleeinbringung erfolgt damit gleichzeitig mit einer Bodenbearbeitung.

Anteile der flüssigen Wirtschaftsdüngerarten im Kalenderjahr 2015

Wirtschaftsdüngerarten	Anteil an der Gesamtmenge des ausgebrachten flüssigen Wirtschaftsdüngers	
	Code	volle Prozent
Rindergülle	2303	<input type="text"/>
Schweinegülle	2304	<input type="text"/>
sonstige Gülle und Jauche	2309	<input type="text"/>
flüssiger Biogas-Gärrest	2307	<input type="text"/>
Summe		1 0 0

Ausbringungstechnik im Kalenderjahr 2015

Genutzte Ausbringungstechnik für flüssigen Wirtschaftsdünger	Anteil am Volumen des ausgebrachten flüssigen Wirtschaftsdüngers					
	auf Dauergrünland		auf Ackerland			
			auf bestellter Fläche 1		auf Stoppeln oder unbestellter Fläche 2	
	Code	volle Prozent	Code	volle Prozent	Code	volle Prozent
Breitverteiler	3 2320	<input type="text"/>	2330	<input type="text"/>	2340	<input type="text"/>
Schleppschlauch	4 2321	<input type="text"/>	2331	<input type="text"/>	2341	<input type="text"/>
Schleppschuh	5 2322	<input type="text"/>	2332	<input type="text"/>	2342	<input type="text"/>
Schlitzverfahren	6 2323	<input type="text"/>	2333	<input type="text"/>	2343	<input type="text"/>
Güllegrubber oder andere Injektionstechnik	7 2324	<input type="text"/>	2334	<input type="text"/>	2344	<input type="text"/>
Summe		1 0 0		1 0 0		1 0 0

Zeit, die der flüssige Wirtschaftsdünger im Kalenderjahr 2015 unbearbeitet auf Stoppeln oder unbestellter Fläche lag. **2**

Zeit bis zur Einarbeitung des flüssigen Wirtschaftsdüngers	Anteil am Volumen des ausgebrachten flüssigen Wirtschaftsdüngers			
	bei Ausbringung mit Breitverteiler 3		bei Ausbringung mit Schleppschlauch 4	
	Code	volle Prozent	Code	volle Prozent
innerhalb einer Stunde	2390	<input type="text"/>	2394	<input type="text"/>
länger als eine Stunde	2391	<input type="text"/>	2395	<input type="text"/>
Summe		1 0 0		1 0 0

1 Ausbringungsmenge von festen Wirtschaftsdüngern

Anzugeben ist die **Gesamtmenge** des jeweiligen festen Wirtschaftsdüngers **aller Düngungen**, die auf der entsprechenden Fläche im Kalenderjahr 2015 ausgebracht wurde, nicht die durchschnittliche Ausbringungsmenge je Hektar.

Um festen Wirtschaftsdünger von Kubikmetern (m³) in Tonnen (t) umzurechnen, können Sie die folgenden Umrechnungsfaktoren verwenden:

Festmist (ohne Hühner- und Putenmist)	1 m ³	0,70 t
Geflügeltrockenkot, Hühner- und Putenmist		0,54 t
Fester Biogas-Gärrest		0,70 t

2 Festmist

Festmist ist ein festes, stapelfähiges Gemisch aus Kot, Harn und Einstreu (ohne Hühner- und Putenmist). Festmist kann darüber hinaus Futterreste sowie Reinigungs- und Niederschlagswasser enthalten. Die Ausbringung kann auf Grund der festen Konsistenz nicht über Tankwagen erfolgen.

3 Geflügeltrockenkot

Geflügeltrockenkot ist Geflügelkot, Geflügelfrischkot oder einstreuarmer Geflügelmist. Geflügeltrockenkot kann darüber hinaus Futterreste sowie Reinigungs- und Niederschlagswasser enthalten. Die Ausbringung kann auf Grund der festen Konsistenz nicht über Tankwagen erfolgen.

4 Fester Biogas-Gärrest

Fester Biogas-Gärrest bezeichnet die Rückstände der Fermentation organischer Substanzen, sowohl pflanzlicher als auch tierischer Herkunft, in Biogasanlagen. Die Ausbringung kann auf Grund der festen Konsistenz nicht über Tankwagen erfolgen.

5 Bestellte Flächen

Hierzu zählen alle neu bestellten und noch nicht abgeernteten Flächen. Flächen mit ausschließlich zur Gründüngung oder zum Bodenschutz angebauten Zwischenfrüchten gehören auch dazu.

6 Stoppeln oder unbestellte Flächen

Hierzu zählen alle abgeernteten und noch nicht neu bestellten Flächen unabhängig davon, ob der Boden bearbeitet wurde oder nicht.

7 Streuwerk

Festmist wird mit Hilfe eines Abschiebebodens auf dem Anhänger nach hinten befördert und dann mit dem Streuwerk breit auf die Fläche verteilt.

Ausbringung von festen Wirtschaftsdüngern auf Ackerland und Dauergrünland im Kalenderjahr 2015

Ausbringung auf: 1	Ausbringungsmenge von festen Wirtschaftsdüngern					
	Festmist (ohne Hühner- und Putenmist) 2		Geflügeltrockenkot, Hühner- und Putenmist 3		fester Biogas-Gärrest 4	
	Code	in Tonnen	Code	in Tonnen	Code	in Tonnen
Dauergrünland	2360	<input type="text"/>	2370	<input type="text"/>	2380	<input type="text"/>
Ackerland insgesamt	2361	<input type="text"/>	2371	<input type="text"/>	2381	<input type="text"/>
davon Ackerland						
mit bestellten Flächen	5 2362	<input type="text"/>	2372	<input type="text"/>	2382	<input type="text"/>
mit Stoppeln oder unbestellten Flächen ..	6 2363	<input type="text"/>	2373	<input type="text"/>	2383	<input type="text"/>

Zeit, die der feste Wirtschaftsdünger im Kalenderjahr 2015 unbearbeitet auf Stoppeln oder unbestellter Fläche lag. **6**

Zeit bis zur Einarbeitung des festen Wirtschaftsdüngers bei Ausbringung mit Streuwerk 7	Anteil der Menge des ausgebrachten festen Wirtschaftsdüngers	
	Code	volle Prozent
keine Einarbeitung	2501	<input type="text"/>
Innerhalb der ersten vier Stunden	2502	<input type="text"/>
nach mehr als vier Stunden	2503	<input type="text"/>
Summe		<u>1 0 0</u>

Einkommenskombinationen im Betrieb im Kalenderjahr 2015

1 Einkommenskombinationen

Bei den Einkommenskombinationen sind ausschließlich solche Tätigkeiten anzugeben, die im landwirtschaftlichen Betrieb ausgeübt werden und mit denen der landwirtschaftliche Betrieb Umsätze erzielt. Diese Tätigkeiten werden von Arbeitskräften des landwirtschaftlichen Betriebes und mit Hilfe der zum landwirtschaftlichen Betrieb gehörenden Betriebsmittel (Grund und Boden, Gebäude, Maschinen) ausgeübt und/oder basieren auf im landwirtschaftlichen Betrieb erzeugten Produkten. Wurde für diese Tätigkeiten ein rechtlich selbstständiger Gewerbebetrieb (z. B. Tochtergesellschaft) gegründet, sind diese hier nicht zu berücksichtigen.

2 Bereitstellung von Gesundheits-, Sozial- oder Bildungsleistungen

Dazu gehören pflegerische/therapeutische oder pädagogische und soziale Dienstleistungen des landwirtschaftlichen Betriebes. Diese umfassen z. B. Tiertherapien, Gartentherapien, betreutes Wohnen (z. B. für benachteiligte/behinderte Menschen, für Suchtkranke), Seniorenbetreuung, Kinderbetreuung, heiltherapeutisches Wohnen für Kinder, Transportdienste (z. B. für Kinder, Senioren und behinderte Menschen) sowie soziale Dienstleistungen für Schulen (z. B. Freizeitaktivitäten, Unterhaltungsaktivitäten, Erlebnispädagogik um Kindern die Landwirtschaft und gesunde Ernährung zu vermitteln). Zu pädagogischen Tätigkeiten zählen weiterhin u. a. die Bauernhofpädagogik in Form von Schulbauernhöfen, Kindergartenbauernhöfen, die Kräuterpädagogik wie auch die Umweltpädagogik und Outdoorpädagogik. Die soziale Landwirtschaft mit Rehabilitationsmaßnahmen, z. B. für Langzeitarbeitslose, straffällig gewordene Jugendliche oder Obdachlose, zählt ebenfalls hierzu.

3 Fremdenverkehr

Hierzu zählen z. B. Landurlaub, Wellnessangebote und die Führung von Reisegruppen.

4 Pensions- und Reitsportpferdehaltung

Hierzu zählen nur die Unterbringung (Pension) und Haltung von Pferden zur Ausübung von Freizeitaktivitäten, gegebenenfalls verbunden mit dem Einsatz von Verleih- bzw. Lehrpferden.

5 Erzeugung erneuerbarer Energien

Die Erzeugung erneuerbarer Energien kann z. B. durch Windkraftanlagen, Biogasanlagen, Strohverbrennung und die Verwertung von nachwachsenden Rohstoffen wie Raps, Mais, Holz in Anlagen zur Erzeugung von Wärme und Strom aus Biomasse erfolgen. Ausgenommen hiervon sind Anlagen, die ausschließlich dem Eigenverbrauch dienen sowie die ausschließliche Produktion bzw. der Verkauf von nachwachsenden Rohstoffen.

6 Arbeiten für Andere

Die Arbeiten für andere landwirtschaftliche Betriebe und die Arbeiten außerhalb der Landwirtschaft werden auf Grundlage einer mündlichen oder schriftlichen Vereinbarung gegen Entgelt durchgeführt. Zu den vertraglichen Arbeiten für andere landwirtschaftliche Betriebe zählen alle landwirtschaftlichen Arbeiten wie Feld- und Stallarbeiten, buchhalterische Arbeiten und Transportleistungen. Zu den vertraglichen Arbeiten außerhalb der Landwirtschaft zählen z. B. Landschaftspflege, Straßenbau und Winterdienst.

7 Sonstige Einkommenskombinationen

Zu den sonstigen Einkommenskombinationen zählt z. B. die Pelztierzucht. Das Unterstellen von Caravans bzw. Wohnwagen, Booten usw. in Wirtschaftsgebäuden des Betriebes zählt nur dazu, wenn diese Gebäude auch landwirtschaftlich genutzt werden.

Einkommenskombinationen im Betrieb im Kalenderjahr 2015 **1**

Erzielte der Betrieb Umsätze aus folgenden Tätigkeiten? i Wurde für diese Tätigkeiten ein rechtlich selbstständiger Gewerbebetrieb (z. B. Tochtergesellschaft) gegründet, sind diese hier nicht zu berücksichtigen.	Code 0611	ja <input type="checkbox"/> 1 Bitte weiter mit Code 0624 auf dieser Seite. nein ... <input type="checkbox"/> 2 Bitte weiter auf Seite 37.
--	--------------	--

	Code	<i>Bitte ankreuzen, Mehrfachnennungen sind möglich</i>
Bereitstellung von Gesundheits-, Sozial- oder Bildungsleistungen (z. B. Tiertherapien, betreutes Wohnen, Seniorenbetreuung)	2 0624	<input type="checkbox"/> 1
Verarbeitung und Direktvermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse ohne Herstellung von Wein (z. B. Fleischverarbeitung, Käseherstellung)	0612	<input type="checkbox"/> 1
Fremdenverkehr, Beherbergung, Freizeitaktivitäten	3 0613	<input type="checkbox"/> 1
Pensions- und Reitsportpferdehaltung	4 0614	<input type="checkbox"/> 1
Erzeugung erneuerbarer Energien (ohne Eigenverbrauch)	5 0615	<input type="checkbox"/> 1
Herstellung von handwerklichen Erzeugnissen im Betrieb (z. B. Möbel aus Nutzholz)	0616	<input type="checkbox"/> 1
Be- und Verarbeitung von Holz (z. B. Bauholz, Brennholz)	0617	<input type="checkbox"/> 1
Fischzucht und Fischerzeugung	0618	<input type="checkbox"/> 1
Arbeiten für andere landwirtschaftliche Betriebe	6 0619	<input type="checkbox"/> 1
Arbeiten außerhalb der Landwirtschaft (z. B. für Kommunen)	6 0620	<input type="checkbox"/> 1
Forstwirtschaft	0621	<input type="checkbox"/> 1
sonstige Einkommenskombinationen	7 0622	<input type="checkbox"/> 1

		Code	<i>Bitte ankreuzen.</i>
Anteil des Umsatzes aus den genannten Tätigkeiten am Gesamtumsatz des Betriebes	bis 10%	0623	<input type="checkbox"/> 1
	über 10 bis 50%		<input type="checkbox"/> 2
	über 50 bis unter 100%		<input type="checkbox"/> 3

1 Im landwirtschaftlichen Betrieb beschäftigte Arbeitskräfte

Zu den im landwirtschaftlichen Betrieb Beschäftigten zählen Personen im Alter von 15 Jahren und älter.

Nicht zu berücksichtigen sind Arbeitskräfte eines rechtlich selbstständigen Gewerbebetriebes des Betriebsinhabers.

2 Familienarbeitskräfte in Einzelunternehmen

Dieser Abschnitt ist nur von Einzelunternehmen auszufüllen, nicht von GbR. Es sind Eintragungen für jede einzelne Familienarbeitskraft zu machen. Dagegen sind die mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers, die **außerhalb des Betriebes** leben und familienfremde Arbeitskräfte sowie die ständig beschäftigten Arbeitskräfte und mitarbeitenden Gesellschafter einer GbR im Abschnitt „Ständig beschäftigte Arbeitskräfte ohne Familienarbeitskräfte in Betrieben aller Rechtsformen“ einzutragen.

3 Ehegatte

Dem Betriebsinhaber und seinem Ehegatten sind ehe- und lebenspartnerschaftsähnliche Gemeinschaften gleichgesetzt. Hat der Betriebsinhaber keinen Ehegatten oder keine dem Ehegatten gleichgesetzte Person oder ist diese Person nicht im landwirtschaftlichen Betrieb beschäftigt, ist diese Zeile freizulassen.

4 Betriebsleiter

Der Betriebsleiter/Geschäftsführer ist diejenige Person, die den landwirtschaftlichen Betrieb leitet, also alle Aufgaben zur laufenden Steuerung des Betriebes (Planung, Entscheidung, Organisation und Kontrolle) wahrnimmt. In Einzelunternehmen kann es sich um den Betriebsinhaber selbst, einen Familienangehörigen oder um eine andere mit der Leitung beauftragte Person handeln, die im landwirtschaftlichen Betrieb tätig ist. Bei einem Zusammenschluss von mehreren natürlichen Personen in Form einer Gesellschaft oder einer Erbengemeinschaft (z. B. Betriebe mit mehreren Gesellschaftern), ist die am Tag der Erhebung überwiegend mit der Geschäftsführung betraute Person als Betriebsleiter/Geschäftsführer auszuweisen.

5 Geleistete Stunden/Woche für den Betrieb

Hier ist die gesamte für den landwirtschaftlichen Betrieb geleistete Arbeitszeit ausgedrückt in durchschnittlich geleisteten Stunden je Woche einzutragen. Dazu zählen alle landwirtschaftlichen Arbeiten für den Betrieb sowie alle Arbeiten in Einkommenskombinationen des Betriebes.

Landwirtschaftliche Arbeiten für den Betrieb sind

- sämtliche Feld-, Hof- und Stallarbeiten,
- Arbeiten für die Betriebsorganisation und -führung,
- Arbeiten für die Unterhaltung der Betriebsgebäude und Maschinen,
- Arbeiten für die Lagerung, Verarbeitung (z. B. Silierung) und Marktvorbereitung (z. B. Verpackung),
- innerbetriebliche Transportleistungen z. B. beim Absatz selbsterzeugter Produkte des Betriebes und beim Bezug von Produktionsmitteln,

- weitere nicht abtrennbare Tätigkeiten, die mit der landwirtschaftlichen Haupttätigkeit verbunden sind und
- Nachbarschaftshilfe in anderen landwirtschaftlichen Betrieben.

Zu den Arbeiten in Einkommenskombinationen zählen ausschließlich die auf Seite 35 genannten Tätigkeiten.

Arbeitszeiten im Haushalt des Betriebsinhabers, wie die Versorgung der Familie in den Bereichen Ernährung, Wohnung, Bekleidung, Gesundheit (Krankenpflege) und Kinderbetreuung, zählen **nicht** dazu. Personen, die im Laufe des Berichtszeitraumes ihr Arbeitsverhältnis begonnen bzw. beendet haben, sind anteilmäßig durch Umrechnung der geleisteten Arbeitszeiten auf 12 Monate in die Erhebung einzubeziehen (einschließlich Auszubildende). Arbeitszeiten an Sonn- und Feiertagen sowie Zeiten vorübergehender Krankheiten, des Urlaubs und des Mutterschafts- und Erziehungsurlaubs sind zu berücksichtigen.

6 Geleistete Stunden/Woche, darunter in Einkommenskombinationen

Hier sind die Arbeitszeiten von Beschäftigten des landwirtschaftlichen Betriebes in Einkommenskombinationen anzugeben (nur, wenn auf Seite 35 Eintragungen erfolgten).

7 Geleistete Stunden/Woche außerhalb des Betriebes

Hierzu zählen alle auf Erwerb ausgerichteten Tätigkeiten des Betriebsinhabers, Ehegatten und der weiteren Familienangehörigen außerhalb des landwirtschaftlichen Betriebes.

8 Ständig beschäftigte Arbeitskräfte ohne Familienarbeitskräfte in Betrieben aller Rechtsformen

In diesem Abschnitt sind die mit betrieblichen Arbeiten ständig beschäftigten Arbeitskräfte von Betrieben aller Rechtsformen einzutragen. Ständig beschäftigte Arbeitskräfte sind Personen mit einem unbefristeten oder mindestens auf sechs Monate abgeschlossenen Arbeitsvertrag. Mitarbeitende Gesellschafter einer GbR sind ebenfalls hier einzutragen. Von Einzelunternehmen sind hier nur die familienfremden ständig beschäftigten Arbeitskräfte und Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers, die nicht auf dem Betrieb leben, anzugeben.

9 Den Ergänzungsbogen E erhalten Sie bei der Erhebungsstelle oder vom statistischen Amt.

Im landwirtschaftlichen Betrieb beschäftigte Arbeitskräfte 1

Familienarbeitskräfte in Einzelunternehmen (ohne GbR) von März 2015 bis Februar 2016 2

Familienarbeitskräfte in Einzelunternehmen (ohne GbR)	Laufende Nummer der Person	Geschlecht		Geburtsjahr <i>Nur die letzten beiden Stellen eintragen.</i>	Wer ist Betriebs- leiter? <i>Nur eine Person ankreuzen.</i> 4	Durchschnittlich geleistete Stunden je Woche		In einer anderen Erwerbs- tätigkeit durchschnitt- lich geleistete Stunden je Woche 7
		männ- lich	weib- lich			für den Betrieb insgesamt 5	darunter in Einkommens- kombi- nationen 6	
Code	0800	0801		0802	0803	0811	0812	0813
Betriebsinhaber	001	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ehegatte 3	002	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Familienarbeitskraft ...	003	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Familienarbeitskraft ...	004	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Familienarbeitskraft ...	005	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Familienarbeitskraft ...	006	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	0850	<input type="text"/>	<input type="text"/>	(wird vom statistischen Amt ausgefüllt)				

Ständig beschäftigte Arbeitskräfte ohne Familienarbeitskräfte in
Betrieben aller Rechtsformen von März 2015 bis Februar 2016 3

Ständig beschäftigte Arbeitskräfte <i>Bei mehr als 12 ständig beschäftigten Arbeitskräften bitte Ergänzungsbogen ausfüllen.</i> 9	Laufende Nummer der Person	Geschlecht		Geburtsjahr <i>Nur die letzten beiden Stellen eintragen.</i>	Wer ist Betriebs- leiter? <i>Nur eine Person ankreuzen.</i> 4	Durchschnittlich geleistete Stunden je Woche	
		männ- lich	weib- lich			für den Betrieb insgesamt 5	darunter in Einkommens- kombi- nationen 6
Code	0900	0901		0902	0903	0911	0912
Person	001	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Person	002	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Person	003	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Person	004	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Person	005	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Person	006	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Person	007	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Person	008	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Person	009	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Person	010	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Person	011	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Person	012	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	0950	<input type="text"/>	<input type="text"/>	(wird vom statistischen Amt ausgefüllt)			

1 Mit landwirtschaftlichen Arbeiten beschäftigte Saisonarbeitskräfte in Betrieben aller Rechtsformen

Hier sind die Saisonarbeitskräfte von Betrieben aller Rechtsformen einzutragen. Saisonarbeitskräfte sind Personen mit einem befristeten, auf weniger als sechs Monate abgeschlossenen Arbeitsvertrag. Für diese Personen sind **nur** die geleisteten Arbeitszeiten für **landwirtschaftliche Arbeiten** auszuweisen. Ist eine Saisonarbeitskraft mehrmals im Jahr im Betrieb beschäftigt, wird diese als eine Person gezählt. Arbeitszeiten für Tätigkeiten in Einkommenskombinationen (Seite 35) sind nicht anzugeben.

2 Arbeitsleistung in Tagen

Bei stundenweise geleisteter Arbeitszeit gelten acht Arbeitsstunden als ein voller Arbeitstag.

3 Jahresnettoeinkommen

Diese Frage dient zur Unterscheidung von Haupt- und Nebenerwerb.

Zum Jahresnettoeinkommen von Betriebsinhaber und/oder Ehegatten zählen Einkommen aus

- einem Gewerbebetrieb, aus selbständiger oder freiberuflicher Erwerbstätigkeit,
- Erwerbstätigkeit als Arbeitnehmer,
- Quellen der privaten und gesetzlichen sozialen Sicherung (einschließlich Kindergeld),
- Verpachtung, Vermietung und Kapitalvermögen und
- sonstigen Quellen (z. B. Gewinne aus anderen land- oder forstwirtschaftlichen Betrieben).

4 Berufsbildung des Betriebsleiters/ Geschäftsführers 2016

Hier ist die landwirtschaftliche und/oder gartenbauliche Berufsbildung mit dem höchsten Abschluss des im Abschnitt „Arbeitskräfte“ benannten Betriebsleiters/ Geschäftsführers anzugeben. Bei fehlender landwirtschaftlicher Berufsausbildung bitte nur ausschließlich praktische Erfahrung ankreuzen. Besteht sowohl eine landwirtschaftliche als auch eine gartenbauliche Berufsbildung können in beiden Kategorien Angaben gemacht werden.

5 Bildungsmaßnahme Betriebsleiter/Geschäftsführer

Hier ist „ja“ anzukreuzen, wenn der Betriebsleiter/ Geschäftsführer in den letzten 12 Monaten an einer beruflichen Bildungsmaßnahme teilgenommen hat. Das kann sowohl eine Ausbildung zur Erlangung von Grundkenntnissen als auch eine Fortbildung zur Wissensvertiefung auf dem Gebiet der Landwirtschaft bzw. des Gartenbaus oder der Geschäftsbereiche in Verbindung mit Einkommenskombinationen sein. Die Aus-/Fortbildung findet im Regelfall außerhalb des Arbeitsplatzes statt und wird von dafür vorgesehenen Bildungseinrichtungen durchgeführt.

Mit landwirtschaftlichen Arbeiten beschäftigte Saisonarbeitskräfte
in Betrieben aller Rechtsformen von März 2015 bis Februar 2016 **1**

Waren von März 2015 bis Februar 2016 Saisonarbeitskräfte im landwirtschaftlichen Betrieb beschäftigt?	Code 1000	ja <input type="checkbox"/> 1	Bitte weiter mit Code 1001 auf dieser Seite.
		nein <input type="checkbox"/> 2	Bitte weiter mit Code 1011 auf dieser Seite.

	Code	männlich	Code	weiblich
Zahl der Personen	1001	<input type="text"/>	1003	<input type="text"/>
Arbeitsleistung in vollen Tagen 2	1002	<input type="text"/>	1004	<input type="text"/>

Jahresnettoeinkommen in Einzelunternehmen (ohne GbR) im Kalenderjahr 2015

Beziehen der Betriebsinhaber und/oder Ehegatte außerbetriebliche Einkommen (einschließlich Kindergeld, Renten, Kapitalerträge u. Ä.)?	Code 1011	ja <input type="checkbox"/> 1	Bitte weiter mit Code 1010.
		nein <input type="checkbox"/> 2	Bitte weiter mit Code 0651 auf dieser Seite.

	Code	Bitte ankreuzen.
Welches Jahresnettoeinkommen von Betriebsinhaber und/oder Ehegatte zusammen war höher? 3	aus außerbetrieblichen Quellen	1010 <input type="checkbox"/> 1
	aus dem landwirtschaftlichen Betrieb	<input type="checkbox"/> 2

Berufsbildung des Betriebsleiters/Geschäftsführers 2016 **4**

Bitte machen Sie Angaben zur landwirtschaftlichen und/oder gartenbaulichen Berufsbildung des Betriebsleiters/Geschäftsführers.	Code	Landwirtschaftliche Berufsbildung	Code	Gartenbauliche Berufsbildung	
	<i>Ankreuzen in beiden Spalten möglich.</i>				
Ausschließlich praktische Erfahrung	0651	<input type="checkbox"/> 1	0656	<input type="checkbox"/> 1	
Berufsbildung mit dem höchsten Abschluss	Berufsschule/Berufsfachschule (ohne betriebliche Lehre)	0652	<input type="checkbox"/> 1	0657	<input type="checkbox"/> 1
	Berufsausbildung/Lehre (Gehilfen-, Facharbeiter- oder andere Abschlussprüfung)		<input type="checkbox"/> 2		<input type="checkbox"/> 2
	Einjährige Fachschule, Landwirtschaftsschule (auch Weinbau-, Gartenbau-, Winterschule)		<input type="checkbox"/> 3		<input type="checkbox"/> 3
	Fortbildung zum Meister, Fachagrarwirt		<input type="checkbox"/> 4		<input type="checkbox"/> 4
	Höhere Landbauschule, Technikerschule, zweijährige Fachschule, Fachakademie		<input type="checkbox"/> 5		<input type="checkbox"/> 5
	Studium mit weniger als 4 Jahren Regelstudienzeit (Bachelor, Diplom (FH), Ingenieurschule)		<input type="checkbox"/> 6		<input type="checkbox"/> 6
	Studium mit mindestens 4 Jahren Regelstudienzeit (Diplom, Master, Promotion)		<input type="checkbox"/> 7		<input type="checkbox"/> 7

Hat der Betriebsleiter/Geschäftsführer in den letzten 12 Monaten an einer beruflichen Bildungsmaßnahme teilgenommen? 5	Code 0653	ja <input type="checkbox"/> 1
		nein <input type="checkbox"/> 2

1 Art der Gewinnermittlung

Für Betriebe der Rechtsform **Einzelunternehmen**, die eine Einkommenssteuererklärung an das Finanzamt richten, erfolgt eine Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke nach einer der vier Arten der Gewinnermittlung.

Für **Personengemeinschaften/-gesellschaften (GbR, OHG, KG)** und **juristische Personen des privaten Rechts** erfolgt stets eine Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke.

Für Personengesellschaften in Form der **GbR**, oder Erbengemeinschaft erfolgt eine der vier Arten der Gewinnermittlung.

Für OHG und KG sowie für juristische Personen des Privatrechts erfolgt die Gewinnermittlung nur nach der Gewinnermittlungsart „Buchführung mit Jahresabschluss“.

Die Besteuerung nach § 13a Einkommenssteuergesetz (EStG) sieht für kleinere landwirtschaftliche Betriebe die Möglichkeit vor, den Gewinn nach Durchschnittssätzen pauschal zu ermitteln.

2 Form der Umsatzbesteuerung

Landwirtschaftliche Betriebe können bei der Umsatzsteuer zwischen der Pauschalierung und Optierung (Regelbesteuerung) wählen.

Bei der **Pauschalierung** entfällt im Regelfall die Zahlpflicht gegenüber dem Finanzamt und damit auch die Notwendigkeit von Aufzeichnungen.

Auf schriftlichen Antrag gegenüber dem Finanzamt können landwirtschaftliche Betriebe aber auch die **Optierung (Regelbesteuerung)** wählen. Ab dem Übergang zur Optierung gelten nicht mehr (wie zur Pauschalierung) die Mehrwertsteuer-Pauschalsätze, sondern die allgemeinen Mehrwertsteuersätze von 7 % bzw. 19 %. Die vereinnahmte Mehrwertsteuer und die entrichtete Vorsteuer sind laufend aufzuzeichnen. Wurde ein entsprechender Antrag abgegeben, muss stets die „Optierung“ angekreuzt werden.

Gewinnermittlung im Wirtschaftsjahr 2015/2016

Erfolgt für diesen Betrieb eine Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke?	Code	ja	<input type="checkbox"/>	1	Bitte weiter mit Code 0462.
	0461	nein	<input type="checkbox"/>	2	Bitte weiter mit Code 0471.

		Code	Bitte ankreuzen.	
Art der Gewinnermittlung 1	Buchführung mit Jahresabschluss	0462	<input type="checkbox"/>	1
	Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung		<input type="checkbox"/>	2
	nach Durchschnittssätzen (§ 13a-Landwirt)		<input type="checkbox"/>	3
	durch Gewinnschätzung des Finanzamtes		<input type="checkbox"/>	4

Umsatzbesteuerung 2015

		Code	Bitte ankreuzen.	
Form der Umsatzbesteuerung 2	Optierung (Regelbesteuerung)	0471	<input type="checkbox"/>	1
	Pauschalierung		<input type="checkbox"/>	2

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Agrarstrukturerhebung (ASE) wird im Frühjahr 2016 als Stichprobe bei höchstens 80 000 landwirtschaftlichen Betrieben und als allgemeine Erhebung durchgeführt. Ziel der Erhebung ist die Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen über die Betriebsstruktur sowie die wirtschaftliche und soziale Situation in den landwirtschaftlichen Betrieben. Die Daten dienen dazu, den Strukturwandel in der Landwirtschaft zu erkennen und auf seine Ursachen hin untersuchen zu können sowie Erntemengen zu berechnen und vorauszuschätzen. Die Ergebnisse bieten weiterhin für Regierung, Verwaltung, Berufsstand, Wirtschaft und Wissenschaft auf nationaler und supranationaler Ebene die notwendigen statistischen Grundlagen für Entscheidungen und Maßnahmen.

Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union in der EG-Betriebsstrukturerhebung abgedeckt. Die Ergebnisse werden auch für Planungen und Maßnahmen zu Gunsten der Landwirtschaft herangezogen.

Mit dem Erhebungsteil S wird der gesamte Merkmalskatalog der ASE in einer Stichprobe bei höchstens 80 000 Erhebungseinheiten sowie allgemein in den Bundesländern Berlin, Bremen und Hamburg erfasst.

Rechtsgrundlagen

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975) geändert worden ist,

Verordnung (EG) Nr. 1166/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über die Betriebsstrukturerhebungen und die Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden (ABl. L 321 vom 1.12.2008, S. 14, ABl. L 308 vom 24.11.2009, S. 27),

Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910), das zuletzt durch Artikel 26 des Gesetzes vom 9. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1934) geändert worden ist,

Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Erhoben werden die Angaben zu § 8 Absatz 1 und zu § 27 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit Anhang III der Verordnung (EG) Nr. 1166/2008.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Absatz 1 Satz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG sind die Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen landwirtschaftlicher Betriebe auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Die Antworten sind nach § 15 Absatz 3 BStatG **wahrheitsgemäß, vollständig und innerhalb der** von den statistischen Ämtern der Länder **gesetzten Fristen** zu erteilen.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Absatz 6 BStatG **keine aufschiebende Wirkung**.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder an die zuständigen obersten Bundes- oder Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Ebenso ist nach § 98 Absatz 5 AgrStatG die Übermittlung von Tabellen mit nach Kreisen untergliederten statistischen Ergebnissen aus der Agrarstrukturerhebung für Aufgaben der Politikfolgenabschätzung für oberste Bundes- oder Landesbehörden an das Johann Heinrich von Thünen-Institut, Bundesforschungsinstitut für ländliche Räume, Wald und Fischerei, zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zu übermitteln, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem/der Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 der Kommission vom 17. Juni 2013 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 223/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über europäische Statistiken in Bezug auf den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke (ABl. L 164 vom 18.6.2013, S. 16) darf Eurostat in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der genannten Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragenden Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern, Ordnungsnummern, Trennen

Hilfsmerkmale sind Vor- und Familienname (gegebenfalls Firma, Instituts- oder Behördenname) und Anschrift der Auskunftspflichtigen sowie die Angabe zu Name und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sowie die Identifikationskennziffern im Rahmen der Verwendung von Verwaltungsdaten nach §93 Absatz 5 und 6 AgrStatG. Sie dienen lediglich der technischen Durchführung der Erhebung und werden spätestens nach Abschluss der Prüfung der Angaben vom Fragebogen getrennt und in das Betriebsregister übernommen.

Ordnungsnummern wie die Gemeindekennziffer dienen der rationellen Aufbereitung oder werden zur strukturierten Ergebnisdarstellung benötigt.

Kennnummer des Betriebes und Betriebsregister

Nach §97 Absatz 3 AgrStatG wird für jede Erhebungseinheit eine systemfreie und landesspezifische Kennnummer vergeben, die von den statistischen Ämtern der Länder in das nach §97 Absatz 1 AgrStatG zu führende landwirtschaftliche Betriebsregister übernommen wird. Sie dient der agrarstatistischen Zuordnung der Betriebe.

In das Betriebsregister werden nach §97 Absatz 2 AgrStatG folgende Hilfs- und Erhebungsmerkmale aufgenommen:

- Name und Anschrift der Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen der Betriebe
- Name, Rufnummer und Adresse für elektronische Post der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Personen
- Betriebssitz und die Bezeichnung für regionale Zuordnungen sowie die Lagekoordinaten des Betriebssitzes
- Art des Betriebes
- Rechtsstellung des/der Betriebsinhabers/Betriebsinhaberin
- Größe der Flächen und Tierzahlen, die zur Bestimmung des Berichtskreises und der Schichtzugehörigkeit in der Stichprobe notwendig sind
- Kennnummer im Statistikregister
- Beteiligung an agrarstatistischen Erhebungen
- Tag der Aufnahme in das Betriebsregister
- Identifikationskennziffern im Rahmen der Verwendung von Verwaltungsdaten nach §93 Absatz 5 und 6 AgrStatG
- Art der Bewirtschaftung



Agrarstrukturerhebung 2016 (N) **ASEN**

Rücksendung bitte bis

Landesamt für Statistik Niedersachsen
Dezernat 42
Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover

Landesamt für Statistik Niedersachsen, Postfach 91 07 64 • 30427 Hannover

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:
Telefon 0511 - 9898 - Durchwahl
Telefax 0511 - 120 99 - 27619

Ansprechpartner:

Frau Bünemann -2440
Herr Saraval -2448

E-Mail:

Dezernat42@statistik.niedersachsen.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen, Hilfsmerkmale und
weitere rechtliche Hinweise finden Sie
am Ende des Fragebogens.

Kennnummer:
(bei Rückfragen bitte angeben)

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Im Rahmen der Agrarstrukturerhebung 2016 werden landwirtschaftliche Betriebe ab einer bestimmten Mindestgröße befragt.

Bitte prüfen Sie, ob Ihr Betrieb mindestens eine der folgenden Erfassungsgrenzen erreicht:

- 5,0 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche
- 0,5 ha Hopfen
- 0,5 ha Tabak
- 1,0 ha Dauerkulturfläche im Freiland
- 0,5 ha Obstanbaufläche
- 0,5 ha Rebfläche
- 0,5 ha Baumschulfläche
- 0,5 ha Gemüse oder Erdbeeren im Freiland
- 0,3 ha Blumen oder Zierpflanzen im Freiland
- 0,1 ha Kulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern
- 0,1 ha Produktionsfläche für Speisepilze
- 10 Rinder
- 50 Schweine
- 10 Zuchtsauen
- 20 Schafe
- 20 Ziegen
- 1000 Haltungspätze für Geflügel

Wenn **mindestens eines der genannten Kriterien** auf Ihren Betrieb zutrifft, **lesen Sie bitte die nachfolgenden Hinweise zum Ausfüllen** des Fragebogens und beginnen anschließend mit dem Ausfüllen.

Wenn **keine der angeführten Grenzen** auf Ihren Betrieb zutrifft, tragen Sie bitte den Grund im Feld Bemerkungen auf Seite 2 ein und **senden bitte Seite 1 und 2 des Fragebogens an den Absender zurück.**

Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

1. Geben Sie die erbetenen Informationen an, indem Sie die zutreffenden Antworten ankreuzen, z.B. bzw. die erfragten Werte (Anzahl, Fläche) rechtsbündig eintragen, z.B. 1 1 2 8 oder eine Klartextangabe eintragen, z.B. Beispiel
2. Beantworten Sie die Fragen der Reihe nach. Bestimmte Abschnitte sind nicht von allen landwirtschaftlichen Betrieben zu beantworten, so dass sie übersprungen werden können. Wir weisen Sie dann darauf hin, mit welchem Abschnitt bzw. Code Sie im Fragebogen weitermachen sollen.
3. Erläuterungen zu einzelnen Fragen entnehmen Sie der jeweils gegenüberliegenden Seite. Sie sind mit einem Verweis (z. B. **2**) gekennzeichnet.
4. Die Fragen beziehen sich auf unterschiedliche Berichtszeiträume. Bitte achten Sie darauf, Ihre Angaben dementsprechend zu machen.

Bitte zurücksenden an

**Landesamt für Statistik Niedersachsen
Dezernat 42
Postfach 91 07 64
30427 Hannover**

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.
Name und Anschrift

Bemerkungen

Nutzung von Verwaltungsdaten: HIT-Betriebsnummer/-n für die Rinderhaltung

Wurden Ihrem Betrieb eine oder mehrere HIT-Betriebsnummer/-n für die Rinderhaltung erteilt?	Code 0091	ja <input type="checkbox"/> 1 Bitte HIT-Betriebsnummer/-n eintragen. nein <input type="checkbox"/> 2 Bitte weiter mit Code 0090 auf dieser Seite.	
Bitte geben Sie die HIT-Betriebsnummer/-n für die Rinderhaltung an (diese entsprechen den Stallnummern oder formal den Registrierungsnummern nach § 26 der Viehverkehrsverordnung, bitte hier keine PIN- oder Tiernummern eintragen).	Bitte geben Sie für jede HIT-Nummer an, ob Sie Milchkühe, andere Kühe (z. B. Mutterkühe) oder keine Kühe halten. (Zutreffendes bitte ankreuzen.)		
	Milchkühe	Andere Kühe	Keine Kühe
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Nutzung von Verwaltungsdaten: Gemeinsamer Sammelantrag Agrarförderung (ANDI-Antrag)

Wird für diesen Betrieb im Jahr 2016 ein Gemeinsamer Sammelantrag Agrarförderung (ANDI-Antrag) gestellt (z. B. für Betriebsprämien zur Aktivierung der Zahlungsansprüche, Agrarumweltmaßnahmen, Erschwernisausgleich)?	Code 0090	ja <input type="checkbox"/> 1 Bitte diese Seite vollständig ausfüllen. nein ... <input type="checkbox"/> 2 Bitte weiter mit Code 0040 auf Seite 5.
Bitte Antragsnummer/-n eintragen.	_____ _____ _____ _____ _____	

Rechtsform des Betriebes 2016

	Code	Bitte ankreuzen.
Einzelunternehmen (Einzelperson, Ehepaar, Geschwister)	0040	<input type="checkbox"/> 11
Personengemeinschaften, -gesellschaften		
nicht eingetragener Verein		<input type="checkbox"/> 12
Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR, BGB-Gesellschaft)		<input type="checkbox"/> 13
Offene Handelsgesellschaft (OHG)		<input type="checkbox"/> 14
Kommanditgesellschaft (KG)		<input type="checkbox"/> 15
Gesellschaft mit beschränkter Haftung und Co. Kommanditgesellschaft (GmbH & Co. KG , einschließlich Ltd. & Co. KG)		<input type="checkbox"/> 17
sonstige Personengemeinschaften (einschließlich Erbengemeinschaft)		<input type="checkbox"/> 16
Juristische Personen des privaten Rechts		
eingetragener Verein (e.V.)		<input type="checkbox"/> 61
eingetragene Genossenschaft (eG)		<input type="checkbox"/> 62
Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) einschließlich Unternehmergesellschaft (UG bzw. Mini-GmbH)		<input type="checkbox"/> 63
Aktiengesellschaft (AG)		<input type="checkbox"/> 64
Anstalt, Stiftung und andere Zweckvermögen		<input type="checkbox"/> 68
sonstige juristische Personen des privaten Rechts		<input type="checkbox"/> 69
Juristische Personen des öffentlichen Rechts		
Gebietskörperschaft Bund		<input type="checkbox"/> 21
Gebietskörperschaft Land		<input type="checkbox"/> 31
sonstige Gebietskörperschaften (Kreis, Gemeinde, Kommunalverbände)		<input type="checkbox"/> 41
sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts (Kirche, kirchliche Anstalt, Stiftung des öffentlichen Rechts, Personalkörperschaften)		<input type="checkbox"/> 51

1 Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung 2016

In diesem Abschnitt sind alle Flächen des Betriebes (z. B. Ackerland, Dauergrünland) anzugeben, unabhängig davon, ob sie genutzt werden oder nicht. Dazu gehören auch stillgelegtes oder aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland oder Dauergrünland sowie aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brachliegende Flächen (z. B. Ackerrandstreifen). Ackerrandstreifen sind folgendermaßen einzustufen: Sind sie als Schonstreifen mit der gleichen Fruchtart wie auf dem Gesamtschlag eingesät, sind sie bei der jeweiligen Kultur anzugeben.

Blühflächen, Blühstreifen und Schonstreifen mit an den Standort angepassten Pflanzenarten sind unter der Position „sonstige Kulturen auf dem Ackerland“ (Code 0196 bzw. Code 4196 auf Seite 11) zu erfassen. Ackerrandstreifen auf stillgelegtem bzw. aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenem Ackerland sind unter „Brache mit Beihilfe“ (Code 0201 bzw. Code 4801 auf Seite 11) aufzuführen. Es ist unerheblich, ob die Flächen zugepachtet oder unentgeltlich zur Bewirtschaftung überlassen wurden (Dienstland, aufgeteilte Allmende und dergleichen Flächen). Alle Flächen sind nur einmal anzugeben, auch wenn ein Nachanbau (z. B. Gemüse nach Frühkartoffeln) erfolgt. In diesem Fall ist die Fläche der Kultur zuzuordnen, die die Fläche länger in Anspruch nimmt. Bei gleicher Nutzungsdauer ist sie der Kultur zuzurechnen, die die größere wirtschaftliche Bedeutung hat. Werden auf stillgelegtem/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenem Ackerland nachwachsende Rohstoffe (z. B. Aufforstungsflächen) angebaut, sind diese den jeweiligen Kulturen zuzuordnen.

2 Ökologische Flächen in Umstellung

Der Umstellungszeitraum umfasst im Ackerbau zwei Jahre vor der Aussaat bzw. Pflanzung bei ein- oder überjährigen Kulturen, zwei Jahre bei Grünland und Klee gras bis zur Nutzung (Verwertung als Futtermittel) sowie drei Jahre vor der Ernte bei mehrjährigen Kulturen (stehende Dauerkulturen) außer Grünland. In dieser Zeit dürfen die auf diesen Flächen produzierten landwirtschaftlichen Erzeugnisse nicht als ökologische Erzeugnisse gekennzeichnet und vermarktet werden.

Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung 2016 **1**

Erfüllt Ihr Betrieb mindestens eine der folgenden Voraussetzungen? • Bewirtschaften Sie Ackerland? • Betreiben Sie Gartenbau?	Code 0100	ja <input type="checkbox"/> 1
		nein <input type="checkbox"/> 2

Bewirtschaften Sie Ihre landwirtschaftlich genutzte Fläche nach dem Kontrollverfahren zum ökologischen Landbau nach der Verordnung (EG) Nr. 834/2007?	Code 4001	ja, vollständig <input type="checkbox"/> 1	Bitte beantworten Sie zunächst die folgende Frage und geben Sie bei den danach folgenden Flächenmerkmalen nur die jeweilige Gesamtfläche an. Bitte beantworten Sie zunächst die nachfolgende Frage und geben Sie bei den danach folgenden Flächenmerkmalen auch die jeweilige Ökofläche an. Wenn Ihr Betrieb einen Gemeinsamen Sammelantrag Agrarförderung (ANDI-Antrag) gestellt hat, ergänzen Sie bitte ab Code 4101 ausschließlich Ihre Ökoflächen der jeweiligen Kultur.
		ja, teilweise <input type="checkbox"/> 2	
		nein <input type="checkbox"/> 3	Geben Sie bei den danach folgenden Flächenmerkmalen nur die jeweilige Gesamtfläche an.

Umgestellte und in Umstellung befindliche ökologisch bewirtschaftete Flächen im Jahr 2016

	Code	ha	a
In die ökologische Wirtschaftsweise einbezogene landwirtschaftlich genutzte Flächen,	die bereits umgestellt sind	4010	_____
	die sich gegenwärtig in Umstellung befinden	2 4011	_____

Wenn Sie für diesen Betrieb im Jahr 2016 einen Gemeinsamen Sammelantrag Agrarförderung (ANDI-Antrag) (Code 0090 auf Seite 3) stellen und beim Code 4001 auf dieser Seite „ja, vollständig“ (1) oder „nein“ (3) angegeben haben, dann fahren Sie auf der Seite 15 mit dem Code 0254 fort.

1 Pflanzen zur Grünernte

Hier sind alle Kulturen anzugeben, die voraussichtlich in grünem Zustand als Ganzpflanze geerntet werden sollen. Die Nutzung kann sowohl für Futter- als auch Energiezwecke erfolgen (Ernte frisch, als Silage oder Heu).

2 Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland

Dies beinhaltet den Grasanbau auf dem Ackerland zum Abmähen oder Abweiden, der nicht länger als 5 Jahre auf derselben Fläche steht (kein Dauergrünland).

3 Andere Hackfrüchte

In diese Gruppe fallen zusätzlich Markstammkohl und Topinambur. Speisemöhren und -rüben (einschließlich Steckrüben) sind dem Gemüse (Codes 0181 bis 0183 bzw. Codes 4781 bis 4783 auf Seite 11) zuzuordnen.

4 Hülsenfrüchte

Hierunter fallen alle als Körner geernteten Hülsenfrüchte. Frischerbsen, frische Bohnen und andere frisch geerntete Hülsenfrüchte zählen zum Gemüse (Codes 0181 bis 0183 bzw. Codes 4781 bis 4783 auf Seite 11).

Anbau auf dem Ackerland 2016

		Gesamtfläche			darunter Ökofläche			
		Code	ha	a	Code	ha	a	
Getreide zur Körnergewinnung einschließlich Saatguterzeugung	Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	0101	_____	___	4101	_____	___	
	Sommerweizen (ohne Durum)	0102	_____	___	4102	_____	___	
	Hartweizen (Durum)	0103	_____	___	4103	_____	___	
	Roggen und Wintermenggetreide	0104	_____	___	4104	_____	___	
	Triticale	0105	_____	___	4105	_____	___	
	Wintergerste	0106	_____	___	4106	_____	___	
	Sommergerste	0107	_____	___	4107	_____	___	
	Hafer	0108	_____	___	4108	_____	___	
	Sommermenggetreide	0109	_____	___	4109	_____	___	
	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließlich Corn-Cob-Mix)	0110	_____	___	4110	_____	___	
	anderes Getreide zur Körnergewinnung (z. B. Hirse, Sorghum, Kanariensaat, auch Nichtgetreide- pflanzen wie Buchweizen, Amaranth u. Ä.)	0111	_____	___	4111	_____	___	
Pflanzen zur Grünerte 1	Silomais/Grünmais einschließlich Lieschkolbenschrot (LKS)	0122	_____	___	4122	_____	___	
	Getreide zur Ganzpflanzenernte einschließlich Teigreife (Verwendung als Futter, zur Biogaserzeugung usw.)	0121	_____	___	4121	_____	___	
	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte (z. B. Klee, Luzerne, Mischungen ab 80% Leguminosen)	0123	_____	___	4123	_____	___	
	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland (einschließlich Mischungen mit überwiegendem Grasanteil) 2	0124	_____	___	4124	_____	___	
	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte (z. B. Phacelia, Sonnenblumen, weitere Mischkulturen) ...	0125	_____	___	4125	_____	___	
Hackfrüchte	frühe, mittelfrühe und späte Speisekartoffeln	0142	_____	___	4142	_____	___	
	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0143	_____	___	4143	_____	___	
	Zuckerrüben (auch zur Ethanolherzeugung) ohne Saatguterzeugung	0145	_____	___	4145	_____	___	
	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung (Futter-, Runkel-, Kohlrüben, Futterkohl, -möhren) 3	0146	_____	___	4146	_____	___	
Hülsenfrüchte 4	Erbsen (ohne Frischerbsen)	0131	_____	___	4131	_____	___	
	zur Körner- gewinnung einschließlich Saatgut- erzeugung	Ackerbohnen	0132	_____	___	4132	_____	___
	Süßlupinen	0133	_____	___	4133	_____	___	
	Sojabohnen	0135	_____	___	4135	_____	___	
	andere Hülsenfrüchte und Mischkulturen zur Körnergewinnung	0134	_____	___	4134	_____	___	

1 Ölfrüchte

Die Kulturen sind unabhängig von ihrer Nutzung zur Öl-, Futter- oder Energiegewinnung anzugeben.

2 Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen

In diese Gruppe fallen Pflanzen, die ganz oder teilweise für pharmazeutische Zwecke, zur Parfümherstellung oder für den menschlichen Verzehr bestimmt sind (z. B. Arnika, Baldrian, Johanniskraut, Salbei, Kamille, Pfefferminze, Spitzwegerich, Basilikum, Rosmarin, Zitronenmelisse, Dill, Majoran, Thymian). Speisekräuter auch im Feldanbau oder als Topfware (Petersilie, Schnittlauch usw.) zählen mit zu dieser Gruppe.

3 Gemüse und Erdbeeren

Hier sind nur Flächen des Erwerbsgemüseanbaus nachzuweisen (keine Haus- und Nutzgärten). Speisekräuter im Feldanbau oder als Topfware (Petersilie, Schnittlauch usw.) sind unter „Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen“ (Code 0173 bzw. Code 4773 auf Seite 11) aufzuführen. Bei Freilandflächen sind Frühbeete einzubeziehen. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen, sondern zu den Freilandflächen.

4 Blumen und Zierpflanzen

Für Blumen und Zierpflanzen sind nur Flächen des Erwerbsgartenbaus einschließlich Stauden und Jungpflanzen für den Eigenbedarf (keine Haus- und Nutzgärten) nachzuweisen. Bei Freilandflächen sind Frühbeete einzubeziehen. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen, sondern zu den Freilandflächen.

5 Hohe begehbare Schutzabdeckungen

Zu den Anbauflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen sind Kulturen zu zählen, die für die ganze oder den überwiegenden Teil der Anbauzeit unter festen oder beweglichen Gewächshäusern oder anderen hohen Schutzeinrichtungen (Glas, fester Kunststoff, Folie) angebaut werden. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen.

6 Gartenbausämereien und Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf

Gezielte Erzeugung von Saat- und Pflanzgut einschließlich Jungpflanzenerzeugung im Gartenbau ausschließlich zum Verkauf.

Jungpflanzen für den Eigenbedarf (Erzeugung von Saatgut und Setzlingen, z. B. junge Gemüsepflanzen wie Kohl- oder Kopfsalatsetzlinge) sind unter den Codes 0181 bis 0185 bzw. 4781 bis 4785 auf Seite 11 anzugeben.

7 Sonstige Kulturen auf dem Ackerland

Blühflächen, Blühstreifen und Schonstreifen mit an den Standort angepassten Pflanzenarten sind unter der Position „sonstige Kulturen auf dem Ackerland“ anzugeben.

8 Stillgelegtes Ackerland mit Beihilfe

Jegliche Formen der Stilllegungsflächen, für die in irgendeiner Form ein Beihilfeanspruch besteht. Dies schließt auch diejenigen Flächen des Ackerlandes ein, die beihilfefähig für die Erhaltung in einem guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand sind.

noch: Anbau auf dem Ackerland 2016

				Gesamtfläche			darunter Ökofläche		
				Code	ha	a	Code	ha	a
1 Ölfrüchte	zur Körner- gewinnung einschließlich Saatgut- erzeugung	Winterraps		0161	_____	___	4761	_____	___
		Sommerraps, Winter- und Sommerrüben		0162	_____	___	4762	_____	___
		Sonnenblumen		0163	_____	___	4763	_____	___
		Öllein (Leinsamen)		0164	_____	___	4764	_____	___
		andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung (z. B. Senf, Mohn)		0165	_____	___	4765	_____	___
Weitere Handels- gewächse	Hopfen		0171	_____	___	4771	_____	___	
	Tabak		0172	_____	___	4772	_____	___	
	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen (einschließlich Speisekräuter) 2		0173	_____	___	4773	_____	___	
	Hanf		0174	_____	___	4774	_____	___	
	andere Pflanzen zur Fasergewinnung (z. B. Flachs, Kenaf)		0175	_____	___	4175	_____	___	
	ausschließlich zur Energieerzeugung genutzte Handels- gewächse (z. B. Miscanthus und Rohrglanzgras)		0176	_____	___	4776	_____	___	
	alle anderen Handelsgewächse (z. B. Zichorie, Rollrasen)		0177	_____	___	4177	_____	___	
Gartenbauerzeugnisse	Gemüse und Erdbeeren (einschließ- lich Spargel, ohne Pilze) 3	im Freiland	im Wechsel mit landwirt- schaftlichen Kulturen	0181	_____	___	4781	_____	___
			im Wechsel mit anderen Gartengewächsen	0182	_____	___	4782	_____	___
		unter hohen begehbaren Schutzab- deckungen einschließlich Gewächs- häusern 5	0183	_____	___	4783	_____	___	
	Blumen und Zierpflanzen (ohne Baum- schulen) 4	im Freiland	0184	_____	___	4784	_____	___	
		unter hohen begehbaren Schutzab- deckungen einschließlich Gewächs- häusern 5	0185	_____	___	4785	_____	___	
	Gartenbausämereien und Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern und im Freiland 6		0186	_____	___	4786	_____	___	
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte (ohne Kartoffeln), Handelsgewächse (ohne Ölfrüchte)				0195	_____	___	4195	_____	___
Sonstige Kulturen auf dem Ackerland 7 <i>Bitte benennen Sie die Kulturen:</i> _____				0196	_____	___	4196	_____	___
Stillgelegtes/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genom- menes Ackerland/Brache mit Beihilfe-/Prämienanspruch ohne wirtschaftliche Nutzung und ohne nachwachsende Rohstoffe 8				0201	_____	___	4801	_____	___
Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch				0202	_____	___	4802	_____	___
Ackerland insgesamt <i>Bitte addieren Sie die Werte von Code 0101 (bzw. 4101) auf Seite 9 bis Code 0202 (bzw. 4802) auf dieser Seite.</i>				0210	_____	___	4810	_____	___

1 Baumschulen

Flächen mit jungen verholzenden Pflanzen (Holzpflanzen) im Freiland, die zum Auspflanzen bestimmt sind. Hierzu gehören Flächen mit Rebschulen und Rebschnittgärten für Unterlagen, Obstgehölze, Ziergehölze, Forstpflanzen (ohne die forstlichen Pflanzgärten innerhalb des Waldes für den Eigenbedarf des Betriebes) sowie Bäume und Sträucher für die Bepflanzung von Gärten, Parks, Straßen und Böschungen, z. B. Heckenpflanzen, Rosen und sonstige Ziersträucher, Zierkoniferen, jeweils einschließlich Unterlagen, Jungpflanzen und Containerpflanzen.

2 Ertragsarmes Dauergrünland

Hierzu gehören Flächen mit geringer Bodenqualität, welche normalerweise auch nicht durch Düngung, Neueinsaat oder andere Maßnahmen verbessert werden. Naturschutzflächen sind hier ebenfalls aufzuführen. Hutungen sind oft verunkrautete, unregelmäßig beweidete Weide- und Wiesenflächen ohne Wachstumsförderung. Sie können auch in lichten Wäldern liegen (Hutewald). Zum ertragsarmen Dauergrünland rechnen auch Grünlandflächen mit Obstbäumen, Streuwiesen sofern das Obst nur die Nebennutzung, die Gras- oder Heugewinnung aber die Hauptnutzung darstellt.

3 Aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch

Zum aus der Erzeugung genommenen Dauergrünland gehören die Grünlandflächen, die nach der 2015 in Kraft getretenen Basisprämienregelung vorübergehend aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommen und in einem guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand gehalten werden und für die ein Beihilfe-/Prämienanspruch besteht.

Dauerkulturen und Dauergrünland 2016

		Gesamtfläche			darunter Ökofläche			
		Code	ha	a	Code	ha	a	
Dauerkulturen	im Freiland	Baumobstanlagen	0211	_____	___	4211	_____	___
		Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0212	_____	___	4212	_____	___
		Nüsse (Walnüsse, Haselnüsse, Esskastanien/Maronen)	0213	_____	___	4213	_____	___
		Rebflächen für Keltertrauben	0215	_____	___	4815	_____	___
		Rebflächen für Tafeltrauben	0216	_____	___	4216	_____	___
		Baumschulen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf) 1	0217	_____	___	4217	_____	___
		Weihnachtsbaumkulturen (außerhalb des Waldes)	0218	_____	___	4218	_____	___
		andere Dauerkulturen (z. B. Korbweidenanlagen)	0219	_____	___	4219	_____	___
		Dauerkulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckung einschließlich Gewächshäusern (z. B. Baumschulflächen unter Glas; ohne Schutz- und Schattennetze)	0220	_____	___	4820	_____	___
Dauergrünland	Wiesen (hauptsächlich Schnittnutzung)	0231	_____	___	4231	_____	___	
	Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)	0232	_____	___	4232	_____	___	
	ertragsarmes Dauergrünland (z. B. Hutungen, Heiden, Streuwiesen) 2	0233	_____	___	4233	_____	___	
	aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch 3	0234	_____	___	4834	_____	___	
	Haus- und Nutzgärten (ohne Park- und Grünanlagen, Ziergärten)	0239	_____	___	4239	_____	___	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche								
<i>Bitte addieren Sie die Werte von Code 0210 (bzw. 4810) auf Seite 11 bis Code 0239 (bzw. 4239) auf dieser Seite.</i>		0240	_____	___	4240	_____	___	

1 Dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommene Flächen ohne Prämienanspruch

Hierzu gehören alle nicht mehr landwirtschaftlich genutzten Flächen, die ohne Prämienanspruch dauerhaft aus der Produktion genommen wurden. Stilllegungen zur Aktivierung von Zahlungsansprüchen sowie im Rahmen der Agrar-Reform vorübergehend aus der Produktion genommene Flächen sind unter „stillgelegtes/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland/Brache mit Beihilfe-/Prämienanspruch ohne wirtschaftliche Nutzung und ohne nachwachsende Rohstoffe“ (Code 0201 bzw. Code 4801 auf Seite 11) bzw. „aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch“ (Code 0234 bzw. Code 4834 auf Seite 13) anzugeben.

2 Waldflächen

Zur Waldfläche gehören auch Wege unter 5 m Breite, Blößen (Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden), gering bestockte (Nichtwirtschaftswald) und unbestockte Flächen (z. B. Holzlagerplätze). Aufforstungsflächen im Rahmen mehrjähriger Flächenstilllegungen sind ebenfalls hier anzugeben. Zudem sind forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf des Betriebes einzubeziehen.

3 Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen

Neben den Gebäude- und Hofflächen zählen so genannte größere Landschaftselemente (z. B. Hecken, Knicks, Baumreihen, Feldgehölze, Tümpel oder Sölle) an oder auf landwirtschaftlich genutzter Fläche sowie sonstige Flächen dazu, z. B. Wege, Gewässer, Öd- und Unland, unkultivierte Moorflächen, Campingplätze, Park- und Grünanlagen, Ziergärten.

4 Erzeugung von Speisepilzen 2016

Anzugeben sind **Produktionsflächen** aller Art in für die Erzeugung von Speisepilzen erbauten oder eingerichteten Gebäuden (einschließlich Gewächshäusern) oder in Kellern, Grotten und Gewölben. Dazu zählt sowohl die Kultivierung von Speisepilzen auf dem Boden oder in Regalen als auch in Form von Substratsäcken, -blöcken oder anderen Behältnissen. Es ist die tatsächliche Regalbodenfläche (bei Champignons auch Beetfläche genannt) oder Kulturoberfläche von Holz- oder Strohsubstraten anzugeben, die im Jahr 2016 einmal oder auch mehrmals genutzt wird. Bei Spezialkulturen kann näherungsweise die Gesamtfläche der Etagen bzw. Regale angegeben werden. Auch bei in der Regel mehrfacher Nutzung ist die Fläche hier nur **einmal** zu zählen.

5 Zwischenfruchtanbau von Juni 2015 bis Mai 2016

Der Zwischenfruchtanbau bezeichnet hier den Anbau von Ackerkulturen zwischen zwei aufeinander folgenden Hauptfrüchten im Zeitraum Juni 2015 bis Mai 2016 - unabhängig davon, ob der Zwischenfruchtanbau im Zuge der Anforderungen des Greenings erfolgte oder nicht. Greeningflächen, die im InVeKoS-Antrag angegeben wurden, sind hier ebenfalls einzutragen. Es ist die Ackerfläche einzutragen, auf der nach Ernte der Hauptfrucht 2015 und vor Aussaat der Hauptfrucht für das Jahr 2016 Zwischenfrüchte angebaut wurden. Dazu zählen auch Unter-/Stoppelsaaten und Mulchsaaten. Nicht dazu zählen Begrünungen in Weinbergen oder Baumschulkulturen. Sommerzwischenfrüchte werden noch vor dem Winter geerntet oder umgebrochen, Winterzwischenfrüchte bedecken den Boden bis zum Frühjahr. Zu letzteren gehören auch die im Winter abfrierenden Zwischenfrüchte für Mulchsaaten.

Sonstige Flächen und selbstbewirtschaftete Gesamtfläche 2016

		Gesamtfläche		
		Code	ha	a
Sonstige Flächen	dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommene Flächen ohne Prämienanspruch 1	0241	_____	____
	Waldflächen 2	0242	_____	____
	Kurzumtriebsplantagen (z. B. Pappeln, Weiden, Robinien zur Energie- oder Zellstoffgewinnung)	0243	_____	____
	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen (z. B. Landschaftselemente)..... 3	0244	_____	____
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche				
Bitte addieren Sie die Werte von Code 0240 auf Seite 13 bis Code 0244 auf dieser Seite.		0250	_____	____

Erzeugung von Speisepilzen 2016 **4**

Erzeugen Sie Speisepilze ?	Code 0254	ja <input type="checkbox"/> 1	Bitte weiter mit Code 0255.
		nein <input type="checkbox"/> 2	Bitte weiter mit Code 0280 auf dieser Seite.

Produktionsfläche für Speisepilze (alle Ebenen)	Code	Gesamtfläche
		m ²
Champignons	0255	_____
andere Speisepilze (z. B. Austern-/Kräuterseitlinge, Shiitake usw.; ohne kultivierte Trüffel)	0256	_____

Zwischenfruchtanbau von Juni 2015 bis Mai 2016 **5**

Wurden im Zeitraum von Juni 2015 bis Mai 2016 Zwischenfrüchte angebaut?	Code 0280	ja <input type="checkbox"/> 1	Bitte weiter mit Code 0281 auf dieser Seite.
		nein <input type="checkbox"/> 2	Bitte weiter mit Code 5801 auf Seite 17.

	Sommerzwischenfruchtanbau 2015			Winterzwischenfruchtanbau 2015/2016		
	Code	ha	a	Code	ha	a
Insgesamt (einschließlich Untersaaten).....	0281	_____	____	0271	_____	____
davon						
Gründüngung	0282	_____	____	0272	_____	____
Futtermittelgewinnung	0283	_____	____	0273	_____	____
Biomasseerzeugung zur Energiegewinnung	0284	_____	____	0274	_____	____

1 Hohe begehbare Schutzabdeckungen

Dazu zählen alle festen oder beweglichen hohen begehbaren Schutzeinrichtungen einschließlich begehbaren Folientunnel. Bei Dach-/Stehwandeindeckung aus unterschiedlichem Material gilt die Dacheindeckung. Nicht anzugeben sind Frühbeetflächen und sonstige abgedeckte Freilandflächen. Flächen unter Hagelschutznetzen und/oder Foliendächern zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen.

2 Grundfläche

Hier ist die im Jahr 2016 genutzte Grundfläche in feststehenden und beweglichen hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern anzugeben. Bei beweglichen Schutzanlagen ist die Fläche nur einmal anzugeben.

Betriebe mit Anbau von Gartenbaugewächsen 2016

Verfügt Ihr Betrieb 2016 über mindestens eine der folgenden Kulturen ? <ul style="list-style-type: none"> • Baumschul-, Baumobst-, Beerenobst-, Gemüse-, Erdbeer-, Blumen- oder Zierpflanzenfläche im Freiland, • Fläche zur Erzeugung von Gartenbau-sämereien oder Jungpflanzen zum Verkauf, • Fläche mit Heil-, Duft- oder Gewürzpflanzen, • Produktionsfläche für Speisepilze oder • Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern. 	Code 5801	ja <input type="checkbox"/> 1 Bitte weiter mit Code 5810 auf dieser Seite. nein <input type="checkbox"/> 2 Bitte weiter mit Code 0300 auf Seite 21.
--	--------------	--

Hohe begehbare Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern 2016 (einschließlich vorübergehend nicht genutzter Gewächshausflächen) **1**

Verfügt Ihr Betrieb über Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern ?	Code 5810	ja <input type="checkbox"/> 1 Bitte weiter mit Code 5811. nein <input type="checkbox"/> 2 Bitte weiter mit Code 5851 auf Seite 19.
---	--------------	---

Art der Eindeckung	Grundflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern	
	Code	m ² 2
Einfachverglasung	5811	_____
Mehrfach-/Isolier-/Thermoverglasung	5812	_____
Verglasung mit Photovoltaik	5813	_____
Einfachfolie	5814	_____
Mehrfach-/Isolier-/Thermofolien	5815	_____
Kunststoffplatten (Polycarbonat, Acrylglas)	5816	_____
sonstige	5817	_____
Grundfläche insgesamt	5820	_____

Art der Nutzung von Gewächshäusern	Grundflächen (ohne Folientunnel)	
	Code	m ² 2
Warmhaus (ganzjährig über 10° C Tagesinnentemperatur)	5821	_____
Kalthaus (ganzjährig bis zu 10° C Tagesinnentemperatur)	5822	_____

1 Sonstige Energieträger

Dieses Feld ist anzukreuzen, wenn (auch) andere als die aufgeführten Energieträger zur Beheizung von hohen begehbaren Schutzabdeckungen verwendet werden, z. B. Stroh, Geothermie.

2 Einnahmen des Betriebes 2015

Beim Ausfüllen dieses Fragenkomplexes sind die Einnahmen des Jahres 2015 zu Grunde zu legen. Die Betriebseinnahmen beziehen sich ausschließlich auf die gartenbaulichen/landwirtschaftlichen Einnahmen des Betriebes (ohne Kindergeld, Renten, Einkünfte aus Einkommenskombinationen o. Ä.) einschließlich – soweit vorhanden – Betriebsteile mit gartenbaulichen Handels- oder Dienstleistungen.

3 Gartenbauprodukte

Hierzu zählen auch solche Gartenbauprodukte, die als Halbfertigwaren gekauft und im Betrieb weiter kultiviert worden sind.

4 Sonstige landwirtschaftliche Produkte

Hierzu zählen auch solche landwirtschaftlichen Produkte, die als Halbfertigwaren gekauft und im Betrieb weiter kultiviert worden sind.

5 Handelsware

Gärtnerische Handelswaren sind Fertigware, die den Betrieb handelsmäßig durchlaufen. Hierzu zählen z. B. Blumendünger, Blumentöpfe, Gartengeräte, zugekaufte Pflanzen.

Verbrauchte Energiemengen für die Beheizung von hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern im Jahr 2015

Wurden hohe begehbare Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern im Jahr 2015 beheizt ?	Code 5830	ja	<input type="checkbox"/>	1	Bitte weiter mit Code 5831.
		nein	<input type="checkbox"/>	2	Bitte weiter mit Code 5851.

Energieträger	Code	Menge
Heizöl	5831	_____ l
Schweröl	5832	_____ l
Erdgas	5833	_____ kwh
Biogas	5834	_____ kwh
Holz	5835	_____ m ³
Pflanzenöl	5836	_____ l
Steinkohle, Anthrazit	5837	_____ t
Braunkohle (auch -staub)	5838	_____ t
Fernwärme	5839	_____ kwh
Strom	5840	_____ kwh
sonstige Energieträger Falls zutreffend bitte ankreuzen. 1	5841	<input type="checkbox"/>

Einnahmen des Betriebes 2015 **2**

Einnahmen aus:		Anteil an den gesamten Betriebseinnahmen (ggf. schätzen)	
		Code	volle Prozent
eigener Erzeugung von	Gartenbauprodukten (Obst, Gemüse, Blumen und Zierpflanzen, Baumschulerzeugnisse, Gartenbausämereien, Jungpflanzen, Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen, Speisepilze) 3	5851	_____
	sonstigen landwirtschaftlichen Produkten (Getreide, Hackfrüchte, Vieh, Milch, Eier, Hopfen und dergleichen) 4	5852	_____
Handelswaren (nicht selbst erzeugte Ware) 5		5853	_____
Dienstleistungen aus	Friedhofsgärtnerei, Grabpflege	5854	_____
	Garten- und Landschaftsbau	5855	_____
	sonstigen Tätigkeiten (z. B. Blumen- und Kranzbinderei, Dekoration, Innenraumbegrünung)	5856	_____
Summe			1 0 0

1 Viehbestände am 1. März 2016

Der Stichtag, zu dem die Viehbestände anzugeben sind, ist der 1. März 2016. Erhoben werden die Bestände an Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel und Einhufern. Die Bestände an Rindern werden aus der HIT-Rinderdatenbank übernommen.

Bei der Erhebung der Viehbestände sind folgende Grundsätze zu beachten:

– Gemeinsam gehaltenes Vieh

Bei gemeinsam gehaltenem Vieh bzw. gemeinsam untergebrachtem Vieh (z. B. in Gemeinschaftsbetrieben, Betriebsgemeinschaften, Erzeugergemeinschaften usw.) sollen die Angaben zum Vieh auf einem Fragebogen nachgewiesen werden und nicht getrennt nach Eigentümern. D. h., der Betrieb, bei dem das Vieh untergebracht ist, gibt die Gesamtzahl des gemeinsamen Viehbestands an.

– Verkauftes Vieh

Am Stichtag noch beim Viehhalter stehendes, bereits verkauftes Vieh ist mitzuzählen.

– Schlachttiere

Sie sind auch dann mitzuzählen, wenn sie noch am Stichtag oder in den nächsten Tagen geschlachtet werden sollen.

– Wanderschafherden

Diese sind grundsätzlich am Betriebssitz des Eigentümers anzugeben.

– Pensionsvieh

Am Stichtag im Betrieb zur Fütterung oder Pflege befindliches Vieh ist im Fragebogen aufzunehmen.

– Abwesendes Vieh

Tiere, die am Stichtag nur vorübergehend abwesend sind (z. B. zum Decken), sind mitzuzählen.

Nicht einzubeziehen sind Tiere

- die sich nur vorübergehend im Betrieb aufhalten (z. B. zum Decken),
- die in einem fremden Betrieb in Weide- oder sonstiger Versorgungspension stehen.

2 Ferkel

Hierzu zählen Saug- und Aufzuchtferkel bis zu einem Lebendgewicht von 20 kg.

3 Zuchtsauen

Ausgemerzte Zuchtsauen sind hier nicht mitzuzählen, sondern unter „andere Schweine“ (Code 0337 bzw. 4337) zu erfassen.

4 Andere Schweine (z. B. Eber, Mastschweine, Jungschweine)

Hier sind Jungschweine ab einem Lebendgewicht von 20 kg, Mastschweine, Eber und ausgemerzte Zuchtsauen anzugeben.

5 Weibliche Ziegen zur Zucht

Hierzu zählen auch Ammenziegen, bereits gedeckte Jungziegen und ausgemerzte Zuchtziegen.

6 Einhufer

Hier sind alle Pferde, Esel, Maultiere oder weitere Einhufer anzugeben, auch dann, wenn sie nur zu Freizeit Zwecken des Betriebsinhabers oder seiner Familie gehalten werden.

Viehbestände am 1. März 2016 **1**

Halten Sie Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Geflügel oder Einhufer?	Code 0300	ja <input type="checkbox"/> 1	Bitte weiter mit Code 4002.
		grundsätzlich ja, jedoch wurden zum Stichtag vorübergehend keine Tiere gehalten <input type="checkbox"/> 3	Geflügelhalter bitte weiter mit Angaben zu Haltungsplätzen auf Seite 23, sonst weiter mit Code 0461 auf Seite 25.
		nein <input type="checkbox"/> 2	Bitte weiter mit Code 0461 auf Seite 25.

Sind Ihre Viehbestände (einschließlich Rinder) in die ökologische Bewirtschaftung einbezogen?	Code 4002	ja, vollständig <input type="checkbox"/> 1	Bitte geben Sie bei den folgenden Tiermerkmalen nur die jeweilige Anzahl der Tiere insgesamt an.
		ja, teilweise <input type="checkbox"/> 2	Bitte geben Sie bei den folgenden Tiermerkmalen auch die jeweilige Anzahl der in die ökologische Bewirtschaftung einbezogenen Tiere an.
		nein <input type="checkbox"/> 3	Bitte geben Sie bei den folgenden Tiermerkmalen nur die jeweilige Anzahl der Tiere insgesamt an.

		Tiere insgesamt		darunter in die ökologische Bewirtschaftung einbezogen	
		Code	Anzahl	Code	Anzahl
Rinder	Rinder insgesamt		Wird aus der HIT-Rinderdatenbank übernommen	4310	<input type="text"/>
Schweine	Ferkel einschließlich Saugferkel 2	0331	<input type="text"/>	4331	<input type="text"/>
	Zuchtsauen einschließlich hierfür bestimmte Jungsaunen ab 50 kg und mehr Lebendgewicht 3	0332	<input type="text"/>	4332	<input type="text"/>
	andere Schweine (z. B. Eber, Mastschweine, Jungschweine) 4	0337	<input type="text"/>	4337	<input type="text"/>
	Schweine insgesamt <i>Bitte addieren Sie die Werte der Codes 0331, 0332 und 0337 sowie 4331, 4332 und 4337.</i>	0330	<input type="text"/>	4330	<input type="text"/>
Schafe	Milchschafe einschließlich gedeckte Jungschafe, die für die Erzeugung von Milch bestimmt sind	0352	<input type="text"/>	4352	<input type="text"/>
	andere Mutterschafe einschließlich gedeckte Jungschafe	0353	<input type="text"/>	4353	<input type="text"/>
	Lämmer und Jungschafe unter 1 Jahr (ohne gedeckte Jungschafe)	0355	<input type="text"/>	4355	<input type="text"/>
	Schafböcke zur Zucht	0356	<input type="text"/>	4356	<input type="text"/>
	andere Schafe (z. B. Hammel)	0357	<input type="text"/>	4357	<input type="text"/>
	Schafe insgesamt <i>Bitte addieren Sie die Werte der Codes 0352, bis 0357 sowie 4352 bis 4357.</i>	0350	<input type="text"/>	4350	<input type="text"/>
Ziegen	weibliche Ziegen zur Zucht einschließlich gedeckte Jungziegen 5	0361	<input type="text"/>	4361	<input type="text"/>
	andere Ziegen (z. B. Zicklein, Ziegenböcke)	0362	<input type="text"/>	4362	<input type="text"/>
	Ziegen insgesamt <i>Bitte addieren Sie die Werte der Codes 0361 und 0362 sowie 4361 und 4362.</i>	0360	<input type="text"/>	4360	<input type="text"/>
Einhufer	Pferde, Esel, Maultiere und andere 6	0390	<input type="text"/>	4390	<input type="text"/>

1 Haltungspätze

Hier ist die Anzahl der Haltungspätze und nicht die Anzahl der am 1. März 2016 gehaltenen Tiere einzutragen. Die Anzahl der Haltungspätze entspricht der rechtlich maximal zulässigen bzw. genehmigten Anzahl von Tierplätzen der momentanen Nutzungsart in den vorhandenen Stallgebäuden. Die Tieranzahl zum Stichtag kann zu Beginn einer Mastperiode höher sein als die der genehmigten Haltungspätze, da sich diese auf die Endmast beziehen. Sollten aktuell keine Tiere gehalten werden, sind die Haltungspätze der innerhalb der letzten 12 Monaten zuletzt gehaltenen Nutzungsart anzugeben.

2 Legehennen

Hier sind Hennen zur Eierzeugung anzugeben, unabhängig davon, ob die Eier zum Verbrauch oder zur Zucht bestimmt sind. Noch nicht legereife Bestände, die aber bereits als Legehennen aufgestellt sind, sind eingeschlossen. Zuchthähne sind mitzuzählen.

noch: Viehbestände am 1. März 2016

		Haltungsplätze 1		Tiere insgesamt		darunter in die ökologische Bewirtschaftung einbezogen	
		Code	Anzahl	Code	Anzahl	Code	Anzahl
Geflügel	Legehennen einschließlich Zuchthähne 2	0376	<input type="text"/>	0371	<input type="text"/>	4371	<input type="text"/>
	Junghennen und Junghennenküken	0377	<input type="text"/>	0372	<input type="text"/>	4372	<input type="text"/>
	Masthühner, Masthähne und übrige Küken	0378	<input type="text"/>	0373	<input type="text"/>	4373	<input type="text"/>
	Hühner insgesamt <i>Bitte addieren Sie die Werte zu den Codes 0376 bis 0378 und 0371 bis 0373 sowie 4371 bis 4373.</i>	0375	<input type="text"/>	0370	<input type="text"/>	4370	<input type="text"/>
	Gänse einschließlich Küken	0386	<input type="text"/>	0381	<input type="text"/>	4381	<input type="text"/>
	Enten einschließlich Küken	0387	<input type="text"/>	0382	<input type="text"/>	4382	<input type="text"/>
	Truthühner einschließlich Küken	0388	<input type="text"/>	0383	<input type="text"/>	4383	<input type="text"/>
	Gänse, Enten, Truthühner insgesamt <i>Bitte addieren Sie die Werte zu den Codes 0386 bis 0388 und 0381 bis 0383 sowie 4381 bis 4383.</i>	0385	<input type="text"/>	0380	<input type="text"/>	4380	<input type="text"/>

1 Art der Gewinnermittlung

Für Betriebe der Rechtsform **Einzelunternehmen**, die eine Einkommenssteuererklärung an das Finanzamt richten, erfolgt eine Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke nach einer der vier Arten der Gewinnermittlung.

Für **Personengemeinschaften/-gesellschaften (GbR, OHG, KG)** und **juristische Personen des privaten Rechts** erfolgt stets eine Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke.

Für Personengesellschaften in Form der **GbR**, oder Erbengemeinschaft erfolgt eine der vier Arten der Gewinnermittlung.

Für OHG und KG sowie für juristische Personen des Privatrechts erfolgt die Gewinnermittlung nur nach der Gewinnermittlungsart „Buchführung mit Jahresabschluss“.

Die Besteuerung nach § 13a Einkommenssteuergesetz (EStG) sieht für kleinere landwirtschaftliche Betriebe die Möglichkeit vor, den Gewinn nach Durchschnittssätzen pauschal zu ermitteln.

2 Form der Umsatzbesteuerung

Landwirtschaftliche Betriebe können bei der Umsatzsteuer zwischen der Pauschalierung und Optierung (Regelbesteuerung) wählen.

Bei der **Pauschalierung** entfällt im Regelfall die Zahlpflicht gegenüber dem Finanzamt und damit auch die Notwendigkeit von Aufzeichnungen.

Auf schriftlichen Antrag gegenüber dem Finanzamt können landwirtschaftliche Betriebe aber auch die **Optierung (Regelbesteuerung)** wählen. Ab dem Übergang zur Optierung gelten nicht mehr (wie zur Pauschalierung) die Mehrwertsteuer-Pauschalsätze, sondern die allgemeinen Mehrwertsteuersätze von 7 % bzw. 19 %. Die vereinnahmte Mehrwertsteuer und die entrichtete Vorsteuer sind laufend aufzuzeichnen. Wurde ein entsprechender Antrag abgegeben, muss stets die „Optierung“ angekreuzt werden.

Gewinnermittlung im Wirtschaftsjahr 2015/2016

Erfolgt für diesen Betrieb eine Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke?	Code	ja	<input type="checkbox"/>	1	Bitte weiter mit Code 0462.
	0461	nein	<input type="checkbox"/>	2	Bitte weiter mit Code 0471.

		Code	Bitte ankreuzen.
Art der Gewinnermittlung 1	Buchführung mit Jahresabschluss	0462	<input type="checkbox"/> 1
	Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung		<input type="checkbox"/> 2
	nach Durchschnittssätzen (§ 13a-Landwirt)		<input type="checkbox"/> 3
	durch Gewinnschätzung des Finanzamtes		<input type="checkbox"/> 4

Umsatzbesteuerung 2015

		Code	Bitte ankreuzen.
Form der Umsatzbesteuerung 2	Optierung (Regelbesteuerung)	0471	<input type="checkbox"/> 1
	Pauschalierung		<input type="checkbox"/> 2

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Agrarstrukturerhebung (ASE) wird im Frühjahr 2016 als Stichprobe bei höchstens 80 000 landwirtschaftlichen Betrieben und als allgemeine Erhebung durchgeführt. Ziel der Erhebung ist die Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen über die Betriebsstruktur sowie die wirtschaftliche und soziale Situation in den landwirtschaftlichen Betrieben. Die Daten dienen dazu, den Strukturwandel in der Landwirtschaft zu erkennen und auf seine Ursachen hin untersuchen zu können sowie Erntemengen zu berechnen und vorauszuschätzen. Die Ergebnisse bieten weiterhin für Regierung, Verwaltung, Berufsstand, Wirtschaft und Wissenschaft auf nationaler und supranationaler Ebene die notwendigen statistischen Grundlagen für Entscheidungen und Maßnahmen.

Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union in der EG-Betriebsstrukturerhebung abgedeckt. Die Ergebnisse werden auch für Planungen und Maßnahmen zu Gunsten der Landwirtschaft herangezogen.

Mit dem Erhebungsteil N werden ausgewählte Merkmale in den Bereichen Bodennutzung, Tierhaltung und ökologischer Landbau bei einem Teil der Betriebe erhoben.

Rechtsgrundlagen

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975) geändert worden ist,

Verordnung (EG) Nr. 1166/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über die Betriebsstrukturerhebungen und die Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden (ABl. L 321 vom 1.12.2008, S. 14, ABl. L 308 vom 24.11.2009, S. 27),

Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910), das zuletzt durch Artikel 26 des Gesetzes vom 9. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1934) geändert worden ist,

Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Erhoben werden die Angaben zu § 8 Absatz 1 und zu § 27 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit Anhang III der Verordnung (EG) Nr. 1166/2008.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Absatz 1 Satz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG sind die Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen landwirtschaftlicher Betriebe auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Die Antworten sind nach § 15 Absatz 3 BStatG **wahrheitsgemäß, vollständig und innerhalb der** von den statistischen Ämtern der Länder **gesetzten Fristen** zu erteilen.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Absatz 6 BStatG **keine aufschiebende Wirkung**.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder an die zuständigen obersten Bundes- oder Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Ebenso ist nach § 98 Absatz 5 AgrStatG die Übermittlung von Tabellen mit nach Kreisen untergliederten statistischen Ergebnissen aus der Agrarstrukturerhebung für Aufgaben der Politikfolgenabschätzung für oberste Bundes- oder Landesbehörden an das Johann Heinrich von Thünen-Institut, Bundesforschungsinstitut für ländliche Räume, Wald und Fischerei, zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zu übermitteln, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem/der Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 der Kommission vom 17. Juni 2013 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 223/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über europäische Statistiken in Bezug auf den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke (ABl. L 164 vom 18.6.2013, S. 16) darf Eurostat in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen. Nach Artikel 7 Absatz 2 der genannten Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragenden Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern, Ordnungsnummern, Trennen

Hilfsmerkmale sind Vor- und Familienname (gegebenfalls Firma, Instituts- oder Behördenname) und Anschrift der Auskunftspflichtigen sowie die Angabe zu Name und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sowie die Identifikationskennziffern im Rahmen der Verwendung von Verwaltungsdaten nach §93 Absatz 5 und 6 AgrStatG. Sie dienen lediglich der technischen Durchführung der Erhebung und werden spätestens nach Abschluss der Prüfung der Angaben vom Fragebogen getrennt und in das Betriebsregister übernommen.

Ordnungsnummern wie die Gemeindekennziffer dienen der rationellen Aufbereitung oder werden zur strukturierten Ergebnisdarstellung benötigt.

Kennummer des Betriebes und Betriebsregister

Nach §97 Absatz 3 AgrStatG wird für jede Erhebungseinheit eine systemfreie und landesspezifische Kennnummer vergeben, die von den statistischen Ämtern der Länder in das nach §97 Absatz 1 AgrStatG zu führende landwirtschaftliche Betriebsregister übernommen wird. Sie dient der agrarstatistischen Zuordnung der Betriebe.

In das Betriebsregister werden nach §97 Absatz 2 AgrStatG folgende Hilfs- und Erhebungsmerkmale aufgenommen:

- Name und Anschrift der Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen der Betriebe
- Name, Rufnummer und Adresse für elektronische Post der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Personen
- Betriebssitz und die Bezeichnung für regionale Zuordnungen sowie die Lagekoordinaten des Betriebssitzes
- Art des Betriebes
- Rechtsstellung des/der Betriebsinhabers/Betriebsinhaberin
- Größe der Flächen und Tierzahlen, die zur Bestimmung des Berichtskreises und der Schichtzugehörigkeit in der Stichprobe notwendig sind
- Kennnummer im Statistikregister
- Beteiligung an agrarstatistischen Erhebungen
- Tag der Aufnahme in das Betriebsregister
- Identifikationskennziffern im Rahmen der Verwendung von Verwaltungsdaten nach §93 Absatz 5 und 6 AgrStatG
- Art der Bewirtschaftung



Agrarstrukturerhebung 2016 (F) ASEF in forstwirtschaftlichen Betrieben

Rücksendung bitte bis

Landesamt für Statistik Niedersachsen
Dezernat 42
Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover

Landesamt für Statistik Niedersachsen, Postfach 91 07 64 • 30427 Hannover

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:
Telefon 0511 - 9898 - Durchwahl
Telefax 0511 - 120 99 - 27619

Ansprechpartner:

Frau Bünemann -2440
Herr Saraval -2448

E-Mail:

Dezernat42@statistik.niedersachsen.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise finden Sie am Ende des Fragebogens.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Kennnummer:

(bei Rückfragen bitte angeben)

Im Rahmen der Agrarstrukturerhebung 2016 werden auch alle forstwirtschaftlichen Betriebe Deutschlands ab einer bestimmten Mindestgröße befragt.

Bitte prüfen Sie, ob Ihr Betrieb die folgende Erfassungsgrenze erreicht:

- 10 ha Waldfläche oder Flächen mit schnell wachsenden Baumarten (Kurzumtriebsplantagen)

Wenn Ihr Betrieb **diese Grenze** erreicht oder überschreitet, **lesen Sie bitte die nachfolgenden Hinweise zum Ausfüllen** des Fragebogens und beginnen anschließend mit dem Ausfüllen.

Wenn Ihr Betrieb diese Grenze nicht erreicht, tragen Sie bitte den Grund im Feld Bemerkungen auf Seite 2 ein und **senden bitte Seite 1 und 2 des Fragebogens an den Absender zurück**.

Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

1. Geben Sie die erbetenen Informationen an, indem Sie die zutreffenden Antworten ankreuzen, z.B. bzw.
2. die erfragten Flächen rechtsbündig eintragen, z.B.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Bitte zurücksenden an

**Landesamt für Statistik Niedersachsen
Dezernat 42
Postfach 91 07 64
30427 Hannover**

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

Diese Flächen können für länderspezifische Modifikationen genutzt werden.

Die weißen Flächen sind an den Umfang der Fragen anzupassen.

Als Schrifttyp ist Arial zu verwenden.

Bei der Gestaltung der länderspezifischen Fragen sind die Rahmenbedingungen zur Gestaltung standardisierter Fragebogen einzuhalten.

Rechtsform des forstwirtschaftlichen Betriebes 2016

	Code	Bitte ankreuzen.
Einzelunternehmen (Einzelperson, Ehepaar, Geschwister)	0040	<input type="checkbox"/> 11
Personengemeinschaften, -gesellschaften		
nicht eingetragener Verein		<input type="checkbox"/> 12
Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR, BGB-Gesellschaft)		<input type="checkbox"/> 13
Offene Handelsgesellschaft (OHG)		<input type="checkbox"/> 14
Kommanditgesellschaft (KG)		<input type="checkbox"/> 15
Gesellschaft mit beschränkter Haftung und Co. Kommanditgesellschaft (GmbH & Co. KG einschließlich Ltd. & Co. KG)		<input type="checkbox"/> 17
sonstige Personengemeinschaft (einschließlich Erbengemeinschaft)		<input type="checkbox"/> 16
Juristische Personen des privaten Rechts		
eingetragener Verein (e. V.)		<input type="checkbox"/> 61
eingetragene Genossenschaft (eG)		<input type="checkbox"/> 62
Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) einschließlich Unternehmergesellschaft (UG bzw. Mini-GmbH)		<input type="checkbox"/> 63
Aktiengesellschaft (AG)		<input type="checkbox"/> 64
Anstalt, Stiftung und andere Zweckvermögen (einschließlich Gemeinschaftsforsten mit ideellen Besitzanteilen)		<input type="checkbox"/> 68
sonstige juristische Personen des privaten Rechts		<input type="checkbox"/> 69
Juristische Personen des öffentlichen Rechts		
Gebietskörperschaft Bund		<input type="checkbox"/> 21
Gebietskörperschaft Land		<input type="checkbox"/> 31
sonstige Gebietskörperschaften (Kreis, Gemeinde, Kommunalverbände)		<input type="checkbox"/> 41
sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts (Kirche, kirchliche Anstalt, Stiftung des öffentlichen Rechts, Personalkörperschaft)		<input type="checkbox"/> 51

Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche des Betriebes 2016

	Code	ha	a
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (ohne Kurzumtriebsplantagen)	0240	_____	____
Waldflächen	0242	_____	____
Kurzumtriebsplantagen (z. B. Pappeln, Weiden, Robinien zur Energie- oder Zellstoffgewinnung)	0243	_____	____
Alle anderen Flächen (Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen)	0246	_____	____
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche			
<i>Bitte addieren Sie die Werte von Code 0240, 0242, 0243 und 0246.</i>	0250	_____	____

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Agrarstrukturerhebung (ASE) wird im Frühjahr 2016 total in allen forstwirtschaftlichen Betrieben durchgeführt. Ziel der Erhebung ist die Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen über die forstwirtschaftlichen Betriebe. Die Daten dienen dazu, die Entwicklung in der Forstwirtschaft zu erkennen und auf ihre Ursachen hin untersuchen zu können. Die Ergebnisse bieten weiterhin für Regierung, Verwaltung, Berufsstand, Wirtschaft und Wissenschaft auf nationaler und supranationaler Ebene die notwendigen statistischen Grundlagen für Entscheidungen und Maßnahmen.

Rechtsgrundlagen

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975) geändert worden ist,

Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910), das zuletzt durch Artikel 26 des Gesetzes vom 9. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1934) geändert worden ist,

Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Erhoben werden die Angaben zu § 26 Absatz 3 AgrStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Absatz 1 Satz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG sind die Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen der Betriebe auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Verpflichtung, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Die Antworten sind nach § 15 Absatz 3 BStatG **wahrheitsgemäß, vollständig und innerhalb der von den statistischen Ämtern der Länder gesetzten Fristen** zu erteilen.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Absatz 6 BStatG **keine aufschiebende Wirkung**.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder an die zuständigen obersten Bundes- oder Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Ebenso ist nach § 98 Absatz 5 AgrStatG die Übermittlung von Tabellen mit nach Kreisen untergliederten statistischen Ergebnissen aus der Agrarstrukturerhebung für Aufgaben der Politikfolgenabschätzung für Oberste Bundes- oder Landesbehörden an das Johann Heinrich von Thünen-Institut, Bundes-

forschungsinstitut für ländliche Räume, Wald und Fischerei, zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zu übermitteln, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern, Ordnungsnummern, Trennen

Hilfsmerkmale sind Vor- und Familienname (gegebenfalls Firma, Instituts- oder Behördenname) und Anschrift der Auskunftspflichtigen sowie die Angabe zu Name und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person. Sie dienen lediglich der technischen Durchführung der Erhebung und werden spätestens nach Abschluss der Prüfung der Angaben vom Fragebogen getrennt und in das Betriebsregister übernommen.

Ordnungsnummern wie die Gemeindecodenziffer dienen der rationellen Aufbereitung oder werden zur strukturierten Ergebnisdarstellung benötigt.

Kennnummer des Betriebes und Betriebsregister

Nach § 97 Absatz 3 AgrStatG wird für jede Erhebungseinheit eine systemfreie und landesspezifische Kennnummer vergeben, die von den statistischen Ämtern der Länder in das nach § 97 Absatz 1 AgrStatG zu führende landwirtschaftliche Betriebsregister übernommen wird. Sie dient der agrarstatistischen Zuordnung der Betriebe.

In das Betriebsregister werden nach § 97 Absatz 2 AgrStatG folgende Hilfs- und Erhebungsmerkmale aufgenommen:

- Name und Anschrift der Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen der Betriebe
- Name, Rufnummer und Adresse für elektronische Post der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Personen
- Betriebssitz und die Bezeichnung für regionale Zuordnungen
- Art des Betriebes
- Rechtsstellung des/der Betriebsinhabers/Betriebsinhaberin
- Größe der Flächen die zur Bestimmung des Berichtskreises und der Schichtzugehörigkeit in der Stichprobe notwendig sind
- Kennnummer im Statistikregister
- Beteiligung an agrarstatistischen Erhebungen
- Tag der Aufnahme in das Betriebsregister